



Bericht zur Rechnung 2018

27. März 2019

Inhaltsverzeichnis	Seiten
Bericht des Finanzvorstehers	3
Übersicht nach Abteilungen	4
Übersicht nach Geschäftsfeldern	5
Produktgruppenberichte nach Abteilungen	6 – 207
Bevölkerung und Sicherheit	6 – 48
Bildung	49 – 76
Finanzen und Informatik	77 – 92
Planung und Bau	93 – 106
Politik und Stadtentwicklung, Stab	107 – 134
Soziales und Gesundheit	135 – 167
Umwelt und Infrastruktur	186 – 207
Finanzbuchhaltung	208 – 243
Übersicht	208 – 211
Erfolgsrechnung	- Artengliederung zweistellig - Artengliederung dreistellig - Funktionale Gliederung
	212 – 213 214 – 215 216 – 217
Investitionsrechnung	- Übersicht - Funktionale Gliederung - Einzelkonten
	218 – 219 220 221 – 224
	- Abweichungsbegründungen - Verpflichtungskreditkontrolle
	225 – 226 227 – 231
Bilanz	- Übersicht - Artengliederung - Einzelkonten
	232 – 234 235 236 – 241
Abschreibungen	- Übersicht - Abschreibungstabelle
	242 243
Geldflussrechnung	244
Anhang zur Jahresrechnung	245 – 255

Bericht des Finanzvorstehers

Erfolgsrechnung

Die Rechnung der Stadt Bülach weist bei einem Aufwand von Fr. 131,3 Mio. und einem Ertrag von Fr. 135,4 Mio. einen Ertragsüberschuss von Fr. 4,1 Mio. aus. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 1,5 Mio. Die Steuereinnahmen (inkl. Grundsteuern) betragen Fr. 58,6 Mio. (plus Fr. 3,4 Mio. gegenüber Vorjahr). Das Eigenkapital erhöht sich auf Fr. 102,9 Mio. und das Nettovermögen Steuerhaushalt beträgt neu Fr. 5,4 Mio. Der Ertragsüberschuss ist auf höhere Einnahmen aus den Grundsteuern und tiefere Abschreibungskosten zurückzuführen. Aber auch tiefere Ausgaben (Unterschreitung der Globalkredite) trugen zum guten Ergebnis bei. Der Steuerfuss blieb unverändert bei 92 %.

Investitionsrechnung

Im Verwaltungsvermögen wurden netto Fr. 14,2 Mio. investiert, das sind lediglich 54 % der geplanten Investitionen. Der tiefe Ausführungsgrad ist auf Verzögerungen bei einigen grossen Projekten zurückzuführen (u.a. ZVG sowie Flüchtlings- und Asylzentrum: Anpassung Zahlungsplan an Bauphasen; Schulhaus Allmend). Die Investitionen konnten mit dem Cashflow vollständig finanziert werden.

Die wichtigsten Kennzahlen

Aufwand	Fr. 131'308'837
Ertrag	Fr. 135'390'944
Ertragsüberschuss	Fr. 4'082'107
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr. 14'196'554
Selbstfinanzierungsgrad	129 %
Investitionsanteil	11 %
Zinsbelastungsanteil	-1.6 %
Eigenkapital	Fr. 102'916'692
Nettovermögen Steuerhaushalt	Fr. 5'404'681
Steuerfuss	92 %
Einwohner per 31. Dezember 2018	20'386

Der Jahresabschluss 2018 bestätigt, dass Bülach dank soliden Steuereinnahmen und leicht gesunkenen Nettokosten pro Einwohner/-in einen stabilen Haushalt ausweist. Durch den Ertragsüberschuss und die tieferen Investitionen erhöht sich das Nettovermögen im Steuerhaushalt. Der Überschuss wird für die hohen Investitionen der nächsten Jahre verwendet.

27. März 2019

Dr. Walter Baur, Finanzvorsteher

Übersicht nach Abteilungen

Kostenrechnung (in Tausend Fr.)	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 18/BU 18
Bevölkerung und Sicherheit	3'838	3'905	3'920	15
Personalkosten	6'401	6'577	6'617	40
Sachkosten	2'578	2'036	2'201	165
Umlagen-/Leistungskosten	739	1'596	1'456	-141
Erlöse	-5'881	-6'304	-6'353	-49
Bildung	25'462	25'396	26'347	951
Personalkosten	8'871	8'754	9'406	652
Sachkosten	18'673	17'846	18'296	450
Umlagen-/Leistungskosten	603	1'441	1'646	205
Erlöse	-2'685	-2'645	-3'001	-356
Finanzen und Informatik	-59'726	-59'445	-63'876	-4'431
Personalkosten	3'232	3'460	3'350	-110
Sachkosten	20'987	22'133	20'890	-1'243
Umlagen-/Leistungskosten	146	140	95	-45
Erlöse	-84'090	-85'179	-88'211	-3'032
Politik und Stadtentwicklung, Stab	4'085	4'070	4'300	230
Personalkosten	2'588	2'704	2'824	120
Sachkosten	1'309	1'233	1'348	115
Umlagen-/Leistungskosten	495	452	457	5
Erlöse	-307	-320	-329	-9
Planung und Bau	-1'790	-1'678	-2'050	-372
Personalkosten	917	1'059	1'030	-29
Sachkosten	5'031	6'955	7'125	170
Umlagen-/Leistungskosten	-2'795	-4'832	-4'576	256
Erlöse	-4'943	-4'859	-5'628	-769
Soziales und Gesundheit	22'699	24'735	23'397	-1'338
Personalkosten	7'321	7'710	7'214	-496
Sachkosten	31'424	33'203	31'794	-1'408
Umlagen-/Leistungskosten	1'039	1'253	1'122	-132
Erlöse	-17'085	-17'431	-16'733	698
Umwelt und Infrastruktur	4'210	4'565	3'880	-684
Personalkosten	3'887	3'849	3'855	6
Sachkosten	20'754	15'811	15'148	-663
Umlagen-/Leistungskosten	-157	16	-133	-149
Erlöse	-20'273	-15'112	-14'990	122
Total Stadt Bülach	-1'221	1'547	-4'082	-5'629

Übersicht nach Geschäftsfeldern

Kostenrechnung (in Tausend Fr.)	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. in % RE 18/VA 18
Abfallbewirtschaftung	-6	6	-6	-210
Alter	308	276	234	-15
Bau, Planung und Umwelt	-285	-208	-381	84
Bevölkerungsdienste	490	501	628	25
Bildung	25'462	25'396	26'347	4
Finanzen	-59'726	-59'445	-63'876	7
Gesundheit	6'952	6'912	6'899	0
Kultur	707	732	742	1
Land- und Forstwirtschaft	1'112	1'211	772	-36
Liegenschaften	-1'505	-1'470	-1'669	14
Management Dienste	2'992	2'938	3'221	10
Sicherheit	2'041	2'041	1'929	-5
Soziales	15'438	17'547	16'264	-7
Sport	1'307	1'364	1'363	0
Verkehr	1'382	1'512	1'469	-3
Werke (Wasser, Abwasser)	1'723	1'836	1'645	-10
Wirtschaft und Arbeit	386	400	338	-15
Total Stadt Bülach	-1'221	1'547	-4'082	-364

Abteilung Bevölkerung und Sicherheit

Aufgabenschwerpunkte

Bevölkerungsdienste

Zu diesem Bereich gehören die Einwohnerdienste inkl. Bürgerrechte, das Stadtbüro sowie das Zivilstands- und Bestattungsamt. Ziel ist es, alle Personendaten vollständig und nach den gesetzlichen Vorgaben zu erfassen. Eine hohe Kundenzufriedenheit und ein angemessener Ressourceneinsatz sind dabei massgebend.

Friedensrichter

Aufgabe des Friedensrichters ist das Vermitteln in Zivilstreitigkeiten. Ziel einer Schlichtungsverhandlung ist es, mit den Parteien eine einvernehmliche Lösung zu erarbeiten.

Sportzentrum Hirslen und Freibad und Sportamt

Im Zentrum stehen die Förderung und Erhaltung der Vereine im Sportbereich und die Bereitstellung von Fitness- und Sportanlagen. Der Bevölkerung von Bülach soll ein bedürfnisgerechtes Angebot zur sportlichen Betätigung und Freizeitgestaltung zur Verfügung gestellt werden.

Stadtpolizei

Kernaufgabe der Stadtpolizei ist es, für die öffentliche Sicherheit sowie Ruhe und Ordnung zu sorgen. Zu den Hauptaufgaben gehören insbesondere das Verhüten von strafbaren Handlungen, die Erhöhung der Verkehrssicherheit und die Vorbeugung von Unfällen im Strassenverkehr.

Veranstaltungen

Kernaufgaben sind die Organisation und Durchführung von attraktiven Märkten für die Bevölkerung, die Vermietung der Stadthalle, des Parkplatzes Stadthalle und der Schwimmbadwiese sowie Organisations-unterstützung für städtische Anlässe.

Wehrdienste

Bülach betreibt eine Orts- und Stützpunktfeuerwehr. Die Feuerwehr ist zur Rettung von Menschen und Tieren sowie zur Schadenbekämpfung bei Bränden, Explosionen, Elementarereignissen und Erdbeben verpflichtet.

Kernaufgaben des Zivilschutzes sind Schutz der Bevölkerung, Betreuung von Schutz suchenden Personen, Schutz von Kulturgütern, Unterstützung der Führungsorgane und der anderen Partnerorganisationen.

Die Stadt Bülach stellt sicher, dass die Schiessanlage für die ausserdienstlichen militärischen Schiessübungen sowie die entsprechende Tätigkeit der Schiessvereine unentgeltlich zur Verfügung steht.

Legislaturziele

- Das neue regionale Sport- und Erholungsgebiet Erachfeld ist planungsrechtlich erschlossen und die Finanzierung ist geklärt.
- Die Objektstrategie Sportzentrum Hirslen 2030 ist erstellt und erste Teilprojekte sind umgesetzt.

**Abteilung
Bevölkerung und Sicherheit**

Übersicht nach Geschäftsfeldern und Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Geschäftsfeld	Produktgruppen	Bezeichnung Produktgruppen	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
							in TFr.	in %
Bevölkerungsdienste	BE-01	Bevölkerung	216	286	289	400	111	39
	BE-02	Friedensrichter	99	134	126	109	-17	-13
	BE-03	Märkte, Plakatwesen und Veranstaltungen	22	70	86	119	33	38
Total Geschäftsfeld Bevölkerungsdienste			336	490	501	628	127	25
Sicherheit	SI-01	Stadtpolizei Bülach	1'164	1'171	1'189	1'074	-115	-10
	SI-02	Feuerwehr	512	596	614	649	36	6
	SI-03	Zivilschutz	165	181	209	208	-1	-1
	SI-04	Schiessanlage	2	93	29	-2	-31	-108
Total Geschäftsfeld Sicherheit			1'842	2'041	2'041	1'929	-111	-5
Sport	SP-01	Sportzentrum Hirslen und Freibad	389	680	716	704	-12	-2
	SP-02	Sportamt	589	627	648	659	11	2
Total Geschäftsfeld Sport			978	1'307	1'364	1'363	-1	0
Total aller Geschäftsfelder der Abteilung Bevölkerung und Sicherheit			3'156	3'838	3'905	3'920	15	0

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Die Entwicklungen und wichtigen Ereignisse werden in den Produktgruppen aufgezeigt.

Investitionen (in Tausend Fr.)

Information

Nr.	Bezeichnung	Gesamtkredit	Objektstand 31.12.18	Restkredit
	Details siehe im Bericht unter Finanzbuchhaltung, Investitionsrechnung			
Total				

Nr.	Bezeichnung	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
	Details siehe im Bericht unter Finanzbuchhaltung, Investitionsrechnung						
Total							

**Abteilung
Bevölkerung und Sicherheit**

Personal – Stellenplan der Abteilung nach Bereichen (in Stellenprozenten)

Bereich	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Information
					Abw. RE 2018/BU 2018 In Stellen- Prozenten
Abteilungsleitung	100	100	100	100	0
Bevölkerungsdienste	890	930	*1'110	1'100	-10
Sportamt	50	50	50	40	-10
Sportzentrum und Freibad	1'450	1'450	*1'560	1'560	0
Stadtpolizei	1'650	1'650	1'650	1'650	0
Veranstaltungen	400	400	400	400	0
Wehrdienste	300	300	300	300	0
Total Abteilung Bevölkerung und Sicherheit	4'840	4'880	5'170	5'150	-20

Bevölkerungsdienste

*zusätzlich ausserhalb Budget 180 % für Stadtbüro/Einwohnerdienste durch den Stadtrat per 1. Oktober 2018 bewilligt. Per 1. Oktober 2018 Verschiebung 10 % von Bildung an das Sportzentrum Hirslen für die zentrale Reservationsstelle.

Leistungsnachweis nach Geschäftsfeldern

Geschäftsfeld
Bevölkerungsdienste

Geschäftsfeldverantwortlicher
Daniel Ammann

Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Nr.	Name	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
BE-01	Bevölkerung	216	286	289	400	111	39
BE-01.1	Einwohnerdienste	302	343	337	479	141	42
BE-01.2	Zivilstandsamt	-85	-80	-58	-85	-27	48
BE-01.3	Bestattungsamt	12	15	16	13	-3	-3
BE-01.4	Bürgerrecht	-14	8	-7	-7	0	-1
BE-02	Friedensrichter	99	134	126	109	-17	-13
BE-02.1	Friedensrichter	99	134	126	109	-17	-13
BE-03	Märkte, Plakatwesen und Veranstaltungen	22	70	86	119	33	38
BE-03.1	Marktwesen	69	49	46	52	6	13
BE-03.2	Plakatwesen	-21	-18	-13	-14	-1	8
BE-03.3	Stadthalle	4	64	54	107	53	97
BE-03.4	Übrige Veranstaltungen	-31	-26	-1	-26	-25	2'468
Total Geschäftsfeld Bevölkerungsdienste		336	490	501	628	127	25

**Produktgruppenverantwortlicher
Roland Engeler**

Wirkungsziele

- Angemessener Ressourceneinsatz
- Hohe Zufriedenheit der Kunden
- Vollständiges und korrektes Bearbeiten der Einwohnerdaten
- Qualität der Zivilstandsdaten
- Sicherstellung eines korrekten Verfahrens

Beschluss Gemeinderat

Produktliste

Die Produktgruppe Bevölkerung besteht aus folgenden Produkten:

- BE-01.1 Einwohnerdienste
- BE-01.2 Zivilstandsamt
- BE-01.3 Bestattungsamt
- BE-01.4 Bürgerrecht

Beschluss Gemeinderat

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

BE-01.1 Einwohnerdienste

Personalressourcen

Dank der Stellenplanerhöhung von 180 Stellenprozenten hat sich die Situation auf Ende 2018 stabilisiert. Mit den neuen Ressourcen wurde sichergestellt, dass Mehraufwände im Zusammenhang mit der Bevölkerungszunahme getragen werden können. Die gesetzlichen Verarbeitungsvorgaben der Personendaten können wieder in guter Qualität umgesetzt werden und die Mehrbelastung des Personals ist entschärft.

eDossier plus

Seit Januar 2018 ist eDossier plus in den Einwohnerdiensten im Einsatz. Seit diesem Zeitpunkt werden Einwohnerdokumente bei Neuanmeldungen nicht mehr in einem physischen Dossier, sondern elektronisch verwaltet. Der Ursprünglich für Herbst 2018 geplant Start für die Rückerfassung aller bereits vorhandenen physischen Einwohnerdossiers musste wegen den schwierigen personellen Umständen in den ersten drei Quartalen auf den April 2019 verschoben werden. Das Ziel, alle Einwohnerdossiers bis Ende 2020 zu digitalisieren bleibt bestehen.

BE-01.2 Zivilstandsamt

Abschlusskontrolle Infostar

Aktuell wurden 50% aller Daten einer Abschlusskontrolle unterzogen. Der noch offene Arbeitsaufwand muss bis Ende 2019 erledigt sein.

Personelles

Personalrotationen und langwierige, Krankheitsbedingte Absenzen machten die Aufrechterhaltung des Amtsbetriebs während dem ganzen Jahr schwierig. Spürbar war dies vor allem in den Frühlings- und Sommermonaten, wenn das Zivilstandsamt nebst dem Tagesgeschäft mit Trauungen hochfrequentiert wird.

BE-01.3 Bestattungsamt

Im Jahr 2019 wurden fast 20% mehr Fälle im Rahmen der bestattungsamtlichen Aufgaben als im Vorjahr von den Zivistsandsbeamtinnen bearbeitet.

BE-01.4 Bürgerrecht

Mit 114 Personen wurden im 2019 so viele Gesuchsteller wie noch nie im eingebürgert. Grund dafür ist die Einführung des neuen Bürgerrechts auf den 1. Januar 2018, was viele Bewerberinnen und Bewerber dazu veranlasste, noch vor der Einführung der neuen Gesetzgebung Ende 2017 ein Einbürgerungsgesuch zu stellen. Während dem ganzen Jahr wurden deshalb Gesuche nach neuem und altem Recht bearbeitet, was einen erheblichen Mehraufwand in der Gesuchsbearbeitung generierte. Auf Ende 2019 beläuft sich die Zahl der noch offenen Einbürgerungsgesuche nach altem Recht auf ca. 10. Es wird davon ausgegangen, dass sich die Anzahl Bürgerrechtsgesuche nach neuem Recht wieder normalisieren.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Rotationskosten des Personals, sowie Erhöhung des Stellenplans in den Einwohnerdiensten.		56
Einsätze von externen Springern infolge Personalmangel.		55
Gebühren Fremdenpolizei.		27
Total der begründeten Abweichung		138

BE-01.1 Einwohnerdienste

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	302	343	337	479	141	42
Personalkosten	428	460	467	523	56	12
Sachkosten	255	261	248	349	102	41
Umlagen	-4	25	12	55	43	349
Erlös	-378	-403	-390	-449	-59	15

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Durchlaufzeiten der An- und Abmeldungen						
<ul style="list-style-type: none"> Anteil aller An- und Abmeldungen, die innert 5 Arbeitstagen administrativ abgeschlossen sind. 	Vorgabe	≥ 90.00 %	≥ 90.00 %	≥ 90 %		
	Ist	90.00 %	85.00 %	90 %		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anteil Kundinnen und Kunden, welche ihre Zufriedenheit mit sehr zufrieden oder zufrieden beurteilen (Erhebung alle drei Jahre)	Ist	99.00 %	keine Umfrage	95 %		
Kosten pro Einwohnerin und Einwohner im Jahr	Ist	Fr. 15.49	Fr. 17.38	Fr. 23.57		
Anzahl EinwohnerInnen/100 %-Stelle	Ist	4'984	5'060	3'830		
Anzahl Stellenprozente total	Ist	390	390	530		
Anzahl Einwohnerinnen und Einwohner	Ist	19'436	19'735	20'301		
Ausländeranteil	Ist	26.40 %	26.76 %	27.30%		
Anteil wegziehende Personen pro Jahr im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung	Ist	7.64 %	7.60 %	7.43%		
Ressourceneinsatz für:						
<ul style="list-style-type: none"> Einwohnerdienste 	Ist	7'983 Std.	7'723 Std.	6'399 Std.		

BE-01.2 Zivilstandsamt

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kostendeckungsgrad der Leistungen für die Anschlussgemeinden	Vorgabe	≥ 100.00 %	≥ 100.00 %	≥ 100 %		
	Budget	100.00 %	100.00 %	100 %		
	Ist	100.00 %	100.00 %	100 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-85	-80	-58	-85	-27	48
Personalkosten	386	424	473	477	4	1
Sachkosten	57	45	59	59	-1	-1
Umlagen	103	97	99	91	-9	-9
Erlös	-631	-647	-689	-711	-22	3

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Qualität der Leistungserbringung						
• Anzahl Berichtigungen in den Zivilstandsregistern	Vorgabe	≤ 100	≤ 100	≤ 100		
	Ist	32	68	38		
Dienstleistungen für Anschlussgemeinden						
• Gesamtkosten pro Einwohnerin und Einwohner	Vorgabe	Fr. 4.50	Fr. 4.50	Fr. 6.50		
	Ist	Fr. 5.06	Fr. 5.02	Fr. 6.27		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Zufriedenheitsgrad der Anschlussgemeinden (Erhebung alle zwei Jahre)	Ist	100.00 %	keine Umfrage	100 %		
Anzahl Geburten	Ist	1'496	1'457	1'423		
Anzahl Anerkennungen	Ist	146	167	203		
Anzahl Trauungen	Ist	358	346	351		
Anzahl eingetragene Partnerschaften	Ist	7	13	4		
Anzahl Todesfälle	Ist	471	511	527		
Anzahl Trauungsermächtigungen an andere Gemeinden	Ist	59	46	56		
Anzahl Trauungsermächtigungen von anderen Gemeinden	Ist	66	61	59		
Anzahl Geschäftsfälle pro 100 Stellenprozente						
• Kantonales Mittel	Ist	2'124	2'191	1'836		
• Zivilstandsamt Bülach	Ist	2'414	2'369	2'415		
Ressourceneinsatz für:						
• Zivilstandskreis Bülach	Ist	8'220 Std.	8'457 Std.	7'741 Std.		

BE-01.3 Bestattungsamt

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	12	15	16	13	-3	-16
Personalkosten	13	16	16	15	-1	-5
Sachkosten	0	0	0	1	1	174
Umlagen	3	3	3	3	0	-8
Erlös	-4	-4	-4	-6	-2	50

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Sicherstellen eines Pikettdienstes						
<ul style="list-style-type: none"> Ein Pikettdienst über die Feiertage (>3 Tage) ist gewährleistet. 	Vorgabe Ist	ja ja	ja ja	ja ja		
Die Institutionen sind mit der Zusammenarbeit der Stadt Bülach zufrieden (Skala: nicht zufrieden bis sehr zufrieden), Erhebung alle zwei Jahre						
<ul style="list-style-type: none"> Spital Bülach 	Vorgabe Ist	zufrieden n.e.	zufrieden sehr zufrieden	zufrieden n.e.		
<ul style="list-style-type: none"> Stiftung Alterszentrum Region Bülach 	Vorgabe Ist	zufrieden n.e. *	zufrieden sehr zufrieden	zufrieden n.e.		

* Das Alters- und Pflegeheim Rössligasse wurde per 1. Juli 2015 in die Stiftung Alterszentrum Region Bülach integriert. Ab 2017 wird die Erhebung bei der Stiftung zentral für alle Standorte erhoben.

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Zufriedenheitsgrad der Kundinnen und Kunden (periodische Erhebung)	Ist	n.e.	81.50 %	n.e.		
Anzahl Bestattungen von Bülacher Einwohnerinnen und Einwohnern	Ist	111	132	158		
Ressourcenaufwand für:						
<ul style="list-style-type: none"> Bestattungsamtliche Aufgaben für Bülach 	Ist	170 Std.	213 Std.	185 Std.		
<ul style="list-style-type: none"> Bestattungsamtliche Aufgaben für Bachenbülach 	Ist	29 Std.	31 Std.	43 Std.		
<ul style="list-style-type: none"> Bestattungsamtliche Aufgaben für Höri 	Ist	0 Std.	0 Std.	0 Std.		
<ul style="list-style-type: none"> Bestattungsamtliche Aufgaben für Winkel 	Ist	0 Std.	0 Std.	0 Std.		

BE-01.4 Bürgerrecht

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kostendeckungsgrad	Vorgabe	≥ 100.00 %	≥ 100.00 %	≥ 100 %		
	Budget	149.00 %	116.00 %	93 %		
	Ist	103.99 %	69.00 %	88 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-14	8	-7	-7	0	-1
Personalkosten	31	40	32	55	23	71
Sachkosten	11	17	9	24	14	153
Umlagen	0	2	1	6	5	633
Erlös	-55	-51	-49	-92	-42	86

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Gesetzeskonforme Einbürgerungsverfahren						
• Anzahl gutgeheissener Rekurse	Vorgabe	0	0	0		
	Ist	0	1	0		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl eingebürgerte Personen; davon	Ist	82	71	114		
• mit Rechtsanspruch	Ist	27	21	24		
• Sozialhilfebezügerinnen und Sozialhilfebezüger	Ist	0	1	0		
• Sozialleistungsbezügerinnen und -bezüger (IV-Rente, Arbeitslosentaggeld)	Ist	0	5	8		
Anzahl abgelehnte/sistierte Personen	Ist	6	9	0		
• davon mit Rechtsanspruch	Ist	3	1	0		
Anzahl Personen, die an die Standortbestimmungstests angemeldet worden sind						
• in deutscher Sprache	Ist	18	23	27		
• in Staatskunde	Ist	36	40	49		
Anzahl Bürgerrechtsbewerber ohne Rechtsanspruch, bei welchen auf Standortbestimmungstests verzichtet wurde						
• in deutscher Sprache	Ist	17	16	23		
• in Staatskunde	Ist	0	0	5		
Anzahl Beratungsgespräche mit Abgabe der Unterlagen	Ist	240	300	260		
Ressourcenaufwand für:						
• Beratungsgespräche	Ist	111 Std.	147 Std.	127 Std.		
• Einbürgerungsgesuche	Ist	313 Std.	396 Std.	594 Std.		

Produktgruppenverantwortlicher
Roland Engeler

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Speditive und fachgerechte Erledigung der Fälle
- Beratung der internen und externen Kunden
- Lösen der Streitfälle im eigenen Kompetenzbereich

Produkteliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Friedensrichter besteht aus folgendem Produkt:

- BE-02.1 Friedensrichter

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Die Fallzahlen des Friedensrichteramts zeigen eine steigende Tendenz. Im Jahr 2018 wurden insgesamt 198 Fälle bearbeitet. Gegenüber dem Vorjahr ist das eine Steigerung von rund 25%.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Total der begründeten Abweichung		0

BE-02.1 Friedensrichter

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	99	134	126	109	-17	-13
Personalkosten	93	125	123	106	-17	-14
Sachkosten	24	17	28	23	-5	-19
Umlagen	32	29	27	27		
Erlös	-50	-36	-53	-47	6	-11

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Fälle	Ist	151	158	198		
Anteil direkt erledigter Fälle	Ist	70.70 %	74.70 %	77 %		
Anzahl berechnete Reklamationen	Ist	0	0	0		
Ressourceneinsatz für:						
• Friedensrichter	Ist	1'600 Std.	1'600 Std.	1600		

Produktgruppenverantwortlicher
Roland Engeler

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Organisation und Durchführung von für Kunden attraktiven Märkten, Messen und Börsen
- Auswählen und zur Verfügung stellen der nötigen Infrastruktur für Veranstaltungen
- Zur Verfügung stellen von attraktiven Plakatstandorten gemäss dem Plakatierungskonzept
- Marktorientierte Vermietung von Räumen und Plätzen
- Erzielen eines hohen Kostendeckungsgrades

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Märkte, Plakatwesen und Veranstaltungen besteht aus folgenden Produkten:

- BE-03.1 Marktwesen
- BE-03.2 Plakatwesen
- BE-03.3 Stadthalle
- BE-03.4 Übrige Veranstaltungen

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

BE-03.1 Marktwesen

Die traditionellen Waren- Märkte bewegen sich tendenziell weg von einem Waren- hin zu einem Vergnügungs-Markt. Dennoch oder vielleicht gerade deswegen geniessen sie bei der Bevölkerung nach wie vor einen hohen Stellenwert und sind sehr beliebt. Der Weihnachtsmarkt wie auch die Wochenmärkte wurden im unveränderten Rahmen durchgeführt.

BE-03.2 Plakatwesen

Beim Plakatwesen (Vereinsstände, Ortseingangsstände, Kulturstände) und bei der Bandenwerbung ergaben sich zu den Vorjahren keine Änderungen. Die Beliebtheit ist nach wie vor sehr hoch. Die Nachfrage nach kommerzielle Plakatierung durch die Firma APG ist weiterhin leicht rückläufig. Dies zeigt sich bei den Konzessionseinnahmen, wie auch bei der Anzahl Plakatstellen. Der Trend - weg von den kleineren Plakatformaten hin zu den Grossen - hält an. Die Anzahl Plakatstellen hat sich in den letzten 15 Jahren um 27 verringert.

BE-03.3 Stadthalle

Die Gesamtauslastung der Stadthalle ist gegenüber dem Vorjahr leicht tiefer. Sie konnte aber auf einem guten Niveau gehalten werden. Die geforderten Auslastungstage und die Anzahl Veranstaltungen in der Stadthalle, welche einen Grossteil der Bevölkerung ansprechen, konnten nicht erreicht werden. Der Trend nach weniger dafür längeren und aufwändigeren Veranstaltungen, in Bezug auf die Infrastruktur und Personalaufwand hält weiter an. Dies schlägt sich auf der Ertragsseite nieder. Es konnte der höchste, je erzielte Ertrag generiert werden.

BE-03.4 übrige Veranstaltungen

Die Nachfrage bei den übrigen Veranstaltungen, Vermietung vom Urnenlokal, Rathauskeller und den beiden Waldhütten wurde analog der letzten Jahre gehalten. Der Stadtpark Lindenhof kann eine markant höhere Nachfrage ausweisen. Dies aufgrund zahlreichen kleinen, wie auch grossen und längeren Veranstaltungen, so z.B. das Fussball Public-Viewing mit der WM-Lounge, das Fonduehüsli über den Jahreswechsel, zwei Streetfood-Festivals usw. Auch unsere angebotenen Dienstleistungen, wie Materialvermietungen, Gastro-Service, Apéros usw. wurden wiederum rege genutzt. Alle übrigen traditionellen Veranstaltungen ausserhalb der Stadthalle wurden im gewohnten Rahmen durchgeführt.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Stadthalle, höhere Sachkosten, aufgrund Unterhalt Geräte, Maschinen, Mobiliar. Anteil Waren für Wiederverkauf / Lebensmittel (Apéros).		50
Umlagen, erhöhte Belastung, geringere Auslastung / Nachfrage nach unseren Dienstleistungen.		35
Mehrerlös Stadthalle	-20	
Total der begründeten Abweichung		65

BE-03.1 Marktwesen

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kostendeckungsgrad	Vorgabe	50.00 %	50.00 %	50 %		
	Budget	51.00 %	54.00 %	56 %		
	Ist	47.95 %	54.00 %	52 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	69	49	46	52	6	13
Personalkosten	85	75	83	74	-10	-11
Sachkosten	58	46	53	51	-2	-3
Umlagen	21	19	10	14	4	45
Erlös	-95	-91	-100	-87	13	-13

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Attraktives Marktangebot						
<ul style="list-style-type: none"> Anzahl Markttage pro Jahr (ohne Wochenmarkt) 	Vorgabe	4	4	4		
	Ist	4	4	4		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Marktstände						
<ul style="list-style-type: none"> Warenmärkte 	Ist	465	438	390		
<ul style="list-style-type: none"> Weihnachtsmarkt 	Ist	177	175	178		
Durchschnittliche Anzahl Anmeldungen von Marktfahrenden pro Markt	Ist	197	210	187		
Ressourceneinsatz für:						
<ul style="list-style-type: none"> Marktwesen 	Ist	669 Std.	559 Std.	545 Std.		

BE-03.2 Plakatwesen

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kostendeckungsgrad	Vorgabe	100.00 %	100.00 %	100 %		
	Budget	100.00 %	107.00 %	114 %		
	Ist	128.18 %	123.00 %	115 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-21	-18	-13	-14	-1	8
Personalkosten	14	16	13	14	1	8
Sachkosten	37	36	39	43	4	11
Umlagen	-2	-2	4	-1	-5	-128
Erlös	-70	-68	-69	-70	-1	2

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Angemessene Anzahl Plakatstandorte						
• Anzahl Kulturstände	Vorgabe	14	14	14		
	Ist		14			
• Anzahl Vereinsstände	Vorgabe	3	3	3		
	Ist	3	3			
• Anzahl kommerzielle Plakatstände auf öffentlichem Grund	Vorgabe	80	80	80		
	Ist	72	72	68		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Einnahmen aus dem kommerziellen Plakatwesen	Ist	Fr. 29'219	Fr. 27'843	Fr. 25799		
Anzahl publizierte Plakate auf Kulturständen	Ist	560	504	527		
Ressourceneinsatz für:						
• Plakatwesen	Ist	188 Std.	213 Std.	193 Std.		

BE-03.3 Stadthalle

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kostendeckungsgrad	Vorgabe	75.00 %	75.00 %	75 %		
	Budget	77.00 %	82.00 %	82 %		
	Ist	86.76 %	82.00 %	78 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	4	64	54	107	53	97
Personalkosten	347	345	403	390	-13	-3
Sachkosten	184	162	198	249	50	25
Umlagen	263	264	250	286	35	14
Erlös	-790	-707	-798	-818	-20	3

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Attraktivität der Veranstaltungen						
<ul style="list-style-type: none"> Anzahl Veranstaltungen in der Stadthalle, die einen Grossteil der Bevölkerung ansprechen 	Vorgabe	30	30	30		
	Ist	20	19	19		
Optimale Auslastung der Stadthalle						
<ul style="list-style-type: none"> Anzahl Belegungstage der Stadthalle (ohne Vereinstrainings) 	Vorgabe	180	180	180		
	Ist	167	160	156		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Zufriedenheitsgrad der Stadthallenmieter	Ist	90 %	90 %	90 %		
Anzahl Belegungstage Sitzungszimmer Stadthalle	Ist	68	92	66		
Ressourceneinsatz für:						
<ul style="list-style-type: none"> Stadthalle 	Ist	4'357 Std.	4'391 Std.	5195 Std.		

BE-03.4 Übrige Veranstaltungen

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kostendeckungsgrad	Vorgabe	100.00 %	100.00 %	100 %		
	Budget	98.00 %	89.00 %	88 %		
	Ist	131.93 %	113.00 %	117 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-31	-26	-1	-26	-25	2'468
Personalkosten	39	46	49	38	-11	-22
Sachkosten	18	24	30	25	-5	-17
Umlagen	-24	-22	-12	-33	-21	174
Erlös	-63	-74	-68	-56	12	-18

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Belegungstage						
• Waldhütten	Ist	180	217	181		
• Rathauskeller	Ist	78	52	41		
• Urnenlokal	Ist	34	42	27		
Ressourceneinsatz für:						
• Übrige Veranstaltungen	Ist	382 Std.	497 Std.	416 Std.		

Leistungsnachweis nach Geschäftsfeldern

Geschäftsfeld
Sicherheit

Geschäftsfeldverantwortlicher
Daniel Ammann

Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Nr.	Name	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
SI-01	Stadtpolizei Bülach	1'164	1'171	1'189	1'074	-115	-10
SI-01.1	Aufrechterhaltung Sicherheit/Ordnung	1'070	1'115	1'101	987	-114	-10
SI-01.2	Ereignisbewältigung	119	121	127	116	-11	-9
SI-01.3	Ermittlung und Aufklärung	16	14	20	18	-2	-10
SI-01.4	Information/Prävention/Schulung	8	17	17	17	0	3
SI-01.5	Vollzug und Überwachung Spezialgesetze	32	25	8	-17	-25	-331
SI-01.6	Polizeinahe Dienstleistungen	73	66	81	71	-10	-13
SI-01.7	Leistungen für andere Gemeinden	-154	-187	-165	-119	46	-28
SI-02	Feuerwehr	512	596	614	649	36	6
SI-02.1	Feuerwehr	512	596	614	649	36	6
SI-03	Zivilschutz	165	181	209	208	-1	-1
SI-03.1	Zivilschutz	165	181	209	208	-1	-1
SI-04	Schiessanlage	2	93	29	-2	-31	-108
SI-04.1	Schiessanlage	2	93	29	-2	-31	-108
Total Geschäftsfeld Sicherheit		1'842	2'041	2'041	1'929	-111	-5

Produktgruppenverantwortlicher
Roland Engeler

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Die Bevölkerung der Stadt Bülach fühlt sich Tag und Nacht sicher.
- Die Verkehrssicherheit in den Quartieren ist erhöht.
- Durch die Zusammenarbeit mit anderen Stellen (Suchtberatungsstelle, Schule, Sozialbehörde etc.) werden die polizeilichen Massnahmen unterstützt.
- Die Übergriffe in Bezug auf Alkohol- und Drogenmissbrauch, Vandalismus, Gewalt und Ruhestörung sind rückläufig und werden laufend reduziert.

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Stadtpolizei besteht aus folgenden Produkten:

- SI-01.1 Aufrechterhaltung Sicherheit/Ordnung
- SI-01.2 Ereignisbewältigung
- SI-01.3 Ermittlung und Aufklärung
- SI-01.4 Information/Prävention/Schulung (KJZ)
- SI-01.5 Vollzug und Überwachung Spezialgesetze
- SI-01.6 Polizeinahe Dienstleistungen
- SI-01.7 Leistungen für andere Gemeinden

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Wirtschaftliche Leistungserbringung						
<ul style="list-style-type: none"> • Nettokosten der Stadtpolizei pro Einwohnerin und Einwohner im Jahr (Produkte SI-01.1 bis SI-01.6) 	Vorgabe	≤ Fr. 66.00 *	≤ Fr. 66.00 *	≤ Fr. 66.00 *		
	Ist	Fr. 59.68	Fr. 59.33	Fr. 52.90		

*ohne Kosten für die Wertekampagne

Entwicklung und wichtige Ereignisse

SI-01 Stadtpolizei Bülach

Erneut machten bedeutende, langwierige, personelle Absenzen wie vakante Stellen, Unfall, Schwangerschaft- und Mutterschaftsurlaub die Aufrechterhaltung des regulären Dienstbetriebes schwierig. Insbesondere in den Monaten September bis Dezember wurde der Dienstbetrieb mehrheitlich mit einem personellen Minimal- bis Unterbestand aufrechterhalten. Diese Umstände wirkten sich direkt auf den Rückgang des Stundenaufwandes in SI-01.1 aus.

SI-01.1 Aufrechterhaltung Sicherheit/Ordnung

Die Sicherheitslage in Bülach bleibt stabil. Der Aussendienstanteil konnte trotz Rückgang der des Stundenaufwandes auf hohem Niveau gehalten werden.

Die Verkehrsüberwachung konnte teilweise automatisiert werden. Einerseits können die dadurch gewonnen Personalressourcen an der „Front“ für andere polizeiliche Aufgaben eingesetzt werden und andererseits trägt diese Massnahme zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in den Quartieren bei.

SI-01.2 Ereignisbewältigung

Die Stadtpolizei bewältigte knapp 2'400 Rufeinsätze im ganzen Einsatzgebiet, davon 1'070 in Bülach. Das bedeutet einen leichten Rückgang von 40 Einsätzen auf Stadtgebiet. Der Grossteil der Einsätze wurden in den Bereichen Ruhe, Ordnung und Sicherheit sowie Verkehr (inklusive Verkehrsunfälle) geleistet. Die Anzahl Delikte pro 1000 Einwohnern hat weiter abgenommen.

SI-01.3 Ermittlung und Aufklärung

Der Stundenaufwand in diesem Bereich hat zugenommen und wird künftig weiter steigen. Mehr festgestellten Übertretungen wie unter SI-01.1 beschrieben werden einen höheren administrativen Aufwand bei der Verarbeitung der Ordnungsbussen zur Folge haben. Demgegenüber steht jedoch auch ein höherer Ertrag aus Ordnungsbussen.

SI-01.4 Information/Prävention/Schulung

Es wurde erstmals ein Velofahrkurs zur Förderung der Verkehrssicherheit und Vermeidung von Unfällen für Asylsuchende und Flüchtlinge in Zusammenarbeit mit der Flüchtlings- und Asylkoordination FUAKE im Verkehrsgarten durchgeführt.

Die Quartierpolizei war erneut an verschiedenen Anlässen mit einem Infostand präsent und förderte damit den direkten Kontakt und Austausch mit der Bevölkerung.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Mehrertrag aus Ordnungsbussen durch automatische Verkehrsüberwachung.	56	
Total der begründeten Abweichung		-56

SI-01.1 Aufrechterhaltung Sicherheit/Ordnung

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	1'070	1'115	1'101	987	-114	-10
Personalkosten	1'162	1'286	1'278	1'241	-37	-3
Sachkosten	147	151	190	194	4	2
Umlagen	37	34	37	27	-10	-27
Erlös	-277	-356	-405	-476	-71	18

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Sichtbare Präsenz in Uniform						
• Anteil Patrouillen und Kontrolltätigkeit an der Arbeitszeit	Vorgabe	60.00 %	60.00 %	60 %		
	Ist	62.00 %	63.00 %	63 %		
• Fusspatrouillen	Vorgabe	800 Std.	800 Std.	800 Std.		
	Ist	660 Std.	960 Std.	809 Std.		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Reklamationen wegen unverhältnismässigem Vollzug	Ist	5	5	4		
Ressourceneinsatz für:						
• Ruhe, Sicherheit und Ordnung	Ist	13'587 Std.	15'287 Std.	13'808 Std.		
• Rapporterfassung	Ist	1'486 Std.	2'164 Std.	1'1797 Std.		

SI-01.2 Ereignisbewältigung

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Reduktion der Übergriffe von Jugendlichen						
• Reduktion vom Basisjahr 2009	Vorgabe	≥ 5.00 %	≥ 5.00 %	≥ 5.00 %		
	Ist	25.00 %	58.00 %	86.00 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	119	121	127	116	-11	-9
Personalkosten	113	114	116	108	-8	-7
Sachkosten	6	6	10	9	-1	-9
Umlagen	4	4	3	2	-1	-30
Erlös	-4	-3	-2	-4	-1	63

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Delikte pro 1'000 Einwohnerinnen und Einwohner Ist	91	76	54		
Anzahl Einsätze wegen					
• Vandalismus Ist	6	20	46		
• Alkohol- oder Drogenmissbrauch Ist	41	9	43		
• Gewalt/Streitigkeit/Tätlichkeiten Ist	6	7	72		
• Ruhestörung Ist	63	59	66		
Ressourcenaufwand für:					
• Ereignisbewältigungen Ist	1'343 Std.	1'395 Std.	1'210 Std.		
Anzahl Delikte von Jugendlichen Ist			22		

*Kennzahl Anzahl Einsätze: bis 2017 wurden nur Einsätze bei Jugendlichen erfasst, ab 2018 werden sämtlichen Einsätze erfasst

SI-01.3 Ermittlung und Aufklärung

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	16	14	20	18	-2	-10
Personalkosten	12	11	15	14	-1	-7
Sachkosten	2	2	3	3	0	7
Umlagen	2	2	2	1	-1	-39
Erlös	0	0	0	0	0	62

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anteil der innert Monatsfrist erledigten und verfügbaren Fälle Ist	98.00 %	97.00 %	97.00 %		
Ressourcenaufwand für:					
• Ermittlung und Aufklärung Ist	145 Std.	129 Std.	155 Std.		

SI-01.4 Information/Prävention/Schulung

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	8	17	17	17	0	3
Personalkosten	6	14	14	15	0	3
Sachkosten	1	1	2	2	-1	-23
Umlagen	0	2	0	1	1	235
Erlös	0	0	0	-1	0	109

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Information und Prävention					
• Informationen und Aktionen pro Jahr	Vorgabe	14	14	14	
	Ist	18	22	20	

Information

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Ressourcenaufwand für:					
• Information/Prävention/Schulung	Ist	78 Std.	171 Std.	166 Std.	

SI-01.5 Vollzug und Überwachung Spezialgesetze

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	32	25	8	-17	-25	-331
Personalkosten	36	38	36	33	-2	-7
Sachkosten	29	24	33	20	-13	-40
Umlagen	1	0	2	-1	-4	-147
Erlös	-34	-36	-64	-69	-6	9

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Ressourcenaufwand für:						
• Vollzug und Überwachung der Spezialgesetze	Ist	288 Std.	274 Std.	253 Std.		

SI-01.6 Polizeinahe Dienstleistungen

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen						

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	73	66	81	71	-10	-13
Personalkosten	73	67	75	71	-4	-6
Sachkosten	29	28	32	31	-1	-2
Umlagen	4	2	2	1	-1	-29
Erlös	-33	-32	-27	-32	-5	17

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Parkkartenausgabe						
• Anteil von Dauerparkierern auf den Parkplätzen	Vorgabe Ist	≤ 40.00 % 40.00 %	≤ 40.00 % 40.00 %	≤ 40 % 40 %		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Rückführungsquote von Diebesgut und Fundgegenständen	Ist	78.00 %	91 %	87 %		
Anzahl Nachtparkierer	Ist	356	295	264		
Anteil der verabgabten Hunde (Stichtag: 31.3.)	Ist	98.00 %	98.00 %	99 %		
Ressourcenaufwand für:						
• Polizeinahe Dienstleistungen	Ist	837 Std.	810 Std.	778 Std.		

SI-01.7 Leistungen für andere Gemeinden

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Wirtschaftliche Leistungserbringung						
• Kostendeckungsgrad bei Leistungen für andere Gemeinden	Vorgabe Budget Ist	97.00 % 103.00 % 94.75 %	97.00 % 99.00 % 100.00 %	97 % 99 % 92 %		

* ohne Kosten für die Wertekampagne

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-154	-187	-165	-119	46	-28
Personalkosten	605	596	587	656	69	12
Sachkosten	31	32	51	56	5	10
Umlagen	21	18	17	14	-3	-16
Erlös	-811	-834	-821	-846	-25	3

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Ressourcenaufwand für:					
• Leistungen für andere Gemeinden Ist	7'192 Std.	7'290 Std.	7'343 Std.		

Produktgruppenverantwortlicher
Roland Engeler

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Für Brandeinsätze die notwendige Infrastruktur zur Verfügung stellen
- Verhindern von Grossereignissen durch Reaktion innert angemessener Zeit mit angemessenen Mitteln
- Effizientes Bekämpfen von Ereignissen aller Art
- Erbringen diverser Hilfeleistungen bei: Unwetterschäden, Unglücksfällen, Tierrettungen etc.
- Mit gut vorbereiteten Übungen die Grundlagen für einen effizienten Ressourceneinsatz legen
- In Kursen sind die entsprechenden Kader auszubilden

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Feuerwehr besteht aus folgenden Produkten:

- BI-02.1 Feuerwehr

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018
Ergebnis / Globalbudget (in Tausend Fr.)	512	596	614	649	36

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Die Stützpunkfeuerwehr erfüllt ihre Aufgaben gemäss den Vorgaben der Gebäudeversicherung des Kantons Zürich (GVZ) einwandfrei.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Total der begründeten Abweichung		

SI-02.1 Feuerwehr

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	512	596	614	649	36	6
Personalkosten	598	638	604	650	46	8
Sachkosten	151	195	196	215	19	10
Umlagen	94	108	115	104	-11	-9
Erlös	-331	-344	-301	-320	-19	6

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Die Leistungsvereinbarung mit der GVZ wird eingehalten						
• Minimalbestand AdF	Vorgabe	80	80	80		
	Ist	75	82	85		
• Anzahl Übungen	Vorgabe	29	29	29		
	Ist	29	29	29		
• Interventionszeiten gemäss Vereinbarung eingehalten	Vorgabe	ja	ja	ja		
	Ist	ja	ja	ja		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Total Einsätze	Ist	128	153	156		
Anzahl Überschreitungen der Einsatzzeiten	Ist	0	0	0		
Kosten pro Einwohnerin und Einwohner im Jahr	Ist	Fr. 26.47	Fr. 30.08	Fr. 32.75		
Ressourceneinsatz für:						
• Feuerwehr	Ist	2'024 Std.	2'643 Std.	2'339 Std.		

Produktgruppenverantwortlicher
Roland Engeler

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Organisation des Zivilschutzes für Bülach - Rafzerfeld garantieren
- Einsätze gewährleisten; in Kursen, Übungen und Rapporten die nötige Ausbildung sicherstellen
- Erfassen der Zivilschutzpflichtigen gemäss Einwohnerkontrolle und Aushebungszentrum Rüti
- Pflege des Datenstammes
- Verabschiedung und Entlassung
- Organisation der Schutzraumkontrolle für Bülach, Hochfelden und Höri
- Die Anlagen/Schutzräume der Organisation in einsatzbereitem Zustand halten

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Zivilschutz besteht aus folgenden Produkten:

- SI-03.1 Zivilschutz

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Das noch fehlende Material gemäss Materialliste Kanton wird im 2019 angeschafft.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Total der begründeten Abweichung		0

SI-03.1 Zivilschutz

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	165	181	209	208	-1	-1
Personalkosten	141	145	140	157	17	12
Sachkosten	85	88	97	99	2	2
Umlagen	64	64	78	67	-11	-14
Erlös	-125	-116	-106	-115	-9	9

Durchlaufende Beiträge EAG (Ersatz Abgabe Fonds) 188 bei Sachkosten und Erlös

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Der Sollbestand der AdZ gemäss Auftrag des Stadtrates wird eingehalten.						
• Bestand AdZ	Vorgabe	255	255	255		
	Ist	238	244	242		
Die Schutzraumkontrollen werden nach Vorgabe des Kantons alle 5 Jahre durchgeführt.						
• Periodische Schutzraumkontrollen	Vorgabe	202	250	349		
	Ist	201	158	249		
Die Anlagen und Schutzräume werden vorschriftsgemäss gewartet und kontrolliert.						
• PAK (Periodische Anlagekontrolle)	Vorgabe	1	1	1		
	Ist	1	1	1		
• Wartung und Unterhalt gemäss Checkliste	Vorgabe	6	6	6		
	Ist	6	6	6		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Geleistete WK-Tage/Jahr	Ist	759	834	998		
Kosten pro Einwohnerin und Einwohner im Jahr	Ist	Fr. 8.03	Fr. 6.42	Fr. 8.05		
Ressourceneinsatz für:						
• Zivilschutz	Ist	2'639 Std.	2'854 Std	2'985Std.		

Produktgruppenverantwortlicher
Roland Engeler

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Sicherstellen, dass das obligatorische Bundesprogramm von Bütlachern und Einwohnern der Vertragspartner absolviert werden kann.
- Bereitstellen einer zweckmässigen Schiessanlage für Vereine und Militär zur sportlichen Betätigung und zu Ausbildungszwecken
- Militär und Vereine decken ihre Kosten zu 100 %.

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Schiessanlage besteht aus folgenden Produkten:

- SI-04.1 Schiessanlage Langenrain

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Die Schusszahlen nahmen mit 155'383 (300m) gegenüber dem Vorjahr um 51'268 (24.8%) ab. Dazu trug hauptsächlich das Militär mit 43'951 Schüssen weniger bei.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Total der begründeten Abweichung		0

SI-04.1 Schiessanlage Langenrain

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kostendeckungsgrad für Militär	Vorgabe	100.00 %	100.00 %	100 %		
	Budget	74.00 %	62.00 %	69 %		
	Ist	121.28 %	53.00 %	131 %		
Kostendeckungsgrad für Vereine	Vorgabe	100.00 %	100.00 %	100 %		
	Budget	72.00 %	46.00 %	67 %		
	Ist	98.01 %	46.00 %	110 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	2	93	29	-2	-31	-108
Personalkosten	35	40	58	29	-29	-50
Sachkosten	33	117	54	45	-10	-18
Umlagen	8	8	-3	6	9	-272
Erlös	-75	-72	-80	-82	-1	2

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Schüsse durch das Militär im Jahr	Ist	103'594	96'227	52'276		
Durchschnittliche Nutzung pro Woche (ohne Militär)	Ist	5 Std.	5 Std.	5 Std.		
Durchschnittliche Nutzung pro Woche durch das Militär	Ist	5 Std.	5 Std.	5 Std.		
Anteil der Nutzung durch:						
• Militär	Ist	49.76 %	46.56 %	44%		
• Nicht-Militär	Ist	50.24 %	53.44 %	57%		
Ressourceneinsatz für:						
• Schiessanlage Langenrain	Ist	182 Std.	161 Std	79 Std.		

Leistungsnachweis nach Geschäftsfeldern

Geschäftsfeld
Sport

Geschäftsfeldverantwortlicher
Daniel Ammann

Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Nr.	Name	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
SP-01	Sportzentrum Hirslen und Freibad	389	680	716	704	-12	-2
SP-01.1	Hallenbad	271	299	199	311	112	57
SP-01.2	Kunsteisbahn	-112	-79	-163	-68	95	-58
SP-01.3	Sauna	5	31	20	43	23	115
SP-01.4	Weitere Angebote Sportzentrum Hirslen	-99	-41	-27	50	78	-284
SP-01.5	Freibad	323	255	343	191	-151	-44
SP-01.6	Sporthalle	2	215	345	177	-168	-49
SP-02	Sportamt	589	627	648	659	11	2
SP-02.1	Beiträge an Vereine im Sportbereich	378	424	431	425	-6	-1
SP-02.2	Unterhalt von Sportanlagen	185	175	162	196	34	21
SP-02.3	Sportanlässe	26	27	55	38	-16	-30
Total Geschäftsfeld Sport		978	1'307	1'364	1'363	-1	0

Produktgruppenverantwortlicher
Roland Engeler

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Bereitstellung eines bedürfnisgerechten Angebotes zur sportlichen Betätigung und Freizeitgestaltung
- Bereitstellen eines attraktiven Miet- und Verkaufsangebotes
- Schaffen guter Voraussetzungen für den Vereins- und Schulbetrieb
- Erzielen eines hohen Kostendeckungsgrades
- Finanzielle Einbindung der Aussengemeinden

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Sportzentrum Hirslen und Freibad besteht aus folgenden Produkten:

- SP-01.1 Hallenbad
- SP-01.2 Kunsteisbahn
- SP-01.3 Sauna
- SP-01.4 Weitere Angebote Sportzentrum Hirslen
- SP-01.5 Freibad
- SP-01.6 Sporthalle

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kostendeckungsgrad Sportzentrum Hirslen und Freibad	Vorgabe	80.00 %	80.00 %	80 %		
	Budget	71.00 %	69.00 %	66 %		
	Ist	67.76 %	64.00 %	64 %		

Entwicklung und wichtige Ereignisse

SP-01 Sportzentrum Hirslen und Freibad

Ab dem Rechnungsjahr 2018 werden sämtliche Aufwendungen der Vorkostenstelle Sportzentrum Hirslen für eine genaueren Rechnung über die Liegenschaft Hallenbad / Eisbahn verteilt, Aufwendungen für die Liegenschaften Freibad und Sporthalle werden ohne Vorkostenstelle direkt belastet. Das bedeutet, dass sich Sachkosten der Vorkostenstelle und die Stunden der Rezeption Hirslen neu auf die Produkte SP-01.1 bis SP-01.4 verteilen. Den Produkten Sporthalle und Freibad werden von der Vorkostenstelle keine Stunden mehr belastet. Ab 2018 führt diese Korrektur, insbesondere bei den Personalkosten, zu einer sichtbaren Mehrbelastung der Produkte SP-1.1 bis SP-1.4 und zu einer Entlastung der Produkte SP-1.5 und SP-1.6.

SP-01.1 Hallenbad

Aufgrund der Resultate der EMPA Kontrolle der im Jahr 2017 mussten während der Revision 2018 einzelne Stützen gegen Korrosionsschäden behandelt werden. Zusätzlich wurde ein Großteil der Holzflächen in der Schwimmhalle Weiß gestrichen. Das Hallenbad erscheint dadurch deutlich heller, freundlicher und mit einer frischen Atmosphäre.

SP-01.2 Kunsteisbahn

Im Herbst 2018 kam es wiederholt vor, dass die Eisqualität in der Eishalle Hirslen ungenügend war. Zwei Spiele mussten aufgrund des Wassers auf dem Eis abgesagt werden. Weitere Spiele konnten mit Einschränkungen ausgetragen werden. Durch die warmen Witterungseinflüsse im September 2018 hätte es eine maximale Kühlleistung gebraucht, die aber aufgrund des tiefen Wasserstandes der Glatt nicht immer zur Verfügung stand. Dieser Faktor kann jedoch nicht beeinflusst werden. Weiter hat der Kubus der Sporthalle deutlich spürbare Auswirkungen auf den Windeinfall und die Windgeschwindigkeiten in der Eishalle. Durch die einfallenden, warmen Winde bilden sich in kurzer Zeit Wasserlachen und führen zu Eisverlust. Diesem Missstand muss zukünftig mit geeigneten Massnahmen begegnet werden, damit die Betriebssicherheit wieder sichergestellt ist.

SP-01.3 Sauna

Die Saunaanlage wurde im Rahmen der Vorjahre betrieben. Die Besucherzahlen stagnieren auf tiefem Niveau. Die Hirslen verfügt über ein einfaches Standardangebot, welches vom Badmeister nebst dem Hallenbad mit einem beschränkten Zeitaufwand betreut wird. Gegenüber der Konkurrenz kann damit nicht mitgehalten werden.

SP-01.4 Weitere Angebote Sportzentrum Hirslen

Die Minigolfanlage konnte dank den vielen sonnigen Sommertagen und der verbesserten Betreuung der Gartenanlage gute Eintrittszahlen verzeichnen. Beim Tennis und Inline liegen die Sachkosten und die Erlös im üblichen Bereich. Die höheren Personalkosten drücken auf den Kostendeckungsgrad.

SP-01.5 Freibad

Der lange und heisse Sommer hat für ausserordentlich gute Eintrittszahlen, aber proportional nicht für mehr Einnahmen gesorgt. Es zeigt sich, dass bei so vielen Besuchern der Personalaufwand für die Betreuung der Kasse, den Unterhalt der Liegenschaft und der Mehraufwand für die solide Wasseraufsicht gegenüber den Vorjahren, höher ausgefallen sind. Der Wasserverbrauch konnte dank den neuen Folienbecken deutlich reduziert werden.

Aufgrund der vielen Schönwetter-Tage wurde der Bade Shop Freibad mit mehr Stunden belastet. Trotzdem konnten nicht mehr Einnahmen generiert werden. Aufgrund der geringen Einnahmen von unter Fr. 10'000 reagiert daher der Kostendeckungsgrad sehr rasch und ist dadurch auf 35% gefallen.

SP-01.6 Sporthalle

Im zweiten vollen Betriebsjahr der Sporthalle Hirslen konnte als „High Light“ das Kantonale Sportfest in Bülach ausgetragen werden. Die Infrastruktur der Halle überzeugt nach wie vor auf allen Ebenen. Vereine, Sportler, Zuschauer und weitere Nutzer erfreuen sich an der sehr zweckmässig und vielseitig nutzbaren Sporthalle. Bei der Garantie Abnahme nach zwei Jahren mussten nur wenige kleine Mängel durch den Betrieb beanstandet werden.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Minderkosten Sachaufwand, insbesondere in den Bereichen Anschaffungen, Unterhalt und Energie.	179	
Geringere Erträge durch weniger Eintritte (ausser Freibad)		222
Total der begründeten Abweichung		43

Produkt SP-01.1 Hallenbad

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kostendeckungsgrad	Vorgabe	55.00 %	55.00 %	55 %		
	Budget	58.00 %	59.00 %	63 %		
	Ist	53.53 %	50.00 %	52 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	271	299	199	311	112	57
Personalkosten	642	570	604	880	276	46
Sachkosten	335	314	149	118	-31	-21
Umlagen	-38	-25	170	-34	-205	-120
Erlös	-669	-559	-725	-653	72	-10

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Bereitstellen eines bedürfnisgerechten Angebotes zur sportlichen Betätigung und Freizeitgestaltung						
• Anzahl Eintritte Hallenbad	Vorgabe	110'000	110'000	110'000		
	Ist	99'082	90'740	87'265		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Ø Belegungsstunden pro Woche durch Vereine (Schwimmclub/Büliman Triathlon)						
• Bahnen Hallenbad	Ist	25 Std.	25 Std.	25 Std.		
• Nichtschwimmerbecken	Ist	6 Std.	6 Std.	6 Std.		
Ø Belegungsstunden pro Woche durch Schulen						
• Bahnen Hallenbad	Ist	5 Std.	5 Std.	5 Std.		
• Nichtschwimmerbecken	Ist	5 Std.	5 Std.	5 Std.		
Zufriedenheitsgrad der Besucher (Erhebung alle 3 - 5 Jahre in Absprache mit der Fachkommission)		Ist	keine Umfrage	keine Umfrage	keine Umfrage	
Ressourceneinsatz für:						
• Hallenbad	Ist	7'600 Std.	6'695 Std.	6'761 Std.		

Produkt SP-01.2 Kunsteisbahn

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kostendeckungsgrad	Vorgabe	100.00 %	100.00 %	100 %		
	Budget	98.00 %	97.00 %	110 %		
	Ist	98.37 %	95.00 %	95 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-112	-79	-163	-68	95	-58
Personalkosten	368	369	353	524	172	49
Sachkosten	306	290	137	158	21	15
Umlagen	-343	-324	-209	-330	-120	57
Erlös	-444	-415	-443	-421	23	-5

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Bereitstellen eines bedürfnisgerechten Angebotes zur sportlichen Betätigung und Freizeitgestaltung						
• Anzahl Eintritte Kunsteisbahn	Vorgabe	40'000	40'000	40'000		
	Ist	44'840	41'932	37'164		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Ø Belegungsstunden pro Woche durch Vereine						
• Eishockeyfeld von 17-23 Uhr und an den Wochenenden	Ist	37 Std.	37 Std.	42 Std.		
Saisondauer in Wochen						
• Eishockeyfeld	Ist	28	28	28		
• Ausseneisfeld	Ist	21	21	21		
Ressourceneinsatz für:						
• Kunsteisbahn	Ist	4'492 Std.	4'288 Std.	4'039 Std.		

Produkt SP-01.3 Sauna

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kostendeckungsgrad	Vorgabe	100.00 %	100.00 %	100 %		
	Budget	111.00 %	104.00 %	73 %		
	Ist	78.74 %	65.00 %	62 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	5	31	20	43	23	115
Personalkosten	93	104	97	157	59	61
Sachkosten	67	65	41	36	-5	-12
Umlagen	-1	0	31	-2	-33	-105
Erlös	-154	-138	-149	-147	2	-1

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Bereitstellen eines bedürfnisgerechten Angebotes zur sportlichen Betätigung und Freizeitgestaltung						
• Anzahl Eintritte Sauna	Vorgabe	11'000	11'000	11'000		
	Ist	7'695	6'826	6'509		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Ressourceneinsatz für:						
• Sauna	Ist	1'136 Std.	1'226 Std.	1'206 Std.		

Produkt SP-01.4 Weitere Angebote Sportzentrum Hirslen

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kostendeckungsgrad	Vorgabe	120.00 %	120.00 %	120 %		
	Budget	130.00 %	120.00 %	94 %		
	Ist	120.61 %	97.00 %	67 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-99	-41	-27	50	78	-284
Personalkosten	147	166	143	267	125	87
Sachkosten	82	113	60	39	-21	-35
Umlagen	-12	-8	43	-8	-50	-118
Erlös	-316	-312	-273	-249	24	-9

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Bereitstellen eines bedürfnisgerechten Angebotes zur sportlichen Betätigung und Freizeitgestaltung						
• Anzahl Eintritte Minigolf	Vorgabe	6'500	6'500	6'500		
	Ist	5'646	6'575	6'698		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kostendeckungsgrad im						
• Shop Sportzentrum Hirslen	Ist	86.36 %	69.00 %	55 %		
• Shop Freibad	Ist	72.64 %	122.00 %	35 %		
Ressourceneinsatz für:						
• Weitere Angebote im Sportzentrum Hirslen	Ist	1'087 Std.	1'965 Std.	2'061 Std.		

Produkt SP-01.5 Freibad

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kostendeckungsgrad	Vorgabe	40.00 %	40.00 %	40 %		
	Budget	43.00 %	46.00 %	43 %		
	Ist	38.72 %	41.00 %	52 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	323	255	343	191	-151	-44
Personalkosten	388	341	384	37	-347	-90
Sachkosten	314	221	108	91	-17	-15
Umlagen	-8	4	271	430	159	59
Erlös	-371	-311	-420	-366	54	-13

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Bereitstellen eines bedürfnisgerechten Angebotes zur sportlichen Betätigung und Freizeitgestaltung						
<ul style="list-style-type: none"> Anzahl Eintritte Freibad 	Vorgabe	60'000	60'000	60'000		
	Ist	61'867	52'334	75'439		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Saisondauer Freibad in Wochen	Ist	18	13			
Zufriedenheitsgrad der Besucher (Erhebung alle 3 - 5 Jahre in Absprache mit der Fachkommission)	Ist	keine Umfrage	keine Umfrage	keine Umfrage		
Ressourceneinsatz für:						
<ul style="list-style-type: none"> Freibad 	Ist	4'670 Std.	3'979 Std.	5'447 Std.		

*Verkürzte Freibad Saison infolge Beckensanierung

Produkt SP-01.6 Sporthalle

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kostendeckungsgrad	Vorgabe	38.00 %	38.00 %	38 %		
	Budget	22.00 %	23.00 %	18 %		
	Ist		26.00 %	27 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	2	215	345	177	-168	-49
Personalkosten		281	336	8	-329	-98
Sachkosten	2	91	13	30	17	138
Umlagen		-1	162	237	75	47
Erlös		-156	-166	-98	68	-41

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Gute Auslastung der Infrastruktur						
<ul style="list-style-type: none"> Ø Belegung pro Normwoche pro Einfachhalle (Basis 40 Wochen / Jahr, Mo-Fr) durch Vereine 	Vorgabe	70 Std.	70 Std.	70 Std.		
	Ist		73 Std.	73 Std.		
<ul style="list-style-type: none"> Ø Belegung pro Normwoche pro Einfachhalle (Basis 40 Wochen / Jahr, Mo-Fr) durch Schulen 	Vorgabe	48 Std.	48 Std.	48 Std.		
	Ist		28 Std.	23 Std.		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Anlässe pro Jahr (Samstag oder Sonntag)	Ist		64	62		
Ressourceneinsatz für:						
<ul style="list-style-type: none"> Sporthalle 	Ist		3'318 Std.	3'500 Std.		

Produktgruppenverantwortlicher
Roland Engeler

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

Förderung und Erhaltung der Vereine im Sportbereich durch gezielte Unterstützung anhand eines transparenten und objektiven Beurteilungssystems mit folgenden Kriterien:

- Die Anzahl aktiver Bülacher Jugendlicher im Verein und deren Trainingsaktivitäten werden für die Bemessung der Subventionsleistung am Stärksten gewichtet.
- Bülacher Vereinsmitglieder sind gegenüber auswärtigen Vereinsmitgliedern stärker gewichtet.
- Der Verein leistet einen aktiven Beitrag zum gesellschaftlichen und sportlichen Leben in Bülach.
- Bereitstellen und Unterhalt von Fitness- und Sportanlagen
- Organisation von attraktiven Sportanlässen

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Sportamt besteht aus folgenden Produkten:

- SP-02.1 Beiträge an Vereine im Sportbereich
- SP-02.2 Unterhalt von Sportanlagen
- SP-02.3 Sportanlässe

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

SP-02.1 Beiträge an Vereine im Sportbereich

Die jährlichen Subventionsbeiträge für Mieterleichterungen für die Vereine BEC, EHC, Impuls Triathlon, Schwimmclub, SLRG und Pistolenschützen belaufen sich wie im Vorjahr auf Fr. 345'000. Die Verrechnungen erfolgten intern vom Sportzentrum Hirslen. Für die Mieterleichterung des Dojo bei der Stadthalle wurde von den Immobilien rund Fr. 33'000 belastet.

Der monetäre Beitrag betrug rund Fr. 37'000. Darin enthalten sind Fr. 5'520 für den Jugendförderungs-Beitrag. Pro Bülacher Jugendmitglied bis 16 Jahre werden Fr. 20 pro Jahr auf Anfrage des Vereins ausbezahlt.

SP-02.2 Unterhalt von Sportanlagen

Die Unterhaltskosten der Fussball-Infrastruktur beliefen sich 2018 auf Fr. 123'663. Die Mieteinnahmen, Werbeabgaben sowie Beiträge der Kreisgemeinden sind bereits abgezogen. Die Kosten sind aufgrund der nicht budgetierten Sanierung des Rasenplatzes Halden rund Fr. 30'000 höher als 2017.

SP-.02.3 Sportanlässe

Sportlerehrung

Am 1. Februar fand in der Sporthalle des Sportzentrums Hirslen die Sportlerehrung statt. 27 Sportlerinnen und Sportler hatten die Kriterien erfüllt.

J+S Bülach Kids

Im Januar 2018 startete die 9. Staffel des Sport- und Bewegungsförderungsprogramms J+S Bülach Kids. Am Kurs für talentierte Kinder nehmen 15 Mädchen und Jungen teil, an jenem für Kinder mit Förderbedarf 14 Kinder.

Die 10. Sportmotorische Bestandsaufnahme fand im September statt. Getestet wurden 188 Erstklässler.

Kindersportwoche

In den Frühlings- und Herbstferien wurde durch eine externe Firma jeweils eine Woche bewegte Ferienbetreuung für Kindergarten- und Primarschulkinder angeboten. Die Frühlingswoche fand an der Kantonsschule statt, die Herbstwoche in der Sporthalle Hirslen.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Sanierung Naturrasen Halden Bachenbülach (Ersatzplatz für Hof) war nicht budgetiert und wurde mit stadträtlicher Kreditkompetenz genehmigt.		31
Total der begründeten Abweichung		31

Produkt SP-02.1 Beiträge an Vereine im Sportbereich

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	378	424	431	425	-6	-1
Personalkosten	2	6	3	8	5	145
Sachkosten	31	39	48	37	-11	-23
Umlagen	346	380	380	380	0	0
Erlös						

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Gezielte Förderung der Vereine					
• Mindestanzahl der mit Barmitteln subventionierten Vereine	Vorgabe Ist	11 17	11 16	11 17	

Information

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Sportvereine in der IGBV	Ist	33	32	31	
Anzahl subventionsberechtigte Sportvereine (am VSI teilnehmend)	Ist	28	28	28	
Anzahl Bülacher Vereinsmitglieder bis 16 Jahre der am VSI teilnehmenden Sportvereine	Ist	878	617	617	
Von der öffentlichen Hand geleistete Subventionen an die im VSI erfassten Sportvereine	Ist	Fr. 376'501*	Fr. 418'748	Fr. 415'804	

* Die Subventionen sind tiefer, da die interne Verrechnung des Dojoraums nicht erfolgt ist.

Produkt SP-02.2 Unterhalt von Sportanlagen

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	185	175	162	196	34	21
Personalkosten	56	48	50	48	-2	-4
Sachkosten	181	171	122	170	48	39
Umlagen	40	57	73	95	22	30
Erlös	-92	-100	-83	-116	-33	40

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Gute Auslastung der Infrastruktur						
• Empfehlung BASPO zur Belegung pro Normwoche pro Fussballplatz	Vorgabe	20 Std.	20 Std.	20 Std.		
• Ø Belegung pro Normwoche (Basis 40 Wochen/Jahr) pro Fussballplatz	Vorgabe Ist	20 Std. 28 Std.	20 Std. 28 Std.	20 Std. 28 Std.		
• Empfehlung BASPO zur Belegung pro Normwoche pro Kunstrasen-Fussballplatz	Vorgabe	32 Std.	32 Std.	32 Std.		
• Ø Belegung pro Normwoche (Basis 40 Wochen/Jahr) pro Kunstrasen-Fussballplatz	Vorgabe Ist	32 Std. 40 Std.	32 Std. 40 Std.	32 Std. 40 Std.		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kosten für den Unterhalt der Fussballplätze	Ist	Fr. 90'952	Fr. 91'781	Fr. 123'663		
Anzahl der bereit gestellten Fussballplätze						
• Rasenplätze	Ist	1	2	2		
• Sandplätze	Ist	0	0	0		
• Kunstrasen	Ist	1	1	1		
Ressourceneinsatz für:						
• Fussballplätze	Ist	455 Std.	495 Std.	500 Std.		

Produkt SP-02.3 Sportanlässe

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	26	27	55	38	-16	-30
Personalkosten	14	20	23	21	-2	-9
Sachkosten	16	20	25	24	-1	-3
Umlagen	8	1	26	15	-11	-41
Erlös	-12	-15	-20	-22	-3	15

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Würdigung sportlicher Leistung					
• Durchführung der Sportlerehrung	Vorgabe	1	1	1	
	Ist	1	1	1	

Information

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kosten der durchgeführten Sportanlässe	Ist	Fr. 12'522	Fr. 5'836	Fr. 6'184	
Anzahl durchgeführte Sportanlässe	Ist	4	4	4	
Ressourceneinsatz für:					
• Sportanlässe	Ist	78 Std.	112 Std.	133 Std.	

Aufgabenschwerpunkte

Unterricht Primar- und Kindergartenstufe

Die Produktgruppe "Unterricht Primar- und Kindergartenstufe" leistet die schulische Bildung von Schülerinnen und Schüler der Kindergarten- und Primarstufe im Rahmen des Lehrplans und der kantonalen Bestimmungen. Angeboten werden die Kindergarten- und Primarstufe in den vier Schuleinheiten Allmend, Hohfuri, Lindenhof und Schwerzgrueb. Auf Basis der Legislaturziele der Primarschulpflege legen die vier Schulen ihre Entwicklungsschwerpunkte in den Schulprogrammen für vier Jahre fest. Im Rahmen der Jahresprogramme werden die Entwicklungsschwerpunkte verfeinert und umgesetzt. Die Schulen erstellen jährlich einen Rechenschaftsbericht zuhanden der Primarschulpflege. Kinder mit besonderen Bedürfnissen werden nach Möglichkeit in den Klassenverband integriert gefördert. Ist dies nicht möglich, findet die Förderung im Rahmen einer externen Sonderschulung statt.

Neben den Schuleinheiten beinhaltet diese Produktgruppe die Produkte Therapien und Sonderschulung.

Schulergänzende Leistungen

Mit schulergänzenden Leistungen werden die Schule und der Unterricht unterstützt sowie die Gesundheit der Kinder gefördert. Im Rahmen des gesetzlichen Auftrags werden zudem kostenpflichtig Leistungen angeboten, die von Schülerinnen und Schüler ergänzend zum Schulunterricht freiwillig bezogen werden können. Diese Produktgruppe beinhaltet folgende Produkte:

Schulpsychologischer Dienst (SPD); Schulsozialarbeit (SSA); Schulgesundheit; Schulergänzende Betreuung; Musikschule; Freizeitangebote

Berufs- und Erwachsenenbildung

Gestützt auf das Legislaturprogramm 2018 - 2022 will die Schulpflege die Vernetzung fördern. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit innerhalb der Stadt, aber auch die Vernetzung mit anderen Bildungsinstitutionen ist je länger je wichtiger. Mit der finanziellen Unterstützung der Volkshochschule Region Bülach trägt die Stadt Bülach zu einem vielseitigen, attraktiven und vernetzten Bildungsangebot nach der obligatorischen Schulzeit bei.

Schulliegenschaften

Die Schule wird versorgt mit zweckmässigem, ausreichendem und standardgemässen Raum auf der Grundlage der Schulraumplanung und den kantonalen gesetzlichen Vorgaben. Für die Schulraumplanung und die Definition der Bedürfnisse ist die Primarschulpflege in Zusammenarbeit mit der operativen Führung der Abteilung Bildung zuständig. Der Bereich Immobilien bildet als zentraler Immobiliendienstleister das operative Kompetenzzentrum für alle Geschäftsfelder der Stadtverwaltung und ist die Drehscheibe für das gesamte Immobilienmanagement der Stadt Bülach. Der Bereich Immobilien beschafft, bewirtschaftet und unterhält die Liegenschaften bis zum Ersatz oder Rückbau. Als Nutzer sind die Primarschule Bülach und die Abteilung Bildung für Anstellung der Hausmeister und des Reinigungspersonals zuständig. Sie beschafft in Absprache mit dem Bereich Immobilien Mobiliar sowie Maschinen für den Unterhalt und die Reinigung. Die Schulanlagen stehen ausserhalb der Unterrichtszeiten der Öffentlichkeit und den Vereinen angemessen zur Verfügung.

Schulverwaltung

Mit Controlling- und Unterstützungsprozessen erbringt die Produktgruppe Schulverwaltung die strategische Steuerung der Schule im Rahmen des gesetzlichen Auftrags und sorgt für eine zweckmässige, effiziente und effektive Administration und Organisation der Schule bzw. der Produktgruppen in der Abteilung Bildung. Die Abteilungsleitung wird der zentralen Schulverwaltung belastet.

Die Schulpflege führt und beaufsichtigt als strategisches Führungsorgan die Schule gemäss gesetzlichem Auftrag. Als eigenständige Kommission ist sie eine Gemeindeexekutive mit Antragsrecht an den Gemeinderat. Sie erlässt ein Legislaturprogramm, das dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht wird. Das Schulpräsidium ist Mitglied im Stadtrat. Die Schulpflege ist anstellende Behörde für das Lehrpersonal und fällt selbständig behördliche Rechtsentscheide.

Die zentrale Schulverwaltung hat zum Ziel, die Schule bzw. die Produktgruppen der Abteilung Bildung mit folgenden wesentlichen Verwaltungsdienstleistungen zu unterstützen:

- Administratives Lehrpersonalmanagement
- Administration Schüler- und Elternbelange
- Finanz- und Rechnungswesen
- Führungsunterstützung (Schulpflege und Schulleitungen)
- Vernetzung mit Gemeinde- und kantonalen Stellen
- Schulgesundheitsdienste
- allgemeine Administration

Legislaturziele

- Schulraum ist in genügendem Ausmass, in guter Qualität und am richtigen Ort vorhanden.
- Bülach verfügt über eine Tagesschule.
- Die Angebote der Frühen Förderung sind ausgebaut, bekannt und für alle zugänglich.

**Abteilung
Bildung**

Übersicht nach Geschäftsfeldern und Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Geschäftsfeld	Produktgruppen	Bezeichnung Produktgruppen	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
							in TFr.	in %
Bildung	BI-01	Unterricht Primar- und Kindergartenstufe	19'703	19'568	19'867	20'474	608	3
	BI-02	Schulergänzende Leistungen	1'420	1'983	1'719	1'705	-15	-1
	BI-03	Berufs- und Erwachsenenbildung	94	61	65	62	-3	-4
	BI-04	Schulliegenschaften	2'235	2'482	2'422	2'759	338	14
	BI-05	Schulverwaltung	1'331	1'368	1'323	1'346	23	2
Total Geschäftsfeld Bildung			24'783	25'462	25'396	26'347	951	4
Total aller Geschäftsfelder der Abteilung Bildung			24'783	25'462	25'396	26'347	951	4

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Die Entwicklungen und wichtigen Ereignisse werden in den Produktgruppen aufgezeigt.

Investitionen (in Tausend Fr.)

Information

Nr.	Bezeichnung	Gesamtkredit	Objektstand 31.12.18	Restkredit
	Details siehe im Bericht unter Finanzbuchhaltung, Investitionsrechnung			
	Total			

Nr.	Bezeichnung	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
	Details siehe im Bericht unter Finanzbuchhaltung, Investitionsrechnung	0	0	0	0	0	0
		0	0	0	0	0	0
		0	0	0	60	0	0
	Total	0	0	0	0	0	0

**Abteilung
Bildung**

Personal – Stellenplan der Abteilung nach Bereichen (in Stellenprozenten)

Information

Bereich	RE	RE	BU	RE	Abw. RE
	2016	2017	2018	2018	2018/BU 2018 In Stellen- Prozenten
Zentrale Verwaltung	540	580	*650	630	-20
Schulpsychologischer Dienst	415	455	505	492	-13
Schulsozialarbeit	369	369	**369	385	+16
Sonderpädagogik (Fachstelle)	50	50	50	50	0
Therapien (Fachstelle)	30	30	30	30	0
Schulergänzende Betreuung	1'537	1'657	***1'616	1'616	0
Total Abteilung Bildung	2'941	3'141	3'220	3'203	-17

Bemerkung

*zusätzlich ausserhalb Budget 80 % Zentrale Verwaltung im Rahmen der OE Bildung durch den Stadtrat per 1. August 2018 bewilligt. Per 1. Oktober 2018 Verschiebung 10 % von der Zentralen Verwaltung an das Sportzentrum Hirslen für die zentrale Reservationsstelle.

**zusätzlich ausserhalb Budget 11.5 % für die Schulsozialarbeit durch den Stadtrat am 1. August 2018 bewilligt.

*** Reduktion 41 % bei der Tagesbetreuung.

Leistungsnachweis nach Geschäftsfeldern

Geschäftsfeld
Unterricht Primar- und Kindergartenstufe

Geschäftsfeldverantwortliche
Virginia Locher

Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Nr.	Name	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
BI-01	Unterricht Primar- und Kindergartenstufe	19'703	19'568	19'867	20'474	608	3
BI-01.1	Bildung allgemein						
BI-01.1	SE Allmend	3'675	3'497	3'602	3'660	58	2
BI-01.2	SE Hohfuri	4'246	4'465	4'565	4'909	344	8
BI-01.3	SE Lindenhof	3'799	3'886	3'997	3'880	-117	-3
BI-01.4	SE Schwerzgrueb	3'546	3'389	3'489	3'391	-98	-3
BI-01.5	Therapien	812	833	870	904	34	4
BI-01.6	Sonderschulung	3'625	3'497	3'344	3'730	386	12
BI-02	Schulergänzende Leistungen	1'420	1'983	1'719	1'705	-15	-1
BI-02.1	Schulpsychologischer Dienst	337	412	375	353	-22	-6
BI-02.2	Schulsozialarbeit	240	291	318	305	-13	-4
BI-02.3	Schulgesundheit	60	59	89	46	-43	-48
BI-02.4	Schulergänzende Betreuung	449	859	593	679	85	14
BI-02.5	Musikschule	281	315	305	293	-12	-4
BI-02.6	Freizeitangebote	53	47	39	29	-10	-25
BI-03	Berufs- und Erwachsenenbildung	94	61	65	62	-3	-4
BI-03.1	Bildungszentrum Zürcher Unterland	27	16	20	20	0	1
BI-03.2	Volkshochschule	67	45	45	42	-3	-7
BI-04	Schulliegenschaften	2'235	2'482	2'422	2'759	338	14
BI-04.1	Liegenschaft SE Allmend	412	560	524	667	143	27
BI-04.2	Liegenschaft SE Hohfuri	624	624	611	703	93	15
BI-04.3	Liegenschaft SE Lindenhof	604	632	553	703	149	27
BI-04.4	Liegenschaft SE Schwerzgrueb	567	678	659	626	-33	-5
BI-04.5	Übrige Schulliegenschaften	28	-12	74	61	-13	-18
BI-05	Schulverwaltung	1'331	1'368	1'323	1'346	23	2
BI-05.1	Behörden	239	237	222	216	-6	-3
BI-05.2	Zentrale Schulverwaltung	937	924	894	951	57	6
BI-05.3	Transport und Sicherheit	155	207	208	180	-28	-14
Total Geschäftsfeld Bildung		24'783	25'462	25'396	26'347	951	4

Produktgruppenverantwortlicher
Markus Fischer

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Der Unterricht vermittelt eine zielorientierte und ganzheitliche Bildung an lebensnahen Themen auf der Grundlage des Lehrplans.
- Der Unterricht fördert das systematische Lernen und eine positive Arbeitshaltung. Mit zunehmendem Alter arbeiten die Schüler und Schülerinnen eigenständig und selbstverantwortlich.
- Der Unterricht ist geprägt von gegenseitiger Achtung und Rücksichtnahme. Die Schüler und Schülerinnen lernen zusammen zu arbeiten und Konflikte zu bewältigen.
- Die Kinder treten schulreif in die Primarstufe über.
- Kinder mit speziellen Begabungen erhalten eine ihren Fähigkeiten entsprechende Förderung.
- Kinder, die nicht in Bülacher Schulen gefördert werden können, werden nach ihren Bedürfnissen in Tagesschulen oder Sonderschulen optimal gefördert.
- Auftretende Lernprobleme werden vermindert oder behoben.

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Unterricht Primar- und Kindergartenstufe besteht aus folgenden Produkten:

- BI-01.0 Bildung allgemein
- BI-01.1 SE Allmend
- BI-01.2 SE Hohfuri
- BI-01.3 SE Lindenhof
- BI-01.4 SE Schwerzgrueb
- BI-01.5 Therapien
- BI-01.6 Sonderschulung

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

BI-01 Unterricht Primar- und Kindergartenstufe

Die Zahl der Kinder in den Kindergärten und in den Primarklassen hat weiter zugenommen. Die Schülerzahlen steigen somit parallel zur Bevölkerung weiter an. Das Schuljahr 2018/2019 hat mit 1'589 Kindern in den beiden Stufen begonnen. Sie teilen sich in 54 Regelklassen, 1 Kleinklasse und 22 Kindergartenabteilungen auf. Insbesondere die Zunahme in der Kindergartenabteilung ist aber auch auf die Folge der Verschiebung des Stichtages zur Einschulung zurückzuführen. Im 2018 war der Stichtag der 15. Juli. Ab SJ 2019/2020 verbleibt dieser dann jeweils am 31. Juli.

Durch die Eröffnung zweier neuer Klassen in der Schuleinheit Hohfuri und der dadurch notwendigen Zunahme an Lehrpersonal steigen die Personalkosten (Personalkosten sowie Sachkosten bei den kantonal angestellten Lehrpersonen) entsprechend an. Bei der Schuleinheit Allmend wurde eine neue Kindergartenabteilung eröffnet, welche ebenfalls zusätzliche Kosten verursacht. Bei der Erstellung des Budgets 2018 war noch nicht klar, wo und wieviel neue Klassen aufs Schuljahr 2018/2019 eröffnet werden müssen.

Da die Lohnestufungen der Lehrpersonen jeweils vom Kanton festgelegt werden, können bei der Personalfuktuation z.T. grosse Schwankungen auftreten.

BI-01.6 Sonderschulung

Der massive Anstieg von Fallzahlen für das Schuljahr 2018/19 hat sich in der Rechnung 2018 niedergeschlagen. Dieser wird durch eine Kumulation verschiedener Faktoren verursacht, in der Mehrheit sind diese nicht beeinflussbar: Anfangs 2018 sind ausgesprochen viele Zuzüge von Sonderschüler/-innen zu verzeichnen, die kostenintensive sozial- und heilpädagogische Sonderschulungen haben. Ebenso zugenommen haben die Sonderschulungen aufgrund von Sinnesbehinderungen. Bei den Sonderschulungen aufgrund von Lernen und Verhalten besteht ein gewisser Spielraum, weil die Diagnose der Sonderschulbedürftigkeit nicht allein von der Beeinträchtigung des Kindes abhängt, sondern auch von der Tragfähigkeit der Regelschule und der Familie. Die vermehrt sozialindizierten Platzierungen haben zu einem grösseren Erlös geführt, da in solchen Fällen Wohn- und Betreuungskosten von der Abteilung Soziales & Gesundheit übernommen werden.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
BI-01.1 bis 01.4: Schulhäuser: mehr Personalkosten aufgrund zusätzlicher Klassen.		180
BI-01.5 Therapien: Personalkosten, Erhöhung 50 % Stellenplan Beschluss PSP 03.18.		94
BI-01.5 Therapien: Sachkosten, weniger Psychotherapien (Dritte).	45	
BI-01.6 Sonderschulung: Sachkosten, mehr externe Sonderschulungen aufgrund Zuzüge.		524
BI-01.6 Sonderschulung: Erlös, mehr gemischte externe Sonderschulungen, Kostenanteil Soziales aufgrund sozialindizierter Sonderschulung.	231	
BI-01.6 Sonderschulung: Personalkosten, mehr Klassenassistenzen für ISR-Settings.		89
Total der begründeten Abweichung		611

BI-01.0 Bildung allgemein

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo						
Personalkosten						
Sachkosten						
Umlagen						
Erlös						

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Die Schülerinnen und Schüler werden gefördert.						
<ul style="list-style-type: none"> Beurteilung durch externe Schulevaluation: Anteil an guter und exzellenter Praxis 	Vorgabe Ist		neu ab 2018	> 70 % 81 %		
<ul style="list-style-type: none"> Formen der Schülerpartizipation finden regelmässig statt 	Vorgabe Ist		neu ab 2018	> 90 % 95 %		
<ul style="list-style-type: none"> Schüler/innen können regelmässig Feedback zu Unterricht und Schulklima geben 	Vorgabe Ist		neu ab 2018	> 80 % 82 %		
<ul style="list-style-type: none"> Lehrpersonen tauschen sich regelmässig über ihren Unterricht aus 	Vorgabe Ist		neu ab 2018	> 90 % 94 %		
<ul style="list-style-type: none"> Wirkungsvolle Führung und professionelle Zusammenarbeit im Team sind gewährleistet 	Vorgabe Ist		neu ab 2018	> 75 % 87 %		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Schüler PS Bülach	Ist	1'477	1'546	1589		
Anzahl Abteilungen PS Bülach	Ist	72	74	76		
Anteil Kinder mit sonderpädagogischen Massnahmen (inkl. Therapien) per 1. November (Vorjahr)	Ist	29.51 %	25.60 %	40 %		
Kantonaler Stellenplan (VZE) Primarstufe	Ist	69.39	62.88	67.29		
Kantonaler Stellenplan (VZE) Kindergartenstufe	Ist	20.53	18.48	19.48		
Kantonaler Stellenplan (VZE) integrative Förderung	Ist	8.06	8.21	8.53		
Durchschnittliche Klassengrösse Primarstufe	Ist	21.36	21.13	20.85		
Durchschnittliche Klassengrösse Kindergartenstufe	Ist	18.53	20.00	20.31		

BI-01.1 SE Allmend

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	3'675	3'497	3'602	3'660	58	2
Personalkosten	542	491	463	520	58	12
Sachkosten	3'052	2'971	3'083	3'081	-2	0
Umlagen	122	84	100	112	13	13
Erlös	-41	-49	-43	-54	-10	24

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Kinder	Ist	312	333	372		
Fremdsprachigenanteil	Ist	73.39 %	71.77 %	71 %		
Durchschnittliche Klassengrösse	Ist	19.50	19.25	20.66		
Kantonaler Stellenplan (Anzahl Vollzeiteinheiten)	Ist	19.82	20.43	21.94		
Total Personalaufwand (inkl. Umlagen) in Tausend Franken	Ist	3'110	3'034	3'108		

BI-01.2 SE Hohfuri

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	4'246	4'465	4'565	4'909	344	8
Personalkosten	224	627	575	654	79	14
Sachkosten	3'911	3'763	3'886	4'146	260	7
Umlagen	121	94	112	136	24	22
Erlös	-9	-19	-8	-27	-19	239

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Kinder	Ist	437	473	483		
Fremdsprachigenanteil	Ist	41.84 %	42.49 %	43 %		
Durchschnittliche Klassengrösse	Ist	20.50	21.86	21		
Kantonaler Stellenplan (Anzahl Vollzeiteinheiten)	Ist	26.37	26.58	29.83		
Total Personalaufwand (inkl. Umlagen) in Tausend Franken	Ist	3'556	3'883	4'161		

BI-01.3 SE Lindenhof

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	3'799	3'886	3'997	3'880	-117	-3
Personalkosten	282	552	515	534	19	4
Sachkosten	3'373	3'230	3'352	3'212	-140	-4
Umlagen	155	126	139	152	13	9
Erlös	-10	-22	-9	-18	-9	109

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Kinder	Ist	384	394	386		
Fremdsprachigenanteil	Ist	43.23 %	45.93 %	48 %		
Durchschnittliche Klassengrösse	Ist	20.21	21.07	20.31		
Kantonaler Stellenplan (Anzahl Vollzeiteinheiten)	Ist	23.31	22.87	23.34		
Total Personalaufwand (inkl. Umlagen) in Tausend Franken	Ist	3'115	3'344	3'266		

BI-01.4 SE Schwerzgrueb

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	3'546	3'389	3'489	3'391	-98	-3
Personalkosten	351	476	435	453	19	4
Sachkosten	3'084	2'849	2'962	2'840	-122	-4
Umlagen	123	82	100	113	14	14
Erlös	-12	-18	-7	-16	-8	118

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Kinder	Ist	344	346	348		
Fremdsprachigenanteil	Ist	46.51 %	46.82 %	47.98 %		
Durchschnittliche Klassengrösse	Ist	21.50	22.08	21.75		
Kantonaler Stellenplan (Anzahl Vollzeiteinheiten)	Ist	20.42	19.69	20.19		
Total Personalaufwand (inkl. Umlagen) in Tausend Franken	Ist	2'971	2'938	2'862		

BI-01.5 Therapien

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	812	833	870	904	34	4
Personalkosten	1'284	1'344	1'379	1'473	94	7
Sachkosten	89	109	139	94	-45	-33
Umlagen	-195	-280	-260	-260		
Erlös	-365	-339	-388	-403	-15	4

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Kinder, welche am 1. November (Vorjahr) eine Therapie besuchen	Ist	159	174	181		
Anteil Kinder, welche am 1. November (Vorjahr) eine Therapie besuchen	Ist	10.76 %	11.35 %	11.39 %		
Stellenplan (VZE) für Therapien (16. August Vorjahr)	Ist	8.38	9.27	9.59		

BI-01.6 Sonderschulung

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	3'625	3'497	3'344	3'730	386	12
Personalkosten	197	207	251	339	89	35
Sachkosten	3'344	3'139	2'893	3'416	524	18
Umlagen	195	280	260	265	5	2
Erlös	-111	-130	-60	-291	-231	385

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl extern geschulter Kinder per 1. November (Vorjahr)	Ist	33	26	35		
Anteil extern geschulter Kinder der gesamten Schülerzahl per 1. November (Vorjahr)	Ist	2.23 %	1.70 %	2.20 %		
Anzahl Kinder mit integrierter Sonderschulung per 1. November (Vorjahr)	Ist	56	62	62		

Produktgruppenverantwortlicher
Markus Fischer

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Lehrer, Eltern und Schulkinder erhalten Unterstützung bei schulischen, persönlichen oder familiären Schwierigkeiten. Schullaufbahnentscheide können auf schulpsychologische Abklärungen stützen.
- Präventives Vorgehen fördert den Respekt und den gewaltfreien Umgang untereinander. Die Kinder und Eltern fühlen sich in die Schuleinheit integriert. Für soziale Probleme im Zusammenhang mit der Schule existiert eine Anlaufstelle.
- Gesundheitliche Störungen werden frühzeitig erkannt. Allfällige Massnahmen werden eingeleitet.
- Schulkinder werden nach Bedarf im Schulhaus betreut. Die Eltern leisten nach ihren finanziellen Möglichkeiten einen Beitrag.
- Ergänzend zum Schulunterricht erhalten die Schulkinder Anregung für die sinnvolle Gestaltung der Freizeit.
- Bülacher Schülerinnen und Schüler können unabhängig von der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit ihrer Eltern an Wintersportlagern teilnehmen.

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Schulergänzende Leistungen besteht aus folgendem Produkt:

- BI-02.1 Schulpsychologischer Dienst
- BI-02.2 Schulsozialarbeit
- BI-02.3 Schulgesundheit
- BI-02.4 Schulergänzende Betreuung
- BI-02.5 Musikschule
- BI-02.6 Freizeitangebote

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

BI-02.3 Schulgesundheit

Die obligatorische Vorsorgeuntersuchung im Kindergarten ist neu bereits vor Eintritt in den Kindergarten fällig. Die Kosten dieser obligatorischen Vorsorgeuntersuchung sind neu im Grundkatalog der Krankenkassen enthalten und müssen nicht mehr von den Gemeinden getragen werden. Dafür tragen die Gemeinden die Kosten für die obligatorische Vorsorgeuntersuchung in der 5. Klasse, welche neu eingeführt wurde. Dafür fällt die Kontrolle des Impfstatus aller 4. Klässler weg.

BI-02.4 Schulergänzende Betreuung

Ab dem Schuljahr 2017/2018 wurden aufgrund der Anpassung der Stundenpläne der 1. und 2. Primarklassen weniger Blockzeitenstunden benötigt. Dadurch entfiel ein Teil der internen Querfinanzierung der Tagesbetreuung durch die Schulen. In der Rechnung 2018 zeigt sich dies bei den geringeren Umlagen, was zu Mindereinnahmen bei der Tagesbetreuung führt.

Im Rahmen der auf August 2018 eingeführten Harmonisierung der Beitragsverordnung (BVO) für Krippen und schulergänzende Betreuung werden die Gesuche um Tarifsübsventionierung zentral von der Abteilung Soziales und Gesundheit behandelt und entsprechende Gutschriften auch von dort ausbezahlt. Die Abteilung Bildung verrechnet somit allen Eltern die Vollkosten für die Tagesbetreuung, was auch so budgetiert wurde und zu rund sFr. 200'000 höheren Einnahmen als im Vorjahr führt.

Obschon die Anzahl zu betreuender Kinder abgenommen hat, ist die Belegung insgesamt gestiegen. Dies kommt daher, dass diejenigen, die Betreuung nutzen durchschnittlich mehr Module pro Woche gebucht haben, was sich wiederum auf einen erhöhten Personalbedarf auswirkt. Die neue Beitragsverordnung hat für gewisse Einkommensklassen zu deutlich höheren Preisen geführt. Dadurch kam es zu einer erhöhten Fluktuation bei den An- und Abmeldungen und dies nicht in allen Schulstandorten gleich. Das hat die Personalplanung erschwert.

BI-02.6 Freizeitangebote

Im April 2018 hat die Schulpflege entschieden, ihr Sommerferienprogramm für daheim gebliebene Kinder nicht mehr weiterzuführen. In den letzten Jahren hatten sich immer weniger Anbieter daran beteiligt und die angebotenen Kurse wurden zum Teil sehr teuer. Ausserdem

hätte für die Weiterführung des Sommerferienprogramms eine neue Anmeldesoftware beschafft werden müssen. Die diesbezüglichen Kosten waren unverhältnismässig hoch.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
BI-02.1 SPD: Personalkosten, Zuzug von Schule Unteres Rafzerfeld.		98
BI-02.1 SPD: Erlös, mehr Leistungsbezüger (SUR), dadurch auch mehr Einnahmen.	114	
BI-02.3 Schulgesundheit: Sachkosten, weniger Kostenbeteiligungen an Privatzahnärzte und Vorsorgeuntersuchungen.	33	
BI-02.3 Schulgesundheit: Personalkosten, weniger Aufwand in Reihenuntersuchungen.	10	
BI-02.4 SeB: Personalkosten, aufgrund der höheren Belegung der verschiedenen Modulangebote, mehr Personalaufwand.		72
BI-02.4 SeB: Sachkosten, aufgrund grösserer Kinderzahl und notwendiger Anschaffungen für veränderte Anlieferung durch Catering.		27
BI-02.4 SeB: Mehr Erlös aufgrund höherer Leistung, mehr Umlagen.	14	
BI-02.5 Musikschule: Sachkosten, weniger benötigte Subventionen.	12	
BI-02.6 Freizeitangebote: Sachkosten; Einstellung Sommerferienprogramm.	26	
Total der begründeten Abweichung		-12

BI-02.1 Schulpsychologischer Dienst

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kostendeckungsgrad für Leistungen des Schulpsychologischen Dienstes für andere Gemeinden	Vorgabe	100.00 %	100.00 %	100.00 %		
	Budget	100.00 %	100.00 %	100.00 %		
	Ist	100.00 %	100.00 %	100.00 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	337	412	375	353	-22	-6
Personalkosten	639	771	721	819	98	14
Sachkosten	23	25	30	24	-6	-20
Umlagen	91	89	89	89	0	0
Erlös	-415	-472	-465	-579	-114	24

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Die Beratungstätigkeit des SPD erhöht die Handlungskompetenz der Ratsuchenden.						
<ul style="list-style-type: none"> Anteil Beratungen ohne schulpsychologische Abklärung der Kinder 	Vorgabe	5.00 %	5.00 %	5.00 %		
	Ist	8.11 %	6.29 %	6.40 %		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Schüler/innen pro 100 Stellenprozent	Ist	1'103	1'056	1'056		
Beratungstunden (Kinder, Eltern und Lehrpersonen)	Ist	1'323	1'033	1'269		
Anteil der Bezugsgemeinden am Gesamtaufwand (ohne Staatsbeiträge)	Ist	47.76 %	52.50 %	57.28 %		

BI-02.2 Schulsozialarbeit

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	240	291	318	305	-13	-4
Personalkosten	456	475	480	527	48	10
Sachkosten	2	21	36	21	-15	-40
Umlagen	0			-30	-30	
Erlös	-218	-205	-198	-214	-16	8

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Präsenzzeit der Sozialarbeitenden pro Schulwoche	Ist	137 Std.	137 Std.	137 Std.		
Ressourcenaufwand für:	Ist					
Prävention	Ist	1'799 Std.	868 Std.	657 Std.		
Behandlung	Ist	1'105 Std.	1'763 Std.	1'992 Std.		
Früherkennung	Ist	424 Std.	1'181 Std.	1'415 Std.		
Bezugsgemeinden	Ist	1'832 Std.	1'707 Std.	1'830 Std.		

BI-02.3 Schulgesundheit

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	60	59	89	46	-43	-48

Produktgruppe
BI-02 Schulergänzende Leistungen

Geschäftsfeld
Bildung

Personalkosten	10	3	13	3	-10	-78
Sachkosten	50	56	76	43	-33	-43
Umlagen						
Erlös						

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Gesamtzahl der Lektionen für Zahnprophylaxe während der Kindergarten- und Primarschulzeit Ist	26	26	26		
Anteil Kinder, welche an der zahnärztlichen Reihenuntersuchung teilnehmen Ist	85.00%	86.00 %	85 %		
Anteil Kinder, die bis zum Eintritt in den 1. Kindergarten die schulärztliche Untersuchung absolviert haben Ist	100.00%	98.00 %	88 %		

BI-02.4 Schulergänzende Betreuung

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kostendeckungsgrad	Vorgabe	60.00 %	60.00 %	60 %		
	Budget	60.00 %	61.00 %	61 %		
	Ist	67.70 %	52.00 %	62 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	449	859	593	679	85	14
Personalkosten	1'633	1'778	1'769	1'842	72	4
Sachkosten	288	300	307	334	27	9
Umlagen	-456	-161	-236	-240	-4	2
Erlös	-1'017	-1'059	-1'247	-1'257	-10	1

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl betreute Kinder im Hort/Jahr	Ist	324	282	254		
Durchschnittliche Anzahl betreute Kinder im Hort/Tag	Ist	139	139	149		
Anzahl Betreuungsplätze	Ist	185	185	225		
Durchschnittlicher Auslastungsgrad Hort	Ist	75.00 %	75.00 %	80 %		

BI-02.5 Musikschule

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrößen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	281	315	305	293	-12	-4
Personalkosten						
Sachkosten	281	315	305	293	-12	-4
Umlagen						
Erlös						

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Kinder, die den Musikunterricht an der Musikschule besuchen (Stichtag 1. November Vorjahr)	Ist	210	212	183		

BI-02.6 Freizeitangebote

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrößen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	53	47	39	29	-10	-25
Personalkosten	19	24	21	16	-5	-23
Sachkosten	100	90	75	48	-26	-35
Umlagen						
Erlös	-66	-67	-56	-35	21	-38

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Teilnehmende Sommerprogramm	Ist	231	165	0		
Anzahl angebotene Kurse	Ist	56	51	0		
Anzahl Teilnehmende Wintersportlager	Ist	111	124	100		
Anzahl angebotene Wintersportlager	Ist	3	3	2		
Kostendeckungsgrad Wintersportlager	Ist	50.41 %	50.00 %	56 %		

Produktgruppenverantwortlicher
Markus Fischer

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Vernetzte und koordinierte Angebote im Bereich Berufs- und Erwachsenenbildung
- Breites allgemeines Weiterbildungsangebot für Erwachsene von hoher Qualität und grosser Aktualität zu erschwinglichen Preisen für die Bevölkerung von Bülach und des Zürcher Unterlandes

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Berufs- und Erwachsenenbildung besteht aus folgenden Produkten:

- BI-03.1 Bildungszentrum Zürcher Unterland
- BI-03.2 Volkshochschule

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

BI-03.2 Volkshochschule

Per 2018 hat die VHS Bülach mit finanzieller Unterstützung der Stadt Bülach ein neues Kursbuchungssystem inklusive einer neuen Webseite erworben. Für die neue IT-Lösung hat die Stadt Bülach bereits 2017 einen ausserordentlichen Betriebsbeitrag gesprochen, was an dieser Stelle nochmals verdankt wird. Die Umstellung auf das neue System brachte zu Beginn des Jahres einen hohen zeitlichen Aufwand mit sich, welcher sich aber in jeder Hinsicht gelohnt hat. Nach der Implementierung konnten Geschäftsleitung und Sekretariat durch die Vereinfachung der administrativen Abläufe speditiver arbeiten und hatten Kapazität, das Kursangebot zu vergrössern. Somit konnte auch der Umsatz nochmals gesteigert werden.

Die neue Webseite vereinfacht sowohl die Kurssuche als auch das Online-Anmeldeverfahren. Gegenüber dem Vorjahr sind 2018 deutlich mehr Anmeldungen über die Webseite verzeichnet worden, was den administrativen Aufwand ebenfalls verringert.

Die Zahlen belegen diese positive Entwicklung. 2018 wurden 14% mehr Kurse durchgeführt als 2017, es hatte 16% mehr Teilnehmende und somit konnten die Kursgeldeinnahmen um 20% gesteigert werden.

Die Investition in eine neue Verwaltungssoftware kann also in jeder Hinsicht als Erfolg verbucht werden. Die versprochenen Erwartungen wurden erfüllt, die Defizitgarantie der Stadt Bülach muss für das Vereinsjahr 2018 nicht beansprucht werden.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
BI-03.2: VHS: Defizitgarantie aus Vorjahr (2017) im 2018 belastet		7
BI-03.2: VHS: Wegfall der budgetierten Defizitgarantie für 2018	-10	
Total der begründeten Abweichung		-3

BI-03.1 Bildungszentrum Zürcher Unterland

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	27	16	20	20	0	1

Personalkosten						
Sachkosten	13	10	20	20	0	1
Umlagen	22	13				
Erlös	-8	-6				

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Führung des Kernteams						
• Anzahl Zusammenkünfte im Kernteam pro Jahr	Vorgabe	≥ 2	0	0		
	Ist	2	0	0		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Ausgaben pro Jahr der Info-Broschüre "BiZZU konkret"	Ist	2	0	0		
Ressourcenaufwand für:						
• Administration und Koordination	Ist	20 Std.	0 Std.	0 Std.		

BI-03.2 Volkshochschule

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kostendeckungsgrad (vor Subventionen)	Vorgabe	75.00 %	75.00 %	75 %		
	Budget	*	*			
	Ist	73.27 %	73.85 %	85 %		

* es stehen keine Daten der Volkshochschule zur Verfügung

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	67	45	45	42	-3	-7
Personalkosten						
Sachkosten	67	45	45	42	-3	-7
Umlagen						
Erlös						

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Attraktives und breites Bildungsangebot						
• Anzahl aususchreibenden Kurse pro Jahr	Vorgabe	60	60	60		
	Ist	80	108	122		
• Durchgeführte Kurse im Verhältnis zu den ausgeschriebenen Kursen	Vorgabe	80.00 %	80.00 %	80 %		
	Ist	83.80 %	84.00 %	85 %		
• Anteil der Teilnehmenden, welche ihre Zufriedenheit mit gut bis sehr gut bewerten.	Vorgabe	90.00%	90.00 %	90 %		
	Ist	100.00%	99.00 %	98 %		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Kursteilnehmer total	Ist	911	1'442	1'678		
davon aus Bülach	Ist	287	521	470		
Durchschnittliche Teilnehmerzahl pro Kurs	Ist	12	16	16		
Anzahl abgesagte Kurse	Ist	13	17	18		
Beitrag der Stadt Bülach	Ist	Fr. 45'000	Fr. 45'000	Fr. 42'000		
Ressourcenaufwand für:						
• Administration und Koordination	Ist	10 Std.	10 Std.	10 Std.		

Produktgruppenverantwortlicher
Markus Fischer

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Die Wert- und Substanzerhaltung der Schulliegenschaften ist gewährleistet.
- Die Schulliegenschaften können durch Dritte genutzt werden.
- Die Schulhausbauten in Bülach erfolgen gemäss den Empfehlungen für Schulhausanlagen der Bildungsdirektion.

Produkteliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Schulliegenschaften besteht aus folgenden Produkten:

- BI-04.1 Liegenschaft SE Allmend
- BI-04.2 Liegenschaft SE Hohfuri
- BI-04.3 Liegenschaft SE Lindenhof
- BI-04.4 Liegenschaft SE Schwerzgrueb
- BI-04.5 Übrige Schulliegenschaften

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anteil am Gebäudeversicherungswert für baulichen Unterhalt, inkl. durch die Investitionsrechnung finanziertes Teil	Vorgabe	2.00 %	2.00 %			
	Ist	1.60 %	0.70 %			

* Diese Steuerungsgrösse ist für die Abteilung Bildung bedingt durch die Verschiebung der Immobilien in die Abteilung Planung und Bau per 1. Januar 2018 nicht mehr relevant da im Berichtsteil Immobilien integriert.

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Die schnell wachsende Schülerzahl hat dazu geführt, dass im Sommer 2018 für das Einzugsgebiet Süd-West ein zusätzlicher Kindergarten am Standort Kaffeestrasse eröffnet werden musste. Die Räumlichkeiten wurden gemietet. Sowohl die Einrichtung des neuen Kindergartens als auch die Mietkosten waren nicht budgetiert und haben zu Mehrkosten in der Rechnung 2018 geführt. Ebenfalls am Standort Allmend wurde ein Raum im Untergeschoss für die Tagesbetreuung ausgebaut um die dringendsten Engpässe überbrücken zu können. Dazu hat der Stadtrat im Mai 2018 einen Kredit in der Höhe von 78'000 Franken genehmigt. Die effektiven Ausgaben wurden dem Geschäftsfeld Bildung in Form der Kostenmiete in der Rechnung 2018 belastet.

Der Erweiterungsbau des Kindergartens Allmend verzögerte sich leider um rund ein halbes Jahr, weil die im Rahmen der Submission eingegangenen Offerten den bewilligten Kredit überstiegen. Am ursprünglichen Projekt wurden diverse Einsparungen vorgenommen. Zusammen mit dem vom Stadtrat bewilligten Zusatzkredit in der Höhe von 267'000 Franken und der Neuausschreibung gewisser Arbeitsgattungen (aufgrund der Projektänderungen / Einsparungen) konnte die Planung Ende 2018 wieder aufgenommen werden. Baubeginn ist im April 2019.

Am Standort Hohfuri konnte der Umbau des Kindergartens Bergli im Sommer 2018 abgeschlossen werden. Zudem hat der Gemeinderat einen Umbaukredit für den Kindergarten Soliboden genehmigt. Dieser wird im Sommer 2019 abgeschlossen sein.

Im Herbst 2018 hat das Ressort Bildung den Bereich Liegenschaften mit der Planung von Provisorien für das Schuljahr 2018/19 beauftragt. An den Standorten Hohfuri und Allmend muss mit je einer neuen Kindergartenabteilung und je zwei zusätzlichen Primarklassen gerechnet werden.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
BI-04.1 Allmend: Sachkosten: Neuer Rasentraktor (16), Mobilgarage KiGa.		36
BI-04.1 Allmend: Umlagen: Ausbau Tagesbetreuung (57), neuer Spielplatz.		82
BI-04.1 Allmend: Umlagen: Miete KiGa Kaffeestrasse (23), Einrichtung.		33
BI-04.2 Hohfuri: Personalkosten: Erhöhung Stellenplan (mehr Flächen, andere Nutzung)		46
BI-04.2 Hohfuri: Sachkosten: Mobilgarage neue erste Klasse.		33

Produktgruppe
BI-04 Schulliegenschaften

Geschäftsfeld
Bildung

BI-04.2 Hohfuri: geringerer Erlös.		23
BI-04.3 Lindenhof: Personalkosten: Erhöhung Stellenplan: Umnutzung Wohnung für Schule.		19
BI-04.3 Lindenhof: Umlagen: Wegfall Mietzins, Einkauf Heizöl, höherer Aufwand Unterhalt und Dienstleistungen.		122
BI-04.4 Schwerzgrueb: Umlagen: Weniger Unterhalt und Anschaffungen), Mietzins Witewiese, Rückerstattung Versicherungen.	-47	
BI-04.5 Übrige Schulliegenschaften (Logo): Sachkosten: Mietzins falsch kontiert.		38
BI-04.5 Übrige Schulliegenschaften (Logo): Umlagen: Mietzins falsch kontiert, Umbauvorhaben nicht realisiert.	-57	
Total der begründeten Abweichung		328

BI-04.1 Liegenschaft SE Allmend

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	412	560	524	667	143	27
Personalkosten	227	248	267	258	-9	-3
Sachkosten	188	257	40	76	36	89
Umlagen	11	67	229	340	111	48
Erlös	-14	-11	-12	-7	5	-40

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Die Schulanlage steht ausserhalb der Schulzeit für weitere Nutzung zur Verfügung Ist	5'040 Std.	5'040 Std.	5'040 Std.		
Stellenplan für betrieblichen Unterhalt Ist	297.22 %	297.22 %	297.22 %		

BI-04.2 Liegenschaft SE Hohfuri

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	624	624	611	703	93	15

**Produktgruppe
BI-04 Schulliegenschaften**

**Geschäftsfeld
Bildung**

Personalkosten	338	327	312	358	46	15
Sachkosten	324	317	76	103	27	36
Umlagen	66	65	267	263	-4	-1
Erlös	-103	-85	-44	-21	23	-53

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Die Schulanlage steht ausserhalb der Schulzeit für weitere Nutzung zur Verfügung Ist	5'040 Std.	5'040 Std.	5'040 Std.		
Stellenplan für betrieblichen Unterhalt Ist	351.60 %	351.60 %	384.83 %		

BI-04.3 Liegenschaft SE Lindenhof

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	604	632	553	703	149	27
Personalkosten	285	286	288	307	19	7
Sachkosten	376	363	37	31	-5	-14
Umlagen	13	13	266	388	122	46
Erlös	-69	-29	-37	-23	14	-38

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Die Schulanlage steht ausserhalb der Schulzeit für weitere Nutzung zur Verfügung Ist	3'360 Std.	3'360 Std.	3'360 Std.		
Stellenplan für betrieblichen Unterhalt Ist	303.84 %	315.29 %	322.00 %		

BI-04.4 Liegenschaft SE Schwerzgrueb

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	567	678	659	626	-33	-5
Personalkosten	372	392	375	376	0	0
Sachkosten	276	386	83	78	-5	-6
Umlagen	6	-11	266	219	-47	-18
Erlös	-87	-89	-64	-47	18	-28

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Die Schulanlage steht ausserhalb der Schulzeit für weitere Nutzung zur Verfügung Ist	3'360 Std.	3'360 Std.	3'360 Std.		
Stellenplan für betrieblichen Unterhalt Ist	436.37 %	436.37 %	436.37 %		

BI-04.5 Übrige Schulliegenschaften

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	28	-12	74	61	-13	-18
Personalkosten	8	0	9	20	12	134
Sachkosten	90	61	1	38	36	3'314
Umlagen	6	0	65	3	-61	-95
Erlös	-76	-73				

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Stellenplan für betrieblichen Unterhalt Ist	13.89 %	14.50 %	14.50 %		

Produktgruppenverantwortlicher
Markus Fischer

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Behörden und Schulen werden in strategischen, organisatorischen und administrativen Belangen beraten.
- Die Schuladministration ist kundenfreundlich und effizient.
- Die Schule ist mit ausreichendem und zweckmässigem Raum ausgestattet.
- Die Schulwege sind gesichert.

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Schulverwaltung besteht aus folgenden Produkten:

- BI-05.1 Behörden
- BI-05.2 Zentrale Schulverwaltung
- BI-05.3 Transport und Sicherheit

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

BI-05.1 Behörden

Die Primarschulpflege verzeichnete Ende der Legislaturperiode vier Rücktritte. Nachdem der Gemeinderat eine Verkleinerung der Primarschulpflege abgelehnt hatte, konstituierte sich die neue Behörde wieder mit neun Mitgliedern, inklusive der Präsidentin, welche Kraft ihres Amtes auch Mitglied im Stadtrate ist. Die neuen Legislaturziele wurden fristgerecht bis Ende 2018 genehmigt und im Januar 2019 publiziert.

BI-05.2 Zentrale Schulverwaltung

Im Rahmen der neuen Führungsstruktur innerhalb der Abteilung Bildung hat die neue Leiterin schulergänzende Dienste per 1. August 2018 bereits mit einem Pensum von 50 % gestartet. Ab Januar 2019 übernimmt diese neue Bereichsleiterstelle zusätzlich die Leitung der schulergänzenden Betreuung. Die bestehende Leitung Tagesbetreuung entfällt somit per 1. Januar 2019.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
BI-05.2 Zentrale SV: Personalkosten, neue Stelle Leitung schulergänzende Dienste.		49
BI-05.2 Zentrale SV: Sachkosten: Anpassungen Schulverwaltungssoftware Sclaris werden über die neue Kostenstelle Schulinformatik abgerechnet.	38	
BI-05.2 Zentrale SV: Umlagen, Mehrkosten Anpassungen Schulverwaltungssoftware Sclaris.		49
BI-05.3 Transport & Sicherheit: Personalkosten, weniger Aufwand für Verkehrslotsen.	28	
Total der begründeten Abweichung		32

BI-05.1 Behörden

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	239	237	222	216	-6	-3
Personalkosten	133	136	146	141	-5	-3
Sachkosten	105	101	76	75	-1	-2
Umlagen		0		0	0	
Erlös						

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl gutgeheissene Rekurse Ist	0	1	0		
Anzahl Sitzungen der Schulpflege Ist	8	8	10		

BI-05.2 Zentrale Schulverwaltung

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	937	924	894	951	57	6
Personalkosten	676	693	701	751	49	7
Sachkosten	150	100	153	115	-38	-25
Umlagen	147	143	46	95	49	107
Erlös	-37	-13	-6	-10	-4	65

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Die Schulverwaltung erfüllt ihre Dienstleistungen effektiv und effizient.					
<ul style="list-style-type: none"> Anteil der Kunden, welche ihre Zufriedenheit mit gut bis sehr gut bewerten (jährliche Erhebung) 	Vorgabe	90.00 %	90.00 %	90 %	
	Ist	91.00%	94.00 %	96 %	

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Stellenplan inkl. Abteilungsleitung	Ist	420.00 %	480.00 %	580 %		
Ressourcenaufwand für:						
zentrale Schulverwaltung	Ist	8'202 Std.	8'115 Std.	9'520 Std.		
Liegenschaftsverwaltung	Ist	1'025 Std.	1'077 Std.			

* Diese Kennzahl wird nicht mehr separat erhoben, sie erscheint beim Bereich Liegenschaften für die gesamte Stadt.

BI-05.3 Transport und Sicherheit

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	155	207	208	180	-28	-14
Personalkosten	46	41	36	15	-21	-59
Sachkosten	110	166	172	165	-7	-4
Umlagen						
Erlös						

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl gesicherte Übergänge	Ist	2	2	2		

Abteilung Finanzen und Informatik

Aufgabenschwerpunkte

Finanz- und Rechnungswesen

Der Bereich Finanzen ist verantwortlich für die vorschriftskonforme Abwicklung des Rechnungswesens für die Stadt Bülach und weitere Mandanten. Er stellt allen Kunden Führungsinformationen bereit, unterstützt die Bereiche in betriebswirtschaftlichen und finanztechnischen Fragen und ist zuständig für die optimale Bewirtschaftung der Geldmittel.

Steuern

Das Steueramt Bülach ist verantwortlich für die gesetzmässig korrekte Veranlagung und für den Bezug (Inkasso) der Staats- und Gemeindesteuern sowie der Grundsteuern, wobei bei letzteren für die Veranlagung die Kommission für Grundsteuern verantwortlich zeichnet. Weiter ist das Steueramt erste Anlaufstelle für Steuerfragen der Einwohnerinnen und Einwohner. Es ist auch zuständig für die steueramtliche Liegenschaftsbewertung (Steuer- und Eigenmietwert), für interkommunale Steuerauscheidungen und die Quellensteuer.

Betreibungswesen

Das Betreibungsamt ist für die Durchführung der Betreibung auf Pfändung, der Betreibung auf Pfandverwertung, die Verwertung von gepfändeten Gegenständen und das Erstellen von Betreibungsauskünften zuständig, das Stadtammannamt für die Zustellung von Gerichtsurkunden, Durchsetzung von Herausgabebefehlen, Beglaubigungen von Unterschriften und Wohnungs- und Rissbefunde.

Informatik

Informations- und Kommunikationstechnologie verschmelzen zur sogenannten ICT = Information and Communication Technology. Alle Aspekte der ICT werden hier geplant, gesteuert und umgesetzt. Auf der strategischen Ebene geht es um die Planung und Steuerung der ICT. Leitbild, Strategie und Governance-Leitfaden sind die Instrumente dazu. Leitbild und Strategie werden alle fünf Jahre überarbeitet. Die ICT ist das Spiegelbild der Organisation und unterstützt diese in ihren Geschäftsprozessen.

Legislaturziele

Eine Strategie zum nachhaltigen Umgang mit der Verschuldung infolge der hohen Investitionen ist definiert.

**Abteilung
Finanzen und Informatik**

Übersicht nach Geschäftsfeldern und Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Geschäftsfeld	Produktgruppen	Bezeichnung Produktgruppen	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
							in TFr.	in %
Finanzen	FI-01	Finanz- und Rechnungswesen	11'231	11'419	10'659	9'734	-925	-9
	FI-02	Steuern	-67'183	-70'815	-72'521	-75'815	-3'294	5
	FI-03	Betriebswesen	-255	-330	-243	-195	48	-20
	FI-04	Informatik			2'660	2'399	-261	-10
Total Geschäftsfeld Finanzen			-56'207	-59'726	-59'445	-63'876	-4'431	7
Total aller Geschäftsfelder der Abteilung Finanzen und Informatik			-56'207	-59'726	-59'445	-63'876	-4'431	7

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Entwicklung und wichtige Ereignisse werden bei den Produktgruppen aufgeführt.

Investitionen (in Tausend Fr.)

Information

Nr.	Bezeichnung	Gesamtkredit	Objektstand 31.12.18	Restkredit
	Details siehe im Bericht unter Finanzbuchhaltung, Investitionsrechnung			
Total				

Nr.	Bezeichnung	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
	Details siehe im Bericht unter Finanzbuchhaltung, Investitionsrechnung						
Total							

Personal – Stellenplan der Abteilung nach Bereichen (in Stellenprozenten)

Information

Bereich	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					In Stellenprozenten	
Abteilungsleitung	100	100	100	100		0
Bereich Finanzen	560	560	560	580		+20
Bereich Steuern	820	820	820	830		+10
Bereich Betriebsamt	840	840	840	840		0
Bereich Informatik	300	300	400	400		0
Total Abteilung Finanzen und Informatik	2'620	2'620	2'720	2'750		30

Bereich Finanzen: Zeitliche Überschneidung neuer Bereichsleiter Finanzen, Funktionswechsel bisheriger Bereichsleiter, Pensionierung Mitarbeitende. Ab 1. April befristet zusätzlich 50 % bewilligt.

Bereich Steueramt: zusätzliche Belastung bei den Grundsteuern. Stellenprozente werden 2019 überprüft.

Leistungsnachweis nach Geschäftsfeldern

Geschäftsfeld
Finanzen

Geschäftsfeldverantwortlicher
Walter Baur

Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Nr.	Name	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
FI-01	Finanz- und Rechnungswesen	11'231	11'419	10'659	9'734	-925	-9
FI-01.1	Rechnungsführung Stadt Bülach	751	770	703	796	93	13
FI-01.2	Rechnungsführung weitere Mandanten	-65	-73	-65	-52	13	-20
FI-01.3	Weitere Kosten und Erlöse	7'649	8'156	10'021	8'990	-1'030	-10
FI-01.4	Informatik	2'896	2'567				
FI-02	Steuern	-67'183	-70'815	-72'521	-75'815	-3'294	5
FI-02.1	Steueramt	1'137	1'073	1'190	1'169	-21	-2
FI-02.2	Steuererträge	-53'107	-56'069	-56'246	-59'501	-3'255	6
FI-02.3	Finanzausgleich	-15'213	-15'819	-17'465	-17'483	-18	0
FI-03	Betreibungswesen	-255	-330	-243	-195	48	-20
FI-03.1	Betreibungsamt	1'218	1'241	1'297	1'296	0	0
FI-03.2	Gebührenertrag	-1'472	-1'571	-1'540	-1'491	49	-3
FI-04	Informatik			2'660	2'399	-261	-10
FI-04.1	Informatik			2'660	2'399	-261	-10
Total Geschäftsfeld Finanzen		-56'207	-59'726	-59'445	-63'876	-4'431	7

Produktgruppenverantwortlicher
Markus Wanner

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Vorschriftskonforme Abwicklung des Rechnungswesens nach gesamtwirtschaftlichen Grundsätzen
- Optimaler Einsatz der Geldmittel
- Bereitstellung von Führungsinformationen an alle Kunden gemäss Auftrag
- Kompetente Unterstützung in betriebswirtschaftlichen Fragen und Finanzfragen
- Erzielung eines hohen Kostendeckungsgrades (grösser gleich 100%) bei der Rechnungsführung weiterer Mandanten

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Finanz- und Rechnungswesen besteht aus folgenden Produkten:

- FI-01.1 Rechnungsführung Stadt Bülach
- FI-01.2 Rechnungsführung weitere Mandanten
- FI-01.3 Weitere Kosten und Erlöse

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Alle Zürcher Gemeinden stellen per 1. Januar 2019 auf die neue Rechnungslegungsnorm nach HRM2 um. Mit HRM2 wird eine transparente und verständliche öffentliche Rechnungslegung ermöglicht, bei der die betriebswirtschaftliche Sicht stärker gewichtet wird. Um einen reibungslosen Produktivstart per 1. Januar 2019 zu gewährleisten, wurden die Umstellungsarbeiten bereits im Sommer 2017 aufgenommen. Im Projektverlauf zeigte sich, dass neben der erwarteten Zusatzbelastung für die Mitarbeitenden des Bereichs Finanzen insbesondere die Anpassung der bestehenden Softwarelösung durch den externen Informatikpartner eine grosse Herausforderung darstellte. Ein Meilenstein war die durch die Änderung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden nötigen Neubewertungen von Vermögen und Verpflichtungen (sogenanntes Restatement). Als nächster Projektschritt wurde das Budget 2019 nach den neuen Richtlinien erstellt und mit dem Budgetabnahmebeschluss des Gemeinderats vom 10. Dezember erfolgreich abgeschlossen.

Abw. RE 2018/BU 2018 (in Tausend Fr.)	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
FI-01.1 Personalkosten und Umlagen: Höhere Personalkosten (mehr Stunden für Umstellung auf HRM2)		55
FI-01.3 Abschreibungen aufgrund des Investitionsvolumens tiefer als budgetiert.	490	
FI-01.3 Gewinnausschüttung ZKB höher als budgetiert.	140	
FI-01.3 Tiefere Zinsen bei den langfristigen Darlehen	150	
FI-01.3 Die vom Gemeinderat bewilligte individuelle Lohnerhöhung von Fr. 200'000 wurde zentral in diesem Produkt budgetiert. Die effektiven Lohmehrkosten werden direkt in den Abteilungen verbucht	200	
Total der begründeten Abweichung		-925

FI-01.1 Rechnungsführung Stadt Bülach

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Durch die Behörden (Gemeindeamt, Bezirksamt, Gemeinderat) infolge nicht vorschriftskonformer Buchführung zurückgewiesene/r Jahresrechnung oder Voranschlag	0	0	0		
Vorgabe					
Ist	0	0	0		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	751	770	703	796	93	13
Personalkosten	655	638	605	660	55	9
Sachkosten	104	102	92	110	18	19
Umlagen	80	111	82	106	24	30
Erlös	-87	-82	-76	-80	-5	6

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Optimale Debitoren- und Kreditorenbewirtschaftung					
• Ø Zahlungsfrist in Tagen Debitoren	Vorgabe	36 Tage	36 Tage	36 Tage	
	Ist	38 Tage	36 Tage	38 Tage	
• Ø Zahlungsfrist in Tagen Kreditoren	Vorgabe	36 Tage	36 Tage	36 Tage	
	Ist	32 Tage	31 Tage	28 Tage	

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Fibu-Buchungen	Ist	155'418	159'773	280'469		
Anzahl Kreditoren-Buchungen	Ist	34'497	35'247	17'516		
Anzahl Debitoren-Fakturen	Ist	14'828	15'206	28'840		
Ressourceneinsatz für:						
• Rechnungsführung der Stadt Bülach	Ist	9'787 Std.	10'097 Std.	9'636 Std.		

*) Aufgrund Wechsel der Finanzsoftware sind die Kennzahlen 2018 nicht mit den früheren Jahren vergleichbar.

FI-01.2 Rechnungsführung weitere Mandanten

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrößen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-65	-73	-65	-52	13	-20
Personalkosten	102	118	124	117	-7	-5
Sachkosten	3	3	3	2	-1	-29
Umlagen	8	25	26	29	3	11
Erlös	-179	-219	-217	-200	17	-8

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Wirtschaftliche Leistungserbringung						
• Kostendeckungsgrad	Vorgabe	≥ 100.00 %	≥ 100.00 %	≥ 100 %		
	Budget	108.00 %	108.00 %	104 %		
	Ist	110.45 %	107.00 %	99 %		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Mandate	Ist	6	6	6		
Anzahl durch die Legislative infolge nicht vorschriftskonformer Buchführung zurückgewiesener Jahresrechnung und Voranschläge	Ist	0	0	0		
Anzahl Fibu-Buchungen	Ist	37'663	35'563	34'885		
Anzahl Kreditoren-Buchungen	Ist	15'275	15'718	6'704		
Anzahl Debitoren-Fakturen	Ist	1'823	2'268	2'111		
Ressourceneinsatz für:						
• Rechnungsführung weiterer Mandanten	Ist	1'525 Std.	1'888 Std.	1'706 Std.		

Aufgrund Wechsel der Finanzsoftware sind die Kennzahlen 2018 nicht mit den früheren Jahren vergleichbar.

FI-01.3 Weitere Kosten und Erlöse

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	7'649	8'156	10'021	8'990	-1'030	-10
Personalkosten	27	38	241	12	-229	-95
Sachkosten	23'487	14'336	14'992	14'102	-889	-6
Umlagen						
Erlös	-15'865	-6'219	-5'212	-5'124	88	-2

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Der Zinssatz bei Neuverschuldungen darf nicht mehr als 30 Basispunkte über dem Swapsatz liegen.					
<ul style="list-style-type: none"> Zinssatz bei Neuverschuldung 	Vorgabe	≤ 30 %	≤ 30 %	≤ 30.00 %	
	Ist	**	26 %	keine Darlehen aufgenommen	

** Swapsatz negativ

Information

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Zusätzliche Abschreibungen	Ist	Fr. 400'000	Fr. 592'000	Fr. 400'000	

FI-01.4 Informatik (ab 2018 unter FI-04)

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	2'896	2'567				
Personalkosten	340	470				
Sachkosten	2'712	2'339				
Umlagen	-52	-129				
Erlös	-104	-113				

Produktgruppenverantwortlicher
Markus Wanner

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Korrekter Bezug der Steuern
- Kompetente Information und Beratung der Steuerpflichtigen
- Kundenfreundlichkeit im Umgang mit Steuerpflichtigen
- Rascher Bezug der fälligen Steuerforderungen
- Ausschöpfung der Einschätzungskompetenzen des Steueramtes bei den Staats- und Gemeindesteuern

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Steuern besteht aus folgenden Produkten:

- FI-02.1 Steueramt
- FI-02.2 Steuererträge
- FI-02.3 Finanzausgleich

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

FI-02.2 Steuererträge

Die ordentlichen Steuererträge Rechnungsjahr entwickelten sich auch 2018 positiv (Fr. 38,5 Mio., gegenüber Vorjahr plus Fr. 1,4 Mio.). Die Anzahl steuerpflichtiger natürlichen Personen ist auf 12'181 (+361) gestiegen. Auch bei der Anzahl juristischer Personen war die Entwicklung positiv (705 juristische Personen, plus 53 gegenüber Vorjahr). Der Anteil des Steuerertrag der juristischen Personen ist auf 8,3 % gestiegen (Vorjahr 7,2 %). Die vom Kanton veranlagten ordentlichen Steuern früherer Jahre fielen mit Fr. 5,2 Mio. geringer aus als im Vorjahr (- Fr. 1,1 Mio.). Die Anzahl Quellensteuerpflichtige nahm auf 2'336 zu (+181 gegenüber Vorjahr), dennoch nahm der vom Kanton zugewiesenen Quellensteuerertrag aufgrund kantonsinterner Sonderfaktoren (Abarbeitung von Pendenzen im Vorjahr) auf Fr. 1,5 Mio. ab (-0,8 Mio. gegenüber Vorjahr).

Der Ertrag aus Grundsteuern erreichte mit Fr. 11,2 Mio. den höchsten je erreichen Wert.

FI-02.3 Finanzausgleich

Der Finanzausgleich wird auf Basis des Rechnungsjahres 2016 berechnet:

- Steuerkraft Kantonsmittel Fr. 3'593.- (Ausgleichsgrenze 95 % dieses Wertes)
- Steuerkraft Bülach Fr. 2'439.-
- Einwohnende 19'503
- Ressourcenzuschuss 2018 Politische Gemeinde Fr. 17'482'528 (2017 Fr. 15'818'545)

Abw. RE 2018/BU 2018 (in Tausend Fr.)	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Grundstückgewinnsteuern (mehr veranlagte Fälle).	-3'798	
Ordentliche Steuern Rechnungsjahr (Zunahme Steuerpflichtige).	-430	
Ordentliche Steuern früherer Jahre (durch Kanton veranlagt).		535
Quellensteuer (durch Kanton veranlagt).		510
Allgemeinde Passivzinsen (tiefere Ausgleichs- und Verzugszinsen).	-133	
Guthabenzinsen (tiefere Ausgleichszinsen).		108
Total der begründeten Abweichung		-3'208

FI-02.1 Steueramt

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Intern bearbeitete Steuereinschätzungen	Vorgabe	65.00 %	65.00 %	65 %		
	Ist	64.30 %	60.90 %	64 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	1'137	1'073	1'190	1'169	-21	-2
Personalkosten	942	977	975	1'026	51	5
Sachkosten	270	260	289	271	-19	-6
Umlagen	45	8	45	12	-33	-73
Erlös	-119	-173	-120	-140	-21	17

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Qualität der Arbeit						
<ul style="list-style-type: none"> Resultat des Inspektionsberichtes des Kantonalen Steueramtes Zürich (Durchführung in unregelmässigen Abständen) 	Vorgabe	gut	gut	gut		
	Ist	gut	gut	gut		
Rasche Einschätzung bei den Grundsteuern						
<ul style="list-style-type: none"> Anteil Veranlagungen im Verhältnis zu den eingegangenen Handänderungen 	Vorgabe	≥ 80.00 %	≥ 80.00 %	≥ 80 %		
	Ist	147.40 %	134.00 %	91 %		
Angemessener Ressourceneinsatz						
<ul style="list-style-type: none"> Kostendeckungsgrad Steuerbezug ohne Grundsteuern 	Vorgabe	100.00 %	100.00 %	100 %		
	Budget	85.00 %	89.00 %	84 %		
	Ist	86.28 %	95.00 %	88 %		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Nettokosten pro Steuerpflichtigen ohne Grundsteuern	Ist	Fr. 82	Fr. 85	Fr. 87		
Anzahl offene Grundsteuerveranlagungen	Ist	332	266	295		
Anzahl aktive Steuerauscheidungen	Ist	370	304	222		
Anzahl passive Steuerauscheidungen	Ist	168	127	89		
Anzahl Nachsteuer- und Bussenfälle	Ist	20	45	52		
Anzahl Steuerabschreibungen	Ist	364	332	300		
Anzahl Steuererlasse	Ist	10	7	6		
Anzahl Steuerinventarisierungen	Ist	118	164	151		
Anzahl Handänderungen	Ist	243	253	229		
Bezugskosten	Ist	Fr. 116'738	Fr. 113'812	Fr. 137'023		
Ressourceneinsatz für:						
• Steueramt	Ist	14'786 Std.	14'736 Std.	15'283 Std.		
• davon für Staats- und Gemeindesteuern	Ist	9'695 Std.	9'726 Std.	9'865 Std.		

FI-02.2 Steuererträge

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Steuerfuss in % der einfachen Staatssteuer	Vorgabe	92.00 %	92.00 %	92 %		
(nur politische Gemeinde, ohne Sekundarschulgemeinde)	Ist	92.00 %	92.00 %	92 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-53'107	-56'069	-56'246	-59'501	-3'255	6
Personalkosten						
Sachkosten	565	504	600	427	-173	-29
Umlagen						
Erlös	-53'672	-56'573	-56'846	-59'928	-3'082	5

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Einfache Staatssteuer 100%	Ist	Fr. 39'255'590	Fr. 40'293'556	Fr. 41'871'368		
Ordentliche Steuern Rechnungsjahr (auf Basis des jeweiligen Gemeindesteuerfusses)	Ist	Fr. 36'184'847	Fr. 37'437'876	Fr. 38'898'461		
Ordentliche Steuern früherer Jahre	Ist	Fr. 4'037'533	Fr. 6'253'657	Fr. 5'169'042		
Grundsteuern veranlagt	Ist	Fr. 7'808'415	Fr. 6'743'857	Fr. 11'198'358		
Anzahl Steuerpflichtige:						
• natürliche Personen	Ist	11'848	11'820	12'181		
• juristische Personen	Ist	670	652	705		
Anzahl Quellensteuerpflichtige	Ist	2'006	2'155	2'336		
Bezugsprovisionen	Ist	Fr. 1'167'261	Fr. 1'195'306	Fr. 1'203'091		
Geldwert aller Steuererlasse und Steuerabschreibungen und Verluste	Ist	Fr. 628'000	Fr. 783'190	Fr. 623'230		

FI-02.3 Finanzausgleich

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-15'213	-15'819	-17'465	-17'483	-18	0
Personalkosten						
Sachkosten	3'142	3'267	3'607	3'611	4	0
Umlagen						
Erlös	-18'355	-19'085	-21'072	-21'093	-21	0

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Finanzausgleich Anteil Stadt Bülach	Ist	Fr. 15'213'389	Fr. 15'818'545	Fr. 17'482'528		
Finanzausgleich pro Einwohner/-in	Ist	Fr. 780	Fr. 798	Fr. 857		
Steuerkraft (ohne Ausgleich) pro Einwohner	Ist	Fr. 2'439	Fr. 2'620	*		

*) liegt im August 2019 vor

Produktgruppenverantwortlicher
Markus Wanner

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Vorschriftskonformer Ablauf und effiziente Abwicklung des Betreuungswesens
- Angemessener Ressourceneinsatz und kompetente Bearbeitung der Betreuungsfälle
- Erzielen eines Kostendeckungsgrades von 100 %

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Betreuungswesen besteht aus folgenden Produkten:

- FI-03.1 Betriebsamt
- FI-03.2 Gebührenerträge

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kostendeckungsgrad in %	Vorgabe	≥ 100.00 %	≥ 100.00 %	≥ 100 %		
	Budget	100.00 %	100.00 %	100 %		
	Ist	100.00 %	100.00 %	100 %		

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Keine besondere Entwicklungen oder Ereignisse.

Abw. RE 2018/BU 2018 (in Tausend Fr.)	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Weniger Gebührenerlös durch rückläufige Betreibungen und Pfändungen gegenüber 2017.		49
Total der begründeten Abweichung		49

FI-03.1 Betriebsamt

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl gutgeheissener Aufsichtsbeschwerden	Vorgabe	≤ 5	≤ 6	≤ 5		
	Ist	4	0	0		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	1'218	1'241	1'297	1'296	0	0
Personalkosten	975	990	1'007	1'035	29	3
Sachkosten	143	175	164	178	14	9
Umlagen	147	130	127	127	0	0
Erlös	-48	-55	-1	-44	-43	4'467

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Vorschriftskonformer Ablauf des Betreuungswesens						
• Anzahl Beanstandungen im Bericht des Inspektorats	Vorgabe	≤ 3	≤ 3	≤ 3		
	Ist	0	2	2		
• Anzahl gutgeheissener Beschwerden am Bezirksgericht	Vorgabe	≤ 5	≤ 6	≤ 5		
	Ist	1	0	0		
Angemessener Ressourceneinsatz						
• Anzahl Betreuungsfälle pro Jahr und Vollzeitstelle	Vorgabe	950	950	950		
	Ist	1'074	1'082	1'027		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Betreibungen	Ist	9'028	9'096	8'630		
davon Steuerbetreibungen	Ist	1'590	1'543	1'134		
Verwertungen	Ist	0	3	1		
Fortsetzungsbegehren	Ist	5'757	4'497	4'074		
davon zugestellte Konkursandrohungen	Ist	193	210	178		
Pfändungen	Ist	5'564	4'314	3'919		
Verwertungen	Ist	1'734	1'594	1'805		
Verlustscheine	Ist	3'182	3'263	2'954		
Arreste	Ist	2	6	11		
Requisitionen	Ist	585	559	588		
Stadtammannamt						
• gerichtliche Aufträge	Ist			156		
• Ausweisungen	Ist			6		
• Beglaubigungen	Ist			124		
Ressourceneinsatz für:						
• Betreibungsamt	Ist	15'152 Std.	14'497	12'921		
• Stadtammannamt	Ist	228 Std.	214	220		

FI-03.2 Gebührenerträge

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-1'472	-1'571	-1'540	-1'491	49	-3
Personalkosten			0		0	0
Sachkosten	0	0	0	0	0	0
Umlagen			0	4	4	0
Erlös	-1'473	-1'571	-1'540	-1'496	44	-3

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Kennzahlen					

Produktgruppenverantwortlicher
Markus Wanner

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Sicherstellung effizienter, effektiver und wirtschaftlicher Informatik- und Telefondienstleistungen

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Informatik besteht aus folgenden Produkten:

- FI-04.1 Informatik

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
• Anteil ICT-Aufwand an Gesamtaufwand	Vorgabe			≤ 2.25 %		
	Budget			2.00 %		
	Ist	2.14 %	1.91 %	1.83 %		
• Kosten pro PC inkl. Fachapplikationen	Vorgabe			≤ Fr. 4'300		
	Budget			Fr. 4'294		
	Ist	Fr. 4'326	Fr. 4'364	Fr. 3'894		

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Das Jahr 2018 war geprägt durch die detaillierte Aufnahme des Inventars der Primarschule und der darauf folgenden Erstellung der beiden Submissionen „Clients und Peripherie“ und der „Erneuerung der Verkabelung (UKV)“ in den Schulhäusern. Die Projekt-Umsetzung der beiden Ausschreibungen erfolgt im 2019-2020. Im Sommer wurden auf Grund des Lehrplans 21 die ersten 100 Convertibles ausgeliefert und pro Schulhaus 2 Schulräume mit WLAN ausgestattet.

Abw. RE 2018/BU 2018 (in Tausend Fr.)	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Minderkosten Projektausgaben infolge fehlender interner Ressourcen.	137	
Aufwände der Fachapplikationen lagen unter den Erwartungen (zu hoch budgetiert).	153	
Mehrkosten infolge Netzwerk-Umbau.		117
Erhöhte Verrechnung erbrachter Stunden an Primarschule (Umlagen).	40	
Zusätzlicher Erlös aufgrund Verrechnung der einmaligen Umstellungskosten auf HRM2 (Verrechnung an die Mandanten)	10	
Total der begründeten Abweichung		-223

FI-04.1 Informatik

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo			2'660	2'399	-261	-10
Personalkosten			510	499	-10	-2
Sachkosten			2'386	2'189	-198	-8
Umlagen			-140	-184	-43	31
Erlös			-95	-105	-10	11

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Informatik wird in hoher Qualität angeboten					
<ul style="list-style-type: none"> IT-Strategie und IT-Leitbild werden mindestens alle 5 Jahre überprüft 	Vorgabe Ist	Überprüfung 2018	Überprüfung 2018	Überprüfung 2019	

Information

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl PCs	Ist	382	391	395	
IT-Kosten pro PC	Ist	Fr. 7'580	Fr. 6'565	Fr. 6'073	
Kosten pro PC exkl. Fachapplikationen	Ist	Fr. 4'326	Fr. 4'363	Fr. 3'894	
Ressourceneinsatz für Informatik	Ist	4'200 Std.	5'479 Std.	6'186 Std.	

Aufgabenschwerpunkte

Bau

Der Bereich Hochbau umfasst in erster Linie hoheitliche, rechtsanwendende Tätigkeiten auf den Gebieten Bau- und Feuerpolizeiwesen, Umwelt und Denkmalpflege/Ortsbildschutz nach Massgabe von Bundes-, kantonalem und kommunalem Recht. Ziel ist eine geordnete und umsichtige Stadtentwicklung sichergestellt wird.

Das Produkt Hochbau umfasst folgende Tätigkeiten im Bereich Bau- und Feuerpolizeiwesen:

- Baubewilligungen und Baukontrollen
- Aufzugskontrollen
- Brandschutzkontrollen
- Denkmalpflege
- Bauberatungen
- Rauchgaskontrollen

Planung und Umwelt

Mit einer umsichtigen und vorausschauenden, nachhaltigen Stadtplanung (Richt- und Nutzungsplanung) soll eine geordnete Stadtentwicklung sichergestellt werden. Eine zweckmässige und haushälterische Nutzung des Bodens zu gewährleisten sowie damit im Einklang die erforderliche Verkehrs- und Erschliessungsinfrastruktur bereitzustellen und zu erhalten (Strassen, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, öffentliche Gewässer, Energie) sind Kernaufgaben dieser Produktgruppe. Ein hoher Stellenwert in der kommunalen Energieversorgung wird dem sparsamen und rationellen Einsatz von Energie nach Massgabe des kommunalen Energieplans sowie der gezielten Förderung von umweltschonenden Massnahmen beigemessen. Hinzu kommt die Betreuung des Labels Energiestadt.

Das Produkt Orts- und Verkehrsplanung umfasst folgende Tätigkeiten:

- Städtebauliche und ortsplannerische Fragen
- Verkehrs- und Erschliessungsplanung
- Gesamtverkehrskonzept
- Energieplanung
- Stellungnahmen und Vernehmlassungen zu übergeordneten Planungsvorhaben

Das Produkt Energiestadt umfasst folgende Tätigkeiten:

- Elektrizitätsversorgung
- Übrige Energie

Liegenschaften

Die Produktgruppe Liegenschaften ist für die Vermietung, Verwaltung und Unterhalt der städtischen Liegenschaften zuständig. Sie setzt sich zusammen aus:

- Vermietung und Verwaltung Verwaltungsvermögen:
In diesem Produkt werden die stadteigenen sowie gemieteten Immobilien geführt, auf welche die Stadt Bülach zur Ausübung ihrer öffentlichen Aufgaben angewiesen ist. Optimierte Kosten und Betrieb sind die primären Ziele.
- Vermietung und Verwaltung Finanzvermögen
Im Finanzvermögen werden stadteigene Immobilien geführt, welche nicht unmittelbar bestimmten Verwaltungsaufgaben dienen, strategischen Wert und entsprechende Renditeziele aufweisen können. Ein Teil der Wohnungen im Bestand wird nach den Richtlinien der Kantonalen Wohnbauförderung vermietet.

Der Zustand der Liegenschaften wird regelmässig kontrolliert. Bei Bedarf werden Reparatur- und Unterhaltsarbeiten veranlasst. Bei grösseren Umbau- oder Renovationsarbeiten werden die entsprechenden Sachvorlagen vorbereitet und für deren Umsetzung und Abrechnung gesorgt.

Legislaturziele

- Das Areal Herti inklusive Bushof ist planungsrechtlich erschlossen.
- Das Gesamtverkehrskonzept (GVK) der Stadt Bülach ist überarbeitet.

**Abteilung
Planung und Bau**

Übersicht nach Geschäftsfeldern und Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Geschäftsfeld	Produktgruppen	Bezeichnung Produktgruppen	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
							in TFr.	in %
Bau, Planung und Umwelt	BA-01	Bau	-463	-316	-292	-420	-128	44
	BA-02	Planung und Umwelt	-8	31	84	39	-46	-54
Total Geschäftsfeld Bau, Planung und Umwelt			-470	-285	-208	-381	-174	84
Liegenschaften	LI-01	Liegenschaften	-930	-1'505	-1'470	-1'669	-199	14
Total Geschäftsfeld Liegenschaften			-930	-1'505	-1'470	-1'669	-199	14
Total aller Geschäftsfelder der Abteilung Planung und Bau			-1'400	-1'790	-1'678	-2'050	-372	22

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Die Entwicklungen und wichtigen Ereignisse werden in den Produktgruppen aufgezeigt.

Investitionen (in Tausend Fr.)

Information

Nr.	Bezeichnung	Gesamtkredit	Objektstand 31.12.18	Restkredit
	Details siehe im Bericht unter Finanzbuchhaltung, Investitionsrechnung			
Total				

Nr.	Bezeichnung	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
	Details siehe im Bericht unter Finanzbuchhaltung, Investitionsrechnung						
Total		0	0	0	0	0	0

Personal – Stellenplan der Abteilung nach Bereichen (in Stellenprozenten)

Information

Bereich	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018
					In Stellen-Prozenten
Abteilungsleitung	100	100	100	100	0
Hochbau und Energie	200	200	200	200	0
Immobilien	300	300	350	350	0
Total Abteilung Planung und Bau	600	600	650	650	0

Leistungsnachweis nach Geschäftsfeldern

Geschäftsfeld
Bau, Planung und Umwelt

Geschäftsfeldverantwortlicher
Hanspeter Lienhart

Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Nr.	Name	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
BA-01	Bau	-463	-316	-292	-420	-128	44
BA-01.1	Hochbau	-463	-316	-292	-420	-128	44
BA-02	Planung und Umwelt	-8	31	84	39	-46	-54
BA-02.1	Orts- und Verkehrsplanung	318	383	419	373	-46	-11
BA-02.2	Energiestadt	-326	-352	-335	-335	1	0
Total Geschäftsfeld Bau, Planung und Umwelt		-470	-285	-208	-381	-174	84

**Produktgruppenverantwortlicher
Peter Senn**

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Gewährleisten einer bauordnungs- und zonenkonformen Bebauung des Siedlungsgebietes
- Gewährleisten einer einheitlichen Bewilligungspraxis in Sinne der Rechtsgleichheit
- Rasche Baubewilligungsverfahren
- Sicherstellen, dass die Ausführung von Bauten und Anlagen den bewilligten Plänen und den Auflagen der Baubewilligung entspricht.
- Periodische amtliche Kontrollen von Aufzugsanlagen auf Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen über die Betriebssicherheit
- Periodische amtliche Kontrollen von Bauten und Anlagen auf Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen über den vorbeugenden Brandschutz
- Fachliche Beratung von Bauherren und Architekten zur Erhaltung des historisch wertvollen Ortsbildes von Bülach sowie der Bauten und Anlagen von kommunaler und überkommunaler bau- und kulturhistorischer Bedeutung
- Angemessener Ressourceneinsatz für kompetente Begutachtung von Baugesuchen unter dem Aspekt der Denkmalpflege
- Angemessener Ressourceneinsatz für kompetente Beratung von Bauherren, Architekten, Baubehörde und politischen Entscheidungsträgern in baurechtlichen, planerischen und denkmalpflegerischen Belangen

Produkteliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Bau besteht aus folgenden Produkten:

- BA-01.1 Hochbau

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

BA-01.1 Hochbau

Bülach Nord- Areal Bülachguss

Im Frühjahr 2017 wurden auf dem Bülachguss-Areal die Bautätigkeiten aufgenommen. Mit dem formellen Akt der Baufreigabe wurde die erste Tranche der Kontrollgebühren gemäss kommunaler Gebührenverordnung im Bauwesen für den städtischen Aufwand von Baufreigabe bis Rohbauvollendung fällig. Für die zweite Phase ab Rohbauvollendung bis zur behördlichen Bezugsabnahme fallen Kontrollgebühren in gleicher Höhe an. Gegen Ende des Berichtsjahres gingen bereits erste Gebühren ein. Diese wirken sich entsprechend auf den Gebührenertrag 2018 aus.

Bülach Nord-Areal Glashütte (Glasi-Areal)

Das Bauprojekt auf dem ehemaligen Areal der Glashütte wurde am 30. Juni 2017 eingereicht. Im Juni 2018 wurde die baurechtliche Bewilligung über das gesamte Areal erteilt. Die daraus resultierenden Bewilligungsgebühren haben einen erheblichen Einfluss auf den Gebührenertrag 2018. Mit dem Baustart ist im Frühjahr 2019 zu rechnen.

Gebührenerträge

Wie sich abzeichnete wurde in Bülach Nord eine erhöhte Kontrolltätigkeit der städtischen Baupolizeiorgane notwendig. Parallel startete das Grossbauprojekt auf dem Glasi-Areal. Budgetiert wurde die Anzahl Baugesuchsprüfung im Mittel der Vorjahre. Mit insgesamt 160 eingereichten Baugesuchen stimmt die Vorhersage. Der Gebührenertrag ist aufgrund der Grossprojekt eher hoch.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Mehrertrag Baubewilligungsgebühren.	300	
Mehraufwendungen Prüfung baurechtliche Entscheide.		250
Minderaufwand Gutachten und Expertisen.	95	
Total der begründeten Abweichung		145

BA-01.1 Hochbau

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Angemessener Ressourceneinsatz für Baubewilligungen und Baukontrollen						
<ul style="list-style-type: none"> Kostendeckungsgrad der letzten 5 Jahre rollend 	Vorgabe	100.00 %	100.00 %	100 %		
	Budget	79.00 %	83.00 %	106 %		
	Ist	90.33 %	102.00 %	116 %		
Periodische Aufzugs- und Brandschutzkontrollen Kostendeckungsgrad	Vorgabe	100.00 %	100.00 %	100 %		
	Budget	109.00 %	105.00 %	106 %		
	Ist	112.18 %	62.00 %	70%		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-463	-316	-292	-420	-128	44
Personalkosten	226	186	255	241	-14	-5
Sachkosten	1'514	1'649	1'437	1'595	159	11
Umlagen	46	61	62	50	-12	-20
Erlös	-2'248	-2'212	-2'046	-2'306	-260	13

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Korrekte Anwendung des Bau- und Umweltschutzgesetzes; Rechtsbeständigkeit der Bauentscheide						
<ul style="list-style-type: none"> Anzahl von der Rekursinstanz aufgehobene Baubewilligungen 	Vorgabe	≤ 3	≤ 3	≤ 3		
	Ist	0	0	0		
Rasche Baubewilligungsverfahren						
<ul style="list-style-type: none"> Durchschnittliche Behandlungsdauer im ordentlichen Verfahren ab Vorprüfung für: 						
	o Routinefälle in kommunaler Kompetenz (Ordnungsfrist: 60 Tage)	Vorgabe	45 Tage	45 Tage	45 Tage	
	Ist	38 Tage	39 Tage	39 Tage		
o Komplexe Fälle mit Koordination Kanton (Ordnungsfrist: 120 Tage)	Vorgabe	90 Tage	90 Tage	90 Tage		
	Ist	55 Tage	60 Tage	69 Tage		
<ul style="list-style-type: none"> Durchschnittliche Behandlungsdauer im Anzeigeverfahren (Ordnungsfrist 30 Tage) 	Vorgabe	30 Tage	30 Tage	30 Tage		
	Ist	22 Tage	22 Tage	22 Tage		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Einnahmen aus Baubewilligungen und Baukontrollen	Ist	Fr. 2'164'778	Fr. 2'139'090	Fr. 2'248'962		
Anzahl erteilte Baubewilligungen	Ist	135	171	122		
Anzahl der Gesuche, bei denen die gesetzlich vorgeschriebene Behandlungsdauer überschritten wird.	Ist	0	0	1		
Kostendeckungsgrad Hochbau	Ist	137.85 %	124.00 %	127 %		
Ressourcenaufwand für:						
• Baubewilligungen	Ist	1'405 Std.	1'123 Std.	2'052 Std.		

**Produktgruppenverantwortlicher
Peter Senn**

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Aktive Einflussnahme auf planerische Entwicklungen von Bülach
- Sicherstellen einer ausreichenden und genügend diversifizierten Energieversorgung
- Gewährleisten einer umweltverträglichen, nachhaltigen Energienutzung (Energistadt)

Produkteliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Planung und Umwelt besteht aus folgendem Produkt:

- BA-02.1 Orts- und Verkehrsplanung
- BA-02.2 Energistadt

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Orts- und Verkehrsplanung

Öffentlicher Gestaltungsplan Hertiquartier und Bahnhofplatz/Bushof – Teilrevision Bau- und Zonenordnung

Der Grundstein zum öffentlichen Gestaltungsplan Herti und zur Teilrevision der Nutzungsplanung wurde gelegt. Das aus dem Studienauftrag hervorgegangene Siegerprojekt steht fest. Aus dem Siegerprojekt geht unter anderem die künftige Gestaltung des Bushofs am heutigen Standort als Randbedingung hervor. Zusätzlich zum Studienauftrag wurde ein Fuss- und Veloverkehrskonzept als Grundlage für die Weiterbearbeitung des Gestaltungsplans in Auftrag gegeben. Die Unterlagen liegen vor.

Entwicklung Regionales Arbeitsplatzgebiet – Privater Gestaltungsplan Jakobstal – Teilrevision Bau- und Zonenordnung

Damit das erweiterte Siedlungsgebiet im Jakobstal gemäss kantonalem Richtplan auch auf Stufe Nutzungsplanung Grundeigentümerverbindlich festgelegt werden kann, bedarf es einer Teilrevision der Bau- und Zonenordnung. Die Unterlagen waren bereits in der Vorprüfung beim Kanton. Die Abklärungen bezüglich Hochwasserschutz sind jedoch noch hängig.

Gemeinsamer kommunaler Richtplan – Gesamtrevision kommunale Richtplanung

Den Exekutiven der fünf Gemeinden wurde das Entwicklungskonzept zur Verabschiedung zugestellt. Auf Basis dieses Konzept soll nun die Revision der kommunalen Richtpläne in Angriff genommen werden.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Aufgrund von komplexen Baugesuchen höhere Aufwendungen, aber auch höhere Erträge.	300	245
Stadtingenieur, Liftbewilligungen, feuerpolizeiliche Unterstützung zu hoch budgetiert.	95	
Total der begründeten Abweichung		-150

BA-02.1 Orts- und Verkehrsplanung

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Effektiver Mitteleinsatz	Vorgabe	Fr. 290'611	Fr. 305'096	Fr. 419'345		
	Ist	Fr. 318'091	Fr. 393'462	Fr. 373'045		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	318	383	419	373	-46	-11
Personalkosten	102	70	73	91	18	24
Sachkosten	174	298	317	251	-66	-21
Umlagen	42	25	29	31	1	4
Erlös		-10	0	0	0	-16

INFORMATION

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

INFORMATION

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl laufende Planungsprojekte	Ist	4	4	4		
Ressourcenaufwand für:						
• Generelle Planung	Ist	1'001 Std.	658 Std.	1'037 St.d		

BA-02.2 Energiestadt

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Umsetzungsgrad der für Bülach möglichen Energiestadt-Massnahmen (Turnus der Audits: alle 4 Jahre, letztmals 2016)	Vorgabe	70.00 %	Kein Audit	Kein Audit		
	Ist	73.00 %	Kein Audit	Kein Audit		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-326	-352	-335	-335	1	0
Personalkosten	4	1	2	2	1	34
Sachkosten	14	3	13	9	-3	-27
Umlagen	2	0	1	0	0	-27
Erlös	-347	-356	-350	-347	4	-1

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Die Weiterentwicklung Energiestadt Bülach mit Zwischenaudits sicherstellen						
• Mindestens 1 Zwischenaudit innerhalb von 4 Jahren	Vorgabe	0	0	0		
	Ist	0	0	0		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Ressourcenaufwand für:						
• Energiestadt						
	Ist	46 Std.	6 Std.	26 Std.		

Leistungsnachweis nach Geschäftsfeldern

Geschäftsfeld
Liegenschaften

Geschäftsfeldverantwortlicher
Hanspeter Lienhart

Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Nr.	Name	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
LI-01	Liegenschaften	-930	-1'505	-1'470	-1'669	-199	14
LI-01.1	Vermietung und Verwaltung Verwaltungsvermögen	-782	-890	-856	-909	-53	6
LI-01.2	Vermietung und Verwaltung Finanzvermögen	-147	-615	-615	-760	-145	24
Total Geschäftsfeld Liegenschaften		-930	-1'505	-1'470	-1'669	-199	14

Produktgruppenverantwortlicher
Peter Senn

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Die Wert- und Substanzerhaltung der Gebäude ist gewährleistet.
- Erzielen einer angemessenen Rendite (überbaute Liegenschaften im Finanzvermögen)

Produkteliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Liegenschaften besteht aus folgenden Produkten:

- LI-01.1 Vermietung und Verwaltung Verwaltungsvermögen
- LI-01.2 Vermietung und Verwaltung Finanzvermögen

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Theoretischer Vorgabewert zum Mitteleinsatz gemäss geltender Praxis des Hauseigentümergebietes: 1.0 % des Gebäudeversicherungswertes	Vorgabe	Fr. 740'000	Fr. 740'000	Fr. 2'200'000		
Mitteleinsatz für die Bewirtschaftung der Liegenschaften rollend über die letzten 5 Jahre	Budget Ist	Fr. 835'020	Fr. 511'700	Fr. 992'000		

Entwicklung und wichtige Ereignisse

LI-01

Liegenschaften

Im Berichtsjahr wurde der Bereich Immobilien ab Mai 2018 mit der neu geschaffenen 50 %-Stelle Sachbearbeiterin Immobilien ergänzt. Die Einarbeitung verlief sehr zügig und brachte insbesondere für die Immobilienbewirtschafter die gewünschte Verstärkung.

Weiter wurden die letzten noch offenen Massnahmen aus dem Konzept Kompetenzzentrum Immobilien von 2016 umgesetzt. Es ist dies einerseits die Verschiebung der Liegenschaften per 1. Januar 2018 aus den Abteilungen Bildung, Bevölkerung und Sicherheit sowie Umwelt und Infrastruktur hin zu Planung und Bau. Damit hat die Zuständigkeit für die Instandhaltung / Instandsetzung gewechselt. Andererseits wurden sämtliche Liegenschaften in der Zuständigkeit des Bereiches Immobilien im Rahmen des Aufbaus eines Portfoliomanagements für die Stadt Bülach systematisch erfasst kategorisiert. Daraus ergeben sich ein Bestand von 39 Objekten im Verwaltungsvermögen, 12 Objekte im Finanzvermögen sowie 5 Mietobjekte. Noch kein Bestandteil dieser Arbeit bildeten die nicht überbauten Grundstücke.

Ein Effekt ist in der Steuerungsgrösse „Ressourcenaufwand für Vermietung und Verwaltung der Liegenschaften im Verwaltungsvermögen“ deutlich erkennbar. Der Stundenaufwand hat sich in der Kennzahl um rund 2'000 Plusstunden verändert. Dies, da das 50 %-Pensum hinzukam und vor allem, da die Stunden der Projektleiter für die verschobenen Liegenschaften nicht mehr auf die Bereiche verteilt wurden, sondern bei den Immobilien verbleiben.

LI-01.1 Vermietung und Verwaltung Verwaltungsvermögen

ZVG Sechtbach

Das Projekt ist zeitlich und kostenmässig nach Fahrplan unterwegs. Ende August wurde das Baugesuch eingereicht. Die Bewilligung traf inzwischen im Februar 2019 ein.

Zentrum Müliweg

Der Bezug ist Ende 2019 gesichert. Auch dieses Grossprojekt läuft nach Fahrplan und die Kosten sind im Griff.

Sportzentrum Hirslen

Die gesamte Anlage als auch der Betrieb des Sportzentrum Hirslen wurde systematisch analysiert, der umgehende und kommende Unterhalts- und Investitionsbedarf geschätzt, Entwicklungsschritte geprüft und mögliche Szenarien entwickelt.

Auswirkungen der Schulraumplanung

Im Berichtsjahr wurden Machbarkeitsstudien sowie provisorische Modulbauten für die Schulanlagen Allmend und Hohfuri aufgegleist. Weiter Gruppenräume für die Kindergärten Bergli ausgeführt sowie für Soliboden und Soligänter geplant. Im Allmend laufen die Vorarbeiten zur Sanierung und Aufstockung des bestehenden Kindergartens.

LI-01.2 Vermietung und Verwaltung Finanzvermögen

Die für 2018 geplante Ausführung der Zimmersanierung „Goldener Kopf“ musste auf 2019 verschoben werden. Dafür wurde das Bauprojekt ausgearbeitet und die rechtskräftige Baubewilligung eingeholt. Weiter wurden keine grösseren Investitionen im Finanzvermögen vorgenommen.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Forstwerkhof Brengsel: zu späte Lieferung Wildkühlcontainer.	-88	
Stadthalle Förderbeitrag Solaranlage .	-135	
Hohfuri Rückerstattung Dritter Energiezahlungen über Budget.	-53	
Lindenhof Rückerstattungen Dritter Energiezahlungen über Budget.	-56	
Murgasse 4+6 Verzicht auf Aufstockung; zuviel budgetierter Mietertrag.		165
Unüberbaute Grundstücke; Entschädigung für Landüberlassung Autobahnsanierung.	-36	
Total der begründeten Abweichung		-203

LI-01.1 Vermietung und Verwaltung Verwaltungsvermögen

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-782	-890	-856	-909	-53	6
Personalkosten	518	509	579	607	28	5
Sachkosten	2'405	2'408	4'502	4'561	60	1
Umlagen	-2'598	-2'702	-4'774	-4'457	317	-7
Erlös	-1'107	-1'104	-1'162	-1'621	-459	39

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Die Liegenschaften sind marktkonform vermietet.					
• Belegungsquote der Wohn- und Geschäftshäuser	Vorgabe Ist	98.00 % 99.00 %	98.00 % 98.00 %	98 % 99 %	

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl betreute Liegenschaften	Ist	20	21	39		
Ressourcenaufwand für:						
• Vermietung und Verwaltung der Liegenschaften im Verwaltungsvermögen	Ist	1'743 Std.	2'437 Std.	4'451 Std.		
• Eigenleistung städtische Bauvorhaben	Ist	824 Std.	0 Std.	0 Std.		

LI-01.2 Vermietung und Verwaltung Finanzvermögen

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Nettorendite der Renditeliegenschaften im Finanzvermögen	Vorgabe	3.50 %	3.10 %	3.50 %		
	Ist	3.67 %	2.90 %	2.80 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-147	-615	-615	-760	-145	24
Personalkosten	144	151	150	88	-62	-41
Sachkosten	1'153	674	687	707	20	3
Umlagen	-246	-180	-150	-201	-50	34
Erlös	-1'198	-1'261	-1'301	-1'355	-53	4

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Die Liegenschaften sind marktkonform vermietet.						
• Belegungsquote der Wohn- und Geschäftshäuser	Vorgabe	98.00 %	98.00 %	98 %		
	Ist	99.00 %	98.00 %	99 %		
• Rendite Allmendstrasse 62 (Wohnhaus)	Vorgabe	3.50 %	3.10 %	3.0 %		
	Ist	3.12 %	2.80 %	2.7 %		
• Rendite Bahnhofring 4 (Wohnhaus)	Vorgabe	1.90 %	1.90 %	1.9 %		
	Ist	2.42 %	2.30 %	2.5 %		
• Rendite Brunngasse 1 (Wohnen + Gewerbe)	Vorgabe	3.20 %	2.60 %	3.1 %		
	Ist	2.69 %	2.80 %	3.2 %		
• Rendite Brunngasse 14 (Wohnen + Gewerbe)	Vorgabe	2.10 %	2.10 %	2.0%		
	Ist	2.35 %	2.30 %	2.2 %		
• Rendite Hans-Hallergasse 8 (Wohnhaus)	Vorgabe	5.40 %	4.50 %	2.8 %		
	Ist	5.32 %	4.30 %	4.6 %		
• Rendite Hertiweg 19 (Gewerbe)	Vorgabe	6.60 %	5.10 %	2.4 %		
	Ist	7.40 %	1.90 %	1.9 %		
• Rendite Hochfeldstrasse 21 (Krippe)	Vorgabe	5.20 %	5.80 %	4.6 %		
	Ist	6.33 %	5.30 %	5.6 %		
• Rendite Marktgasse 9 (Kopf)	Vorgabe	1.70 %	1.90 %	1.7 %		
	Ist	2.11 %	1.50 %	1.7 %		
• Rendite Marktgasse 35 (Wohnen + Gewerbe)	Vorgabe	4.80 %	4.70 %	4.9 %		
	Ist	4.80 %	4.90 %	4.8 %		
• Rendite Südstrasse 14 (Wohnhaus)	Vorgabe	3.00 %	3.20 %	2.7 %		
	Ist	3.53 %	3.50 %	3.6 %		
• Rendite Wydhof (Wohnen)	Vorgabe	-2.70 %	-0.20 %	-0.2 %		
	Ist	0.26 %	0.00 %	-0.1 %		
• Rendite Schulstrasse 16 (Eschenmosen)	Vorgabe			0.0 %		
	Ist			0.7 %		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Defizit aus sozialem Wohnungsbau	Ist	Fr. 0.00	Fr. 0.00	Fr. 0.00		
Ressourcenaufwand für:						
• Vermietung und Verwaltung der Liegenschaften im Finanzvermögen	Ist	417 Std.	570 Std.	438 Std.		
• Eigenleistung städtische Bauvorhaben	Ist	193 Std.	0 Std.	0 Std.		

Abteilung Politik und Stadtentwicklung, Stab

Aufgabenschwerpunkte

Kultur

Das kulturelle Angebot prägt jede Stadt und gilt heute unbestritten als wichtiger Standortvorteil.

Hauptziel der kulturellen Tätigkeit der Stadt Bülach ist die Förderung eines vielfältigen kulturellen Angebots durch Beratung/Koordination, Infrastrukturleistungen, einmalige finanzielle Beiträge, wiederkehrende finanzielle Beiträge, Defizitgarantien oder Darlehen (Ausnahme).

Die Kulturkommission, welche durch den Stadtrat gewählt wird, berät ihn dabei in kulturellen Angelegenheiten und bewilligt Subventionsgesuche ab einer Höhe von Fr. 3'000.

Die Angebote und Leistungen der Produktgruppe Kultur sind in folgenden Produkten zusammengefasst:

- Bibliothek
- Kultur- und Begegnungszentrum
- Kulturförderung (Veranstaltungen und Vereine)
- Eigene kulturelle Tätigkeiten

Management Dienste

Die Produktgruppe Politik umfasst die Produkte Gemeinderat, Stadtrat, inkl. Wahlen und Abstimmungen sowie Dienstleistungen für Dritte und die In- und Auslandhilfe.

1974 hat Bülach die Gemeindeorganisation mit dem Grossen Gemeinderat, kurz Gemeinderat genannt, eingeführt. Der Gemeinderat ist, an Stelle der Gemeindeversammlung und im Rahmen der Gemeindeordnung, gesetzgebendes Organ der Stadt Bülach und besteht aus 28 Mitgliedern.

Der Stadtrat ist die leitende, planende und vollziehende Behörde der Stadt Bülach. Er setzt die Beschlüsse des Gemeinderates um und überwacht deren Vollzug.

Wählen und Abstimmen sind die wichtigsten politischen Rechte, die in einer direkten Demokratie aus-geübt werden können. Die Stadt Bülach gewährleistet, dass Wahlen und Abstimmungen nach den gesetzlichen Vorgaben vorbereitet werden und die Meinung der Stimmberechtigten zuverlässig und unverfälscht zum Ausdruck gebracht werden können. Bei verschiedenen Wahlen ist die Stadt Bülach zudem Kreiswahlvorsteherin.

Die Stadt Bülach führt das Sekretariat für folgende Organisationen:

- Gemeindepräsidentenkonferenz Bezirk Bülach

Die Produktgruppe Stab umfasst die Führung der Stadtverwaltung durch den Stadtschreiber und seinen Stellvertreter. Die folgenden Querschnittsdienstleistungen sind in erster Linie Führungsunterstützung der Abteilungen:

- das Personalwesen inklusive Lehrlingsausbildung,
- die Kommunikation,
- das Controlling,
- das Führen zentraler Projekte,
- die Organisation von Anlässen für die Stadt Bülach und
- die Verantwortung für einen reibungslosen internen und externen Postverkehr

Wirtschaft und Arbeit

Die Standortförderung umfasst sowohl die lokalen Aktivitäten in Bülach als auch die regionalen Aktivitäten in der Standortförderung Zürcher Unterland. Ziel ist es, den Bekanntheitsgrad der Stadt Bülach und der Region Zürcher Unterland zu erhöhen. Zielgruppen der Standortförderung sind sowohl Personen als auch Unternehmen. Einerseits geht es darum, den Kontakt zu ansässigen EinwohnerInnen und Unternehmen zu pflegen und auszubauen. Andererseits soll der Bekanntheitsgrad der Stadt Bülach erhöht werden, um neue Einwohner und Unternehmen für den Standort Bülach zu gewinnen und Bülach als lebenswerte Stadt zu positionieren. Die Instrumente dazu sind Kommunikation, Wirtschaftsförderung sowie Durchführung diverser Anlässe und Projekte.

Die lokale Standortförderung ist eingebunden in ein Netz von Aktivitäten. Regional ist die Stadt in der Standortförderung Züri Unterland und der Flughafenregion Zürich FRZ aktiv, kantonal im Koordinationsausschuss der Standortförderung Kanton Zürich (KAS) und darüber hinaus in der Greater Zurich Area oder der Metropolitankonferenz.

Abteilung
Politik und Stadtentwicklung, Stab

Legislaturziele

- Bülach Nord (Glasi und Bülachguss) ist ein lebendiger Stadtteil für ganz Bülach.
- Die Planung für ein neues Kultur- und Begegnungszentrum ist abgeschlossen.
- Die Aufenthaltsqualität zwischen Untertor und Bahnhof ist gesteigert.
- Die wirtschaftliche Entwicklung von Bülach ist gestärkt. Die Anzahl Arbeitsplätze ist gestiegen.
- Das digitale Leistungsangebot ist ausgebaut und einfach zugänglich.

**Abteilung
Politik und Stadtentwicklung, Stab**

Übersicht nach Geschäftsfeldern und Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Geschäftsfeld	Produktgruppen	Bezeichnung Produktgruppen	RE 2016	RE2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
							in TFr.	in %
Kultur	KU-02	Kultur	717	707	732	742	-10	-1
Total Geschäftsfeld Kultur			717	707	732	742	-10	-1
Management Dienste	MD-01	Politik	1'050	1'038	1'131	1'216	-84	-7
	MD-02	Stab	1'928	1'954	1'807	2'005	-198	-11
Total Geschäftsfeld Management Dienste			2'979	2'992	2'938	3'221	-283	-10
Wirtschaft und Arbeit	WA-01	Standortförderung	307	386	400	338	62	15
Total Geschäftsfeld Wirtschaft und Arbeit			307	386	400	338	62	15
Total aller Geschäftsfelder der Abteilung Politik und Stadtentwicklung			4'002	4'085	4'070	4'300	-230	-6

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Die Entwicklung und wichtige Ereignisse werden in den Produktgruppen aufgezeigt.

Investitionen (in Tausend Fr.)

Information

Nr.	Bezeichnung	Gesamtkredit	Objektstand 31.12.18	Restkredit
	Details siehe im Bericht unter Finanzbuchhaltung, Investitionsrechnung			
Total				

Nr.	Bezeichnung	RE 2016	RE2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
	Details siehe im Bericht unter Finanzbuchhaltung, Investitionsrechnung						
Total		0	0	0	0	0	0

Personal – Stellenplan der Abteilung nach Bereichen (in Stellenprozenten)

Information

Bereich	RE 2016	RE2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018
					In Stellen-Prozenten
Stadtschreiber	100	100	100	100	0
Stadtschreiber-Stv.	100	100	100	100	0
Kommunikation und Controlling/Organisationsentwicklung	150	150	150	150	0
Personaldienst	360	320	360	360	0
Politik und Stadtentwicklung	440	440	440	500	+60
Total Abteilung Politik und Stadtentwicklung	1'150	1'110	1'150	1'210	+60

Abteilung
Politik und Stadtentwicklung, Stab

Kommentar

Politik und Stadtentwicklung: Per 1.1.2019 liegt der Stellenplan wieder bei 440. Die temporäre Erhöhung geht auf die Mutterschaft einer Mitarbeiterin zurück, welche mit einem Pensum von 100 % angestellt war und per 1.3.2019 mit einem Pensum von 40 % zurückkehrt. Diese Pensumsänderung wurde per 1.1.2019 vollzogen, d.h. per 31.12.2018 ist sie noch mit 100 % in der Übersicht enthalten.

Leistungsnachweis nach Geschäftsfeldern

Geschäftsfeld
Kultur

Geschäftsfeldverantwortlicher
Mark Eberli

Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Nr.	Name	RE 2016	RE2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
KU-02	Kultur	717	707	732	742	-10	-1
KU-02.1	Bibliothek	310	304	305	305	0	0
KU-02.2	Kultur- und Begegnungszentrum	106	65	64	98	-34	-54
KU-02.3	Kulturförderung	213	252	251	242	8	3
KU-02.4	Eigene kulturelle Tätigkeiten	88	85	113	96	16	15
Total Geschäftsfeld Kultur		717	707	732	742	-10	-1

Produktgruppenverantwortlicher
Pascal Sidler

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Der Bülacher Bevölkerung ist ein aktuelles, attraktives und vielseitiges Angebot an Belletristik, Bilderbüchern, Comics, Sachbüchern und Nonbooks zu erschwinglichen Preisen zugänglich
- Transparente Förderung der Vereine, Institutionen sowie kultureller Projekte
- Bülach erwirbt und unterhält Kunst- und Kulturgegenstände mit Bezug zu Bülach und fördert deren öffentliche Zugänglichkeit
- Die Bevölkerung ist über die kulturellen Angebote und Veranstaltungen in Bülach informiert
- Die traditionellen Anlässe werden durchgeführt und die Arbeit der Kulturschaffenden wird anerkannt

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Kultur besteht aus folgenden Produkten:

- KU-02.1 Bibliothek
- KU-02.2 Kultur- und Begegnungszentrum
- KU-02.3 Kulturförderung
- KU-02.4 Eigene kulturelle Tätigkeiten

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Die in der Leistungsvereinbarung fixierten Punkte wurden eingehalten und die Zusammenarbeit mit der Stadt verlief reibungslos. Ende Juni hat Barbara Keuzenkamp nach über 18 Jahren die Bibliothek verlassen. Sie hat während 13 Jahren die Stadtbibliothek umsichtig geleitet und stetig weiterentwickelt. Im Juli übernahm Pascale Caduff die Leitung. Sie arbeitet schon eineinhalb Jahre in der Stadtbibliothek und war so bestens auf die bevorstehende Aufgabe vorbereitet.

Zu Beginn 2019 wird der Eingangsbereich im Erdgeschoss erneuert. Der Ausleihbereich wird neu gestaltet und eine Kinderlesecke eingerichtet.

Kultur- und Begegnungszentrum

Die Leistungsvereinbarung mit dem Betreiber des Guss39 ist Ende 2018 ausgelaufen. Mittels eines öffentlichen Konzeptwettbewerbs konnte ein neuer Betreiber für den Betrieb des Kultur- und Begegnungszentrums an der Schaffhauserstrasse 102 gefunden werden. Im November 2018 wurde die Leistungsvereinbarung mit Luzius Keller für den Betrieb der 'Kantine' unterzeichnet und vom Stadtrat genehmigt. Die Leistungsvereinbarung beinhaltet dieselben Konditionen wie die Leistungsvereinbarung mit dem Betreiber des Guss39. Die „Kantine“ wird ihren Betrieb am 1. März 2019 aufnehmen. Nach dem Auszug des Flüchtlings- und Asylzentrums aus dem Rundbau, wird dieser Luzius Keller zur Verfügung stehen. Neben einer Aussenwirtschaft ist geplant die Räumlichkeiten an Dritte (Künstler- und Kulturschaffende) zu vermieten. Sobald das definitive Nutzungskonzept für diese Phase vorliegt, sollen die Kennzahlen entsprechend ergänzt werden. Die bisherigen Steuerungsgrössen, Leistungsindikatoren und Kennzahlen können zum jetzigen Zeitpunkt unverändert belassen werden, da der Betrieb der Kantine auf denselben Grundannahmen beruht, wie der ehemalige Guss39.

Kulturförderung

Die Leistungsvereinbarungen mit 17 Kulturinstitutionen sind Ende 2018 ausgelaufen. Im Herbst konnte der Prozess zur Erneuerung für die Periode 2019-2022 planmässig durchgeführt werden. Neu erhalten 19 Kulturinstitutionen für die Jahre 2019-2022 jährlich total Fr. 130'000.

Eigene kulturelle Veranstaltungen

Neben der Durchführung der alljährlichen Anlässe (Bächtelen, 1. August, Kulturapéro und Kulturpreisverleihung) wurde das 2017 initiierte Projekt Kultur im öffentlichen Raum erfolgreich fortgeführt. Hierbei kann mit einem minimalen Ressourceneinsatz ein grosser Effekt erzielt werden.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
KU-02.2 Kultur- und Begegnungszentrum: Personalkosten und Umlagen Zum Zeitpunkt der Budgetierung wurde davon ausgegangen, dass der Betrieb des Guss39 auch 2019 noch fort dauern würde. Aufgrund der Entscheidung des Betreibers Ende 2018 den Betrieb einzustellen, wurde 2018 eine öffentliche Ausschreibung durchgeführt, mit dem Resultat, dass ab 1.3.2019 ein neuer Betreiber gefunden werden konnte. Die für diesen Evaluations-Prozess nötigen internen Personalstunden und daraus folgenden höheren Umlagen führten zu Mehrkosten.		27
Total der begründeten Abweichung		27

KU-02.1 Bibliothek

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	310	304	305	305	0	0
Personalkosten	5	3	5	3	2	48
Sachkosten	191	186	186	186	0	0
Umlagen	119	118	119	119	0	0
Erlös	-5	-2	-5	-2	-2	50

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Attraktivität der Bibliothek						
• Die Öffnungszeiten der Bibliothek beträgt pro Woche mindestens	Vorgabe	≥ 22 Std.	≥ 22 Std.	≥ 22 Std.		
	Ist	22 Std.	23 Std.	32 Std.		
• Anteil neuer Medien pro Jahr	Vorgabe	≥ 10.00 %	≥ 10.00 %	≥ 10.00 %		
	Ist	8.5 %	12.7 %	10.40 %		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Ausleihhäufigkeit des Medienbestandes	Ist	5.20	5.40	5.10		
Anzahl Transaktionen	Ist	113'750	115'454	102'390		
Medienbestand	Ist	20'369	19'556	19'925		
Aktive Kunden	Ist	1'933	1'930	1'924		
davon in Bülach wohnhaft	Ist	1'658	1'670	1'662		
Betriebsaufwand pro ausgeliehenem Medium	Ist	Fr. 2.31	Fr. 2.25	Fr. 2.25		
Betriebsdefizit pro ausgeliehenem Medium	Ist	Fr. 1.62	Fr. 1.61	Fr. 1.63		
Mietkosten der Bibliothek	Ist	Fr. 118'800	Fr. 118'800	Fr. 118'800		
Städtischer Beitrag gem. Leistungsvereinbarung	Ist	Fr. 186'000	Fr. 186'000	Fr. 186'000		
Zufriedenheitsgrad der Kundinnen und Kunden (Erhebung alle 5 Jahre)	Ist	94.3 %	Keine Umfrage	Keine Umfrage		
Ressourceneinsatz für:						
• Bibliothek	Ist	2 Std.	0.5 Std.	1 Std.		

KU-02.2 Kultur- und Begegnungszentrum

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Der Aufwand für das Kultur- und Begegnungszentrum beträgt im Jahr maximal	Vorgabe	Fr. 130'000	Fr. 130'000	Fr. 100'000		
	Budget	Fr. 99'100	Fr. 99'100	Fr. 78'800		
	Ist	Fr. 106'000	Fr. 65'000	Fr. 98'000		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	106	65	64	98	-34	-54
Personalkosten		9	1	22	-20	-1'385
Sachkosten	117	60	69	76	-7	-11
Umlagen	7	12	9	16	-7	-81
Erlös	-19	-15	-15	-15	0	-2

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Das Zentrum "Im Guss" steht hauptsächlich der Öffentlichkeit für Kultur- und Begegnungsanlässe zur Verfügung.						
<ul style="list-style-type: none"> Anzahl öffentliche Kultur- und/oder niederschwellige Begegnungsangebote pro Jahr 	Vorgabe Ist	≥ 40 100	≥ 40 73	≥ 40 100		
<ul style="list-style-type: none"> Anzahl Wochen pro Jahr, an welchen die Bar mindestens 4 Tage pro Woche für die Allgemeinheit offen ist 	Vorgabe Ist	≥ 44 48	≥ 44 49	≥ 44 49		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Betriebsbeitrag	Ist	Fr. 55'000	Fr. 55'000	Fr. 55'000		
Anzahl im Veranstaltungskalender der Stadt Bülach publizierte öffentliche Anlässe	Ist	100	95	100		
Anzahl Kunden mit mindestens fünf Belegungstagen pro Jahr	Ist	4	4	4		
Anzahl Raumvermietungen pro Jahr	Ist	111	46	k.A.		
Anzahl Vermietungen Spiegelsaal pro Jahr	Ist	14	0	0		
Anzahl Vermietungen Bühnensaal für private Anlässe pro Jahr	Ist	15	6	k.A.		
Anzahl Vermietungen Bühnensaal für öffentliche Anlässe pro Jahr, wo Guss 39 nicht selber Veranstalter ist.	Ist	36	40	k.A.		
Ressourceneinsatz für:						
<ul style="list-style-type: none"> Koordination und Administration 	Ist	20 Std.	31 Std.	84 Std.		

KU-02.3 Kulturförderung

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Der Aufwand für die Kulturförderung pro Einwohnerin und Einwohner im Jahr beträgt zwischen Fr. 15.00 bis Fr. 20.00 (Nettokosten der beiden Produkte KU-02.3 und KU-02.4 geteilt durch die Einwohnerzahl).	Vorgabe	Fr. 15.00 - 20.00	Fr. 15.00 - 20.00	Fr. 15.00 - 20.00		
	Budget	Fr. 17.03	Fr. 18.22	Fr. 17.72		
	Ist	Fr. 15.48	Fr. 17.07	Fr. 16.65		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	213	252	251	242	8	3
Personalkosten	29	25	20	18	2	8
Sachkosten	153	181	178	184	-5	-3
Umlagen	72	75	83	72	10	12
Erlös	-42	-30	-30	-32	2	-6

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl unterstützte Vereine	Ist	17	18	17		
Total Beiträge an Vereine	Ist	Fr. 123'200	Fr. 125'200	Fr. 124'200		
Anzahl unterstützte Anlässe	Ist	22	20	28		
Total Beiträge an Anlässe	Ist	Fr. 37'407	Fr. 69'460	Fr. 55'354		
Beitrag der Fachstelle Kultur	Ist	Fr. 55'929	Fr. 43'865	Fr. 47'015		
Anzahl publizierte kulturelle Veranstaltungen	Ist	210	220	210		
Anzahl Institutionen mit Leistungsvereinbarung bis Fr. 5'000.00	Ist	5	5	5		
Anzahl Institutionen mit Leistungsvereinbarung über Fr. 5'000.00	Ist	12	12	12		
Ressourceneinsatz für:						
• Kulturförderung	Ist	654 Std.*	619 Std.	588 Std.		

*Kulturförderung: Höherer Ressourceneinsatz aufgrund Kulturseite Unterland Zeitung, Veranstaltungssaal Bülach Nord, Legislaturziele der Kulturkommission

KU-02.4 Eigene kulturelle Tätigkeiten

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrößen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	88	85	113	96	16	15
Personalkosten	24	24	55	22	33	60
Sachkosten	38	37	41	53	-12	-30
Umlagen	26	26	18	22	-4	-22
Erlös	0	-1	-1	0	-1	68

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Durchführen von kulturellen Veranstaltungen						
<ul style="list-style-type: none"> Es werden jährlich mindestens 4 eigene kulturelle Veranstaltungen durchgeführt 	Vorgabe	≥ 4	≥ 4	≥ 4		
	Ist	4	4	4		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl teilnehmende Gruppen am Bächtelen	Ist	7	6	9		
Anzahl teilnehmende Personen an:						
<ul style="list-style-type: none"> 1. August-Feier (Schätzung des Veranstalters) 	Ist	1'400	1'400	1'400		
<ul style="list-style-type: none"> Kulturpreisverleihung 	Ist	20	36	90		
Ressourceneinsatz für:						
<ul style="list-style-type: none"> Eigene kulturelle Veranstaltungen 	Ist	70 Std.	82 Std.	80 Std.		

Leistungsnachweis nach Geschäftsfeldern

Geschäftsfeld
Management Dienste

Geschäftsfeldverantwortlicher
Mark Eberli

Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Nr.	Name	RE 2016	RE2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
MD-01	Politik	1'050	1'038	1'131	1'216	-84	-7
MD-01.1	Gemeinderat	276	312	292	349	-57	-19
MD-01.2	Stadtrat	704	656	768	796	-28	-4
MD-01.3	In- und Auslandhilfe	70	70	71	70	1	1
MD-02	Stab	1'928	1'954	1'807	2'005	-198	-11
MD-02.1	Personal	748	887	762	834	-72	-9
MD-02.2	Kommunikation	498	529	519	569	-51	-10
MD-02.3	Führung	682	538	526	602	-76	-15
Total Geschäftsfeld Management Dienste		2'979	2'992	2'938	3'221	-283	-10

Produktgruppenverantwortlicher
Pascal Sidler

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Umsetzung der strategischen Zielsetzungen gemäss Legislaturprogramm des Stadtrates
- Bereitstellen der Sachmittel via laufende Rechnung und strategischen Aufgaben-, Entwicklungs- und Finanzplänen
- Sicherstellung der sach- und termingerechten sowie rechtskonformen Abwicklung von Anträgen, Vorlagen und Abstimmungen zu Händen der politischen Organe
- Oberaufsicht über alle Organe und Leistungserbringer, die Gemeindeaufgaben wahrnehmen
- Rechtlich und zeitlich einwandfreier Ablauf von Wahlen und Abstimmungen
- Termin- und sachgerechte sowie kostendeckende Umsetzung von Dienstleistungen für öffentliche Institutionen
- Unterstützung von nachhaltigen Entwicklungsprojekten im In- und Ausland durch maximal 1 % des einfachen Steuerbetrags
- Die zur Verfügung stehende Summe soll zu gleichen Teilen für die In- und Auslandhilfe eingesetzt werden

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Management Dienste besteht aus folgendem Produkt:

- MD-01.1 Gemeinderat
- MD-01.2 Stadtrat
- MD-01.3 In- und Auslandhilfe

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Beanstandungen anlässlich der bezirksrätlichen Visitation (alle 2 Jahre)	Vorgabe	0	keine Visitation	0		
	Ist	0	keine Visitation	0		

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Gemeinderat

Der Gemeinderat tagte zur Beratung anstehender Geschäfte insgesamt sieben Mal.

Im April 2018 fanden die Gesamterneuerungswahlen statt. Die Neukonstituierung des Gemeinderats erfolgte an der ersten Sitzung der neuen Legislatur am 14. Mai 2019.

Die Einführung der insgesamt neun neuen Gemeinderatsmitgliedern, die Einarbeitung des neuen Ratssekretärs-Stv. sowie die zusätzlichen Personalressourcen für die Spezialkommission OE Politik führten zu einem erhöhten Personalaufwand.

Revision der Geschäftsordnung des Gemeinderats

Die Sitzungsgeldentschädigungen der Gemeinderatsmitglieder sind erhöht, da sich die Spezialkommission OE Politik in mehreren Sitzungen intensiv mit der Überprüfung der Geschäftsordnung im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Gemeindegesetzes beschäftigt hat. Das Ziel der Spezialkommission war es, dem Rat aufzuzeigen, was zwingend umgesetzt werden muss und was im Sinne eines gut funktionierenden Parlamentsbetriebes angepasst werden sollte. Die Geschäftsordnung wurde per 11. Juni 2018 in Kraft gesetzt. Die Revision hat u.a. folgende grössere Veränderungen für den Ratsbetrieb mit sich gebracht:

- Einführung einer Geschäftsprüfungskommission (GPK)
- Neuorganisation der drei Fachkommissionen und der Rechnungsprüfungskommission (RPK)
- Einführung einer Parlamentarische Untersuchungskommission (PUK)
- Konkretisierung des Ablaufs der Parlamentssitzungen
- Aufnahme der parlamentarischen Initiative als neuer Vorstoss

Stadtrat

Im April 2018 fanden die Gesamterneuerungswahlen und per 1. Juli 2018 die Konstituierung des Stadtrates statt. Der Start in die neue Legislatur und die damit in Zusammenhang stehende Erarbeitung des Legislaturprogramms verlief reibungslos und effizient. 16 Ziele will der Stadtrat in der Legislatur 2018-2022 erreichen. Die Ziele reichen von Areal Herti bis Zuwachs an Arbeitsplätzen. Wie ein roter Faden zieht sich das Bekenntnis des Stadtrats zu einer lebenswerten und lebendigen Stadt Bülach durch die Ziele. Ebenfalls hält der Stadtrat vier Entwicklungs-Schwerpunkte mit Blick auf das Jahr 2030 fest: Bülach für die Region, ein lebhaftes Stadtzentrum, eine attraktive Wohn- und Arbeitsstadt sowie bewegen und erholen in Bülach. In die Legislaturziele aufgenommen sind auch die Hauptanliegen aus dem Stadt- und Quartierentwicklungsprozess: die Stärkung des Stadtzentrums und der Wirtschaft, die Planung eines neuen Kultur- und Begegnungszentrums sowie das Aufwerten und Schaffen von Grünflächen.

Abstimmungen und Wahlen

Zum ersten Mal wurde in Bülach in Zusammenarbeit mit den politischen Parteien „smartvote“ erfolgreich als Entscheidungshilfe für die Wählerinnen- und Wähler eingesetzt. Die Behördenwahlen führten im Vergleich zu anderen Jahren zu hohen Personal- und Sachkostenaufwendungen im Bereich Abstimmungen und Wahlen.

In- und Auslandhilfe

Die zur Verfügung stehenden Mittel werden unverändert zu gleichen Teilen für die In- und Auslandhilfe eingesetzt werden.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
MD-01.1 Gemeinderat: Grösserer Personal- und Sachaufwand aufgrund der erhöhten politischen Aktivität; Personalaufwand speziell auch aufgrund der Einführung der neuen Gemeinderatsmitglieder sowie der Einarbeitung des neuen Ratssekretärs-Stv.		57
MD-01.2 Stadtrat: Erhöhter Personal- und Sachaufwand im Zusammenhang mit den Gesamterneuerungswahlen (u.a. Einsatz smartvote).		28
Total der begründeten Abweichung		85

MD-01.1 Gemeinderat

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anteil der Abschiede, die innert 3 Monaten seit Bürozuweisung des Geschäfts dem Gemeinderat vorliegen	Vorgabe	≥ 80.00 %	≥ 80.00 %	≥ 80 %		
	Ist	65.00 %	75.00 %	46 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	276	312	292	349	-57	-19
Personalkosten	240	267	254	301	-47	-19
Sachkosten	48	45	47	61	-14	-31
Umlagen	10	26	16	13	2	14
Erlös	-22	-25	-24	-26	3	-11

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Fristgerechter Versand						
• Versand der Sitzungseinladungen und die Aktenaufgabe erfolgen fristgerecht und korrekt	Vorgabe	100.00 %	100.00 %	100 %		
	Ist	100.00 %	100.00 %	100 %		
• Versand der Gemeinderatsprotokolle innerhalb von 4 Wochen nach den Sitzungen	Vorgabe	100.00 %	100.00 %	100 %		
	Ist	100.00 %	100.00 %	100 %		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Sachgeschäfte mit Durchlaufzeiten von:						
• weniger als 2 Monaten	Ist	6	7	3		
• weniger als 3 Monaten	Ist	3	5	3		
• weniger als 4 Monaten	Ist	1	2	3		
• mehr als 4 Monaten	Ist	4	2	4		
Ressourceneinsatz für:						
• Gemeinderat	Ist	1'270 Std.	1'480 Std.	1'880 Std.		

MD-01.2 Stadtrat

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Die Öffnungszeiten der Stadtverwaltung	Vorgabe	35.5 Std.	35.5 Std.	35.5 Std.		
Bütlach beträgt pro Woche	Ist	35.5 Std.	35.5 Std.	35.5 Std.		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	704	656	768	796	-28	-4
Personalkosten	546	532	663	677	-14	-2
Sachkosten	164	133	134	135	-2	-1
Umlagen	56	49	62	70	-7	-12
Erlös	-62	-58	-91	-86	-5	6

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Durchlaufzeiten						
• Versand der Sitzungseinladungen und die Aktenaufgabe erfolgen fristgerecht und korrekt	Vorgabe	100.00 %	100.00 %	100 %		
	Ist	100.00 %	100.00 %	100 %		
• Anteil innerhalb 5 Arbeitstage versandter Stadtratsprotokoll	Vorgabe	100.00 %	100.00 %	100 %		
	Ist	100.00 %	100.00 %	100 %		
• Anteil fristgerecht zugestellter Abstimmungs- und Wahlunterlagen	Vorgabe	100.00 %	100.00 %	100 %		
	Ist	100.00 %	100.00 %	100 %		
Qualität von Wahlen und Abstimmungen						
• Anzahl vom Bezirksrat gestützte Stimmrechtskurse	Vorgabe	0	0	0		
	Ist	0	**	0		

** Ein eingereichter Stimmrechtsrekurs betreffend Entwurf der Abstimmungszeitung zum Neubau des Flüchtlings- und Asylzentrums Müliweg wurde teilweise gutgeheissen.

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Stimmberechtigte	Ist	11'727	11'786	11'989		
Durchschnittliche Stimmbeteiligung	Ist	47.31 %	43.51 %	36 %		
Anteil e-voting	Ist	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar		
Anteil briefliche Stimmabgaben	Ist	88.25 %	86.74 %	88 %		
Anteil persönliche (Urne/vorzeitig) Stimmabgaben	Ist	11.75 %	13.26 %	12 %		
Anzahl Urnengänge	Ist	4	3	5		
Anzahl Wahl- und Abstimmungsvorlagen	Ist	25	17	23		
Anzahl eingereichte Stimmrechtsreurse	Ist	0	1	0		
Anzahl Sitzungen pro Jahr:						
• Gemeindepräsidentenkonferenz (GPK) Bezirk Bülach	Ist	2	2	2		
• IG-Nord	Ist	2	2	2		
Ressourceneinsatz für:						
• Stadtrat	Ist	1'600 Std.	1'403 Std.	1'488 Std.		
• IG-Nord und GPK	Ist	57 Std.	38 Std.	43 Std.		
• Wahlen und Abstimmungen	Ist	281 Std.	238 Std.	745 Std.		

MD-01.3 In- und Auslandhilfe

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Eingesetzte Mittel in Bezug auf den einfachen Steuerbetrag	Vorgabe	≤ 0.50 %	≤ 0.50 %	≤ 0.50 %		
	Budget	0.18 %	0.18 %	0.18 %		
	Ist	0.18 %	0.17 %	0.18 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	70	70	71	70	1	1
Personalkosten		0	1	0	1	86
Sachkosten	70	70	70	70	0	0
Umlagen		0	0	0	0	95
Erlös		0	0	0	0	89

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Ausgeschöpfter Betrag im Verhältnis zum bewilligten Betrag	Budget	100.00 %	100.00 %	100 %		
	Ist	100.00 %	100.00 %	100 %		
Die zur Verfügung stehenden Mittel sind zu gleichen Teilen für die In- und Auslandhilfe zu verwenden.						
• Anteil der eingesetzten Mittel für die Inlandhilfe	Budget	50.00 %	50.00 %	50 %		
	Ist	50.00 %	50.00 %	50 %		
• Anteil der eingesetzten Mittel für die Auslandhilfe	Budget	50.00 %	50.00 %	50 %		
	Ist	50.00 %	50.00 %	50 %		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Aufgewandeter Betrag für Inlandhilfe	Ist	Fr. 35'000	Fr. 35'000	Fr. 35'000		
Aufgewandeter Betrag für Auslandhilfe	Ist	Fr. 35'000	Fr. 35'000	Fr. 35'000		
Anzahl unterstützte Projekte und Organisationen im Inland	Ist	8	6	6		
Anzahl unterstützte Projekte und Organisationen im Ausland	Ist	5	4	4		
Anteil der eingesetzten Mittel, welcher ZEWO-zertifizierten Organisationen zugekommen ist.	Ist	Fr. 70'000	Fr. 70'000	Fr. 70'000		
Ressourceneinsatz für:						
• Inlandhilfe	Ist	6 Std.	3 Std.	2 Std.		
• Auslandhilfe	Ist	3 Std.	2 Std.	2 Std.		

Produktgruppe
MD-02 Stab

Geschäftsfeld
Management Dienste

Produktgruppenverantwortlicher
Christian Mühlethaler

Wirkungsziele

- Effiziente und effektive Führung der Stadtverwaltung
- Kundenorientierte, termingerechte Kommunikation nach innen und aussen
- Zufriedenes, leistungsfähiges und gut ausgebildetes Personal

Beschluss Gemeinderat

Produktliste

Die Produktgruppe Stab besteht aus folgenden Produkten:

- MD-02.1 Personal
- MD-02.2 Kommunikation
- MD-02.3 Führung

Beschluss Gemeinderat

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Personal

Der Personaldienst konnte im Jahr 2018 personell wie auch bei den Dienstleistungen und Prozessen konsolidiert werden. Die bestehenden Abläufe und Instrumente wurden überprüft und dort wo notwendig und sinnvoll, Anpassungen vorgenommen. Im Rahmen der zunehmenden Digitalisierung der Verwaltung wurde im 2018 eine webbasierte Rekrutierungs-Applikationen eingeführt. In den kommenden Jahren werden digitale Hilfsmittel die Personalarbeit noch stärker unterstützen. So sollen beispielsweise alle Personaldossiers bis zum Umzug in das zentrale Verwaltungsgebäude digitalisiert sein. Im Jahr 2018 wurde die Revision der Personalverordnung und den Vollziehungsbestimmungen abgeschlossen. Per Januar 2019 erfolgt sodann der entsprechende Antrag und Weisung an den Gemeinderat.

KV-Lernende

Im Sommer 2018 konnten alle vier Lernenden ihre Ausbildung erfolgreich abschliessen (ein Lernender hatte im Jahr 2016 ein Lehrjahr wiederholt; deshalb schlossen ausnahmsweise vier Lernende im selben Jahr die KV-Lehre ab). Drei der erfolgreichen Lehrabgänger/innen arbeiten im Rahmen des Weiterbeschäftigungsjahrs weiterhin in verschiedenen Abteilungen der Stadt Bülach. Per August 2018 starteten drei Jugendliche ihre 3-jährige Lehrzeit und auch für den Lehrstart im Sommer 2019 konnten bereits die nächsten drei jungen Personen rekrutiert werden. Alle bereits angestellten wie auch zukünftigen Lernenden wohnen in der näheren Umgebung von Bülach und sind mit der Region verbunden.

Stadtentwicklung

Das Thema Stadtentwicklung ist aktuell noch unter dem Produkt MD-02.3 Führung angesiedelt. Aufgrund der steigenden Bedeutung und der Zugehörigkeit zur Abteilung Politik und Stadtentwicklung ist jedoch geplant dieses Thema in ein neues Produkt im MD-01 Politik zu überführen.

Im 2018 fanden vier öffentliche, partizipative Veranstaltungen zu den Themen „Wachstum und Identität“, „Begegnungsorte und Treffpunkte“ und „Anliegen aus den Weilern“ statt. Der im 2017 begonnene Veranstaltungs-Zyklus zur Stadtentwicklung wurde damit zum Abschluss gebracht und die Ergebnisse der beteiligten Bevölkerung flossen in die Legislaturplanung des Stadtrats ein. Als konkrete Legislaturziele resultierten u.a. die Belebung Bülach Nords und die Planung eines Kultur- und Begegnungszentrums. Für letzteres Ziel ist im 2019 eine weitere Mitwirkungsmöglichkeit für die Bevölkerung geplant. Bezüglich Bülach Nord wird gegenwärtig an Massnahmen gearbeitet, um die Bevölkerung Bülach Nords Ende 2019/ Anfang 2020 in Bülach willkommen zu heissen.

Revision Gemeindeordnung

Das neue Gemeindegesetz des Kantons Zürich ist seit dem 1. Januar 2018 in Kraft und bedingt eine Revision der Gemeindeordnung. Die Gemeinden haben bis am 1. Januar 2022 Zeit, ihre Gemeindeordnung zu revidieren. Der Stadtrat hat entschieden, die neue Gemeindeordnung der Stadt Bülach auf den 1. Januar 2021 in Kraft zu setzen. Von Juli 2018 bis Ende Januar 2019 fand je eine Vernehmlassung zu einem ersten Entwurf der Gemeindeordnung in den Behörden und den politischen Parteien statt. Die weiteren Meilensteine sind:

27.02.2019: Der Stadtrat verabschiedet die Gemeindeordnung zur Vorprüfung durch das Gemeindeamt,

30.04.2019: Die Vorprüfung durch das Gemeindeamt ist abgeschlossen,

03.07.2019: Der Stadtrat verabschiedet Antrag und Weisung zuhanden des Gemeinderats,

04.11.2019: Der Gemeinderat genehmigt Antrag und Weisung,

27.09.2020: Abstimmung der Bülacher Bevölkerung

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Personal: Reduktion der Kosten gemäss GR-Beschluss vom 11. Dezember 2017.*		100
Personal: Lernende haben mehr Arbeitsstunden in den Abteilungen geleistet. Dies führt zu einer Entlastung (Minderkosten).	19	
Personal: Verspätete Rückerstattung Taggelder für Mutterschaft aus dem Jahr 2017. Deshalb nicht im Budget 2018 eingestellt.	9	
Kommunikation: Aufgrund höherer Aktivität und Einführung neuer Stellvertretungen ist der Ressourcenaufwand um 250 Stunden höher ausgefallen. In Zuge dessen ist auch der Anteil an den Gemeinkosten markant angestiegen.		43
Führung: Prozess GO-Revision und Stadtentwicklungsprozess verursachten einen markant höheren Stundenaufwand (Personalkosten).		56
Führung: juristischer Mehraufwand für die Revision der Gemeindeordnung (Sachkosten).		27
Total der begründeten Abweichung		192

*Weiterbildungskosten

Das Parlament reduzierte im Dezember 2017 das Budget im Produkt MD-02.1 Personal um Fr. 100'000 (Kostenstelle 10.02020, Konto 3199, Sachkosten). Der Stadtrat entschied auf Antrag der Geschäftsleitung, diesen Betrag bei der Weiterbildung zu sparen. Die Weiterbildungskosten sind jedoch dezentral in den einzelnen Abteilungen budgetiert. Der Einfachheit halber wurde vom RPK-Präsidenten in Absprache mit dem Leiter Finanzen und Informatik festgelegt, dass die Reduktion zentral erfolgt. In der Rechnung 2018 wird daher das Produkt Personal MD-02.1 gegenüber dem Budget um knapp Fr. 100'000 übertraffen. Die Reduktion der Weiterbildungskosten um Fr. 100'000 wurde von den einzelnen Abteilungen umgesetzt. Insgesamt wurden gegenüber dem ursprünglich budgetierten Betrag für Weiterbildungen Fr. 183'000 eingespart und damit die Vorgabe des Gemeinderates umgesetzt.

MD-02.1 Personal

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Quote der Mitarbeitenden, welche ihre Zufriedenheit mit gut bis sehr gut bewerten (Erhebung alle 3 Jahre)	Vorgabe	keine Umfrage	keine Umfrage	keine Umfrage		
	Ist	keine Umfrage	keine Umfrage*	keine Umfrage		
Anteil der Lehrlings-Ausbildungsplätze im Verhältnis zum Stellenplan	Vorgabe	≥ 10.00 %	≥ 10.00 %	≥ 8.00%		
	Ist	9.54 %	7.40 %**	8.08 %		

*Im Rahmen der OE wurde im Juli 2016 eine Mitarbeiterumfrage durchgeführt. Die nächste Umfrage ist im Jahr 2020 in Zusammenarbeit mit dem statistischen Amt des Kantons Zürich vorgesehen.

**Aufgrund der Privatisierung der Altersinstitutionen und Kinderkrippen haben sich die Ausbildungsplätze reduziert. 8% entspricht der neuen Vorgabe des Gemeinderates.

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	748	887	762	834	-72	-9
Personalkosten	868	1'043	1'045	1'047	-2	0
Sachkosten	31	74	-67	31	-98	145
Umlagen	-92	-165	-146	-165	19	-13
Erlös	-59	-65	-70	-79	9	-13

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Qualität der Personalprozesse						
• Die Nettofluktuationsrate bewegt sich innerhalb des 5-Jahres-Durchschnitts	Vorgabe	≤ 10.00 %	≤ 9.00 %	≤ 9 %		
	Ist	10.60 %	13.02 %	13 %		
• Anzahl gutgeheissene personalrechtliche Rekurse	Vorgabe	0	0	0		
	Ist	1	0	0		
Leistungsfähiges und gut ausgebildetes Personal						
• Anteil der Lernenden, welcher die Lehrabschlussprüfung besteht	Vorgabe	100.00 %	100.00 %	100 %		
	Ist	100.00 %	100.00 %	100 %		
• Kosten für die Fort- und Weiterbildung in Prozenten der Gesamtlohnsumme	Vorgabe	1.00 %	1.00 %	1.5 %*		
	Ist	1.63 %	1.58 %	1.38 %		

* Die Quote der Fort- und Weiterbildungskosten von 1.5 % soll gewährleisten, in einem anspruchsvollen Umfeld die Personalentwicklung zu fördern und die Leistungsfähigkeit der Mitarbeitenden zu erhalten.

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anteil Personalaufwand am Gesamtaufwand	Ist	23.98 %	24.89 %	26 %		
Stellenplan politisches Gut	Ist	210.83	212.25	222.83		
Bruttofluktuationsrate	Ist	14.84%	18.08 %	17 %		
Absenzquote	Ist	4.13%	4.10 %	3.43 %		
Frauenquote	Ist	61.13 %	61.29 %	58 %		
Frauenquote in Kaderpositionen	Ist	44.78 %	39.39 %	38 %		
Anteil der Teilzeitstellen	Ist	58.66 %	60.93 %	57 %		
Anzahl Ausbildungstage pro 100%-Stelle	Ist	3.5	3.4	3.2		
Anzahl eingereichte personalrechtliche Rekurse	Ist	1	0	0		
Anzahl Ausbildungsplätze für Berufslehren	Ist	20	16	18		
Anzahl Praktikumsplätze	Ist	10	9	10		
Anzahl vorzeitig beendeter Lehrverhältnisse	Ist	0	0	1		
Anzahl Lernende pro Berufsgattung						
• Fachfrau/-mann Betreuung (Kinderbetreuung) EFZ	Ist	8	3	3		
• Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt EFZ	Ist	2	2	3		
• Forstwart/in EFZ	Ist	1	2	1		
• Kauffrau/Kaufmann EFZ	Ist	9	9	9		
Ressourceneinsatz für:						
• Personalmanagement	Ist	6'330 Std.	7'468 Std. *	6'910 Std.*		
• Ausbildungsverantwortliche/r KV-Lernende	Ist	677 Std.	606 Std.	515 Std.		

*Davon wurden 787 Stunden in der Lohnbuchhaltung/Sozialversicherungen gegen Verrechnung für externe Mandanten geleistet.

MD-02.2 Kommunikation

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrößen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	498	529	519	569	-51	-10
Personalkosten	251	272	257	299	-43	-17
Sachkosten	265	262	269	284	-15	-6
Umlagen	22	39	35	29	5	15
Erlös	-39	-45	-42	-43	2	-4

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Transparente und rechtzeitige Kommunikation						
• Stadtrats-Info an Mitarbeitende, Medien und Öffentlichkeit innert 2 Werktagen	Vorgabe	95.00 %	95.00 %	95 %		
	Ist	100.00 %	100.00 %	100 %		
• Quartalsweise Info der Mitarbeitenden (Büli-Inside)	Vorgabe	4	4	4		
	Ist	4	4	4		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Medienmitteilungen	Ist	61	59	64		
Anzahl Medienkonferenzen	Ist	8	7	9		
Anzahl Medienberichterstattungen	Ist	127	155	185		
Anzahl Besucher städtische Homepage	Ist	305'596	332'784	327'879		
Verfügbarkeit der städtischen Homepage	Ist	99.90 %	99.90 %	99.90 %		
Ressourceneinsatz für:						
• Kommunikation	Ist	3'666 Std.	3'945 Std.	4'237 Std.		

MD-02.3 Führung

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	682	538	526	602	-76	-15
Personalkosten	392	329	304	360	-56	-18
Sachkosten	153	69	71	97	-27	-37
Umlagen	187	203	192	188	3	2
Erlös	-50	-64	-40	-43	3	-7

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Hohe Erreichbarkeit						
<ul style="list-style-type: none"> Persönliche und telefonische Erreichbarkeit während den Bürozeiten 	Vorgabe	100.00 %	100.00 %	100 %		
	Ist	100.00 %	100.00 %	100 %		
<ul style="list-style-type: none"> Stellvertretungs-Regelung für alle leitenden Funktionen 	Vorgabe	100.00 %	100.00 %	100 %		
	Ist	100.00 %	100.00 %	100 %		
Regelmässige Mitarbeiterbeurteilung						
<ul style="list-style-type: none"> Jedes Jahr finden pro Mitarbeiter zwei Mitarbeitergespräche statt 	Vorgabe	100.00 %	100.00 %	100 %		
	Ist	98.00 %	98.00 %	98 %		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl gesamtstädtischer Projekte	Ist	2	2	2		
Honorierung von ausserordentlichen Leistungen in Form von Prämien	Ist	Fr. 0	Fr. 20'000	Fr. 25'000		
Ressourceneinsatz für:						
<ul style="list-style-type: none"> Führung und Projekte 	Ist	5'663 Std.	4'710 Std.	5'045 Std.		

Leistungsnachweis nach Geschäftsfeldern

Geschäftsfeld
Wirtschaft und Arbeit

Geschäftsfeldverantwortlicher
Mark Eberli

Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Nr.	Name	RE 2016	RE2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
WA-01	Standortförderung	307	386	400	338	62	15
WA-01.1	Standortförderung Bülach	282	360	374	312	62	17
WA-01.2	Standortförderung Zürcher Unterland	25	26	25	26	-1	-2
Total Geschäftsfeld Wirtschaft und Arbeit		307	386	400	338	62	15

Produktgruppenverantwortlicher
Christian Mühlethaler

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Aufbau eines zweckmässigen Stadtmarketings
- Bekanntheitsgrad der Stadt Bülach erhöhen
- Aktive Beratung von an Bülach interessierten Unternehmen
- Kontinuierliche Pflege von Kontakten zu bestehenden Unternehmen in Bülach
- Aktuelle und kontinuierliche Informationen über Projekte und Anlässe via elektronische Medien

Produkteliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Standortförderung besteht aus folgenden Produkten:

- WA-01.1 Standortförderung Bülach
- WA-01.2 Standortförderung Zürcher Unterland

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Wirtschaftsstrategie 2018-2022

Mit der Wirtschaftsstrategie 2018-2022 will der Stadtrat Standortqualitäten erhalten und die wirtschaftliche Entwicklung Bülachs stärken. Erste Massnahmen (Ausschreibung externes Mandat betr. Wirtschaftsförderung, Beitritt Flughafenregion per 1.7.18, Parkinfosystem, neue Leistungsvereinbarung mit bülachSTADT betr. Aufbau City-Marketing) sind umgesetzt oder initiiert.

Gestützt auf die Wirtschaftsstrategie wird die Wirtschaftsförderung mit einem Mandat an einen externen Leistungserbringer übergeben werden. Der Stadtrat hat dazu die Ausschreibung des Mandats im Juli 2018 genehmigt. Der Vergabeentscheid ist für Ende November vorgesehen, der Start des Mandats per 1. Januar 2019. Die externe Lösung ermöglicht, möglichst schnell professionelles Know-how sicherzustellen. Die Stadt Bülach ist dabei Auftraggeberin und legt die Vorgaben fest.

Der Stadtrat will die Wirtschaft fördern. Damit Bülach nicht nur eine attraktive Wohn- sondern vermehrt eine attraktive Arbeitsstadt ist. 2017 hat der Stadtrat deshalb eine Wirtschaftsstrategie formuliert. Als eine Massnahme ist darin vorgesehen, ein Mandat für die Wirtschaftsförderung an einen externen Partner zu vergeben. Der Gemeinderat hat dafür am 12. März 2018 einen Rahmenkredit von 1,6 Millionen Franken über eine Laufzeit von vier Jahren genehmigt (2019-2022). Im Juli startete die öffentliche Submission für das Mandat, im Oktober brach der Stadtrat diesen Prozess ab. Grund war, dass die Bewerber gewisse Kriterien nicht erfüllen hatten. Gemäss der Submissionsverordnung des Kantons Zürich konnte nun der Auftrag direkt und ohne Veröffentlichung vergeben werden. In einem sorgfältigen Prozess wurde im Markt nach potenziellen Wirtschaftsförderern sondiert. Anschliessend fanden mehrere Gesprächsrunden statt. Die finale Auswahl erfolgte zusammen mit einer Findungskommission, welche dem Stadtrat einen Anbieter empfahl. Der Stadtrat bestimmt an seiner ersten Sitzung im neuen Jahr den Bülacher Wirtschaftsförderer. Die Mandatsaufnahme erfolgt so rasch als möglich.

Flughafenregion Zürich FRZ

Die Stadt Bülach erweiterte ihr wirtschaftliches Netzwerk und trat per 1. Juli 2018 der Flughafenregion Zürich bei. Damit positionierte sich die Stadt Bülach nicht nur als Zentrum des Zürcher Unterlands, sondern auch als Teil der bedeutenden Flughafenregion. Diese ist mit 460 Mitgliedern das grösste Wirtschaftsnetzwerk für Unternehmen und Politik im Grossraum des Flughafens Zürich. Sie wird von der Wirtschaft sowie von zehn Gemeinden und Städten getragen. Die Flughafenregion schafft dauerhaften Mehrwert durch Vernetzung und Standortentwicklung in einem der bedeutendsten Wirtschaftsräume der Schweiz.

Mit dem Beitritt zur Flughafenregion Zürich setzte der Stadtrat eine erste Massnahme aus der Wirtschaftsstrategie 2018-2022 um. Die Wirtschaftsstrategie sieht bewusst die Mitgliedschaft in den Vereinen Standortförderung Zürcher Unterland und Flughafenregion Zürich vor. Das entspricht der besonderen Rolle Bülachs als Bezirkshauptort und Zentrum des Zürcher Unterlands. Dank der Mitgliedschaft bei der Standortförderung ist Bülach einerseits Teil des Netzwerks von rund dreissig Gemeinden im Zürcher Unterland. Andererseits findet die Stadt Bülach durch den Beitritt zur Flughafenregion Zürich Anschluss an die grösste Netzwerkorganisation in der Region rund um den Flughafen.

Leistungsvereinbarung bülachSTADT

Der Verein bülachSTADT und die Stadt Bülach intensivierten ihre Zusammenarbeit. Das gemeinsame Ziel: Ein prosperierendes Zentrum Bülachs mit attraktivem Kleingewerbe. Basis dafür ist eine Leistungsvereinbarung für die Jahre 2018 bis 2021, welche diejenige vom Januar 2017 im Umfang von Fr. 5'000 ersetzt.

Die grosse Bedeutung des Zentrums Bülachs und des Kleingewerbes ist im Rahmen des 2017/18 durchgeführten Stadt- und Quartierentwicklungsprozesses bestätigt worden: Das Zentrum von Bülach ist das Bindeglied zwischen den alten Quartieren sowie den neuen Quartieren im Norden und Süden. Das Herz bildet die Altstadt. Das Zentrum ist ein Ort um sich zu begegnen, zu arbeiten und die Freizeit zu geniessen. In die gleiche Richtung zielt die Wirtschaftsstrategie 2018-2022, welche der Stadtrat im September 2017 verabschiedet hat. Stadtpräsident Mark Eberli ist überzeugt, zusammen mit bülachSTADT über die nötige Kraft zu verfügen, um Bülachs Zentrum nachhaltig zu stärken.

Mit der Leistungsvereinbarung wird die erfolgreiche Zusammenarbeit mit einem verlässlichen und sehr engagierten Partner auf eine neue Basis gestellt. Die Leistungsvereinbarung regelt, welche Leistungen zu erbringen sind. Der Verein bülachSTADT verpflichtet sich eine professionelle Marketing-Strategie und -Organisation aufzubauen. Dies mit dem Ziel, Bülachs Zentrum vom Bahnhof bis zum Untertor, inklusive Bahnhof- und Kasernenstrasse, zu stärken. Die Stadt Bülach zahlt dafür jährlich Fr. 55'000, vorbehältlich der jeweiligen Budget-Genehmigung durch den Gemeinderat. Die Leistungsvereinbarung ist rückwirkend per 1. Juli 2018 in Kraft getreten.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Im Budget wurden zusätzlich Fr. 100'000 für das Umsetzen der Wirtschaftsstrategie eingestellt. Davon wurde nur ein Drittel gebraucht.	65	
Total der begründeten Abweichung		-65

WA-01.1 Standortförderung Bülach

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018																										
Alle 4 Jahre werden Bevölkerung und Wirtschaft nach ihrer Zufriedenheit befragt.																													
<ul style="list-style-type: none"> Quote der Umfrageteilnehmer, welche ihre Zufriedenheit mit gut bis sehr gut bewerten: <ul style="list-style-type: none"> aus der Bevölkerung <table border="0"> <tr> <td>Vorgabe</td> <td>75.00 %</td> <td>75.00 %</td> <td>keine Umfrage</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Ist</td> <td>keine Umfrage</td> <td>keine Umfrage</td> <td>keine Umfrage</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> aus der Wirtschaft <table border="0"> <tr> <td>Vorgabe</td> <td>75.00 %</td> <td>75.00 %</td> <td>keine Umfrage</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Ist</td> <td>keine Umfrage</td> <td>keine Umfrage</td> <td>keine Umfrage</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> 	Vorgabe	75.00 %	75.00 %	keine Umfrage			Ist	keine Umfrage	keine Umfrage	keine Umfrage			Vorgabe	75.00 %	75.00 %	keine Umfrage			Ist	keine Umfrage	keine Umfrage	keine Umfrage							
Vorgabe	75.00 %	75.00 %	keine Umfrage																										
Ist	keine Umfrage	keine Umfrage	keine Umfrage																										
Vorgabe	75.00 %	75.00 %	keine Umfrage																										
Ist	keine Umfrage	keine Umfrage	keine Umfrage																										

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	282	360	374	312	62	17
Personalkosten	76	83	99	75	24	24
Sachkosten	112	166	211	145	66	31
Umlagen	96	113	66	93	-27	-41
Erlös	-2	-3	-2	-1	-1	49

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Bekanntheitsgrad von Bülach erhöhen						
• Anteil der Berichterstattung in den Leitmedien, welche für Bülach neutral oder positiv ausfallen	Vorgabe	≥ 80.00 %	≥ 80.00 %	≥ 80 %		
	Ist	85.00 %	85.00 %	85 %		
• Anzahl Publikationen im Jahr	Vorgabe	≥ 2	≥ 1	≥ 2		
	Ist	2	1	2		
• Anzahl Medienanlässe und -berichte im Jahr	Vorgabe	≥ 60	≥ 60	≥ 60		
	Ist	69	66	72		
• Anteil Veranstaltungs-Teilnehmer im Verhältnis zu den eingeladenen Personen						
○ Neuzuzügeranlass	Vorgabe	≥ 10.00 %	≥ 10.00 %	≥ 10 %		
	Ist	9.40 %	13.80 %	11 %		
○ Jungbürgerfeier	Vorgabe	≥ 15.00 %	≥ 15.00 %	≥ 15 %		
	Ist	5.88 %	23.00 %*	14 %		
○ Seniorenanlass	Vorgabe	≥ 50.00 %	≥ 50.00 %	≥ 50 %		
	Ist	27.77 % / 64.00 %*	30.15 % / 63.88 %**	27 %		
• Teilnahme an der Büli Mäss mit einem themenspezifischen Stand (alle 3 Jahre)	Vorgabe	Ja	Nein (2019)	Nein (2019)		
	Ist	Ja	Nein	Nein		

* vgl. Leistungsziele mit Leistungsindikatoren: Seniorenanlass: 27.77 % = Jungseniorenanlass, 64.00 % = Jubilarenanlass

** Seniorenanlass: 30.15 % = Jungseniorenanlass, 63.88 % = Jubilarenanlass

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Kontaktaufnahme zur Wirtschaftsförderung	Ist	10	20	12		
Anzahl Gespräche pro Jahr mit:						
• Bülacher Gewerbe	Ist	5	5	8		
• Bülacher Industrien	Ist	5	6	2		
• Bülacher Dienstleistungsunternehmen	Ist	0	9	2		
Anzahl Veranstaltungs-Teilnehmer:						
• Neuzuzügeranlass	Ist	134	153	140		
• Jungbürgerfeier	Ist	11	49	29		
• Seniorenanlass	Ist	50 / 269	57 / 260	51		
Anzahl Unternehmen mit Geschäftsaufnahme in Bülach	Ist	96	55	77		
Anzahl Unternehmen mit Geschäftsaufgabe in Bülach	Ist	38	29	24		
Ressourceneinsatz für:						
• Standortförderung Bülach	Ist	913 Std.	778 Std.	770 Std.		

WA-01.2 Standortförderung Zürcher Unterland

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	25	26	25	26	-1	-2
Personalkosten		0		0	0	
Sachkosten	25	25	25	26	-1	-2
Umlagen		0		0	0	
Erlös		0				

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Die Ziele sind in den Statuten des Vereins "Standortförderung Züri Unterland" festgelegt. Die Steuerung wird durch die Mitgliedschaft im Verein wahrgenommen.					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kosten pro Einwohnerin und Einwohner	Ist	Fr. 1.30	Fr. 1.30	Fr. 1.30		
Ressourceneinsatz für:						
• Vereinstätigkeit Standortförderung Züri Unterland	Ist	0 Std.	0 Std.	0 Std.		

Abteilung Soziales und Gesundheit

Aufgabenschwerpunkte

Alter

Ziel dieser Aufgabe ist eine optimale, ganzheitliche, kundenorientierte Wohnform, Pflege und Betreuung für betagte Menschen von Bülach. Ein wichtiger Grundsatz dabei ist, dass alle Bewohnerinnen und Bewohner bis zum Tod in der einmal gewählten Wohnform verbleiben können. Um dies zu ermöglichen ist u.a. die Anlaufstelle 60plus zentral.

Hinzu kommen die geplante Überarbeitung des Alterskonzepts sowie die regionale Zusammenarbeit in Altersfragen.

Gesundheit

Sicherstellung einer langfristigen und bedarfsgerechten Pflegeversorgung im ambulanten und stationären Bereich und deren Finanzierung (Pflegefinanzierung). Ebenso fällt die Finanzierung der medizinischen Grundversorgung (z.B. Ambulanzdienst, Ärztelefon, Hebammen) sowie die Gesundheitsförderung und Suchtprävention darunter.

Familie

Unterstützung von Erziehungsberchtigten bei der Finanzierung der ausserfamiliären Kinderbetreuung im Vorschul- und Schulalter um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu unterstützen. Förderung von betreuten Aktivitäten mit Jugendlichen (Führung eines städtischen Jugendtreffs, Jugendprojekte). Finanzielle Unterstützung bei Jugend- und Schulheimplatzierung und des Jugendsekretariats gemäss kantonalem Jugendhilfegesetz.

Reissverschluss

Erhöhung der Vermittelbarkeit, verstärkte Integration in den Arbeitsmarkt und Beschäftigung durch Arbeitsprogramme für vermittelbare und nicht vermittelbare Sozialhilfebeziehende (Hilfe zur Selbsthilfe).

Flüchtlings- und Asylkoordination

Grundversorgung und fachlich qualifizierte Betreuung (inkl. Bildungs- und Beschäftigungsprogramme) von Flüchtlingen, vorläufig Aufgenommenen und Asylsuchenden. Hierzu betreibt sie die dafür notwendige Infrastruktur. Weiter stellt der Bereich auch die Notunterkünfte für bedürftige Personen ausserhalb des Asyl-/Flüchtlingsbereichs sicher.

Soziale Dienste

In der Sozialberatung werden Personen gemäss Sozialhilfegesetzgebung wirtschaftlich und persönlich unterstützt. Zudem werden weitere gesetzliche finanzielle Beiträge entrichtet (Alimentenbevorschussung). Der Bereich Berufsbeistandschaften führt Massnahmen für Erwachsene der Stadt Bülach und 10 weiteren Gemeinden im Bezirk Bülach im Auftrag der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) aus. Zudem führt er freiwillige Einkommensverwaltungen gemäss Sozialhilfegesetzgebung. Des Weiteren werden private Horte und Krippen sowie Tagesfamilien beaufsichtigt. Ebenfalls wird der Integrationsauftrag von Bund und Kanton umgesetzt. Zudem werden Entschädigungen an Beistände geleistet.

Sozialversicherungen

Die Hauptaufgaben sind die Prüfung und Ausrichtung von Zusatzleistungen zur AHV/IV. Ebenso führt der Bereich die AHV-Zweigstelle, welche Anlauf- und Auskunftsstelle in allen Belangen zur AHV/IV ist.

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde

Die KESB ist die Fachbehörde für Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahmen und zuständig für die Rechtsinstitute Vorsorgeauftrag und Patientenverfügung. Die KESB Bülach Nord ist für die Stadt Bülach und 15 weitere Gemeinden zuständig.

Legislaturziele

- Bülach verfügt über eine Strategie im Bereich der Familien- und Jugendpolitik.
- Mit der Umsetzung der Pflegeversorgungs-Strategie sind passende Angebote geschaffen und das Kostenwachstum ist gebremst.

**Abteilung
Soziales und Gesundheit**

Übersicht nach Geschäftsfeldern und Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Geschäftsfeld	Produktgruppen	Bezeichnung Produktgruppen	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
							in TFr.	in %
Alter	AL-01	Alter	380	308	276	234	-42	-15
Total Geschäftsfeld Alter			380	308	276	234	-42	-15
Gesundheit	GE-01	Gesundheit	6'012	6'952	6'912	6'899	-13	0
Total Geschäftsfeld Gesundheit			6'012	6'952	6'912	6'899	-13	0
Soziales	SO-01	Familie	2'405	1'686	2'255	2'100	-155	-7
	SO-02	Reissverschluss	1'087	962	1'442	1'088	-354	-25
	SO-03	Flüchtlings- und Asylkoordination	809	781	793	851	58	7
	SO-04	Soziale Dienste	5'096	4'814	5'615	5'485	-130	-2
	SO-05	Sozialversicherungen	6'797	6'985	7'182	6'575	-607	-8
	SO-07	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	337	210	261	166	-96	-37
Total Geschäftsfeld Soziales			16'532	15'438	17'547	16'264	-1'283	-7
Total aller Geschäftsfelder der Abteilung Soziales und Gesundheit			22'924	22'699	24'735	23'397	-1'338	-5

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Die Budgets konnten bei praktisch allen Produkten unterschritten werden. Besonders hervorzuheben sind die tieferen Aufwände bzw. höheren Erträge beim Arbeitsintegrationsprogramm Reissverschluss und den Sozialversicherungen.

Im Berichtsjahr erfolgte der Spatenstich zum Neubau des Flüchtlings- und Asylzentrum Müliweg. Die Bauarbeiten schreiten planmässig voran. Per 1. Juli 2018 ist die Gesetzesänderung bezüglich der Finanzierung der vorläufig Aufgenommen nach Asylfürsorgeverordnung statt nach SKOS-Richtlinien umgesetzt worden.

Investitionen (in Tausend Fr.)

Information

Nr.	Bezeichnung	Gesamtkredit	Objektstand 31.12.18	Restkredit
	Details siehe im Bericht unter Finanzbuchhaltung, Investitionsrechnung			
Total				

Nr.	Bezeichnung	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
	Details siehe im Bericht unter Finanzbuchhaltung, Investitionsrechnung	0	0	0	0	0	0
		0	0	0	0	0	0
Total		0	0	0	0	0	0

**Abteilung
Soziales und Gesundheit**

Personal – Stellenplan der Abteilung nach Bereichen (in Stellenprozenten)

Information

Bereich	RE	RE	BU	RE	Abw. RE
	2016	2017	2018	2018	2018/BU 2018 In Stellen- Prozenten
Abteilungsleitung	100	100	100	100	0
Sekretariat	160	0	80	80	0
Sekretariat mit Stv. Abteilungsleitung	0	240	0	0	0
Berufsbeistandschaften	680	710	*770	750	-20
Flüchtlings- und Asylkoordination	550	550	550	450	-100
Gesellschaft	310	310	0	0	0
Gesellschaft und Gesundheit	0	0	**480	470	-10
Kinderbetreuung	650	0	0	0	0
KESB	1'080	1'170	***1'220	1'080	-140
Sozialhilfe und Arbeitsintegration	1'415	1'415	1'465	1'405	-60
Sozialversicherungen	320	320	320	320	0
Total Abteilung Soziales und Gesundheit	5'265	4'815	4'985	4'655	-330

Anmerkungen

* aufgrund der steigenden Fallzahlen zusätzlich ausserhalb Budget 60 % für Berufsbeistandschaften durch den Stadtrat per 27. Juni 2018 bewilligt.

** zusätzliche 10 % für Gesellschaft und Gesundheit aufgrund Übernahme subjektbezogene Beiträge/Rabatte an Horte sind vom Stadtrat noch nicht bewilligt.

***zusätzlich ausserhalb Budget 50 % für KESB durch den Stadtrat per 31. Oktober 2018 aufgrund der steigenden Fallzahlen und gesetzlichen Vorgaben bewilligt.

Leistungsnachweis nach Geschäftsfeldern

Geschäftsfeld
Alter

Geschäftsfeldverantwortlicher
Rudolf Menzi

Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Nr.	Name	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
AL-01	Alter	380	308	276	234	-42	-15
AL-01.6	Altersprojekte	302	223	198	145	-54	-27
AL-01.8	Anlaufstelle 60 plus	78	85	77	89	12	15
Total Geschäftsfeld Alter		380	308	276	234	-42	-15

Produktgruppenverantwortlicher
Daniel Knöpfli

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Planung und Durchführung von Altersprojekten aufgrund neuer Erkenntnisse und Bedürfnisse
- Bereitstellen einer Anlaufstelle 60plus

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Alter besteht aus folgenden Produkten:

- AL-01.6 Altersprojekte
- AL-01.8 Anlaufstelle 60 plus

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl städtische Pflegeplätze	Vorgabe	152	170	170		
	Ist	155	155	172		

Entwicklung und wichtige Ereignisse

AL-01.6 Altersprojekte

Die Regionale Arbeitsgruppe Zukunftsplanung Alter (RAZA) nahm einen erneuten Anlauf, eine regionale Pflegeversorgungsstrategie zu erarbeiten. Mitglieder der RAZA sind die Gemeinden Bachenbülach, Glattfelden, Hochfelden, Höri, Winkel und die Stadt Bülach. Dieser Prozess wurde im Berichtsjahr noch nicht abgeschlossen. Da eine regionale Pflegeversorgungsstrategie auch Einfluss auf das städtische Alterskonzept hat, wurde die geplante Überarbeitung um ein Jahr verschoben.

AL-01.8 Anlaufstelle 60 plus

Die Beratung der älteren Bevölkerung entspricht einem sehr grossen Bedürfnis. Noch nie wurden so viele Rechts- und Sozialberatungen für die ältere Bülacher Bevölkerung durchgeführt wie im Jahr 2018. Zum Zeitpunkt des Rechnungsabschlusses konnte noch nicht abgeschätzt werden wie hoch die Bundessubventionen ausfallen werden. Bei Abgabetermin dieses Berichts ist bekannt, dass die Stadt für das Jahr 2018 weitere Fr. 24'000.00 Rückerstattungen des Bundes erhalten hat, welche in der Rechnung 2019 entlasten.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
AL-01.6: Tiefere Sachkosten, da weniger Dienstleistung Dritter benötigt (Überarbeitung Alterskonzept verschoben, weniger Aktivitäten RAZA, weniger Infoanlässe).	120	
AL-01.6: Tiefere Erlöse, da geringere Aktivität der RAZA als angenommen und entsprechend wurden weniger Kosten an die RAZA-Gemeinden weiterverrechnet.		69
Total der begründeten Abweichung		-51

AL-01.6 Altersprojekte

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	302	223	198	145	-54	-27
Personalkosten	4	5	8	4	-4	-47
Sachkosten	312	248	210	91	-118	-56
Umlagen	42	45	58	57	0	-1
Erlös	-56	-73	-77	-8	69	-90

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Kennzahlen					

AL-01.8 Anlaufstelle 60 plus

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	78	85	77	89	12	15
Personalkosten	0		0		0	-100
Sachkosten	136	134	126	131	5	4
Umlagen	11	8	11	6	-4	-41
Erlös	-70	-57	-60	-49	11	-19

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Beratungen:						
• Anzahl beratene Personen	Ist	88	136	179		
• Anzahl Beratungen pro Jahr	Ist	110	161	183		
• Anzahl Beratungen mit Bund abgerechnet	Ist	109	154	171		
Ressourceneinsatz für:						
• Beratungen	Ist	400 Std.	872 Std.	893 Std.		
• Organisationsbezogen	Ist	wird ab 2017 erhoben	263 Std.	296 Std.		

Leistungsnachweis nach Geschäftsfeldern

Geschäftsfeld
Gesundheit

Geschäftsfeldverantwortlicher
Rudolf Menzi

Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Nr.	Name	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
GE-01	Gesundheit	6'012	6'952	6'912	6'899	-13	0
GE-01.1	Betriebsbeiträge	129	128	134	126	-8	-6
GE-01.4	Gesundheitsförderung und Prävention	174	178	222	178	-44	-20
GE-01.5	Pflegefinanzierung	5'709	6'646	6'555	6'595	40	1
Total Geschäftsfeld Gesundheit		6'012	6'952	6'912	6'899	-13	0

Produktgruppenverantwortlicher
Daniel Knöpfli

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Sicherstellung der Gesundheitserhaltung und der medizinischen Grundversorgung unter Einbezug von Spital (Kompetenzzentrum) und Grundversorger (Hausärzte)
- Sicherstellung einer fach- und bedarfsgerechten Langzeitpflege
- Leistung der Pflegekostenbeiträge für Langzeitpflege gemäss kantonalem Pflegegesetz
- Leistung von Beiträgen zur Gesundheitsförderung und zur Suchtprävention

Produkteliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Gesundheit besteht aus folgenden Produkten:

- GE-01.1 Betriebsbeiträge
- GE-01.4 Gesundheitsförderung und Prävention
- GE-01.5 Pflegefinanzierung

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

GE-01.1 Betriebsbeiträge

Die Betriebsbeiträge an den Ambulanzdienst, das Ärztefon und die Arbeitsgemeinschaft der Gesundheitsligen und Heilstätten wurden wie in den Vorjahren entrichtet.

GE-01.4 Gesundheitsförderung und Prävention

2018 wurden zwei Anlässe (Testkäufe und Rauchfreie Lehre) in Zusammenarbeit mit dem Blauen Kreuz und der Suchtpräventionsstelle Zürcher Unterland durchgeführt. Über dieses Produkt wurden weiter die Beiträge an die Fachstelle für Abhängigkeitserkrankungen Bezirk Bülach (ehemals Verein für Alkoholprobleme), die regionale Suchtpräventionsstelle und die Zahlung an die Hebammen (Pikettenschädigungen) ausgerichtet.

GE-01.5 Pflegefinanzierung

Die Budgetierung der Kosten für die Pflegefinanzierung erweist sich wie bereits in den Vorjahren als schwierig. Die tatsächliche Kostenentwicklung hängt von vielen verschiedenen Komponenten ab (z.B. Veränderungen der Anzahl Pflegebedürftigen, Stärke der Pflegebedürftigkeit, Bundesgerichtsentscheide). Das Berichtsjahr war geprägt von den (noch nicht ganz absehbaren) Auswirkungen von zwei Bundesgerichtsentscheiden. Einer erging im 2017 und betrifft die Übernahme für Mittel und Gegenstände (MiGel) durch die öffentliche Hand (vgl. Bericht zur Rechnung 2017). Bis heute ist noch nicht ganz klar, ob einzelne Krankenversicherer Rückforderungen stellen. Des Weiteren entschied das Bundesgericht Mitte 2018, dass ungedeckte Pflegekosten (welche über dem vom Kanton festgelegten Normdefizit anfallen) ebenfalls von der öffentlichen Hand zu tragen sind. Für das Berichtsjahr waren noch keine Auswirkungen erkennbar, jedoch erleichtert dieser Umstand die zukünftige Budgetierung nicht.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Total der begründeten Abweichung		0

GE-01.1 Betriebsbeiträge

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	129	128	134	126	-8	-6
Personalkosten		0	2		-2	-100
Sachkosten	129	128	132	126	-6	-5
Umlagen	0		1		-1	-100
Erlös	0		0		0	-100

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Das Spital Bülach wird als Aktiengesellschaft geführt. Die Stadt Bülach ist als Aktionärin beteiligt.					

Information

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl behandelte PatientInnen (ambulant und stationär), betrifft nur Einwohnende von Bülach					
• Spital Bülach Ist	11'487	11'922	13'064		

GE-01.4 Gesundheitsförderung und Prävention

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	174	178	222	178	-44	-20
Personalkosten	0	0	12		-12	-100
Sachkosten	172	176	203	178	-26	-13
Umlagen	2	2	7		-7	-100
Erlös	0	0	0		0	-100

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kosten pro Einwohner der Suchtpräventionsstelle	Ist	Fr. 2.50	Fr. 2.50	Fr. 2.50		
Kosten pro Einwohner der Alkoholberatungsstelle	Ist	Fr. 5.70	Fr. 5.70	Fr. 5.70		
Anzahl Aktionen zur Gesundheitsförderung	Ist	0	4	2		
Ressourcenaufwand für:						
• Gesundheitsförderung/Prävention	Ist	12 Std.	265 Std.	222 Std.		

GE-01.5 Pflegefinanzierung

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	5'709	6'646	6'555	6'595	40	1
Personalkosten	7	7	45	56	11	24
Sachkosten	5'620	6'552	6'482	6'501	19	0
Umlagen	100	88	29	39	11	37
Erlös	-18	0	-1	-1	0	9

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Spitex Bülach						
Bereitstellen bedarfsgerechter personeller Kapazitäten						
• Anzahl abgewiesene Einsätze wegen mangelnder Personalkapazität	Vorgabe	0	0	0		
	Ist	0	0	0		
• Anzahl Leistungskürzungen wegen mangelnder Personalkapazität	Vorgabe	0	0	0		
	Ist	0	0	0		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Pflegebeitragsempfänger	Ist	629	690	711		
Anzahl Spitexpatienten mit Wohnsitz in Bülach (Total)	Ist	402	446	454		
Anzahl geleistete Stunden, Spitexpatienten mit Wohnsitz in Bülach (Total)	Ist	28'815 Std.	35'826 Std.	35'275 Std.		
• davon Spitex Bülach	Ist	17'751 Std.	23'814 Std.	24'122 Std.		
• davon private Spitex und freipraktizierende Fachpersonen	Ist	10'257 Std.	11'123 Std.	10'345 Std.		
• davon Kispex	Ist	80 Std.	841 Std.	693 Std.		
• davon Onko-Spitex	Ist	27 Std.	48 Std.	115 Std.		
Anzahl Personen in Pflegeheimen mit Wohnsitz in Bülach (ab Verrechnung Normdefizit)	Ist	227	244	257		
Total Pfl egetage, Personen mit Wohnsitz in Bülach	Ist	53'174	52'058	56'830		
• davon Pfl egetage Langzeitpflege	Ist	52'579	51'597	56'385		
• davon Pfl egetage Akut- u. Übergangspflege	Ist	372	252	197		
• davon Pfl egetage in Tagesbetreuung	Ist	223	209	248		

Leistungsnachweis nach Geschäftsfeldern

Geschäftsfeld
Soziales

Geschäftsfeldverantwortlicher
Rudolf Menzi

Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Nr.	Name	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
SO-01	Familie	2'405	1'686	2'255	2'100	-155	-7
SO-01.1	Städtische Kinderbetreuung	777	-2	12	5	-7	-58
SO-01.2	Betreuungsrabatte für Kinder im Vorschul- und Schulalter	107	221	506	451	-55	-11
SO-01.3	Beitrag an Kinder- und Jugendhilfzentrum (KJZ)	1'101	1'097	1'271	1'258	-13	-1
SO-01.4	Kinder und Jugendliche in der Freizeit	420	370	465	386	-79	-17
SO-02	Reissverschluss	1'087	962	1'442	1'088	-354	-25
SO-02.1	Beschäftigung und soziale Integration	1'087	962	1'442	1'088	-354	-25
SO-03	Flüchtlings- und Asylkoordination	809	781	793	851	58	7
SO-03.1	Flüchtlings- und Asylkoordination	809	781	793	851	58	7
SO-04	Soziale Dienste	5'096	4'814	5'615	5'485	-130	-2
SO-04.1	Sozialhilfe	3'660	3'806	4'392	4'248	-144	-3
SO-04.2	Gesetzliche Beiträge	834	485	416	414	-2	-1
SO-04.3	Soziale Dienstleistungen	483	538	694	728	33	5
SO-04.4	Berufsbeistandschaften	119	-16	112	95	-17	-15
SO-05	Sozialversicherungen	6'797	6'985	7'182	6'575	-607	-8
SO-05.1	Sozialversicherungen	6'797	6'985	7'182	6'575	-607	-8
SO-07	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	337	210	261	166	-96	-37
SO-07.1	Kindes -und Erwachsenenschutzbehörde	337	210	261	166	-96	-37
Total Geschäftsfeld Soziales		16'532	15'438	17'547	16'264	-1'283	-7

**Produktgruppenverantwortlicher
Daniel Knöpfli**

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Unterstützung der Erziehungsberechtigten (in Ergänzung zur Selbsthilfe) durch ein Rabattsystem für familienergänzende Betreuungsangebote im Vorschul- und Schulalter
- Finanzielle Unterstützung von Begegnungen zwischen verschiedenen Jugendlichen durch betreute Aktivitäten, welche Selbständigkeit, Teamfähigkeit und soziale Fähigkeiten fördern
- Sensibilisierung für Aspekte der Suchtprävention
- Jugendliche werden im öffentlichen Raum aufgesucht und begleitet (aufsuchende Jugendarbeit)
- Die Jugendarbeit unterstützt mit finanziellen Mitteln aufgrund objektiver und transparenter Kriterien Angebote und Aktivitäten von Dritten

Produkteliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Familie besteht aus folgenden Produkten:

- SO-01.1 Städtische Kinderbetreuung
- SO-01.2 Betreuungsrabatte für Kinder im Vorschul- und Schulalter
- SO-01.3 Beitrag an Kinder- und Jugendhilfezentrum (KJZ)
- SO-01.4 Kinder und Jugendliche in der Freizeit

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

SO-01.1 Städtische Kinderbetreuung

Nach der Privatisierung der städtischen Kinderkrippen per 1. Januar 2017 kam die Stadt für die Kosten der Besitzstandwahrung für ehemalige städtische Mitarbeitende auf. Da sich viele ehemalige Mitarbeitenden beruflich neu orientierten, wurde die letzte Zahlung Ende 2018 geleistet.

SO-01.2 Betreuungsrabatte für Kinder im Vorschul- und Schulalter

Per 1. August 2018 trat die harmonisierte Beitragsverordnung (BVO) in Kraft. Aus zwei Verordnungen (eine für die Betreuung im Vorschulalter und eine im Schulalter) wurde eine. Folglich werden seit August 2018 auch die Anträge für Betreuungsrabatte im Schulalter von der Abteilung Soziales und Gesundheit geprüft und verfügt (vorher Aufgabe der Abteilung Bildung). Diese Veränderung war mit ein Grund dafür, dass sich das Budgetieren schwierig gestaltete. Die Kosten für die Betreuungsrabatte für die schulergänzende Betreuung schlossen schlussendlich deutlich unterhalb des Budgets ab.

SO-01.3 Beitrag an Kinder- und Jugendhilfezentrum (KJZ)

Folgende zwei Leistungen werden über dieses Produkt abgewickelt:

- Beiträge an das Kinder- und Jugendhilfezentrum (KJZ) gemäss Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) sowie Beiträge an Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung gemäss Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über die Berufsbildung (EG BGG) [2018: Fr. 712'193]
- Beiträge der Wohngemeinde an Leistungen von Schulheimen gemäss Volksschulgesetz (VSG) [2018: Fr. 545'878]

SO-01.4 Kinder und Jugendliche in der Freizeit

Der Jugendtreff war im 2018 wiederum sehr gut besucht. Mittwochnachmittag und Freitagabend befanden sich durchschnittlich rund 30 Jugendliche an der Feldstrasse 72. Weiterhin blieb auch der Anteil der Besucherinnen im Treff hoch. Das Aussenraum-Projekt „Das Zelt“ konnte wieder erfolgreich durchgeführt werden und die Jugendarbeit präsentierte sich zweiwöchentlich an einem öffentlichen Ort in Bülach.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
SO-01.2: Tiefere Sachkosten bei Subventionen an die schulergänzende Betreuung.	90	
SO-01.4: Tiefere Sachkosten, aufgrund Verschiebung Ausführung / Durchführung von Projekten sowie doppelt budgetierte Miete des Jugendtreffs.	74	
Total der begründeten Abweichung		-164

SO-01.1 Städtische Kinderbetreuung

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	777	-2	12	5	-7	-58
Personalkosten	1'023	12	0	0	0	-11
Sachkosten	234	14	11	4	-7	-62
Umlagen	98	6	1	1	0	-9
Erlös	-578	-34	0	0	0	79

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Ø Anzahl Kleinkinder auf der Warteliste	Ist	10				
Ø Anzahl Babies auf der Warteliste	Ist	8				
Bruttokosten pro Betreuungstag bei den Kleinkindern	Ist	Fr. 111.10				
Bruttokosten pro Betreuungstag bei den Babies	Ist	Fr. 134.60				
Gesamtzahl betreuter Kinder	Ist	58				
• davon Babies	Ist	12				
Ø Anzahl betreuter Kinder pro Tag	Ist	17				
• davon Babies	Ist	5				
Gesamte Personalkapazität in Stellenprozenten, davon	Ist	1'080.00 %				
• ausgebildetes Personal	Ist	580.00 %				
• Personal in Ausbildung (nicht im Stellenplan)	Ist	300.00 %				
• PraktikantInnen (nicht im Stelleplan)	Ist	200.00 %				
Ressourceneinsatz für:						
• Betreuung Kleinkinder	Ist	16'515 Std.				
• Betreuung Babies	Ist	6'923 Std.				

SO-01.2 Betreuungsrabatte für Kinder im Vorschul- und Schulalter

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	107	221	506	451	-55	-11
Personalkosten	6	7	44	63	18	42
Sachkosten	23	164	439	357	-82	-19
Umlagen	77	57	24	32	9	36
Erlös	0	-6	-1	-1	0	23

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Gesuche	Ist	89	94	83		
Anerkennungsquote in Prozent	Ist	34 %	57 %	63 %		
Anzahl subventionierte Kinder	Ist	30	54	52		
Anzahl anerkannte Krippen	Ist	8	11	13		
Anzahl Krippen mit Leistungsvereinbarungen mit der Stadt Bülach	Ist	0	0	0		

Angaben betreffen die Betreuungsrabatte im Vorschulalter. Seit dem 1. August 2018 gingen zusätzlich bis am 31.12.2018 170 Gesuche für Betreuungsrabatte für die schulergänzende Betreuung ein. Total werden Rabatte für 130 Kinder ausbezahlt. Die Anerkennungsquote liegt bei 81 %. Dieselben Kennzahlen werden ab Bericht zur Rechnung 2019 mit separater Tabelle auch für die Betreuungsrabatte im Schulalter dargestellt.

SO-01.3 Beitrag an Kinder- und Jugendhilfzentrum (KJZ)

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	1'101	1'097	1'271	1'258	-13	-1
Personalkosten			3	0	-3	-100
Sachkosten	1'101	1'097	1'263	1'258	-5	0
Umlagen		0	5	0	-5	-100
Erlös				0	0	

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kosten Jugendsekretariat total	Ist	Fr. 39'234'000	Fr. 38'604'000	Fr. 37'595'100		
Anteil Stadt Bülach	Ist	1.87 %	1.89 %	1.89 %		
Finanzierung der Gesamtkosten						
• Anteil Kanton	Ist	60.00 %	60.00 %	60 %		
• Anteil Gemeinden (häufig nach Anzahl EinwohnerInnen bzw. Steuerkraft)	Ist	40.00 %	40.00 %	40 %		

SO-01.4 Kinder und Jugendliche in der Freizeit

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Ø betreute Öffnungszeit des Jugendtreffs pro Woche (Basis: 47 Wochen / Jahr)	Vorgabe	≥ 7 Std.	≥ 7 Std.	≥ 7 Std.		
	Ist	15 Std.	15 Std.	15 Std.		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	420	370	465	386	-79	-17
Personalkosten	235	253	266	261	-5	-2
Sachkosten	161	116	201	130	-71	-35
Umlagen	33	5	0	4	3	1'694
Erlös	-9	-3	-2	-8	-6	304

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Ressourceneinsatz für:						
• Betreute Aktivitäten mit Jugendlichen	Vorgabe	1'000 Std.	2'000 Std.	2'000 Std.		
	Ist	1'995 Std.	1'555 Std.	1'470 Std.		
• Begleitung und Unterstützung der Selbstaktivitäten	Vorgabe	500 Std.	500 Std.	500 Std.		
	Ist	410 Std.	411 Std.	510 Std.		
• Koordination und Vernetzung	Vorgabe	700 Std.	700 Std.	700 Std.		
	Ist	637 Std.	573 Std.	572 Std.		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Ø selbstverwaltete (zusätzliche) Öffnungszeit des Jugendtreffes / Woche (Jugendliche als Co-Leiter)	Ist	15 Std.	0 Std.	1 Std.		
Anzahl Beratungsgespräche mit Einzelpersonen / Gruppen	Ist	56	100	100		
Anzahl aktuelle Projekte	Ist	10	10	11		
Ø Anzahl Besucher pro Hauptbesuchszeit	Ist	20 -30	40	30		
Anzahl Jugendarbeitslose (16-25jährige) in der Stadt Bülach gem. Statistik RAV	Ist	89	97	71		
Anzahl Schulabgänger Oberstufe 9. Schuljahr ohne Anschlusslösung (Stichtag: letzter Schultag Mitte Juli)	Ist	4	7	2		
Jugendgewaltindex Stadt Bülach	Ist	40.00 %	30.00 %	10 %		
Geschlechterverteilung der BesucherInnen des Jugendtreffs Magma						
• Besucherinnen	Ist	20 %	35.00 %	40 %		
• Besucher	Ist	80 %	65.00 %	60 %		
Ressourcenaufwand für:						
• Organisation, Administration, Projekte	Ist	1'341 Std.	1'608 Std.	1'359 Std.		
• Zivildienstleistende	Ist	2'043 Std.	1'822 Std.	1'627 Std.		

Produktgruppenverantwortlicher
Daniel Knöpfli

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Erhöhung der Vermittelbarkeit durch Training und Erhaltung der beruflichen und sozialen Kompetenzen
- Verstärkte Integration in den Arbeitsmarkt
- Beschäftigung nicht vermittelbarer Klienten

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Reissverschluss besteht aus folgenden Produkten:

- SO-02.1 Beschäftigung und soziale Integration

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Dienstleistungen für Dritte (öffentliche Hand und Institutionen)						
• Kostendeckungsgrad	Vorgabe	110.00 %	110.00 %	110 %		
	Budget	145.00 %	164.00 %	173 %		
	Ist	205.27 %	229.00 %	199 %		
• Anteil erfolgreicher Vermittlungen in Anschlusslösungen innert Jahresfrist	Vorgabe		Ab Rechnung 2018	25 %		
	Ist			29 %		

Entwicklung und wichtige Ereignisse

In den verschiedenen Einsatzbereichen und den Coachings wurden im 2018 total 203 Personen betreut, was im Vergleich zum Vorjahr eine Reduktion um 38 Personen bedeutet. Die Reduktion ist auf die Auswirkungen der Gesetzesänderung aufgrund der Volksabstimmung vom 24. September 2017 betreffend VA-A (vorläufig aufgenommenen Ausländer) zurückzuführen. Vorläufig aufgenommene Ausländer konnten im 2. Semester 2018 nicht mehr dem Arbeits- und Integrationsprogramm Reissverschluss zugewiesen werden. Die Auswirkungen zeigen sich in der Rechnung 2018 vor allem in den tieferen Personal-, bzw. Lohnkosten für Klienten.

Der Reissverschluss beschäftigte 23 Sozialhilfebeziehende aus anderen Gemeinden. Die entstandenen Kosten wurden durch die zuweisenden Stellen vollumfänglich getragen.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Tiefere Personalkosten für Klienten in den Arbeitsprogrammen aufgrund Auswirkungen gesetzlicher Änderungen.	118	
Tiefere Personalkosten da nicht alle Stellen besetzt werden konnten und weniger allgemeiner Personalaufwand anfiel.	108	
Tiefere Umlagen von Vorkostenstellen.	79	
Höherer Erlös durch Dienstleistungen für andere Gemeinden und Private.	41	
Total der begründeten Abweichung		- 346

SO-02.1 Beschäftigung und soziale Integration

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	1'087	962	1'442	1'088	-354	-25
Personalkosten	1'816	1'755	1'950	1'698	-252	-13
Sachkosten	162	173	198	216	18	9
Umlagen	-27	-28	85	7	-78	-92
Erlös	-864	-938	-793	-833	-41	5

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Bereitstellen eines bedarfsgerechten Angebotes bei den Arbeitsprogrammen (Qualifizierung und Beschäftigung)						
• Anzahl Plätze Arbeitsprogramme	Vorgabe	20	20	20		
	Ist	32	38	32		
• Auslastungsgrad der Arbeitsprogramme	Vorgabe	80.00 %	80.00 %	80 %		
	Ist	163.00 %	191.00 %	158 %		
• Angemessener Ressourceneinsatz						
○ Pro Mitarbeiter betreute Personen in den Arbeitsprogrammen	Vorgabe	8	8	8		
	Ist	18	25	21		
Bereitstellen eines bedarfsgerechten Angebotes bei der sozialen und beruflichen Integration						
Anzahl Plätze soziale und berufliche Integrationsprogramme	Vorgabe	7.00	7.00	7.00		
	Ist	9.53	9.10	8.29		
Angemessener Ressourceneinsatz						
• Pro Mitarbeiter betreute Personen in der sozialen und beruflichen Integration	Vorgabe	3	3	3		
	Ist	4	3	3		
• Kostendeckungsgrad im Taglohn	Vorgabe	≥ 40.00 %	≥ 40.00 %	≥ 40 %		
	Budget	56.00 %	51.00 %	52 %		
	Ist	74.14 %	64.00 %	55 %		

Information

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Personen, welche nach Anmeldung in den Reissverschluss auf Sozialhilfe verzichten Ist	6	3	7		
Anzahl abgelehnte Arbeitsaufträge wegen mangelnder Kapazität Ist	7	29	34		
Arbeitsprogramme (Qualifizierung und Beschäftigung)					
• Anzahl Teilnehmende Ist	78	64	55		
• Anzahl Bülicher auf der Warteliste (Jahresdurchschnitt) Ist	0	0	2		
• Anteil erfolgreicher Stellenvermittlungen innerhalb eines Jahres Ist	19.00 %	16.60 %	16 %		
• Anteil erfolgreicher Vermittlungen in Anschlusslösungen innert Jahresfrist Ist	30.00 %	2.00 %	19 %		
• Nachhaltige Vermittlung in den 1. Arbeitsmarkt					
○ Anteil der Vermittelten, welche nach 6 Monaten noch im Arbeitsprozess sind Ist	75.00 %	85.00 %	75 %		
Soziale und berufliche Integration					
• Anzahl Teilnehmende Ist	120	109	117		
• Anzahl Bülicher auf der Warteliste (Jahresdurchschnitt) Ist	11	0	9		
• Anteil erfolgreicher Vermittlungen in Anschlusslösungen innert Jahresfrist Ist	15.60 %	14.40 %	12 %		
Beschäftigung und soziale Integration					
• Basisbeschäftigung: Anzahl Personen Ist	48	68	57		
Ressourcenaufwand für:					
• Arbeitsprogramme (Qualifizierung und Beschäftigung)					
○ Velostation Ist	1'403 Std.	1'104 Std.	959 Std.		
○ Nünihüsli Ist	295 Std.	443 Std.	387 Std.		
○ Einsatzplätze Ist	501 Std.	524 Std.	239 Std.		
○ Kurswesen Ist	1'598 Std.	1'666 Std.	1'725 Std.		
• Soziale und berufliche Integration					
○ Taglohn Ist	5'485 Std.	5'196 Std.	4'966 Std.		
○ Projekte Ist	300 Std.	168 Std.	112 Std.		
• Soziale Integration Ist	3'860 Std.	2'726 Std.	1'924 Std.		
• Support- und Managementprozesse Ist	4'752 Std.	4'421 Std.	5'003 Std.		

Produktgruppenverantwortlicher
Daniel Knöpfli

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Gewährung der Grundversorgung von Asylsuchenden, Flüchtlingen und vorläufig aufgenommenen Ausländern
- Begleitung und Betreuung von Asylsuchenden, Flüchtlingen und vorläufig aufgenommen Ausländern in Abhängigkeit zu deren Integrationsbereitschaft.

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Flüchtlings- und Asylkoordination besteht aus folgenden Produkten:

- SO-03.1 Flüchtlings- und Asylkoordination

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Im Berichtsjahr sanken die Klientenzahlen weiterhin. Entsprechend wurde auch der Personalbestand reduziert (einer Person musste die Kündigung ausgesprochen werden, weitere Personen reduzierten ihr Pensum). Per 1. Juli 2018 ist die gesetzliche Änderung bezüglich Finanzierung der vorläufig Aufgenommen nach Asylfürsorgeverordnung und nicht mehr nach SKOS-Richtlinien in Kraft getreten.

Am 5. Juni 2018 erfolgte der Spatenstich für das Flüchtlings- und Asylzentrum Müliweg. Die Bauarbeiten schreiten planmässig voran.

Aufgrund der rückläufigen Klientenzahlen wurden per 30. Juni 2018 zwei Etagen der Containeranlage Solistrasse geschlossen.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Tiefere Personalkosten da der Personalbestand aufgrund der sinkenden Klientenzahlen reduziert wurde.	46	
Tiefere Personalkosten da tiefere Umlagen durch Vorkostenstelle.	52	
Tiefere Sachkosten bei Unterhalt / Versorgung (u.a. Teilschliessung Unterkunft Solistrasse).	165	
Tiefere Sachkosten aufgrund rückläufiger Klientenzahlen (entsprechend weniger Erlös).	618	
Höhere Sachkosten aufgrund Zunahme Flüchtlinge ohne Kostenersatz durch den Kanton und gesetzlicher Änderung per 1. Juli 2018.		204
Tiefere Umlagen für Miete Aufstockung Containeranlage Murgasse 4 und 6. Realisiert wurde aufgrund der Klientenzahlen jedoch „nur“ die Aufstockung an Murgasse 6. Budgetierung war vor Projektänderung bereits abgeschlossen.	110	
Tiefere Erlöse aufgrund rückläufiger Klientenzahlen (entsprechend weniger Sachkosten).		621
Tiefere Erlöse aufgrund Zunahme Flüchtlinge ohne Kostenersatz durch den Kanton und gesetzlicher Änderung per 1. Juli 2018.		275
Höhere Erlöse bei den Personalkosten durch die Rückerstattung Dritter (Sozialversicherungen).	29	
Total der begründeten Abweichung		80

SO-03.1 Flüchtlings- und Asylkoordination

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	809	781	793	851	58	7
Personalkosten	746	859	819	720	-98	-12
Sachkosten	3'017	2'567	2'600	2'018	-582	-22
Umlagen	215	337	521	391	-130	-25
Erlös	-3'169	-2'982	-3'147	-2'279	868	-28

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Sicherheit, Ruhe und Ordnung der Zentren sind gewährleistet.						
• Anzahl Tage mit Nachtwache Zentrum Soli	Vorgabe	366 T.	365 T.	365 T.		
	Ist	366 T.	365 T.	365 T.		
• Anzahl Tage mit Nachtwache Zentrum Murgasse	Vorgabe	365 T.	365 T.	365 T.		
	Ist	366 T. durch GSD	365 T.	365 T.		
Anzahl Plätze AS pro 100 Stellenprozent (inkl. Führung, Betreuung Wohnen mit Hauswartung, Sozialberatung, Buchhaltung / Administration)	Vorgabe		35	35		
	Ist	neues LZ ab 2017	33	34		
Anzahl Fälle VA-A, VA-F, AF pro 100 Stellenprozent (inkl. Betreuung Wohnen mit Hauswartung, Sozialberatung, Buchhaltung / Administration)	Vorgabe		30	30		
	Ist	neues LZ ab 2017	34	29		
Sicherstellung des Heimbetriebs Mindeststellenplan bei Führung eines Heimbetriebes	Vorgabe		220	≥ 220		
	Ist	neues LZ ab 2017	520	450		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Durch den Kanton vorgeschriebenes Kontingent	Ist	136	136	143		
• davon vorläufig aufgenommene Personen (Ausländer)	Ist	22	40	38		
• davon AS	Ist	109	91	90		
Total zur Verfügung stehende Plätze im Zentrum Soli per 31.12.	Ist	105	87	49		
• genutzt durch AS	Ist	104	67	32		
• genutzt durch VA-A, VA-F, AF	Ist	1	0	8		
Total zur Verfügung stehende Plätze im Zentrum Murgasse per 31.12.	Ist	48	41	67		
• genutzt durch AS	Ist	4	0	8		
• genutzt durch VA-A, VA-F, AF	Ist	18	19	13		
Total zur Verfügung stehende Plätze in sonstigen Unterkünften per 31.12.	Ist	34	30	30		
• genutzt durch AS	Ist	22	26	28		
• genutzt durch VA-A, VA-F, AF	Ist	7	0	1		
Rückerstattungsquote des Kantons der Gesamtkosten (AS, VA-A, VA-F, AF)	Ist	78.16 %	87.08 %	81 %		
Mutationen AS						
• Eintritte	Ist	86	48	27		
• Austritte	Ist	56	68	41		
Mutationen VA-A, VA-F und AF						
• Eintritte	Ist	82	44	25		
• Austritte	Ist	27	25	36		
Ressourceneinsatz für:						
• Administration und Führung	Ist	3'282 Std.	4'131 Std.	3'056 Std.		
• Betreuung/Sozialberatung	Ist	3'403 Std.	2'220 Std.	2'334 Std.		
• Unterkünfte	Ist	2'987 Std.	2'948 Std.	2'715 Std.		

AS = Asylsuchende (Ausweis N), VA-A = Vorläufig Aufgenommene Ausländer (Ausweis F), AF = Anerkannte Flüchtlinge (Ausweis B oder C)

Produktgruppenverantwortlicher
Daniel Knöpfli

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Existenzsicherung für Einwohnerinnen und Einwohner
- Gewährung der wirtschaftlichen und persönlichen Hilfe für Einwohnerinnen und Einwohner
- Führen komplexer Beistandschaftsmandate im Auftrag der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde
- Umsetzung der Krankenversicherungspflicht für alle Einwohnerinnen und Einwohner von Bülach
- Sicherstellung von Notunterkünften
- Finanzielle Unterstützung der Institutionen bei der Betreuung von Menschen mit einer Beeinträchtigung
- Schutz der oder des Alleinerziehenden vor einer wirtschaftlichen Notlage bei ungenügender Zahlung oder Zahlungsunfähigkeit des unterhaltspflichtigen Elternteils
- Förderung des Prinzips "ambulant vor stationär" im Bereich der Heimplatzierungen bei Kindern

Produkteliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Soziale Dienste besteht aus folgenden Produkten:

- SO-04.1 Sozialhilfe
- SO-04.2 Gesetzliche Beiträge
- SO-04.3 Soziale Dienstleistungen
- SO-04.4 Berufsbeistandschaften

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

SO-04.1 Sozialhilfe

Im 2018 wurden total 345 Fälle (769 Personen) in der wirtschaftlichen Hilfe durch das Team Sozialberatung geführt. (Hinweis: die wirtschaftliche Hilfe für vorläufig aufgenommene Personen und Flüchtlinge wird über den Bereich Flüchtlings- und Asylkoordination ausgerichtet). Mit 168 Neugesuchen stellten weniger Personen einen Antrag auf wirtschaftliche Sozialhilfe, als im Vorjahr. Die Anerkennungsquote der Gesuche lag mit 47% über dem Schnitt vom Vorjahr (2017: 35%).

SO-04.2 Gesetzliche Beiträge

Im Jahr 2018 wurden in total 95 Fällen Alimente bevorschusst. Dies entspricht einer leichten Zunahme gegenüber dem Vorjahr. Die insgesamt ausgerichteten Beiträge sind aber tiefer als im Vorjahr.

SO-04.3 Soziale Dienstleistungen

Notzimmer: Dank der provisorischen Container-Anlage am Müliweg konnte der verfassungsrechtliche Auftrag (Notunterkünfte für obdachlose Personen zur Verfügung zu stellen) erfüllt werden. Die Betreuung der Notzimmer (für Schweizer Bürger/innen und Ausländer nicht Asyl) wird durch den Bereich Flüchtlings- und Asylkoordination sichergestellt.

Über dieses Produkt laufen zudem Dienstleistungen wie:

- Von der KESB festgelegte Entschädigungen an private Mandatsträger und professionelle Beistände, welche Personen mit zivilrechtlichem Wohnsitz in Bülach betreuen, die über ein geringes Vermögen verfügen.
- Vergütungen an die sozialen Einrichtungen Wisli, Pigna und Stiftung RGZ für cerebral Gelähmte für Personen mit Wohnsitz in Bülach.
- Integrationsangebote gemäss kantonalem Integrationsprogramm (Bundes- und Kantonsauftrag).
- Arbeitsgruppe Stadt ohne Hindernisse (AGSoH).

SO-04.4 Berufsbeistandschaften

Aufgrund der stetig steigenden Fallzahlen wurden im Juni 2018 vom Stadtrat weitere 60 Stellenprozente genehmigt.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
SO-04.1 Tiefere Sachkosten für wirtschaftliche Hilfe und weniger Belastung durch die Vorkostenstelle.	58	
SO-04.1 Höhere Umlagen von Vorkostenstellen.		67
SO-04.1 Höhere Erlöse da Umstellung bei periodengerechter Buchführung (einmaliger Effekt).	107	
SO-04.2 Höhere Sachkosten da mehr KVG-Prämien aufgrund mehr Personen mit wirtschaftlicher Hilfe.	135	
SO-04.2 Höhere Erlöse da mehr Rückerstattungen von KVG-Prämien durch Kanton.		128
SO-04.3 Tiefere Sachkosten da weniger Kosten für Projekte / Anlässe.	51	
SO-04.3 Tiefere Sachkosten da weniger Miete für Notunterkünfte.	35	
SO-04.3 Höhere Sachkosten aufgrund Beitrag an Solidaritätsfond Fürsorgerische Zwangsmassnahmen (Kredit des Stadtrates wurde nach Budgetierungsprozess gesprochen).		30
SO-04.3 Höhere Umlagen aufgrund interner Reorganisationen.		66
SO-04.4 Höhere Personalkosten aufgrund gestiegener Fallzahlen.		104
SO-04.4 Höhere Erlöse: Mehr Entschädigungen aufgrund gestiegener Fallzahlen.	95	
Total der begründeten Abweichung		-86

SO-04.1 Sozialhilfe

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Personen, welche nach § 26 des SHG des Kantons Zürich überprüft wurden	Vorgabe	5	5	5		
	Ist	7	4	4		
Anzahl Personen, welche nach § 27 des SHG des Kantons Zürich überprüft wurden	Vorgabe	5	5	5		
	Ist	14	9	7		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	3'660	3'806	4'392	4'248	-144	-3
Personalkosten	986	869	718	698	-19	-3
Sachkosten	6'080	6'009	6'586	6'528	-59	-1
Umlagen	148	177	200	267	67	33
Erlös	-3'554	-3'250	-3'112	-3'245	-133	4

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Optimales Betreuungsverhältnis						
• Anzahl Fälle pro Sozialberater	Vorgabe	80	80	80		
	Ist	76	80	79		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Nettoaufwand wirtschaftliche Hilfe	Ist	Fr. 2'504'010	Fr. 2'795'387	Fr. 3'228'228		
Nettoaufwand Heimplatzierungen	Ist	Fr. 373'078	Fr. 681'219	Fr. 1'039'002		
Nettokosten pro Einwohnerin und Einwohner	Ist	Fr. 128	Fr. 142	Fr. 159		
Anzahl Neugesuche (Fälle)	Ist	168	288	225		
Anzahl Neuaufnahmen (Fälle)	Ist	79	101	136		
Anzahl abgeschlossene Fälle	Ist	175	95	103		
Total geführte Fälle wirtschaftliche Hilfe Januar - Dezember	Ist	435	370	408		
Anzahl Personen mit wirtschaftlicher Hilfe Januar - Dezember	Ist	769	679	748		
Anzahl durch Sozialinspektor geprüfte Fälle	Ist	7	4	4		
• davon revidiert oder eingestellt	Ist	1	2	2		
Anzahl Rekurse	Ist	8	13	13		
Anzahl gutgeheissene Rekurse	Ist	2	2	2		
Ressourceneinsatz für:						
• Sozialhilfe	Ist	11'554 Std	11'154 Std	10'845 Std.		

SO-04.2 Gesetzliche Beiträge

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	834	485	416	414	-2	-1
Personalkosten	1	3	4	1	-3	-71
Sachkosten	1'592	1'279	1'302	1'403	101	8
Umlagen	0	1	1	1	0	-12
Erlös	-759	-797	-890	-990	-100	11

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Bezügerinnen und Bezüger von Kleinkinderbeiträgen	Ist	51	0 *	0*		
Nettoaufwand Kleinkinderbeiträge	Ist	Fr. 422'991	0 *	0*		
Anzahl Fälle mit Alimentenbevorschussung	Ist	83	84	95		
Nettoaufwand Alimentenbevorschussung	Ist	Fr. 434'511	Fr. 535'495	Fr. 435'637		

* Kleinkinderbetreuungsbeiträge werden aufgrund des Kantonsratsentscheids seit Oktober 2016 nicht mehr ausgerichtet.

SO-04.3 Soziale Dienstleistungen

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	483	538	694	728	33	5
Personalkosten	6	10	94	104	9	10
Sachkosten	515	571	737	685	-52	-7
Umlagen	137	134	36	114	78	214
Erlös	-175	-177	-173	-175	-2	1

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl betreute Personen:						
• Pigna	Ist	30	34	31		
• Stiftung Wisli	Ist	19	19	21		
• Therapiestelle für Kinder RGZ	Ist	53	58	52		
Bedarfsgerechte Bereitstellung von Notzimmern: Anzahl Betten						
Kostendeckungsgrad der Notzimmer	Ist	38.41 %	33.00 %	32 %		

SO-04.4 Berufsbeistandschaften

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	119	-16	112	95	-17	-15
Personalkosten	777	927	890	993	103	12
Sachkosten	38	18	16	11	-6	-36
Umlagen	67	73	88	70	-18	-20
Erlös	-763	-1'034	-882	-979	-96	11

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Optimales Betreuungsverhältnis						
<ul style="list-style-type: none"> Anzahl Fälle (Beistandschaften und persönliche Hilfe) pro Berufsbeistandsperson 	Vorgabe	75	75	75		
	Ist	72	66	71		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl bestehende Fälle per 31.12.	Ist	234	250	270		
<ul style="list-style-type: none"> davon Beistandschaften 	Ist	222	239	268		
<ul style="list-style-type: none"> davon persönliche Hilfe nach SHG 	Ist	12	11	2		
Anzahl aufgehobene / übertragene Beistandschaften im Berichtsjahr	Ist	32	20	33		
Anzahl aufgehobene / übertragene persönliche Hilfe im Berichtsjahr	Ist	3	2	10		
Anzahl neue Beistandschaften im Berichtsjahr	Ist	45	37	62		
Anzahl neue Fälle persönliche Hilfe im Berichtsjahr	Ist	5	1	1		
Ressourceneinsatz für:						
<ul style="list-style-type: none"> Kernprozesse (Beiständinnen und Beistände) 	Ist	5'875 Std.	5'010 Std.	6'917 Std.		
<ul style="list-style-type: none"> Supportprozesse (Buchhaltung/Administration) 	Ist	4'736 Std.	5'637 Std.	5'543 Std.		
<ul style="list-style-type: none"> Managementprozesse (Leitung) 	Ist	303 Std.	403 Std.	495 Std.		

Produktgruppenverantwortlicher
Daniel Knöpfli

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Sicherstellung des Existenzgrundbedarfs für die AHV/IV Leistungsbezüger (Zusatzleistungen)
- Deckung des Existenzgrundbedarfs bei Wegfall des Erwerbseinkommens infolge Alter, Invalidität oder Tod des Versorgers in Zusammenarbeit mit der SVA Zürich (AHV-Zweigstelle)
- Beratung der Einwohnerinnen und Einwohner in Sozialversicherungsfragen
- Verhindern von nicht berechtigten Bezügen

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Sozialversicherungen besteht aus folgenden Produkten:

- SO-05.1 Sozialversicherungen

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Dienstleistungen für Dritte (öffentliche Hand und Institutionen)						
• Kostendeckungsgrad	Vorgabe		110.00 %	110 %		
	Budget		75.00 %	73 %		
	Ist	neue SG ab 2017	62.00 %	343 %		

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Gegenüber dem Vorjahr (138) hat sich die Anzahl der Neugesuche um 11 auf Total 127 reduziert. Die Anerkennungsquote lag bei 75 % (Vorjahr 69 %). Der Fallbestand hat sich auf 643 Fälle erhöht. Diese Erhöhung gegenüber dem Vorjahr (566) hat damit zu tun, dass im Jahr 2018 die ZL-Fälle der Gemeinde Winkel übernommen wurden. Total sind 58 % AHV-Rentner, 39 % IV-Rentner und 3 % beziehen eine Hinterlassenenrente.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Tiefere Sachkosten: Die Ausgaben konnten aufgrund umfangreichen Abklärungen bei Neugesuchen und laufenden Fällen stark reduziert werden.	611	
Höhere Sachkosten für Krankheitskosten.		90
Höherer Erlös: In Budgetierungsphase war noch nicht klar, dass ab 1. Februar 2018 für eine weitere Gemeinde (Winkel) Dienstleistungen erbracht werden.	63	
Total der begründeten Abweichung		-584

SO-05.1 Sozialversicherungen

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	6'797	6'985	7'182	6'575	-607	-8
Personalkosten	372	417	385	405	20	5
Sachkosten	11'830	11'958	12'352	11'825	-527	-4
Umlagen	39	21	39	17	-22	-57
Erlös	-5'444	-5'411	-5'593	-5'671	-78	1

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Angemessener Ressourceneinsatz						
• Anzahl Fälle pro Betreuungsperson	Vorgabe	200	200	200		
	Ist	188	200	201		
• Anteil Beanstandungen nach materieller Revision durch das Kantonale Sozialamt aller geführten Zusatzleistungsfälle (Revision alle 2 Jahre)	Vorgabe	keine Revision	≤ 10.00 %	keine Revision		
	Ist	keine Revision	2.12%	keine Revision		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Zusatzleistungen						
• Anzahl Neugesuche	Ist	120	138	127		
• Anzahl Neuaufnahmen	Ist	88	87	86		
• Anzahl Abweisungen	Ist	25	39	25		
• Anzahl Fallabgänge (Fallabschlüsse)	Ist	74	85	96		
• Anzahl pendente Fälle per 31.12.	Ist	14	12	16		
• Anzahl unterstützte Fälle AHV/IV per 31.12.	Ist	564	566	643		
• davon Anteil IV-Fälle	Ist	41.00 %	41.66 %	39 %		
• Nettofallkosten pro AHV-BezügerIn	Ist	Fr. 21'189	Fr. 17'479	Fr. 15'856		
• Nettofallkosten pro IV-BezügerIn	Ist	Fr. 20'253	Fr. 19'259	Fr. 17'224		
AHV-Zweigstelle						
• Rückerstattung durch die Sozialversicherungsanstalt in % der Lohnkosten	Ist	110.00 %	376.00 %	377 %		
• Ressourceneinsatz für:	Ist					
○ AHV-Zweigstelle	Ist	323 Std.	70 Std.	98 Std.		
○ Zusatzleistungen	Ist	4'676 Std.	5'104 Std.	5'769 Std.		

Die Kennzahlen beinhalten auch Fälle von Drittgemeinden (lediglich die Kennzahlen betreffend Rückerstattung durch die Sozialversicherungsanstalt und die Ressourcen für die AHV-Zweigstelle beziehen sich nur auf Bülach)

Produktgruppenverantwortlicher
Daniel Knöpfli

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Hilfe und Unterstützung für erwachsene Personen, die ihre finanziellen und persönlichen Angelegenheiten nicht selber regeln können
- Schutz und Interessenvertretung für Kinder und Jugendliche, deren Wohl gefährdet ist

Produkteliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde besteht aus folgenden Produkten:

- SO-07.1 Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Nach wie vor gestaltet sich die Rekrutierung von qualifiziertem Personal als sehr schwierig. Entsprechend gab es immer wieder Vakanzen.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Tiefere Personalkosten bei den Mandatsentschädigungen .	271	
Tiefere Erlöse bei den Mandatsentschädigungen .		271
Höhere Erlöse bei den Rückerstattungen anderer Gemeinden.	60	
Total der begründeten Abweichung		-60

SO-07.1 Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	337	210	261	166	-96	-37
Personalkosten	2'170	2'199	2'470	2'211	-259	-10
Sachkosten	245	222	344	334	-11	-3
Umlagen	112	113	147	115	-32	-22
Erlös	-2'190	-2'323	-2'700	-2'494	206	-8

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Rekurse	Ist	17	22	15		
Anzahl gutgeheissene Rekurse	Ist	9	4	2		
Anzahl Personen mit Massnahmen Bestand 31.12.	Ist	802	824	849		
• davon Erwachsene	Ist	505	532	562		
• davon Minderjährige	Ist	297	292	287		
Anzahl Neuordnungen	Ist	167	142	175		
• davon Erwachsene	Ist	83	66	88		
• davon Minderjährige	Ist	84	76	87		
Anzahl Aufhebungen	Ist	123	120	150		
• davon Erwachsene	Ist	51	39	58		
• davon Minderjährige	Ist	72	81	92		
Anzahl Mandatsträger/innen per 31.12.	Ist	314	217	243		
• davon private Personen	Ist	254	189	215		
• davon Fachbeistände/innen (Mitarbeiter/in Treuhandbüro)	Ist	24	11	11		
• davon Berufsbeistände/innen	Ist	36	17	17		
Anzahl Personen per 31.12., die durch private Mandatsträger/innen betreut werden	Ist	224	203	191		
Anzahl Geschäftsfälle (Verfahren) Bestand per 31.12.	Ist	544	672	407		
• davon Erwachsene	Ist	284	410	203		
• davon Minderjährige	Ist	260	262	204		
Anzahl Geschäftsfälle (Verfahren) Zugänge per 31.12.	Ist	1'219	1'718	1'533		
• davon Erwachsene	Ist	616	941	732		
• davon Minderjährige	Ist	603	777	801		
Anzahl Geschäftsfälle (Verfahren) Abgänge per 31.12.	Ist	1'442	1'590	1'798		
• davon Erwachsene	Ist	778	811	939		
• davon Minderjährige	Ist	664	779	859		
Ressourceneinsatz für:						
• KESB	Ist	21'226 Std.	22'841 Std.	25'049 Std.		
• Anzahl Stellenprocente gem. Methodik Vogel (Mittelwert) per 31.12. des Berichtsjahrs	Ist	1'150.00 %	1'160.00 %	1'210.00 %		
• Anzahl bewilligte Stellenprocente gem. Stellenplan per 31.12. des Berichtsjahrs	Ist	1'080.00 %	1'170.00 %	1'220.00 %		
• Anzahl besetzte Stellenprocente per 31.12. des Berichtsjahrs	Ist	1'030.00 %	1'130.00 %	1'080.00 %		

Aufgabenschwerpunkte

Entsorgung

Die Entsorgung koordiniert und organisiert die umweltschonende Abfallentsorgung und ist Ansprechpartner für alle Entsorgungsfragen. Die regelmässige Reinigung der dezentralen Sammelstellen und die tägliche Leerung der öffentlichen Abfalleimer gehört zu diesen Aufgaben.

Forstbetrieb

Kernaufgabe des Forstbetriebs ist die Nutzung des Waldes im Sinne der Nachhaltigkeit (so viel nutzen wie nachwächst) und das Bereitstellen eines naturnahen, attraktiven und vielfältigen Naherholungsgebietes. Daneben ist der Forstbetrieb ein modernes Kompetenzzentrum für den gesamten Grünraum der Stadt. Die Grünanlagen werden durch gezielte Pflege als attraktive Lebensräume erhalten und sollen den verschiedenen Bedürfnissen der Besuchergruppen gerecht werden. Im Vernetzungsprojekt „Landschaftsentwicklung Bülach“ wird in Zusammenarbeit mit den Landwirten die ökologische Pflanzen- und Tiervielfalt gefördert. Der Unterhalt der öffentlichen Gewässer erfolgt gemäss Richtlinien im „Handbuch Gewässerunterhalt“. Der Forstbetrieb bietet zudem für interne und externe Kunden Dienstleistungen für Spezialarbeiten im Wald und in Grü

Friedhof

Im Auftrag des Friedhofzweckverbandes Bülach / Bachenbülach / Hochfelden / Höri / Winkel führt der Bereich Umwelt die Geschäftsstelle. Der Forstbetrieb führt Unterhaltsarbeiten auf dem Friedhöfen Bülach und Stadel sowie Bestattungen in Bülach durch.

Verkehr

Das öV-Angebot und der Betrieb der SBB-Bahnhöfe Bülach und Glattfelden sowie der Postautolinien werden in Absprache mit dem Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) geregelt. Daneben werden der Bau von Bushaltestellen und der Neubau/ Ersatz/Unterhalt der Buswartehäuschen an den Strassen organisiert. Zudem werden die Strassenprojekte an Gemeindestrassen definiert und ausgelöst.

Baulicher Unterhalt Strassen

Der bauliche Unterhalt umfasst Strassen inklusive Gehwege, Fusswege, Treppen, Parkplätze und Flurstrassen. Es werden Reparaturarbeiten an Strassenoberflächen, Strassenentwässerung, Signalisationen, Markierungen und Strassenbeleuchtungen durchgeführt.

Betrieblicher Unterhalt Strassen

Zum betrieblichen Unterhalt gehören die Strassenreinigung, das Entleeren und Reinigen der Schlammsammler, die Strassenbeleuchtung, die Reinigung von Unterführungen, Treppen und Gehwegen, die Schneeräumung und Glatteisbekämpfung, das Lauben, Mähen und Abbranden an Belagsstrassen und die Bewirtschaftung der öffentlichen Parkplätze.

Wasserversorgung

Die Wasserversorgung hat die Aufgabe, die Stadt Bülach mit ausreichend und hygienisch einwandfreiem Trinkwasser zu versorgen. Dazu gehört die Trinkwasserbeschaffung aus dem stadt-eigenen Grundwasserpumpwerk Herrenwis sowie vom Zweckverband Gruppenwassergewinnung Stadtforen (GWS), Eglisau. Über Reservoirs und Leitungsnetze werden die Haushalte versorgt; die Hydranten stellen die Löschwasserversorgung sicher. Zudem werden mehrere Nachbargemeinden mit Wasser beliefert.

Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung umfasst das öffentliche Kanalsystem und seine Spezialbauwerke wie Regenbecken, Regenüberläufe, Pumpwerke, Druckleitungen usw. In der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Furt wird das gesammelte Abwasser gereinigt und in die Glatt geleitet.

Tiefbau

Der Tiefbau umfasst in erster Linie hoheitliche, rechtsanwendende Tätigkeiten nach Massgabe von eidgenössischem, kantonalem und kommunalem Recht. Es werden im Einklang mit der Stadtentwicklung die erforderlichen Neubau- und Werterhaltungsprojekte für die kommunalen Infrastrukturbauten und -anlagen in Auftrag gegeben und von der Planung bis zur Realisierung begleitet. Weiter werden der Generelle Wasserversorgungsplan (GWP) und der Generelle Entwässerungsplan (GEP) regelmässig überprüft und periodisch überarbeitet. Zudem sind die notwendigen Hochwasserschutzmassnahmen auszuarbeiten zu lassen. Ebenfalls im Tiefbau erfolgt die Verfahrensabwicklung von Quartierplänen und deren Umsetzung.

Das Kataster- und Vermessungswesen beinhaltet die Amtliche Vermessung, welche durch patentierte Geometer betreut wird.

Legislaturziele

- Bülach verfügt über ein Grünraumkonzept, welches aufzeigt, wo bestehende Grünräume aufgewertet und neue geschaffen werden können.

**Abteilung
Umwelt und Infrastruktur**

Übersicht nach Geschäftsfeldern und Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Geschäftsfeld	Produktgruppen	Bezeichnung Produktgruppen	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
							in TFr.	in %
Abfallbewirtschaftung	AB-00	Abgrenzung spezialfinanzierte Entsorgung	55	86	-47	32	80	-168
	AB-01	Entsorgung	-60	-92	53	-38	-91	-172
Total Geschäftsfeld Abfallbewirtschaftung			-5	-6	6	-6	-12	-210
Land- und Forstwirtschaft	LF-01	Forstbetrieb	478	726	806	394	-413	-51
	LF-02	Friedhof	358	386	405	379	-26	-7
Total Geschäftsfeld Land- und Forstwirtschaft			836	1'112	1'211	772	-439	-36
Verkehr	VE-01	Öffentlicher Verkehr	1'102	1'382	1'512	1'469	-43	-3
Total Geschäftsfeld Verkehr			1'102	1'382	1'512	1'469	-43	-3
Werke (Wasser, Abwasser)	WE-00	Abgrenzung Spezialfinanzierungen	624	5'857	-208	460	668	-321
	WE-01	Baulicher Unterhalt Strassen	513	536	648	537	-110	-17
	WE-02	Betrieblicher Unterhalt Strassen	749	809	789	716	-72	-9
	WE-03	Wasserversorgung	-19	-2'335	425	10	-415	-98
	WE-04	Abwasserentsorgung (Kanalisationsnetz)	-606	-3'522	-217	-470	-254	117
	WE-05	Tiefbau	357	378	400	391	-9	-2
Total Geschäftsfeld Werke (Wasser, Abwasser)			1'617	1'723	1'836	1'645	-191	-10
Total aller Geschäftsfelder der Abteilung Umwelt und Infrastruktur			3'549	4'210	4'565	3'880	-684	-15

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Die Entwicklungen und wichtigen Ereignisse werden in den Produktgruppen aufgezeigt.

Investitionen (in Tausend Fr.)

Information

Nr.	Bezeichnung	Gesamtkredit	Objektstand 31.12.18	Restkredit
	Details siehe im Bericht unter Finanzbuchhaltung, Investitionsrechnung			
Total				

Nr.	Bezeichnung	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
	Details siehe im Bericht unter Finanzbuchhaltung, Investitionsrechnung						
Total		0	0	0	0	0	0

**Abteilung
Umwelt und Infrastruktur**

Personal – Stellenplan der Abteilung nach Bereichen (in Stellenprozenten)

Information

Bereich	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018
					In Stellen- Prozenten
Abteilungsleitung	100	100	100	100	0
Umwelt	1'305	1'305	1'305	1'300	-5
Infrastruktur	1'772	1'772	1'772	1'769	-3
Tiefbau	270	270	270	270	0
Total Abteilung Umwelt und Infrastruktur	3'447	3'447	3'447	3'439	-8

Kommentar

Geringfügige Abweichungen infolge Pensums-Reduktionen von Mitarbeitenden.

Leistungsnachweis nach Geschäftsfeldern

Geschäftsfeld
Abfallbewirtschaftung

Geschäftsfeldverantwortliche
Andrea Spycher

Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Nr.	Name	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
AB-00	Abgrenzung spezialfinanzierte Entsorgung	55	86	-47	32	80	-168
AB-00.1	Abgrenzung spezialfinanzierte Entsorgung	55	86	-47	32	80	-168
AB-01	Entsorgung	-60	-92	53	-38	-91	-172
AB-01.1	Entsorgung Private und Betriebe	-51	-75	58	-16	-73	-127
AB-01.2	Entsorgung öffentlicher Raum	-9	-17	-5	-23	-18	375
Total Geschäftsfeld Abfallbewirtschaftung		-5	-6	6	-6	-12	-210

Produktgruppenverantwortlicher
 Heinz von Moos

Wirkungsziele

- Keine Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

Produktliste

Die Produktgruppe Abgrenzung spezialfinanzierte Entsorgung besteht aus folgendem Produkt:

- AB-00.1 Abgrenzung spezialfinanzierte Entsorgung

Beschluss Gemeinderat

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Die Entsorgung ist ein spezialfinanzierter Betrieb, welcher über Gebühren finanziert wird. Die Produktgruppe Abgrenzung spezialfinanzierte Entsorgungsdienst dient ausschliesslich zur Übertragung des Betriebsergebnisses in die Bilanz.

AB-00.1 Abgrenzung spezialfinanzierte Entsorgung

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	55	86	-47	32	80	-168
Personalkosten						
Sachkosten	55	86		32	32	
Umlagen						
Erlös			-47		47	-100

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Kennzahlen					

Produktgruppenverantwortlicher
Heinz von Moos

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Umwelt schonen und Ressourcen angemessen einsetzen
- Abfälle werden vermieden, vermindert, fachgerecht verwertet oder entsorgt
- Verminderung von Littering und illegaler Entsorgung
- Gewährleisten eines wöchentlichen Sammeldienstes in den Gemeindesammelstellen zur Vermeidung von Seuchen
- Betrieb einer Kadaversammelstelle für Bülach
- Volle Kostendeckung für Bereitstellung der Infrastruktur erreichen

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Entsorgung besteht aus folgenden Produkten:

- AB-01.1 Entsorgung Private und Betriebe
- AB-01.2 Entsorgung öffentlicher Raum

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Überarbeitung Abfallverordnung

Der Bund hat per 1. Januar 2016 die Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen erlassen. Aufgrund dessen musste die Abfallverordnung der Stadt Bülach aus dem Jahr 2007 überarbeitet werden. Die neue Abfallverordnung sieht vor, für alle neuen Haushalte eine Containerpflicht einzuführen. Der Gemeinderat hat der neuen Abfallverordnung am 5. November 2018 zugestimmt.

Ausschreibung Sammeldienst

Gestützt auf die kantonale Submissionsverordnung wurde die Abfuhr für Siedlungsabfälle (Haus- und Gewerbekehricht, Grüngut, Karton sowie Sperrgut) für die Jahre 2019 bis 2023 neu ausgeschrieben. Dabei hat die Schmid Transporte Niederglatt AG das beste Angebot eingereicht. Die Vergabe durch den Stadtrat am 27. Juni 2018 an diese Firma umfasst ein Auftragsvolumen von rund 3.5 Mio. Franken.

Zuweisung an die Kehrichtverbrennungsanlage

Alle vier Jahre wird im Kanton Zürich über die Zuweisung der Einzugsgebiete an die Kehrichtverwertungsanlagen (KVA) entschieden. Aufgrund der eingeholten Offerten bei den KVA Zürich-Hagenholz und Winterthur-Grüze und unter Berücksichtigung der Transportpreise wird für die Periode 2019 bis 2023 weiterhin der KVA Zürich-Hagenholz mit der Verbrennung des Haus- und Gewerbekehrichts beauftragt. Der entsprechende Vertrag mit einem Auftragsvolumen von rund 2.8 Mio. Franken wurde vom Stadtrat am 27. Juni 2018 genehmigt.

Abw. RE 2018/BU 2018 (in Tausend Fr.)	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
AB-01.1 Mehreinnahmen bei der Kehricht-Grundgebühr für Haushalte und Betriebe aufgrund steigender Einwohnerzahlen.	9	
AB-01.1 Mehreinnahmen beim Verkauf der Gebührensäcke aufgrund steigender Einwohnerzahlen.	19	
AB-01.1 Mehreinnahmen bei den Containerleerungen Gewerbe aufgrund Kundenzunahme und gestiegenen Abfallmengen.	26	
AB-01.1 Mehreinnahmen bei Übrige Entgelte Rohstoffverkauf (Altmetalle, Altglas, Karton und Papier).	8	
AB-01.1 Mehreinnahmen bei internen Dienstleistungen (Friedhof und Forst) durch höhere Anzahl verrechneter Stunden.	8	

AB-01.2 Minderkosten bei der Anschaffungen von Maschinen und Geräten bei der Hundeversäuberung.	4	
AB-01.2 Mehreinnahmen Hundesteuer aufgrund gestiegener Anmeldungen.	6	
AB-01.2 Minderkosten bei intern verrechneten Stunden.	8	
Total der begründeten Abweichung		-88

AB-01.1 Entsorgung Private und Betriebe

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Hauskehricht 1 x wöchentlich entsorgen	Vorgabe	1	1	1		
	Ist	1	1	1		
Gewerbekehricht 2 x wöchentlich entsorgen	Vorgabe	2	2	2		
	Ist	2	2	2		
Kostendeckungsgrad der Infrastruktur und Dienstleistungen für andere Gemeinden	Vorgabe	≥ 100.00 %	≥ 100.00 %	≥ 100 %		
	Budget	106.00 %	105.00 %	102 %		
	Ist	99.35 %	98.00 %	99 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-51	-75	58	-16	-73	-127
Personalkosten	80	51	53	58	5	9
Sachkosten	2'091	2'088	2'179	2'175	-4	0
Umlagen	0	1	1	1	1	70
Erlös	-2'222	-2'215	-2'174	-2'250	-75	3

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Abfälle werden fachgerecht verwertet oder entsorgt						
<ul style="list-style-type: none"> Anzahl Separatsammlungen (10 Papier, 26 Karton, 6 Altmetall, 46 Grüngut, 2 Häcksel, 4 Sonderabfall) 	Vorgabe	94	94	94		
	Ist	94	94	94		
Gewährleistung eines wöchentlichen Sammeldienstes für Kadaver						
<ul style="list-style-type: none"> Anzahl Reklamationen der 24 Anschlussgemeinden 	Vorgabe	≤ 3	≤ 3	≤ 3		
	Ist	0	0	0		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Tonnagen Haus- und Gewerbekehricht	Ist	3'863	3'908	4'009		
Tonnagen Glas	Ist	573	580	625		
Tonnagen Papier und Karton	Ist	1'294	1'233	1'194		
Tonnagen Aluminium, Weissblech und Altmetall	Ist	113	113	90		
Anzahl Sammelstellen	Ist	7	7	7		
Bestand Fonds Abfallentsorgung	Ist	Fr. 1'350'542	Fr. 1'436'431	Fr. 1'468'688		
Ressourceneinsatz für:						
• Entsorgung Private und Betriebe	Ist	434 Std.	365 Std.	409 Std.		

AB-01.2 Entsorgung öffentlicher Raum

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-9	-17	-5	-23	-18	375
Personalkosten	9	7	8	7	-1	-11
Sachkosten	32	31	33	29	-5	-14
Umlagen	42	41	48	41	-7	-15
Erlös	-92	-96	-94	-99	-5	5

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Verminderung von Littering und illegaler Entsorgung						
• Anzahl Aktionen pro Jahr (z.B. Umweltag, Entsorgungstag)	Vorgabe	1	1	1		
	Ist	1	2	2		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Robidog und Abfallbehälter	Ist	147	155	156		
Ressourceneinsatz für:						
• Entsorgung öffentlicher Raum	Ist	4'614 Std.	4'019 Std.	4'280 Std.		

Leistungsnachweis nach Geschäftsfeldern

Geschäftsfeld
Land- und Forstwirtschaft

Geschäftsfeldverantwortliche
Andrea Spycher

Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Nr.	Name	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
LF-01	Forstbetrieb	478	726	806	394	-413	-51
LF-01.1	Wald	134	382	356	142	-215	-60
LF-01.2	Grünanlagen und Landschaft	474	423	655	396	-259	-40
LF-01.3	Dienstleistungen für interne Kunden	-24	-50	-89	-11	77	-87
LF-01.4	Dienstleistungen für externe Kunden	-107	-30	-116	-133	-16	14
LF-02	Friedhof	358	386	405	379	-26	-7
LF-02.1	Friedhof	358	386	405	379	-26	-7
Total Geschäftsfeld Land- und Forstwirtschaft		836	1'112	1'211	772	-439	-36

Produktgruppenverantwortlicher
Heinz von Moos

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Angemessene Aufteilung der gesamten Waldfläche auf die drei Nutzungskategorien Erholungswald, Wirtschaftswald und Naturschutzwald
- Nutzung des Waldes im Sinne der Nachhaltigkeit (so viel nutzen wie nachwächst)
- Bereitstellen eines naturnahen, attraktiven und vielfältigen Naherholungsgebietes für die Stadt Bülach
- Bereitstellen von attraktiven Freizeit- und Spielanlagen
- Gewähren der Verkehrssicherheit durch Pflege der Rabatten
- Der Kostendeckungsgrad für Leistungen für Dritte liegt über 100%

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Forstbetrieb besteht aus folgenden Produkten:

- LF-01.1 Wald
- LF-01.2 Grünanlagen und Landschaft
- LF-01.3 Dienstleistungen für interne Kunden
- LF-01.4 Dienstleistungen für externe Kunden

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Landschaftsentwicklung Bülach

Bereits im Jahr 2004 wurde das Projekt „Landschaftsentwicklung Bülach“ ins Leben gerufen. Es bezweckt den Erhalt und die Aufwertung des Erholungsraums für die Bevölkerung, des Lebensraumes für Tiere und Pflanzen sowie die Erhaltung der landwirtschaftlichen Nutzung. Am 27. Juni 2018 wurde der Kredit für die 3. Projektperiode für die Jahre 2018 – 2025 vom Stadtrat genehmigt. Dank der tatkräftigen Mitarbeit der landwirtschaftlichen Betriebe in der Stadt Bülach konnten die gesetzten Ziele in den vergangenen Jahren mehrheitlich erreicht werden. Mit der Weiterführung des Projektes wird mit bescheidenen Mitteln eine grosse und vor allem nachhaltige Wirkung erzielt.

Unterhaltsordnung Meliorationsanlagen

Die Unterhaltsordnung für die Meliorationsanlagen, d.h. Flurwege, Drainagen und eingedolte Bäche ausserhalb der Bauzonen, stammte aus dem Jahr 1979 und basierte auf alten gesetzlichen Grundlagen aus dem Jahre 1963. Zwischenzeitlich ist die Stadt Bülach stark gewachsen, sodass ein Teil der ursprünglichen Anlagen nicht mehr existierte. Aus diesen Gründen ist durch den Gemeinderat am 5. November 2018 eine neue Unterhaltsordnung für die Meliorationsanlagen erlassen worden.

Betriebsplan Forst für die Jahre 2018 – 2027

In Zusammenarbeit mit dem Kanton (Amt für Landschaft und Natur) wurde der Betriebsplan für die Jahre 2018–2027 erarbeitet. Er zeigt auf, welche Produkte und Leistungen künftig erbracht werden sollen. Dazu gehören zum Beispiel die Nutzung des Waldes im Sinne der Nachhaltigkeit, die Förderung der Baumarten- und Strukturvielfalt oder das Bereitstellen eines naturnahen, attraktiven und vielfältigen Naherholungsgebietes. Der Klimawandel hat einen grossen Einfluss auf die zukünftige Waldbewirtschaftung. Die jahrzehntelange konsequente Förderung der Eiche zahlt sich aus. Sie ist wie zum Beispiel auch die Winterlinde und die Hagenbuche wenig anfällig auf Trockenheit. Die Fichte dagegen wird bis in etwa 50 Jahren aus den Bülacher Wäldern verschwunden sein. Der Betriebsplan Wald ist am 2. Mai 2018 vom Stadtrat festgesetzt worden. Am 26. Juni 2018 wurde er an einer öffentlichen Veranstaltung vorgestellt.

Forstbetrieb: Schäden durch Trockenheit und Borkenkäfer

Bedingt durch die lange Trockenheit begannen die Buchen schon im August damit, ihre Blätter abzuwerfen. Dies ist eine natürliche Notmassnahme der Bäume bei Wassermangel. Im nächsten Jahr wird sich zeigen, wie gross der Ausfall bei den Buchen sein wird. Weit verheerender waren die Schäden, die der Borkenkäfer bei den Fichten verursacht hat. Insgesamt mussten etwa 500 Bäume gefällt werden. Die Waldnutzung wurde deshalb gegenüber den Vorgaben des Betriebsplans deutlich übertroffen. Damit sich der Borkenkäfer nicht weiter verbreitet, mussten etwa 1'200 m³ Schadholz ausserhalb des Waldes gelagert werden; so zum Beispiel an der Badenerstrasse beim Werkhof Stadt Bülach / Jahresrechnung 2018

Furt. Trotz des grossen Überangebots an „Käferholz“ in der Schweiz konnte ein Teil davon Ende Jahr nach Österreich verkauft werden, was zu entsprechenden Mehreinnahmen führte.

Fischerei

Die Verpachtung der beiden Fischereireviere Nummern 217 (Abschnitt der Glatt) und 294 (Furtbach, Rietbach, Sechtbach und Stadtweiher) obliegt der Stadt Bülach. Aufgrund einer öffentlichen Ausschreibung von Ende Oktober 2017 gingen zwei Bewerbungen für die Pachtperiode vom 1. Mai 2018 bis 30. April 2026 ein. Der Stadtrat hat entschieden, diese Fischereireviere an den Fischer Verein Züri Unterland zu vergeben.

Abw. RE 2018/BU 2018 (in Tausend Fr.)	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
LF-01 Minderkosten, weil Lieferung Jagd-Container erst im Jahr 2019 erfolgt.	100	
LF-01 Höherer Staatsbeitrag für Borkenkäfer-Holzerei.	54	
LF-01.1 Minderkosten für Unterhalt Maschinen und Geräte.	38	
LF-01.1 Sehr guter Stammholzverkauf dank guter Qualität bei Laubholz und zusätzliche Erträge durch Verkauf „Käferholz“.	77	
LF-01.1 Höhere Personalkosten verursacht durch Borkenkäfer-Holzerei.		41
LF-01.1 Mehrertrag durch sehr guten Brennholzverkauf.	26	
LF-01.1 Nicht budgetierter Staatsbeitrag für Waldstrassenunterhalt.	34	
LF-01.2 Planungsleistungen für Hochwasserschutz nicht beansprucht.	90	
LF-01.2 Tiefere Kosten bei externem Büro für Bewertung und Qualifizierung des kommunalen Naturschutzinventars wegen beschränkter Ressourcen.	25	
LF-01.2 Weniger Personalkosten auf Grund interner Verschiebung (siehe höhere Personalkosten LF-01.1 Wald).	78	
LF-01.3 Nicht korrekt budgetierte Dienstleistungserträge.		110
LF-01.3 Höhere Personalkosten für interne Dienstleistungen.		26
LF-01.3 Mehreinnahmen Sach- und Materialkosten durch Weiterverrechnung.	60	
Total der begründeten Abweichung		-405

LF-01.1 Wald

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Beanstandungen durch das Kreisforstamt	Vorgabe	≤ 1	≤ 1	≤ 1		
	Ist	0	0	0		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	134	382	356	142	-215	-60
Personalkosten	323	379	335	375	41	12
Sachkosten	485	554	571	533	-38	-7
Umlagen	-132	-79	-94	-145	-51	55
Erlös	-543	-472	-455	-621	-166	36

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Nutzen im Sinne der Nachhaltigkeit						
• Anzahl Kubikmeter gemäss Betriebsplan	Vorgabe	4'250	4'250	4'000		
	Ist	2'504	4'618	4'692		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Waldfläche in ha	Ist	534	534	534		
Gepflegte Waldfläche/Jahr in Hektaren	Ist	34	60	70		
Ressourceneinsatz für:						
• Waldpflege	Ist	2'767 Std.	4'682 Std.	4'472 Std.		

LF-01.2 Grünanlagen und Landschaft

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	474	423	655	396	-259	-40
Personalkosten	301	247	320	243	-78	-24
Sachkosten	245	225	369	199	-170	-46
Umlagen	-9	-8	17	3	-14	-84
Erlös	-62	-41	-52	-49	3	-5

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Gewähren der Verkehrssicherheit durch die Pflege der Rabatten						
• Anzahl Beanstandungen	Vorgabe	≤ 1	≤ 1	≤ 1		
	Ist	0	0	0		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Freizeitanlagen	Ist	5	5	5		
Anzahl Erholungsanlagen	Ist	11	11	11		
Anzahl Bankanlagen	Ist	155	155	155		
Ressourceneinsatz für:						
• Stadtweiher	Ist	385 Std.	146 Std.	114 Std.		
• Lindenhof	Ist	336 Std.	168 Std.	140 Std.		
• Spielplätze, Familiengärten	Ist	360 Std.	371 Std.	464 Std.		
• Grünlagen, Rabatten, öffentliche Gewässer, andere Plätze	Ist	2'155 Std.	1'967 Std.	2'198 Std.		
• Naturschutz	Ist	123 Std.	67 Std.	97 Std.		
• Landwirtschaft	Ist	33 Std.	51 Std.	50 Std.		

LF-01.3 Dienstleistungen für interne Kunden

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kostendeckungsgrad	Vorgabe	85.00 %	85.00 %	85 %		
	Budget	92.00 %	82.00 %	122 %		
	Ist	91.43 %	107.00 %	89 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-24	-50	-89	-11	77	-87
Personalkosten	205	138	133	173	40	30
Sachkosten	112	88	93	116	23	25
Umlagen	-130	-246	-150	-219	-69	46
Erlös	-211	-30	-165	-81	84	-51

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Einwandfreie Leistungserbringung						
• Anzahl Reklamationen	Vorgabe	≤ 1	≤ 1	≤ 1		
	Ist	0	0	0		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Ressourceneinsatz für:						
• Dienstleistungen für interne Kunden	Ist	2'767 Std.	1'724 Std.	2'420 Std.		

LF-01.4 Dienstleistungen für externe Kunden

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kostendeckungsgrad	Vorgabe	≥ 105.00 %	≥ 105.00 %	≥ 105 %		
	Budget	108.00 %	102.00 %	96 %		
	Ist	96.04 %	88.00 %	98 %		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-107	-30	-116	-133	-16	14
Personalkosten	539	630	598	593	-4	-1
Sachkosten	247	311	255	345	90	35
Umlagen	-44	-42	7	-28	-35	-486
Erlös	-849	-929	-976	-1'043	-67	7

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Einwandfreie Leistungserbringung						
• Anzahl Reklamationen	Vorgabe	≤ 1	≤ 1	≤ 1		
	Ist	0	0	0		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Ressourceneinsatz für:						
• Dienstleistungen für externe Kunden	Ist	7'241 Std.	7'865 Std.	8'323 Std.		

Produktgruppenverantwortlicher
Heinz von Moos

Wirkungsziele

- Keine Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

Produktliste

Die Produktgruppe Friedhof besteht aus folgendem Produkt:

- LF-02.1 Friedhof

Beschluss Gemeinderat

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Auf einem Teil der Gräber sind weitere Bewässerungsanlagen installiert worden. Mit der gezielten Bewässerung nur der bepflanzten Flächen können Wasserverbrauch und Arbeitsstunden reduziert werden.

Abw. RE 2018/BU 2018 (in Tausend Fr.)	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Total der begründeten Abweichung		0

LF-02.1 Friedhof

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	358	386	405	379	-26	-7
Personalkosten						
Sachkosten	358	386	405	379	-26	-7
Umlagen						
Erlös						

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Total Anzahl Kommissionsmitglieder im Zweckverband	Ist	5	5	5		
Anzahl Kommissionsmitglieder der Stadt Bülach im Zweckverband	Ist	1	1	1		
Kostenanteil von Bülach	Ist	58.87 %	58.89 %	59 %		

Leistungsnachweis nach Geschäftsfeldern

Geschäftsfeld
Verkehr

Geschäftsfeldverantwortlicher

Hanspeter Lienhart

Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Nr.	Name	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
VE-01	Öffentlicher Verkehr	1'102	1'382	1'512	1'469	-43	-3
VE-01.1	Öffentlicher Verkehr	1'102	1'382	1'512	1'469	-43	-3
Total Geschäftsfeld Verkehr		1'102	1'382	1'512	1'469	-43	-3

Produktgruppenverantwortlicher
Heinz von Moos

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Die Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel ist für die Kunden attraktiv
- Die Sauberkeit der Bushaltestellen ist gewährleistet

Produkteliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Verkehr besteht aus folgendem Produkt:

- VE-01.1 Öffentlicher Verkehr

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Angebot innerstädtische Buslinien						
• Anzahl Bushaltestellen	Vorgabe	34	34	33		
	Ist	33	33	32		
• Anzahl Buslinien (ohne Nachtbuslinien)	Vorgabe	7	7	7		
	Ist	7	7	6		

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Die Bushaltestelle Untertor (Fahrtrichtung Flughafen) an der Zürichstrasse wurde durch den Kanton behindertengerecht ausgebildet; gleichzeitig wurde durch die Stadt Bülach der veraltete Unterstand ersetzt.

Die Stadt Bülach hat sich gemeinsam mit dem Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) erfolgreich dafür eingesetzt, dass zwischen Zürich-Hardbrücke und Bülach die S3 ab Dezember 2018 in den Hauptverkehrszeiten halbstündlich verkehrt.

Per Dezember 2018 erfolgten diverse Fahrplananpassungen bei SBB und PostAuto, welche zu einem attraktiveren und verdichteten öV-Angebot für Bülach führte.

Die behindertengerechte Ausgestaltung der Bushaltestelle Spital Bülach (beide Fahrtrichtungen) durch den Kanton verzögert sich infolge von Rechtsmittelverfahren.

Abw. RE 2018/BU 2018 (in Tausend Fr.)	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Rückerstattung durch ZVV (Postauto)	41	
Total der begründeten Abweichung		-41

VE-01.1 Öffentlicher Verkehr

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrößen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	1'102	1'382	1'512	1'469	-43	-3

Personalkosten	60	73	71	75	4	6
Sachkosten	1'015	1'288	1'412	1'414	1	0
Umlagen	37	39	41	40	-2	-4
Erlös	-11	-18	-13	-59	-46	361

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Der öffentliche Verkehr ist attraktiv						
• Begehren um Fahrplanänderungen	Vorgabe	≤ 10	≤ 10	≤ 10		
	Ist	7	9	1		
• Begehren um Verbesserungen der Infrastruktur (Linienführung, Buswartehäuschen)	Vorgabe	≤ 5	≤ 5	≤ 5		
	Ist	1	1	1		

Information

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
• keine Kennzahlen					

Leistungsnachweis nach Geschäftsfeldern

Geschäftsfeld
Werke (Wasser, Abwasser)

Geschäftsfeldverantwortliche
Andrea Spycher

Produktgruppen (in Tausend Fr.)

Beschluss Gemeinderat

Nr.	Name	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
						in TFr.	in %
WE-00	Abgrenzung Spezialfinanzierungen	624	5'857	-208	460	668	-321
WE-00.1	Abgrenzung Spezialfinanzierung Wasserwerk	18	2'335	-425	-10	415	-98
WE-00.2	Abgrenzung Spezialfinanzierung Siedlungsentwässerung	606	3'522	217	470	254	117
WE-01	Baulicher Unterhalt Strassen	513	536	648	537	-110	-17
WE-01.1	Baulicher Unterhalt Strassen	513	536	648	537	-110	-17
WE-02	Betrieblicher Unterhalt Strassen	749	809	789	716	-72	-9
WE-02.1	Betrieblicher Unterhalt Strassen	1'361	1'507	1'431	1'306	-125	-9
WE-02.2	Weitere Leistungen	-612	-698	-642	-590	52	-8
WE-03	Wasserversorgung	-19	-2'335	425	10	-415	-98
WE-03.1	Wasserbezug und -verteilung	-384	-2'717	-31	-359	-329	1'070
WE-03.2	Unterhalt und Reparaturen	364	381	456	370	-86	-19
WE-04	Abwasserentsorgung (Kanalisationsnetz)	-606	-3'522	-217	-470	-254	117
WE-04.1	Kläranlage	0					
WE-04.2	Siedlungsentwässerung (Kanalisationsnetz)	-606	-3'522	-217	-470	-254	117
WE-05	Tiefbau	357	378	400	391	-9	-2
WE-05.1	Tiefbau	314	311	378	370	-8	-2
WE-05.2	Kataster- und Vermessungswesen	43	67	22	21	0	-1
Total Geschäftsfeld Werke (Wasser, Abwasser)		1'617	1'723	1'836	1'645	-191	-10

Produktgruppenverantwortlicher
Heinz von Moos

Wirkungsziele

- Keine Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

Produkteliste

Die Produktgruppe Abgrenzung Spezialfinanzierungen besteht aus folgenden Produkten:

- WE-00.1 Abgrenzung Spezialfinanzierung Wasserwerk
Ausgleichsbuchung
- WE-00.2 Abgrenzung Spezialfinanzierung Siedlungsentwässerung
Ausgleichsbuchung

Beschluss Gemeinderat

Die Wasserversorgung und die Siedlungsentwässerung sind spezialfinanzierte Betriebe, welche über Gebühren finanziert werden. Die Produktgruppe Abgrenzung Spezialfinanzierung dient ausschliesslich zur Übertragung der Betriebsergebnisse in die Bilanz.

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

WE-00.1 Abgrenzung Spezialfinanzierung Wasserwerk

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	18	2'335	-425	-10	415	-98
Personalkosten						
Sachkosten	18	2'335				
Umlagen						
Erlös			-425	-10	415	-98

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
• keine Kennzahlen					

WE-00.2 Abgrenzung Spezialfinanzierung Siedlungsentwässerung

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrößen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	606	3'522	217	470	254	117
Personalkosten						
Sachkosten	606	3'522	217	470	254	117
Umlagen						
Erlös						

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Leistungsziele					

Kennzahlen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
• keine Kennzahlen					

Produktgruppenverantwortlicher
Heinz von Moos

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- baulichen Massnahmen zur Werterhaltung von Strassen und Gehwegen
- Strassen und Gehwege, die neu gebaut oder saniert werden, sind behindertengerecht zu erstellen
- Instandsetzung von Signalen und Erneuerung der Markierungen
- Erneuerung von Strassenbeleuchtungsanlagen

Produkteliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Baulicher Unterhalt Strassen besteht aus folgenden Produkten:

- WE-01.1 Baulicher Unterhalt Strassen
Oberbau von Strassen / Gehwegen, Signalisationen / Markierungen (inkl. Lichtsignalanlagen), Erneuerung von Strassenbeleuchtungen

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Der bauliche Strassenunterhalt erfolgt koordiniert mit dem Ersatz der Wasser –und Abwasserleitungen. Folgende Strassen wurden nach dem Werkleitungsbau teilweise oder vollständig in Stand gestellt:

- Teil-QP in Höfen / Im Steinhof / Blumenweg (Anteil Stadt)
- Schulhausstrasse, Haus Nr. 1 bis Haus Nr. 5
- Kasernenstrasse, Haus Nr. 122 bis Nr. 130
- Dachslenbergstrasse, Chröpflistrasse bis Winzerweg
- Untere Gstücktstrasse, Bergli- bis Trottenstrasse
- Feldstrasse, Allmendstrasse bis Feldstrasse Nr. 20

Abw. RE 2018/BU 2018 (in Tausend Fr.)	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Sachkosten: Minderkosten bei Fahrzeug und Maschinenersatz, weniger Materialverbrauch, weniger Dienstleistungen Dritter und weniger Markierungen	78	
Total der begründeten Abweichung		-78

WE-01.1 Baulicher Unterhalt Strassen

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Angemessener Mitteleinsatz zur Werterhaltung						
• Theoretischer Vorgabewert des Bundes: 1.5% vom Erstellungswert jährlich rollend über 10 Jahre	Vorgabe	Fr. 897'804	Fr. 897'804	Fr. 973'451		
• Angemessener Mitteleinsatz zur Werterhaltung der Strassen und Gehwege	Vorgabe Ist	Fr. 2'381'000 Fr. 2'376'547	Fr. 1'392'300 Fr. 1'243'147	Fr. 1'647'315 Fr. 1'204'763		
○ davon Ersatz durch Neubauten gemäss Investitionsrechnung	Vorgabe Ist	Fr. 1'730'000 Fr. 1'863'841	Fr. 760'000 Fr. 707'435	Fr. 970'000 Fr. 667'342		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	513	536	648	537	-110	-17
Personalkosten	226	239	261	223	-37	-14
Sachkosten	326	326	398	319	-78	-20
Umlagen	24	20	29	32	4	13
Erlös	-64	-49	-40	-38	2	-5

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Ausführen von Werterhaltungsmassnahmen an Strassen und Gehwegen						
• Kosten für Reparatur und Unterhaltsarbeiten	Vorgabe Ist	Fr. 519'059 Fr. 356'875	Fr. 497'134 Fr. 450'178	Fr. 522'196 Fr. 417'491		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kosten für:						
• Signalisation, Markierung und Lichtsignalanlagen	Ist	Fr. 108'329	Fr. 74'807	Fr. 79'570		
• Erneuerung Strassenbeleuchtung	Ist	Fr. 47'502	Fr. 10'726	Fr. 40'360		
Ressourceneinsatz für:						
• Werterhaltungsmassnahmen	Ist	2'320 Std.	2'671 Std.	2'483 Std.		
• Signalisation, Markierung und Lichtsignalanlagen	Ist	545 Std.	391 Std.	398 Std.		

Produktgruppenverantwortlicher
Heinz von Moos

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Aufrechterhaltung der Sauberkeit auf Gemeindestrassen und Gehwegen
- Benützung der Gemeindestrassen und Gehwege nach Schneefall und Eisglätte sicherstellen
- Städtische Flurstrassen und Meliorationsanlagen funktionstüchtig halten
- Gewährleisten eines erhöhten Sicherheitsgefühles durch angemessene Beleuchtung der Strassen, Fussgängerzonen und Unterführungen
- Gewährleistung von sauberen Brunnenanlagen
- Rechtzeitiges Sanieren der Brunnenanlagen
- Zur Verfügung stellen einer angemessenen Anzahl von Parkplätzen
- Erzielen von Einnahmen durch Bewirtschaftung der Parkplätze
- Kostengünstige Überwachung der Nachtparkierer
- Erbringen von freiwilligen Dienstleistungen zur Nutzung der vorhandenen Kapazität
- Dienstleistungen für Dritte sollen kostendeckend erbracht werden

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Betrieblicher Unterhalt Strassen besteht aus folgenden Produkten:

- WE-02.1 Betrieblicher Unterhalt Strassen
 Strassenreinigung, Winterdienst, Unterhalt Flurstrassen/Meliorationen, Strassenbeleuchtung, Gebühren für Siedlungsentwässerung, Brunnenanlagen
- WE-02.2 Weitere Leistungen
 Bewirtschaftung öffentlicher Parkplätze, weitere Nutzung der Strassen (Nachtparkieren, Benutzung öffentlicher Grund), Dienstleistungen für Dritte (verwaltungsinterne und Private)

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrösse					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Im Sommer 2005 wurde für die Werkbetriebe der Lieferwagen „Renault Mascott“ erworben, welcher mit einer Kabine für 3 Personen, einem hydraulischen Kran und einem 3-Seiten-Kipper ausgestattet war. Nach 13 Jahren täglichem Einsatz und steigenden Unterhaltskosten hatte das Fahrzeug seine Lebensdauer erreicht und ist deshalb durch einen Iveco 35C16S ersetzt worden. Dieses Fahrzeug erfüllt die gestellten Anforderungen am besten. Ein Teil der Ausrüstung des alten „Renault Mascott“ konnte für das neue Fahrzeug übernommen werden.

Im Jahr 2018 wurden 26 Winterdiensteseinsätze geleistet. Gegenüber dem 10-jährigen Durchschnitt mit 43 Einsätzen sind dies 17 Einsätze weniger. Gegenüber dem Vorjahr sind es 13 Einsätze weniger. Der Salzverbrauch betrug 24,8 Tonnen.

Sämtliche Parkuhren „TOM 94“ müssen bis zum 31. Dezember 2019 ersetzt werden. Der Ersatz der Parkuhren erfolgt in vier Etappen. Im Jahr 2018 wurde die 3. Etappe ausgeführt; im Jahr 2019 wird die 4. und letzte Etappe folgen.

Abw. RE 2018/BU 2018 (in Tausend Fr.)	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
WE-02.1: Sachkosten: Strassenbeleuchtung: weniger Stromverbrauch. Winterdienst: weniger Salzverbrauch und Einsätze durch Externe. Salzstreuer nicht angeschafft. Bei Flurstrassen: weniger Unterhalts- und Materialkosten	106	
WE-02.2: Erlös: Mindererlös bei WE-02.2 infolge neuer Verbuchung von Parkkarten-Einnahmen		41
Total der begründeten Abweichung		-65

WE-02.1 Betrieblicher Unterhalt Strassen

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Rasche Benutzbarkeit der städtischen Strassen und Gehwege nach Schneefall und Eisglätte sicherstellen für:					
• Öffentlichen Verkehr	Vorgabe Ist	< 1 Std. < 1 Std.	< 1 Std. < 1 Std.	< 1 Std. < 1 Std.	
• Übrige Benutzerinnen und Benutzer	Vorgabe Ist	< 5 Std. < 5 Std.	< 5 Std. < 5 Std.	< 5 Std. < 5 Std.	

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	1'361	1'507	1'431	1'306	-125	-9
Personalkosten	588	606	582	615	33	6
Sachkosten	877	1'014	962	856	-106	-11
Umlagen	33	24	30	14	-16	-52
Erlös	-137	-138	-143	-179	-36	25

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Sicherstellen einer angemessenen Sauberkeit der Strassen und Gehwege						
• Anzahl Reklamationen	Vorgabe	≤ 15	≤ 15	≤ 15		
	Ist	2	3	2		
Hohes Sicherheitsgefühl bei Gehwegen und Unterführungen durch eine genügende Beleuchtung						
• Anzahl Reklamationen	Vorgabe	≤ 5	≤ 5	≤ 5		
	Ist	1	3	3		
Angemessener Ressourceneinsatz						
• Reinigung von Strassen und Gehwegen Reinigungskosten pro Laufmeter	Vorgabe	≤ Fr. 2.40	≤ Fr. 2.40	≤ Fr. 2.40		
	Ist	Fr. 2.90	Fr. 2.77	Fr. 3.12		
• Winterdienst Kosten für die Erstellung der Bereitschaft	Vorgabe	≤ Fr. 55'000	≤ Fr. 55'000	≤ Fr. 55'000		
	Ist	Fr. 52'250	Fr. 60'642	Fr. 65'562		
• Winterdienst durchschnittliche Kosten pro Einsatz (1-5 Std.)	Vorgabe	≤ Fr. 4'000	≤ Fr. 3'600	≤ Fr. 3'600		
	Ist	Fr. 2'171	Fr. 4'429	Fr. 2'698		
• Unterhalt Gemeinde- und Flurstrassen/Meliorationsanlagen Kosten pro Laufmeter	Vorgabe	≤ Fr. 5.50	≤ Fr. 5.50	≤ Fr. 5.50		
	Ist	Fr. 7.84	Fr. 6.08	Fr. 7.62		
• Unterhalt der Brunnenanlagen Betriebskosten pro Jahr	Vorgabe	≤ Fr. 98'219	≤ Fr. 97'239	≤ Fr. 93'067		
	Ist	Fr. 103'428	Fr. 75'126	Fr. 79'633		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Einsätze Winterdienst	Ist	28	39	26		
Sicherstellen von sauberen Brunnenanlagen Anzahl Reklamationen	Ist	1	1	1		
Wasserverbrauch Brunnen in m3						
• ab Leitungsnetz	Ist	12'324	12'980	11'616		
• ab Quellen	Ist	24'250	17'261	7'481		
Ressourceneinsatz für:						
• Strassenreinigung	Ist	2'970 Std.	3'095 Std.	3'017 Std.		
• Schachtentleerung	Ist	104 Std.	3 Std.	5 Std.		
• Winterdienst	Ist	1'153 Std.	1'872 Std.	1'120 Std.		
• Unterhalt Gemeindestr./Meliorationsanl.	Ist	2'725 Std.	2'334 Std.	3'176 Std.		

WE-02.2 Weitere Leistungen

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anbieten von Parkmöglichkeiten						
• Anzahl gebührenpflichtige Parkplätze	Vorgabe	583	903*	903*		
	Ist	582	903*	903*		
• Anzahl Park & Ride-Plätze (Vertrag mit den SBB)	Vorgabe	214	214	214		
	Ist	214	214	214		

* Info: ab 2017 zusätzlich 321 Parkplätze (Hirslen)

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-612	-698	-642	-590	52	-8
Personalkosten	80	82	69	83	14	20
Sachkosten	119	110	135	121	-13	-10
Umlagen	8	19	16	27	10	65
Erlös	-819	-909	-862	-821	41	-5

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Erzielen von Einnahmen durch Bewirtschaftung der Parkplätze						
• Bruttoertrag pro Jahr	Vorgabe	Fr. 535'000	Fr. 600'000	Fr. 650'000		
	Ist	Fr. 587'342	Fr. 645'522	Fr. 572'996		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kosten für:						
• Bewirtschaftung von Parkplätzen	Ist	Fr. 118'588	Fr. 110'881	Fr. 128'721		
• Überwachung der Nachtparkierer	Ist	Fr. 14'951	Fr. 20'733	Fr. 21'949		
Nettoertrag bei:						
• Dienstleistungen für Dritte	Ist	Fr. -972	Fr. -11'355	Fr. -5'779		
• Nachtparkierern (inkl. Benützung des öffentlichen Grunds)	Ist	Fr. 179'337	Fr. 196'292	Fr. 191'013		
Ressourceneinsatz für:						
• Bewirtschaftung von Parkplätzen	Ist	530 Std.	643 Std.	575 Std.		
• Dienstleistungen für Dritte	Ist	2'381 Std.	2'528 Std.	2'747 Std.		

Produktgruppenverantwortlicher
Heinz von Moos

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Sicherstellen, dass jederzeit genügend Wasser von einwandfreier Qualität zur Verfügung steht
- Minimaler Wasserverlust
- Sicherstellen der Funktionstüchtigkeit der Hydranten
- Rechtzeitiges Erneuern von Wasserleitungen und Sonderbauwerken, um Wasserleitungsbrüche infolge Überalterung zu vermeiden
- Rasche Behebung von Wasserleitungsbrüchen
- Hoher Kostendeckungsgrad bei Beschädigungen durch Dritte oder bei Privatleitungen

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Wasserversorgung besteht aus folgenden Produkten:

- WE-03.1 Wasserbezug und -verteilung
 Inklusive Hydranten
- WE-03.2 Unterhalt und Reparaturen
 Von Wasserleitungen und Sonderbauwerken

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Maximaler Wasserverlust in Litern pro Minute und Leitungskilometer (2-4 l/min/km entspricht der Vorgabe des SVGW)	Vorgabe	2.00 - 4.00	2.00 - 4.00	2.00 - 4.00		
	Ist	1.98	3.45	1.05		
Angemessener Mitteleinsatz zur Werterhaltung (Lebensdauer 70 Jahre)						
• Theoretischer Vorgabewert (Lehmann)	Vorgabe	Fr. 1'165'000	Fr. 1'165'000	Fr. 1'165'000		
	Mittlereinsatz	Fr. 2'013'000	Fr. 3'229'000	Fr. 3'230'000		
	Ist	Fr. 2'061'370	Fr. 1'730'541	Fr. 2'924'980		

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Die Wasserversorgungsgebühr bleibt unverändert auf Fr. 1.65/m³.

Jahrhundert Regenmangel in der Ostschweiz (Meteo Schweiz)

Die trockene Witterung im Jahr 2018 war in aller Munde und auch in Bülach wurde die Frage gestellt, ob genügend Trinkwasser vorhanden sei. Die Stadt Bülach ist in der glücklichen Lage, zwei stabile Standbeine für die Wasserversorgung zu haben. Es sind dies das Grundwasserpumpwerk Herrenwis und die Grundwassergewinnung Stadtforen im Rafzerfeld. Die Grundwasserströme reagieren relativ träge auf Trockenperioden. Im Grundwasserpumpwerk Herrenwis fiel der Wasserpegel bis Ende Jahr um knapp einen Meter, er blieb während der ganzen Trockenperiode über vier Meter oberhalb des kritischen Bereiches. Die lang anhaltende Trockenheit bis in den Dezember führte zu höheren Erlösen beim Wasserverkauf.

Trinkwasser in Notlagen

Im März 2015 genehmigte der Kanton (AWEL) den Generellen Wasserversorgungsplan (GWP) der Stadt Bülach mit der Auflage, bis Ende 2018 ein Konzept für Trinkwasser in Notlagen (TWN) zur Genehmigung einzureichen. Dieses regelt unter anderem, wie bei einem lang andauernden regionalen Stromausfall die Bevölkerung mit Wasser zu versorgen ist. Der Stadtrat hat dem TWN am 28. Januar 2018 zugestimmt.

Werterhalt des Wasserleitungsnetzes

In folgenden Strassen wurden die Wasserleitungen koordiniert mit den übrigen Werkleitungsarbeiten ganz oder teilweise ersetzt:

- Teil-QP in Höfen / Im Steinhof / Blumenweg (Anteil Stadt)
- Schulhausstrasse, Haus Nr. 1 bis Haus Nr. 5
- Dachslenbergstrasse, Chröpflistrasse bis Winzerweg
- Feldstrasse, Allmendstrasse bis Feldstrasse Nr. 20
- Ettersbühlweg
- Bülach Nord, Schaffhauserstrasse
- Neubau Hauptleitung vom Reservoir Neubruch bis Rüebisberg

Neubau Reservoir Neubruch

Im Frühjahr 2018 ist mit den Bauarbeiten für das neue Reservoir Neubruch gestartet worden. Bis Ende Jahr konnte der Rohbau fertig gestellt werden. Das neue Reservoir verbessert die Versorgungssicherheit der Haushalte und gewährleistet den Löschwasserschutz oberhalb der Gebiete Frohaldenstrasse / Dachslenberg bis nach Eschenmosen und Nussbaumen. Nach den Montage- und Ausbauarbeiten ist die Inbetriebnahme im Herbst 2019 vorgesehen.

Leck-Ortung im Wasserleitungsnetz

Das etwa 130 Kilometer lange Wasserleitungsnetz wird laufend auf Lecks untersucht. Das aus den Lecks fliessende Wasser verursacht Geräusche im Untergrund. Die Mitarbeitenden der Wasserversorgung mussten bisher auf dem ganzen Stadtgebiet das Leitungsnetz mit Spezialgeräten „abhören“. Neu sind sogenannte Datenlogger angeschafft worden, welche fest im Bereich von Schiebern montiert sind. Wenn Lecks auftreten, übermitteln die Datenlogger entsprechende Meldungen über das Mobilfunknetz an die Wasserbetriebswarte im Werkhof Furt. Das aufwändige Abhören durch die Mitarbeitenden entfällt. Es sind täglich aktuelle Daten vorhanden und durch das schnellere Orten der Lecks können die Wasserverluste im Versorgungsnetz vermindert werden.

Abw. RE 2018/BU 2018 (in Tausend Fr.)	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Erlös: Mehr Wasser verkauft infolge lang anhaltender Trockenperiode	239	
Sachkosten: Weniger Zähler ersetzt, weniger Verbrauchsmaterial, tiefere Fahrzeugkosten, weniger Störungen bei Rittmeyer, tiefere Ing.-Dienstleistungen	124	
Total der begründeten Abweichung		-363

WE-03.1 Wasserbezug und -verteilung

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-384	-2'717	-31	-359	-329	1'070
Personalkosten	275	269	277	299	22	8
Sachkosten	2'163	2'113	2'373	2'249	-124	-5
Umlagen	16	28	21	34	12	57
Erlös	-2'838	-5'127	-2'702	-2'941	-239	9

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Angemessener Ressourceneinsatz						
• Kosten pro m3 Wasser	Vorgabe	≤ Fr. 1.69	≤ Fr. 1.69	≤ Fr. 1.69		
	Ist	Fr. 1.97	Fr. 1.95	Fr. 1.95		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Beanstandungen durch kantonales Labor	Ist	0	0	0		
Maximale bakteriologische Keimzahl KBE/ml im Versorgungsnetz (Ref = Richtwert der Lebensmittelverordnung. Ist = Höchstwert)	Vorgabe	< 300	< 300	≤ 300		
	Ist	63	22	75		
Durchschnittliche bakteriologische Keimzahl	Ist	5.00	2.00	6.00		
Ressourceneinsatz für:						
• Wasserabgabe	Ist	3'853 Std.	3'924 Std.	4'405 Std.		

WE-03.2 Unterhalt und Reparaturen

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrößen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	364	381	456	370	-86	-19
Personalkosten	131	146	138	118	-20	-15
Sachkosten	297	323	379	332	-47	-12
Umlagen	-16	-28	-21	-34	-12	57
Erlös	-48	-60	-40	-46	-6	16

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018																														
Rasche Behebung von Leitungsbrüchen																																		
<ul style="list-style-type: none"> • Maximale Dauer der Betriebsunterbrüche bei: <ul style="list-style-type: none"> ○ Hauptleitungen <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 10%;">Vorgabe</td> <td style="width: 15%;">≤ 6 Std.</td> <td style="width: 15%;">≤ 6 Std.</td> <td style="width: 15%;">≤ 6 Std.</td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> </tr> <tr> <td></td> <td>Ist</td> <td>6 Std.</td> <td>6 Std.</td> <td>6 Std.</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> ○ Hausanschlüssen <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 10%;">Vorgabe</td> <td style="width: 15%;">≤ 12 Std.</td> <td style="width: 15%;">≤ 12 Std.</td> <td style="width: 15%;">≤ 12 Std.</td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> </tr> <tr> <td></td> <td>Ist</td> <td>12 Std.</td> <td>11 Std.</td> <td>11 Std.</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> 			Vorgabe	≤ 6 Std.	≤ 6 Std.	≤ 6 Std.				Ist	6 Std.	6 Std.	6 Std.				Vorgabe	≤ 12 Std.	≤ 12 Std.	≤ 12 Std.				Ist	12 Std.	11 Std.	11 Std.							
	Vorgabe	≤ 6 Std.	≤ 6 Std.	≤ 6 Std.																														
	Ist	6 Std.	6 Std.	6 Std.																														
	Vorgabe	≤ 12 Std.	≤ 12 Std.	≤ 12 Std.																														
	Ist	12 Std.	11 Std.	11 Std.																														
Angemessener Ressourceneinsatz																																		
<ul style="list-style-type: none"> • Reparaturarbeiten Kostendeckungsgrad bei Reparaturen nach Beschädigung durch Dritte resp. von Privatleitungen <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 10%;">Vorgabe</td> <td style="width: 15%;">100.00 %</td> <td style="width: 15%;">100.00%</td> <td style="width: 15%;">100 %</td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> </tr> <tr> <td></td> <td>Budget</td> <td>100.00 %</td> <td>100.00%</td> <td>100 %</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>Ist</td> <td>100.00 %</td> <td>100.00%</td> <td>100 %</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> 			Vorgabe	100.00 %	100.00%	100 %				Budget	100.00 %	100.00%	100 %				Ist	100.00 %	100.00%	100 %														
	Vorgabe	100.00 %	100.00%	100 %																														
	Budget	100.00 %	100.00%	100 %																														
	Ist	100.00 %	100.00%	100 %																														

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kosten für Reparaturarbeiten infolge Überalterung	Ist	Fr. 145'264	Fr. 178'106	Fr. 184'018		
Ersetzte Leitungen in Laufmetern pro Jahr	Ist	2'414	1'919	722		
Anzahl Leitungsbrüche infolge Überalterung						
• Stadt Bülach	Ist	15	14	12		
• Private	Ist	20	24	17		
Ressourceneinsatz für:						
• Werterhaltung und Reparaturen	Ist	1'033 Std.	819 Std.	538 Std.		

Produktgruppenverantwortlicher
Heinz von Moos

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

- Die Wert- und Substanzerhaltung der Kläranlage ist gewährleistet
- Die Einleitungsbestimmungen sind eingehalten
- Rechtzeitiges Durchführen von Revisions- und Unterhaltsarbeiten
- Die Wert- und Substanzerhaltung des Kanalnetzes und der Sonderbauwerke ist gewährleistet
- Der Gewässer- und Bodenschutz ist sichergestellt

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Abwasserentsorgung (Kanalisationsnetz) besteht aus folgenden Produkten:

- WE-04.1 Kläranlage
ARA Furt
- WE-04.2 Siedlungsentwässerung (Kanalisationsnetz)
Kanalisationsnetz

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Angemessener Mitteleinsatz zur Werterhaltung der Kanalisationen und Regenklärbecken (Lebensdauer 75 Jahre)					
<ul style="list-style-type: none"> • 1.5 % des Wiederbeschaffungswertes (Fr. 93'368'600 ohne Kläranlage) Vorgabe 	Fr. 1'400'530	Fr. 1'400'530	Fr. 1'400'530		
<ul style="list-style-type: none"> • Mitteleinsatz Investitionsrechnung Budget 					
	Ist Fr. 425'708	Fr. 1'055'264	Fr. 859'669		

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Die Siedlungsentwässerungsgebühr blieb unverändert auf:

- Grundgebühr gewichtete Grundstücksfläche Fr. 0.23/m²
- Mengenpreis aufgrund Wasserverbrauch Fr. 1.85/m³

Werterhalt des Kanalisationsnetzes

In folgenden Strassen wurden die Kanalisationsleitungen koordiniert mit den übrigen Werkleitungsarbeiten ganz oder teilweise ersetzt resp. saniert:

- Teil-QP in Höfen / Im Steinhof / Blumenweg (Anteil Stadt)
- Schulhausstrasse, Haus Nr. 1 bis Haus Nr. 5
- Kasernenstrasse, Haus Nr. 122 bis Nr. 130
- Dachslenbergstrasse, Chröpflistrasse bis Winzerweg
- Untere Gstückstrasse, Bergli- bis Trottenstrasse
- Diverse Robotersanierungen und Inliner

Generelles Entwässerungsprojekt (GEP)

Aktuell wird das Generelle Entwässerungsprojekt der Stadt Bülach überarbeitet. Es stellt fest, welche Kanäle wegen baulichen Schäden oder wegen zu kleinem Durchmesser neu gebaut werden müssen. Abgestimmt auf die regelmässigen Spülarbeiten werden deshalb vom gesamten Netz Kanalisations-Fernsehaufnahmen erstellt. Die zweite von vier Etappen ist dieses Jahr abgeschlossen worden. Die Auswertung der Fernsehaufnahmen zeigt erfreulicherweise, dass sich das Kanalisationsnetz gesamthaft in guten Zustand befindet. Die grossen Schmutzwasserkanäle im Bereich der Schaffhauser- und Poststrasse genügen wegen den heftiger werdenden Gewitterregen sowie der immer dichteren Bebauung nicht mehr, sie müssen mittelfristig vergrössert und ersetzt werden.

Kläranlage Furt

Die Kläranlage Furt wurde in den Jahren 1955/56 erstellt und in den vergangenen Jahrzehnten laufend den jeweiligen Vorschriften angepasst und entsprechend dem Bevölkerungswachstum ausgebaut. Sie ist im Eigentum der Stadt Bülach, dient aber auch mehreren Nachbargemeinden. Der Vertrag aus dem Jahr 1994 wurde den aktuellen Verhältnissen und Vorschriften angepasst. Er wurde mit sämtlichen Anschlussgemeinden einvernehmlich ausgearbeitet und ist vom Stadtrat am 14. November 2018 genehmigt worden. Er tritt per 1. Januar 2019 in Kraft.

Im Zusammenhang mit der „Strategie ARA 2030“ wurden die Projektierungsarbeiten weiter vorangetrieben. Für die Optimierung der Schlammbehandlung ist das Variantenstudium abgeschlossen und vom Stadtrat am 21. März 2018 genehmigt worden. Im Jahr 2019 wird mit der Realisierung gestartet. Der Umbau unter Vollbetrieb der Kläranlage ist eine grosse technische und betriebliche Herausforderung. In den kommenden Jahren werden jährlich etwa 3 Mio. Franken in die Optimierung und Modernisierung der Kläranlage investiert.

Der gesamte in zürcherischen Kläranlagen anfallende Klärschlamm wird in der zentralen Klärschlammverwertungsanlage (KSV) Werdhölzli Zürich verwertet. Hierfür ist zwischen der Stadt Bülach und der Stadt Zürich, ERZ Entsorgung + Recycling Zürich, für die Jahre 2019 bis 2021 ein neuer Vertrag abgeschlossen worden, welcher vom Stadtrat am 14. November 2018 genehmigt worden ist.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
WE-04.1		
Sachkosten: Milder Winter, weshalb kein zusätzliches Heizmaterial benötigt wurde; weniger Chemikalien benötigt; weniger Gebäudeunterhalt getätigt; weniger Dienstleistungen Dritter (Ingenieur) bezogen, weil Projekten belastet.	176	
Erlös: Es wurde weniger Fremdschlamm zum Entwässern geliefert. Aufgrund der tieferen Sachkosten werden den beteiligten Anschlussgemeinden niedrigere Anteile verrechnet, da der Saldo des Produktes 0 sein muss.		183
WE-04.2		
Erlös: Minderkosten für Anteil interne Abschreibungen.	238	
Total der begründeten Abweichung		-230

WE-04.1 Kläranlage

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	0					
Personalkosten	660	684	669	661	-8	-1
Sachkosten	2'300	2'498	2'560	2'384	-176	-7
Umlagen						
Erlös	-2'960	-3'183	-3'229	-3'045	183	-6

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Angemessener Ressourceneinsatz für den Betrieb Kläranlage Furt						
• Gesamtkosten pro Jahr (netto)	Vorgabe	≤ Fr. 2'620'627	≤ Fr. 2'624'582	≤ Fr. 2'637'649		
	Ist	Fr. 2'380'040	Fr. 2'716'685	Fr. 2'638'514		
• Kosten pro m3 gereinigtes Abwasser (ohne Kanalisationen)	Vorgabe	≤ Fr. 0.70	≤ Fr. 0.72	≤ Fr. 0.66		
	Ist	Fr. 0.57	Fr. 0.76	Fr. 0.72		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Kosten pro Einwohnergleichwert	Ist	Fr. 73.34	Fr. 82.36	Fr. 77.31		
Kosten pro Tonne Trockensubstanz	Ist	Fr. 695	Fr. 781	Fr. 709		
Entsorgte Klärschlammmenge t/TS	Ist	885	827	819		
Anzahl Beanstandungen durch das kantonale Labor (12 Messungen)	Ist	0	0	0		
Menge gereinigtes Wasser in m3	Ist	4'197'609	3'585'904	3'672'673		
Anzahl Einwohnergleichwerte	Ist	32'454	32'985	34'130		
Ressourceneinsatz für:						
• Betrieb ARA Furt (Produktion)	Ist	4'010 Std.	4'609 Std.	4'818 Std.		
• Unterhalt, Reinigung, Wartung	Ist	3'190 Std.	3'572 Std.	2'944 Std.		

WE-04.2 Siedlungsentwässerung (Kanalisationsnetz)

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrößen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrößen					

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	-606	-3'522	-217	-470	-254	117
Personalkosten						
Sachkosten	3'018	3'314	3'322	3'085	-238	-7
Umlagen						
Erlös	-3'624	-6'836	-3'539	-3'555	-16	0

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Angemessener Ressourceneinsatz						
• Betrieblicher Unterhalt Kanalisationen und Regenklärbecken	Vorgabe	≤ Fr. 100'000	≤ Fr. 100'000	≤ Fr. 100'000		
	Ist	Fr. 75'225	Fr. 68'459	Fr. 50'532		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Ressourceneinsatz für:						
• Unterhalt Regenklärbecken/Kanalreinigung	Ist	377 Std.	170 Std.	230 Std.		

Produktgruppenverantwortlicher
Heinz von Moos

Wirkungsziele

Beschluss Gemeinderat

Tiefbau

- Korrekte Umsetzung der gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrensabläufe und Rechtbeständigkeit der Quartierplanentscheide
- Rasches Durchführen der Quartierplanverfahren
- Kompetente Beratung der Grundeigentümer im Quartierplanverfahren
- Bereitstellen von vollständigen, zweckmässigen Entscheidungsgrundlagen für Tiefbauvorhaben
- Kompetente Bauherrenvertretung gegenüber Ingenieuren, Stadttingenieur und anderen Beteiligten
- Erzielen einer kompletten Kostendeckung der administrativen Aufwendungen im Quartierplanverfahren und bei Eigenleistungen für städtische Investitionsvorhaben bzw. Dritte durch verursachergerechtes Verrechnen an Private, andere Abteilungen oder zulasten der Investitionsrechnung

Kataster- und Vermessungswesen

- Die Nachführung des Vermessungswerkes der Stadt Bülach erfolgt durch einen amtlich patentierten Grundbuchgeometer.
- Die Nachführung des Vermessungswerkes ist kostendeckend und aktuell.

Produktliste

Beschluss Gemeinderat

Die Produktgruppe Tiefbau besteht aus folgenden Produkten:

- WE-05.1 Tiefbau
- WE-05.2 Kataster- und Vermessungswesen

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen					

Entwicklung und wichtige Ereignisse

Bülach Nord

Abgestimmt auf die beiden Gross-Überbauungen „Bülachguss“ und „Glasi-Areal“ wurden die Werkleitungs- und Strassenprojekte weiterbearbeitet. An der Fangletenstrasse sind die Bauarbeiten im Oktober 2018 gestartet worden, dies gleichzeitig mit dem Umbau des Knotens Schaffhauser-/Fangleten-/Schützenmattstrasse durch den Kanton Zürich. Das Vorprojekt für den Ausbau der Schützenmattstrasse, Schaffhauserstrasse bis Autobahnbrücke A51, liegt vor. Für die Rad-/Gehweg-Passarelle über die SBB-Gleise ist die Machbarkeitsstudie fertig gestellt und eine Vereinbarung mit den Grundeigentümern abgeschlossen worden.

Hans-Haller-Gasse / 4. Etappe Begegnungszone Altstadt und Hans-Haller-Platz

Zusammen mit den betroffenen Grundeigentümern sind für den Hans-Haller-Platz Varianten diskutiert worden, welche die gestalterischen und betrieblichen Anforderungen erfüllen. Nach der Bestimmung der Bestvariante soll im Jahr 2019 eine Kreditvorlage zu Händen des Gemeinderats ausgearbeitet werden. Für die Realisierung der 4. Etappe der Begegnungszone wurde der Objektkredit vom Gemeinderat bereits bewilligt. Die Realisierung erfolgt abgestimmt auf den Hans-Haller-Platz.

Teilquartierplan In Höfen / Im Steinhof / Blumenweg

Auf Gesuch eines Grundeigentümers leitete der Stadtrat Ende Oktober 2015 die Projektierungsarbeiten zur Umsetzung des genehmigten Teilquartierplans In Höfen / Im Steinhof / Blumenweg ein. Der Stadtrat hat an seiner Sitzung vom 13. Juni 2018 das Projekt festgesetzt und die Kredite im Umfang von 4.25 Mio. Franken mit einem Anteil von 2.56 Mio. Franken zulasten der Stadt Bülach bewilligt. Der Baubeginn erfolgte anfangs September. Es wird mit einer Bauzeit bis Ende 2019 gerechnet.

Hochwasserschutz Sechtbach / Ersatz grosskalibrige Mischwasserkanäle

In der Schaffhauserstrasse und Poststrasse, Abschnitt Unterweg bis Allmendstrasse, müssen Kanäle mit Durchmessern von bis zu 1.80 Meter gebaut werden. Für die technischen Arbeiten (Projektierung, Submission, Bauleitung) ist eine Ingenieurssubmission durchgeführt worden. Es wird mit einer Zeitdauer von rund 10 Jahren für die Projektierung und Realisierung gerechnet.

Projektkoordination Zürcher Unterland Nord

Auf Initiative der Stadt Bülach hat die Baudirektion Kanton Zürich/TBA die „Projektkoordination Zürcher Unterland Nord“ ins Leben gerufen. Im Koordinationsraum Bülach / Eglisau / Rafz werden alle zukünftig anstehenden Strassenbauprojekte erfasst und bestmöglich koordiniert. Die Resultate sind auf einer GIS-basierten Übersichtskarte ersichtlich. Aktuell sind für den Zeitraum bis ca. 2025 rund 80 Strassenbauprojekte im Einflussbereich des überkommunalen Strassennetzes erfasst.

Abw. RE 2018/BU 2018	Minderkosten / Mehrerlös (-)	Mehrkosten / Mindererlös (+)
Total der begründeten Abweichung		0

WE-05.1 Tiefbau

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen	RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Verrechneter Stundensatz für den Aufwand bei Vorgabe	Fr. 150.00	Fr. 150.00	Fr. 150.00		
Quartierplänen Budget	Fr. 150.00	Fr. 150.00	Fr. 150.00		
Ist	Fr. 150.00	Fr. 150.00	Fr. 150.00		

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

Information

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	314	311	378	370	-8	-2
Personalkosten	331	333	334	330	-4	-1
Sachkosten	56	49	111	70	-41	-37
Umlagen	82	74	69	99	30	42
Erlös	-155	-145	-136	-129	7	-5

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Rasches Durchführen der Quartierplanverfahren						
<ul style="list-style-type: none"> Die durch die Gesetzgebung gesetzte Frist ist eingehalten 	Vorgabe	42 Mt.	42 Mt.	42 Mt.		
	Ist	40 Mt.	42 Mt.	42 Mt.		
Bereitstellen von vollständigen, zweckmässigen Entscheidungsgrundlagen für Tiefbauvorhaben						
<ul style="list-style-type: none"> Anteil Rückweisungen zur Überarbeitung durch den Stadtrat oder andere Gremien 	Vorgabe	≤ 5.00 %	≤ 5.00 %	≤ 5.00 %		
	Ist	0.00 %	0.10 %	0.10 %		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Ressourceneinsatz für:						
<ul style="list-style-type: none"> Quartierplanung 	Ist	258 Std.	173 Std.	225 Std.		
<ul style="list-style-type: none"> Grundlagenbeschaffung 	Ist	1'584 Std.	1'667 Std.	1'899 Std.		
<ul style="list-style-type: none"> Eigenleistungen für die Stadt Bülach 	Ist	1'363 Std.	912 Std.	654 Std.		

WE-05.2 Kataster- und Vermessungswesen

Beschluss Gemeinderat

Steuerungsgrössen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Keine Steuerungsgrössen						

Produkteergebnis (in Tausend Fr.)

INFORMATION

	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018	Abw. RE 2018/BU 2018	
					in TFr.	in %
Saldo	43	67	22	21	0	-1
Personalkosten	1	2	4	4	1	15
Sachkosten	63	93	38	40	2	5
Umlagen	0	0	1	1	0	61
Erlös	-21	-27	-21	-24	-3	16

Information

Leistungsziele mit Leistungsindikatoren		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
<ul style="list-style-type: none"> Maximale Frist ab Fertigstellung der Umgebung 	Vorgabe	1 Jahr	1 Jahr	1 Jahr		
	Ist	1 Jahr	1 Jahr	1 Jahr		

Information

Kennzahlen		RE 2016	RE 2017	RE 2018		
Anzahl Nachführungen	Ist	77	274	62		

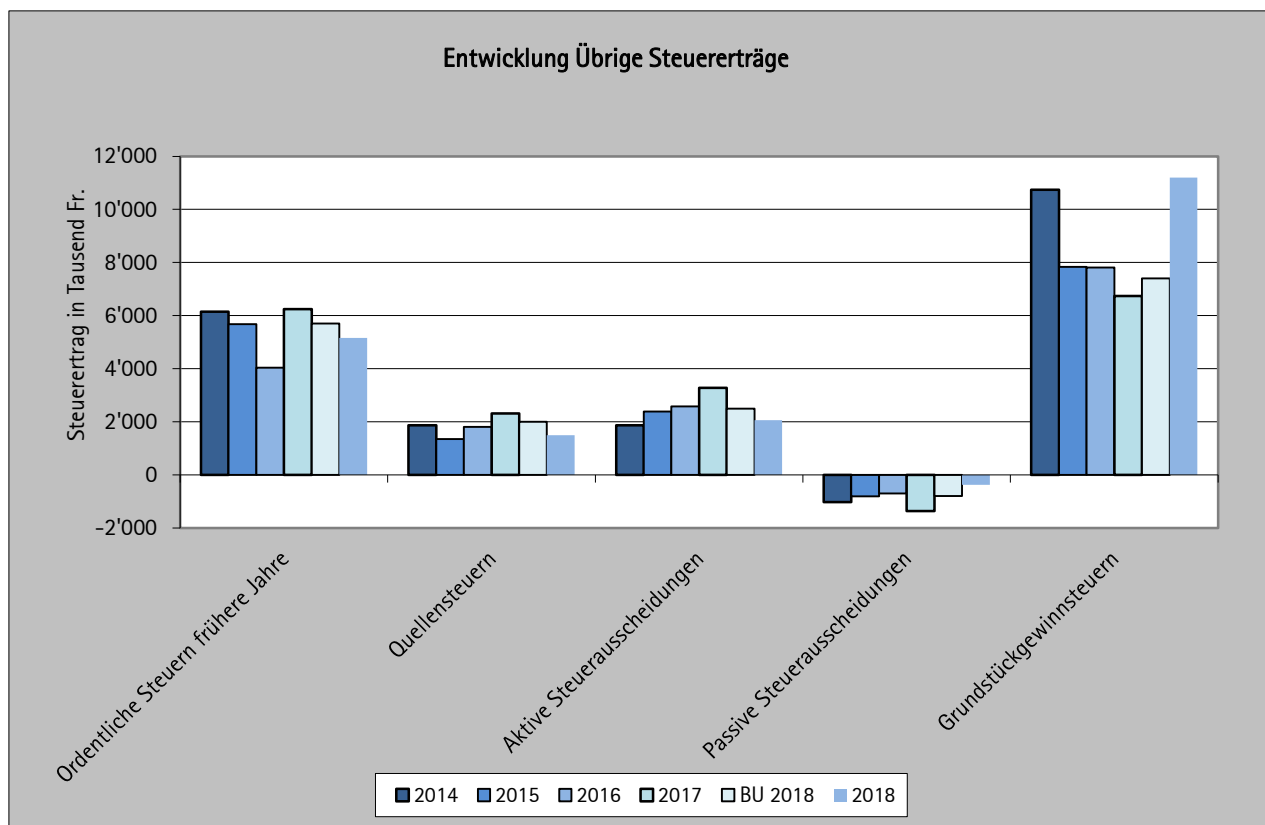
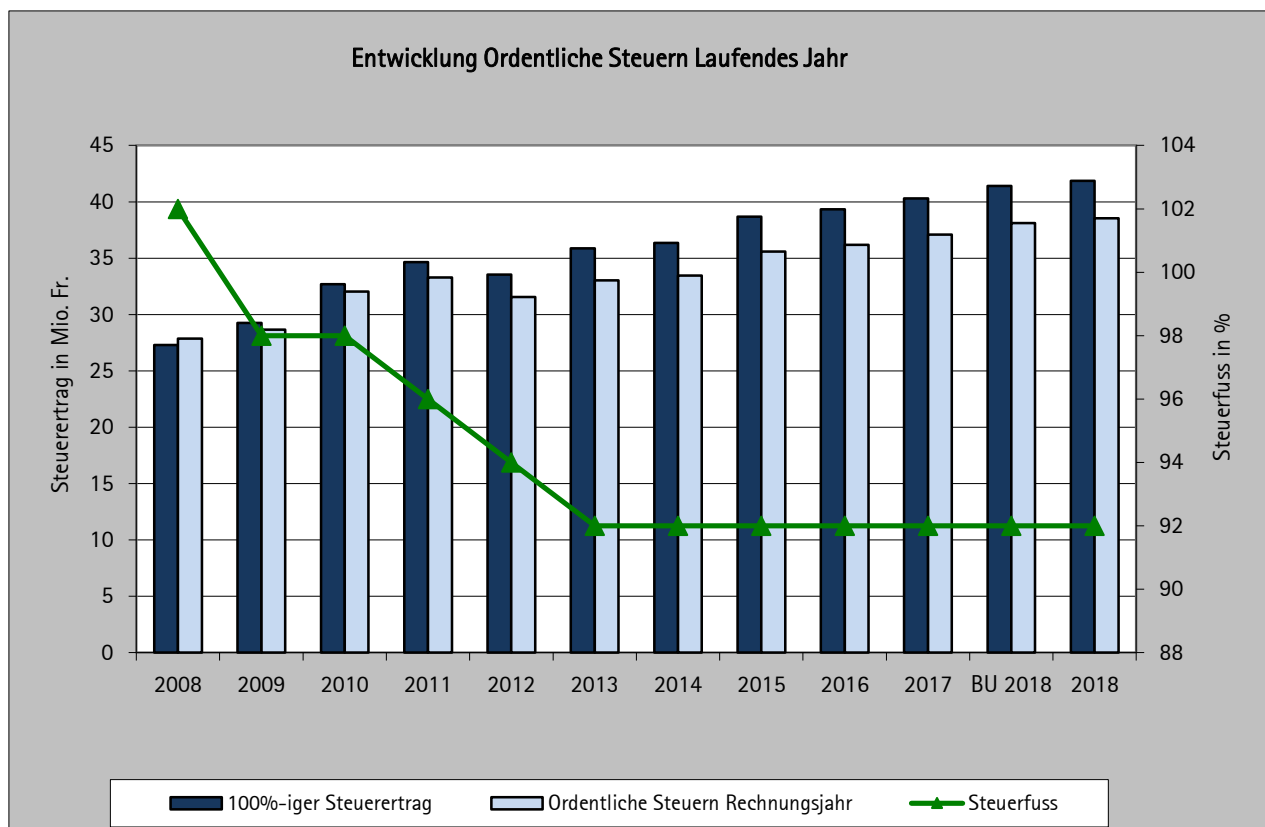
Finanzbuchhaltung Übersicht

in Tausend Fr.	Rechnung 2017	Budget 2018	Rechnung 2018
Erfolgsrechnung			
Aufwand	134'193	133'536	131'309
Ertrag	-135'414	-131'988	-135'391
Ergebnis (+ = Aufwandüberschuss)	-1'221	1'547	-4'082
Investitionsrechnung im Verwaltungsvermögen			
Ausgaben	16'933	29'438	14'463
Einnahmen	-1'747	-3'239	-267
Nettoinvestition (+ = Ausgabenüberschuss)	15'186	26'199	14'197
Investitionsrechnung im Finanzvermögen			
Ausgaben	5'071	1'160	7
Einnahmen	-551	0	0
Nettoveränderung (+ = Ausgabenüberschuss)	4'520	1'160	7
Finanzierung			
Ergebnis Laufende Rechnung	-1'221	1'547	-4'082
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-14'032	-14'547	-13'797
Ergebnis Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	15'186	26'199	14'197
Finanzierung 1 (+ = Fehlbetrag)	-67	13'199	-3'683
Ergebnis Investitionsrechnung Finanzvermögen	4'520	1'160	7
Finanzierung 2 (+ = Fehlbetrag)	4'453	14'359	-3'675

in Tausend Fr.	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Veränderung
Bilanz			
Aktiven	215'785	224'153	8'368
Finanzvermögen	95'056	103'025	7'969
Verwaltungsvermögen	120'729	121'128	399
Passiven	215'785	224'153	8'368
Fremdkapital	98'257	101'941	3'684
Verrechnungen	2'633	2'774	141
Spezialfinanzierungen	16'060	16'522	462
Eigenkapital	98'835	102'917	4'082

Finanzbuchhaltung

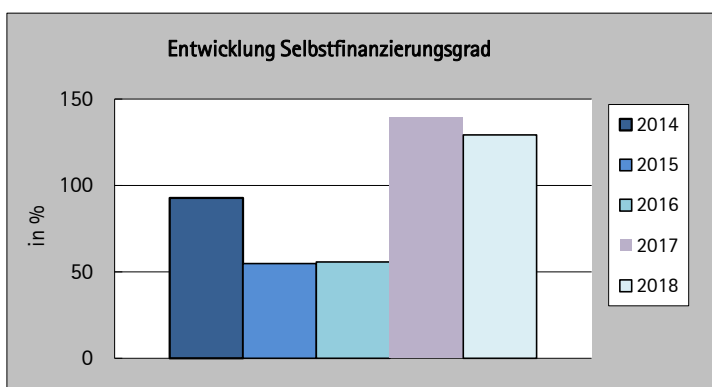
Übersicht - Steuererträge



Finanzbuchhaltung

Übersicht – Kennzahlen

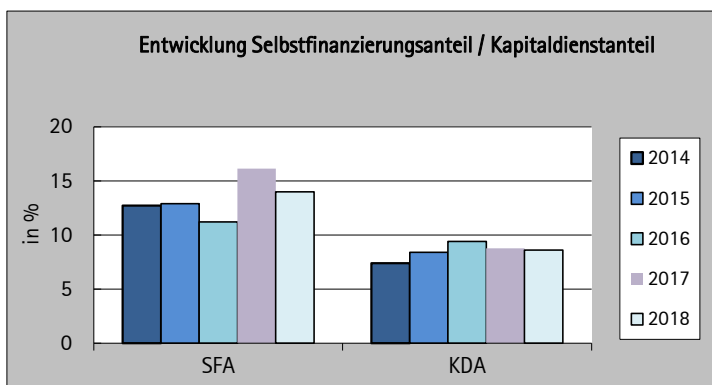
Kennzahlen		Rechnung					Mittel	Bemerkungen
		2014	2015	2016	2017	2018		
Selbstfinanzierungsgrad	%	92.8	54.8	55.7	139.1	129.2	94.3	(SFG)
Selbstfinanzierungsanteil	%	12.7	12.9	11.2	16.1	14.0	13.4	(SFA)
Kapitaldienstanteil	%	7.4	8.4	9.4	8.8	8.6	8.5	(KDA)
Zinsbelastungsanteil	%	-0.7	-1.2	-1.5	-1.5	-1.6	-1.3	(ZBA)
Bruttoverschuldungsanteil	%	23.2	40.6	42.1	46.8	43.0	39.1	(BVA)
Investitionsanteil	%	14.6	22.5	19.6	13.1	11.3	16.2	(IVA)
Nettovermögensquote	%	9.3	-26.1	-34.6	-18.8	-8.1	-15.7	(NVQ)
Nettovermögen / -schuld	Fr.	3.4	-10.1	-13.6	-7.6	-3.4	-6.3	Total in Mio. Franken
Nettovermögen / -schuld	Fr.	179	-521	-697	-382	-167	-318	pro Einwohner in Franken



Beschreibung Kennzahlen

Selbstfinanzierungsgrad (SFG)

Diese Kennzahl zeigt die Finanzierung der Investitionen aus den selbst erarbeiteten Mitteln.
 unter 70 % grosse Neuverschuldung
 70 - 99 % verantwortbare Neuverschuldung
 100 % ausgeglichener Finanzhaushalt
 über 100 % Schuldenabbau



Selbstfinanzierungsanteil (SFA)

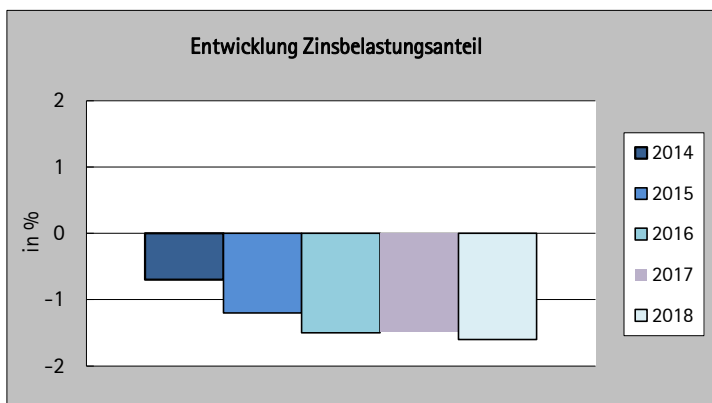
Anteil Ertrag, der für die Finanzierung von Investitionen oder für die Schuldenrückzahlung zur Verfügung steht.

bis 10 % schwache Finanzkraft
 10 - 20 % mittlere Finanzkraft
 über 20 % gute Finanzkraft

Kapitaldienstanteil (KDA)

Massgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten.

bis 5 % geringe Belastung
 5 - 15 % tragbare Belastung
 über 15 % hohe Belastung



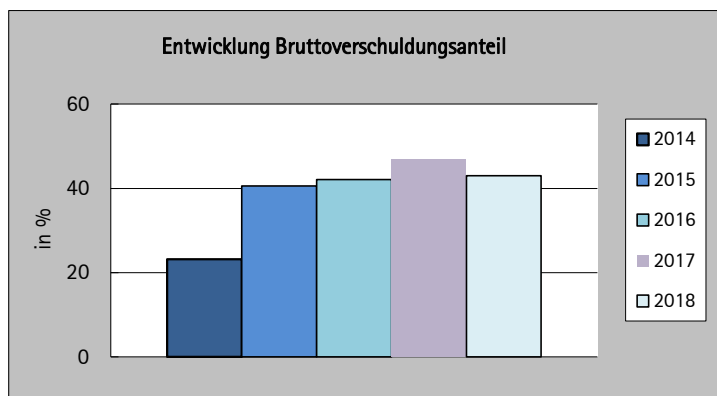
Zinsbelastungsanteil (ZBA)

Messgrösse für die Auswirkung der Verschuldung auf die Laufende Rechnung.

bis 2 % geringe, tiefe Verschuldung
 2 - 5 % mittlere Verschuldung
 5 - 8 % hohe Verschuldung
 über 8 % sehr hohe Verschuldung

Finanzbuchhaltung

Übersicht - Kennzahlen



Bruttoverschuldungsanteil (BVA)

Zeigt die Verschuldungssituation der Gemeinde.

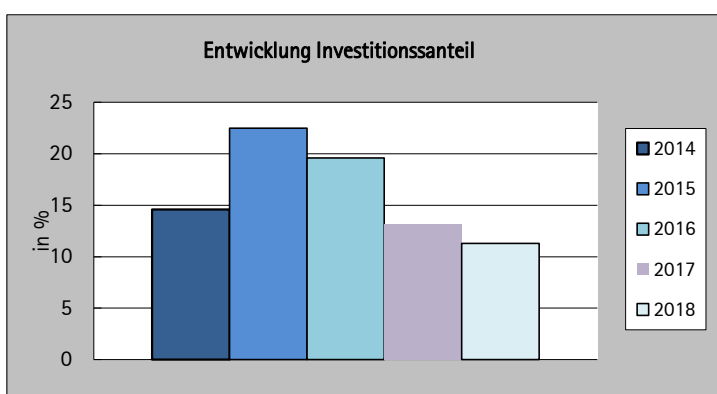
bis 50 % sehr gut

50 - 100 % gut

100 - 150 % mittel

150 - 200 % schlecht

über 200 % kritisch



Investitionsanteil (IVA)

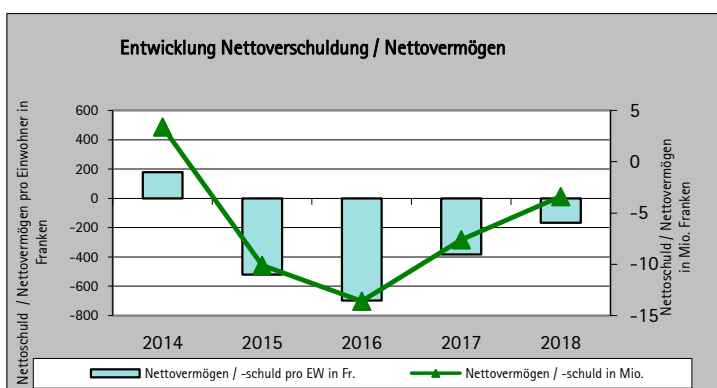
Zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen.

unter 10 % schwache Investitionstätigkeit

10 - 20 % mittlere Investitionstätigkeit

20 - 30 % starke Investitionstätigkeit

über 30 % sehr starke Investitionstätigkeit



Nettovermögen / Nettoverschuldung

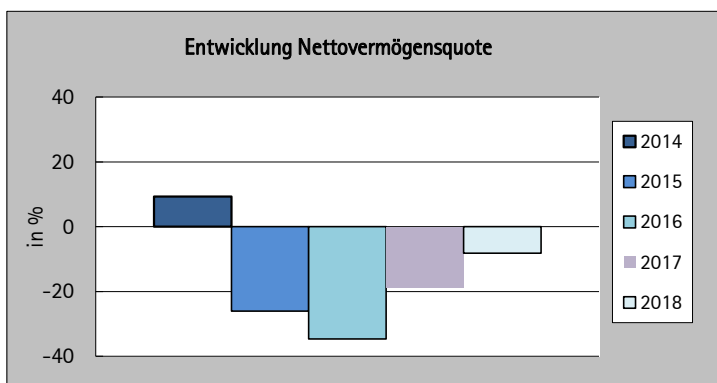
Finanzvermögen (10),

minus Fremdkapital (20),

minus Verrechnungen (21),

minus Spezialfonds (2281)

= Nettovermögen / Nettoverschuldung



Nettovermögensquote (NVQ)

Nettovermögen in Prozenten der einfachen Staatssteuer

um 0 % langfristig anzustreben

um -100 % noch knapp tragbar

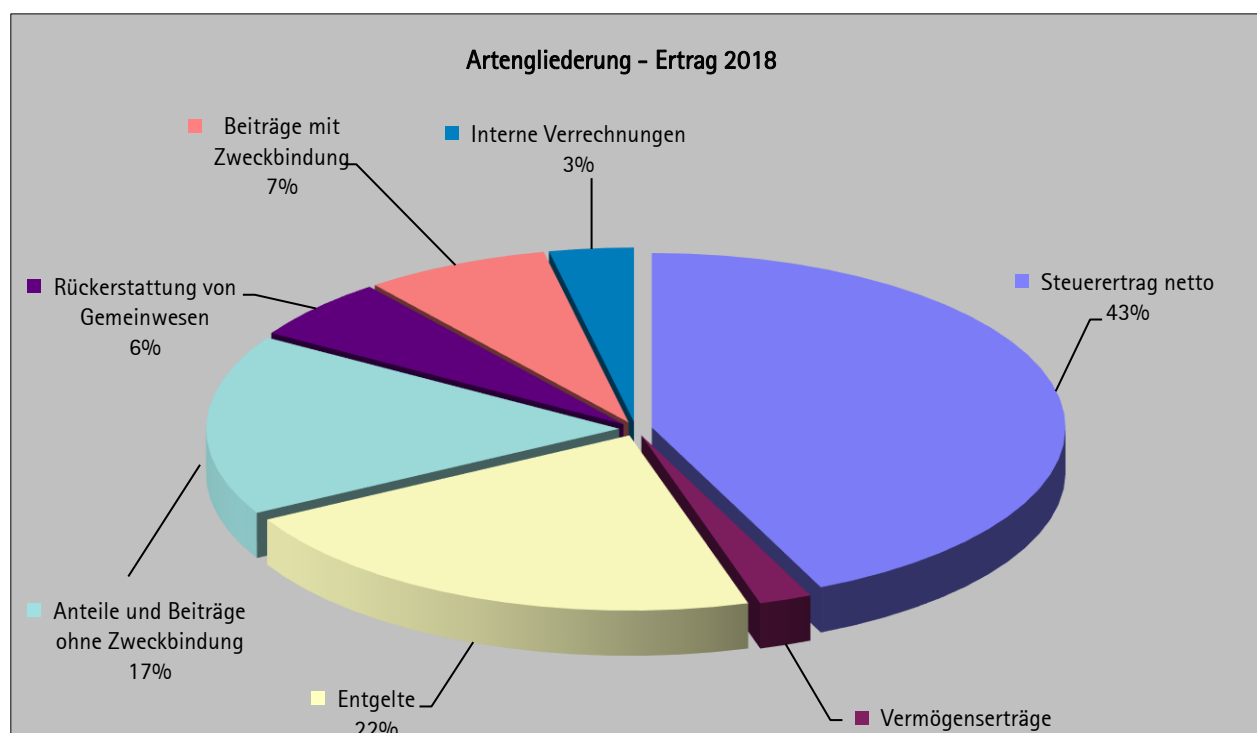
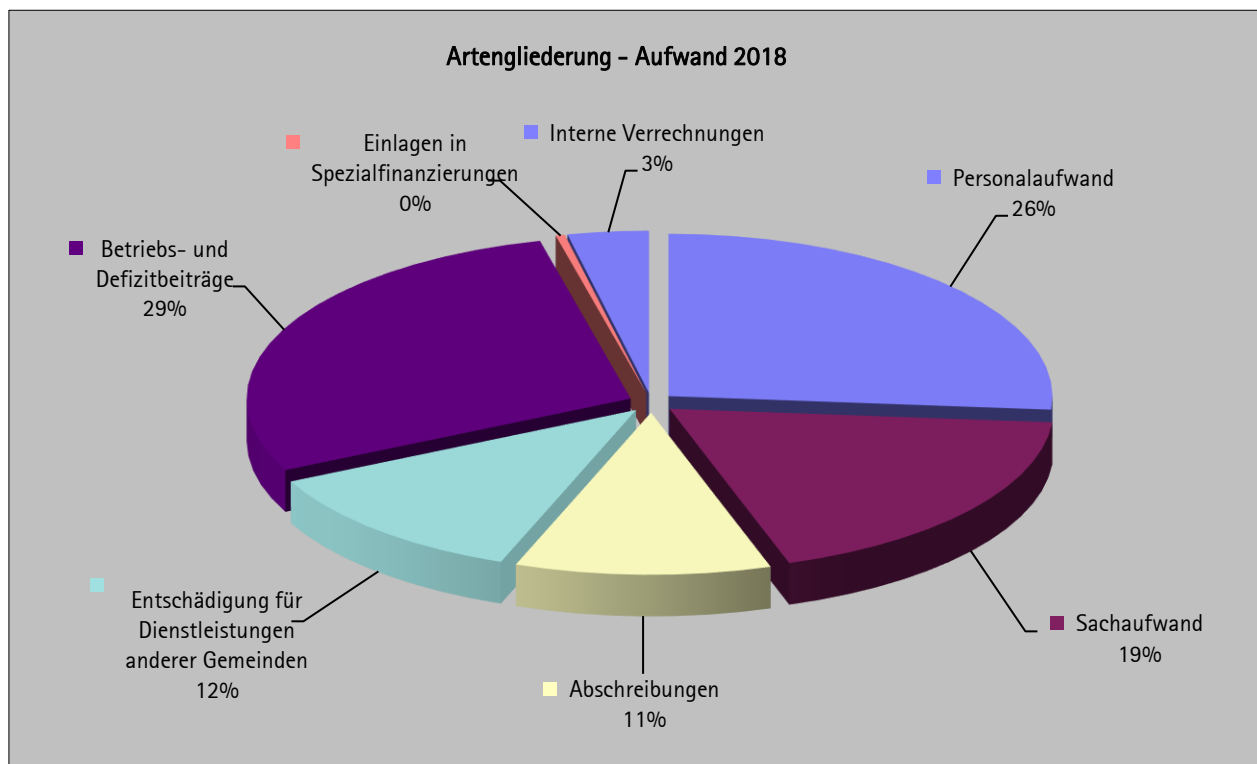
Finanzbuchhaltung

Erfolgsrechnung – Artengliederung zweistellig

	in Tausend Fr.	Rechnung 2017	Budget 2018	Rechnung 2018	Abweichung RE 2018 / BU 2018	
					in Fr.	in %
3 Aufwand		134'193	133'536	131'309	-2'227	-2%
30 Personalaufwand		33'398	34'281	34'473	192	1%
31 Sachaufwand		23'983	25'978	24'403	-1'576	-6%
32 Passivzinsen		388	643	370	-273	-42%
33 Abschreibungen		14'371	14'840	14'076	-764	-5%
35 Entschädigung für Dienstleistungen anderer Gemeinden		15'179	15'808	15'771	-38	0%
36 Betriebs- und Defizitbeiträge		36'626	37'021	37'241	220	1%
37 Durchlaufende Beiträge		0	0	0	0	-
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen		5'943	217	503	286	132%
39 Interne Verrechnungen		4'306	4'747	4'472	-274	-6%
4 Ertrag		-135'414	-131'988	-135'391	-3'403	3%
40 Steuerertrag brutto		-56'576	-56'250	-58'986	-2'736	5%
Minus-Steuererträge		1'381	819	403	-416	-51%
Steuerertrag netto		-55'195	-55'431	-58'583	-3'152	6%
41 Regalien und Konzessionen		-66	-67	-68	-1	1%
42 Vermögenserträge		-3'982	-2'793	-2'787	5	0%
43 Entgelte		-33'635	-27'900	-29'270	-1'370	5%
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		-20'557	-22'475	-22'656	-181	1%
45 Rückerstattung von Gemeinwesen		-7'794	-8'122	-7'711	412	-5%
46 Beiträge mit Zweckbindung		-9'816	-9'941	-9'803	138	-1%
47 Durchlaufende Beiträge		0	0	0	0	-
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		-64	-512	-41	471	-92%
49 Interne Verrechnungen		-4'306	-4'747	-4'472	274	-6%
Total Aufwand		134'193	133'536	131'309	-2'227	-2%
Total Ertrag		-135'414	-131'988	-135'391	-3'403	3%
Aufwandüberschuss		0	1'547	0		
Ertragsüberschuss		-1'221	0	-4'082		

Finanzbuchhaltung

Erfolgsrechnung - Artengliederung zweistellig



Finanzbuchhaltung

Erfolgsrechnung – Artengliederung dreistellig

	in Tausend Fr.	Rechnung 2017	Budget 2018	Rechnung 2018	Abw. RE 2018 /BU 2018
3	A u f w a n d	134'193	133'536	131'309	-2'227
300	Behörden, Kommissionen	744	829	824	-4
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	23'119	24'257	24'373	117
302	Löhne der Lehrkräfte	2'697	2'629	2'954	325
303	Sozialleistungen	5'011	5'316	5'213	-103
306	Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	16	6	15	10
307	Rentenleistungen, Ruhegehälter	43	41	17	-24
308	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	1'204	484	472	-12
309	Allgemeiner Personalaufwand	566	721	605	-116
310	Büromaterial, Schulmaterial, Drucksachen	821	958	909	-49
311	Anschaffung Mobilien	1'274	1'458	1'556	98
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	1'388	1'672	1'610	-62
313	Betriebsmaterial, Verbrauchsmaterial	1'413	1'549	1'490	-58
314	Baulicher Unterhalt	1'782	2'078	1'904	-174
315	Unterhalt Mobilien	2'247	2'867	2'327	-540
316	Mieten, Benützungskosten	1'975	1'945	2'137	192
317	Spesenentschädigungen	487	546	405	-141
318	Dienstleistungen Dritter und Honorare	11'902	11'794	11'571	-223
319	Allgemeiner Sachaufwand	694	1'112	493	-619
320	Zinsen für laufende Verpflichtungen	2	3	0	-3
321	Zinsen für kurzfristige Schulden	2	5	2	-3
322	Zinsen für langfristige Schulden	221	360	207	-153
323	Zinsen an Sonderrechnungen	1	5	1	-4
329	Allgemeine Passivzinsen	162	270	160	-110
330	Abschreibungen Finanzvermögen	339	294	279	-15
331	Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen	13'440	14'147	13'397	-749
332	Zusätzliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen	592	400	400	0
351	Entschädigungen an den Kanton	11'631	11'911	11'867	-44
352	Entschädigungen an andere Gemeinden	3'548	3'897	3'904	7
361	Beiträge an den Kanton	1'329	1'518	1'456	-61
362	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	3'990	3'828	3'859	32
363	Beiträge an eigene Anstalten und Betriebe	1'844	1'674	1'643	-31
364	Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	4'242	3'915	4'990	1'075
365	Beiträge an private Institutionen	3'772	3'702	3'407	-295
366	Beiträge an Private	21'450	22'350	21'886	-464
367	Beiträge ins Ausland	0	35	0	-35
370	Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0
380	Einlagen in Spezialfinanzierungen	5'943	217	503	286
390	Interne Verrechnungen Personalaufwand	400	438	441	3
391	Interne Verrechnungen Sachaufwand	103	116	98	-18
392	Interne Verrechnungen Passivzinsen	328	326	319	-7
393	Interne Verrechnungen Abschreibungen	3'019	3'422	3'162	-260
398	Interne Verrechnungen Pauschalen	456	445	453	8

Finanzbuchhaltung

Erfolgsrechnung - Artengliederung dreistellig

	in Tausend Fr.	Rechnung 2017	Budget 2018	Rechnung 2018	Abw. RE 2018 /BU 2018
4	Ertrag	-135'414	-131'988	-135'391	-3'403
4000	Ordentliche Steuern Rechnungsjahr	-37'078	-38'100	-38'530	-430
4002	Ordentliche Steuern frühere Jahre	-6'250	-5'700	-5'165	535
4003	Personalsteuern	-414	-420	-427	-7
4004	Quellensteuern	-2'312	-2'000	-1'490	510
4006	Aktive Steuerauscheidungen	-3'277	-2'500	-2'062	438
4007	Passive Steuerauscheidungen	1'368	800	381	-419
4008	Pauschale Steueranrechnung	14	19	22	3
4009	Nach- und Strafsteuern	-501	-130	-114	16
403	Vermögensgewinnsteuern	-6'744	-7'400	-11'198	-3'798
410	Erträge aus Regalien und Konzessionen	-66	-67	-68	-1
421	Guthabenzinsen	-189	-256	-158	97
422	Darlehens- und Wertschriftenerträge Finanzvermögen	-52	-47	-50	-3
423	Liegenschaftserträge Finanzvermögen	-1'106	-1'167	-1'155	12
424	Buchgewinne von Anlagen des Finanzvermögens	-1'332	-2	0	2
425	Darlehenserträge Verwaltungsvermögen	-2	-1	-1	0
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen	-1'264	-1'287	-1'366	-80
429	Allgemeine Vermögenserträge	-38	-33	-57	-24
431	Gebührenertrag	-4'876	-4'688	-5'020	-332
432	Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	0	0	0	0
433	Schulgelder von Privaten	-34	-41	-22	18
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungsentschädigungen	-19'476	-14'179	-14'313	-134
435	Verkaufserlöse	-673	-658	-783	-125
436	Rückerstattungen	-8'063	-7'736	-8'562	-826
437	Bussen	-293	-350	-406	-56
438	Eigenleistungen für Investitionen	-81	-111	-54	57
439	Übrige Entgelte	-139	-137	-109	28
441	Anteile an Kantoneinnahmen	-1	-2	-4	-2
445	Steuerkraft- bzw. Ressourcenausgleichsbeitrag	-19'085	-21'072	-21'093	-21
449	Übrige Beiträge	-1'470	-1'401	-1'559	-158
451	Rückerstattungen des Kantons	-2'197	-2'292	-2'078	215
452	Kostenanteile und Rückerstattungen anderer Gemeinden	-5'597	-5'830	-5'633	197
460	Bundesbeiträge	-396	-483	-435	48
461	Staatsbeiträge	-6'407	-6'573	-6'417	156
462	Gemeindebeiträge und Beiträge von Zweckverbänden	-1'156	-1'210	-1'306	-96
463	Beiträge von eigenen Anstalten und Betrieben	-1'849	-1'674	-1'643	31
469	Übrige Beiträge	-9	-1	-2	-1
470	Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0
480	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-64	-512	-41	471
490	Interne Verrechnungen Personalaufwand	-400	-438	-441	-3
491	Interne Verrechnungen Sachaufwand	-103	-116	-98	18
492	Interne Verrechnungen Passivzinsen	-328	-326	-319	7
493	Interne Verrechnungen Abschreibungen	-3'019	-3'422	-3'162	260
498	Interne Verrechnungen Pauschalen	-456	-445	-453	-8
	Total Aufwand	134'193	133'536	131'309	-2'227
	Total Ertrag	-135'414	-131'988	-135'391	-3'403
	Aufwandüberschuss	0	1'547	0	
	Ertragsüberschuss	-1'221	0	-4'082	

Finanzbuchhaltung

Erfolgsrechnung – Funktionale Gliederung

in Tausend Fr.	Rechnung 2017	Budget 2018	Rechnung 2018	Abweichung RE 2018 / BU 2018	
				in Fr.	in %

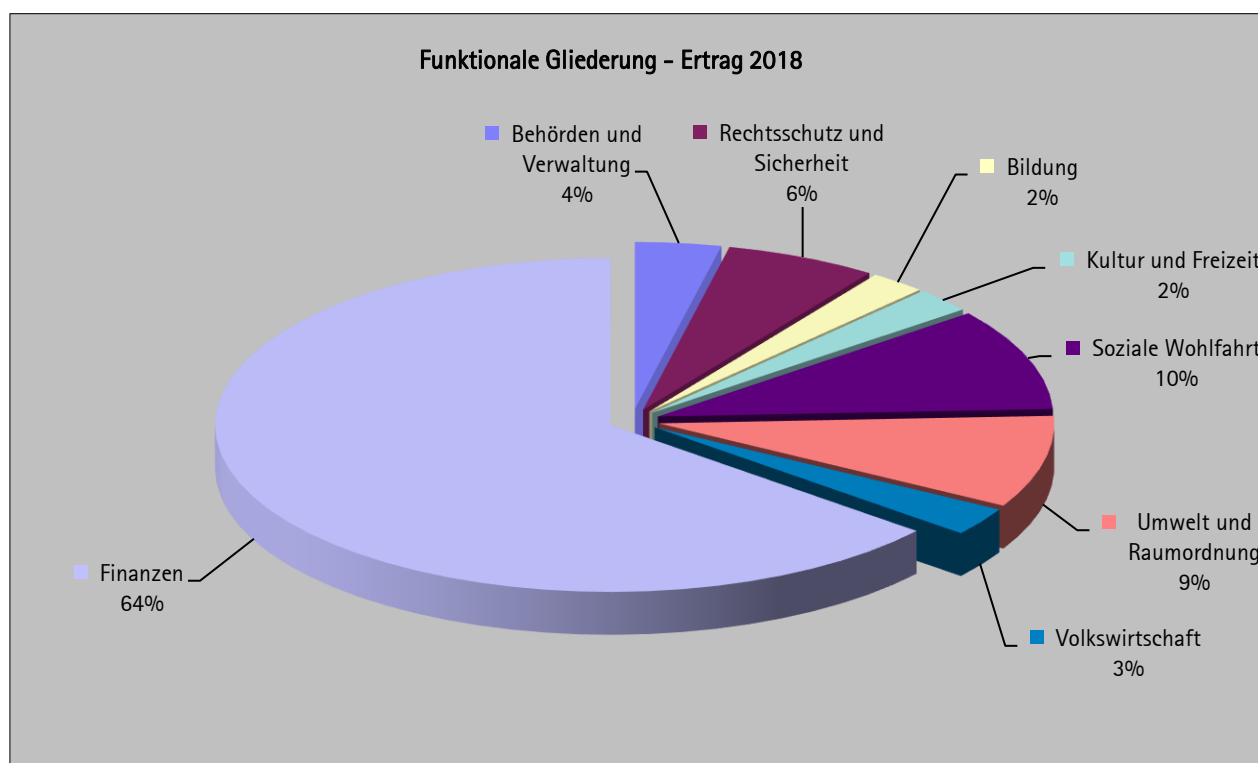
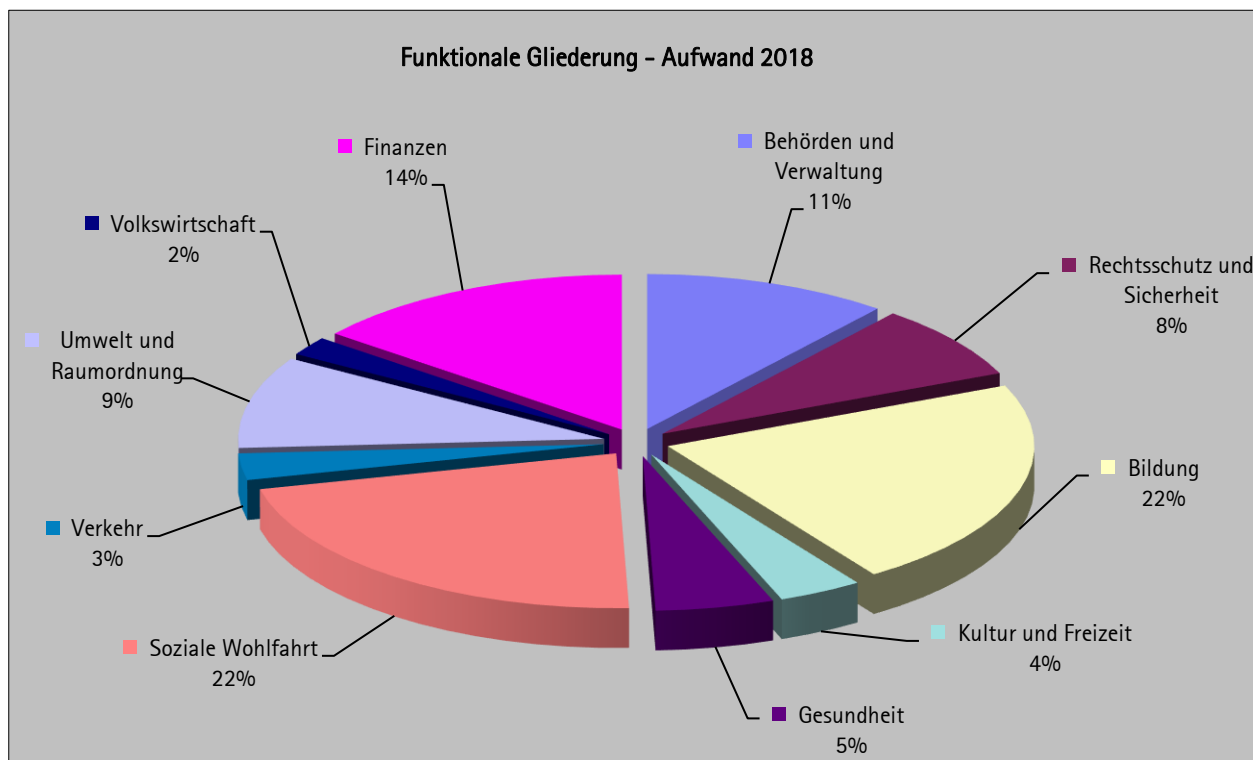
Aufwand	134'193	133'536	131'309	-2'227	-2%
0 Behörden und Verwaltung	13'746	13'828	14'247	418	3%
1 Rechtsschutz und Sicherheit	9'538	10'022	10'191	170	2%
2 Bildung	27'393	27'466	28'731	1'265	5%
3 Kultur und Freizeit	4'664	5'081	4'885	-196	-4%
4 Gesundheit	6'936	6'935	6'867	-68	-1%
5 Soziale Wohlfahrt	28'652	30'444	28'686	-1'758	-6%
6 Verkehr	3'676	3'811	3'642	-170	-4%
7 Umwelt und Raumordnung	18'228	13'134	12'591	-543	-4%
8 Volkswirtschaft	2'560	2'710	2'601	-109	-4%
9 Finanzen	18'799	20'104	18'868	-1'236	-6%

Ertrag	-135'414	-131'988	-135'391	-3'403	3%
0 Behörden und Verwaltung	-4'386	-4'090	-4'719	-629	15%
1 Rechtsschutz und Sicherheit	-8'027	-8'208	-8'316	-108	1%
2 Bildung	-2'637	-2'634	-3'078	-444	17%
3 Kultur und Freizeit	-2'954	-3'361	-3'208	154	-5%
4 Gesundheit	-26	-55	-54	1	-3%
5 Soziale Wohlfahrt	-13'721	-13'846	-13'258	589	-4%
6 Verkehr	-1'173	-1'119	-1'164	-46	4%
7 Umwelt und Raumordnung	-17'525	-12'249	-11'946	303	-2%
8 Volkswirtschaft	-3'279	-3'377	-3'671	-294	9%
9 Finanzen	-81'687	-83'048	-85'978	-2'930	4%

Ergebnis (+ = Aufwandüberschuss)	-1'221	1'547	-4'082	-5'629	-364%
0 Behörden und Verwaltung	9'360	9'738	9'528	-211	-2%
1 Rechtsschutz und Sicherheit	1'511	1'814	1'876	62	3%
2 Bildung	24'756	24'833	25'654	821	3%
3 Kultur und Freizeit	1'710	1'719	1'678	-42	-2%
4 Gesundheit	6'910	6'880	6'813	-67	-1%
5 Soziale Wohlfahrt	14'931	16'597	15'428	-1'169	-7%
6 Verkehr	2'503	2'692	2'477	-215	-8%
7 Umwelt und Raumordnung	703	885	645	-240	-27%
8 Volkswirtschaft	-719	-667	-1'070	-403	60%
9 Finanzen	-62'888	-62'944	-67'110	-4'166	7%

Finanzbuchhaltung

Erfolgsrechnung - Funktionale Gliederung



Finanzbuchhaltung

Investitionsrechnung - Übersicht

in Tausend Fr.	Rechnung 2017	Budget 2018	Rechnung 2018
Verwaltungsvermögen			
Ausgaben	16'933	29'438	14'463
Einnahmen	-1'747	-3'239	-267
Nettoinvestition	15'186	26'199	14'197
davon Anteil:			
Steuerhaushalt	10'325	19'538	9'872
SF Wasserwerk	1'612	3'880	2'921
SF Siedlungsentwässerung	3'189	2'631	1'403
SF Entsorgung	60	150	0

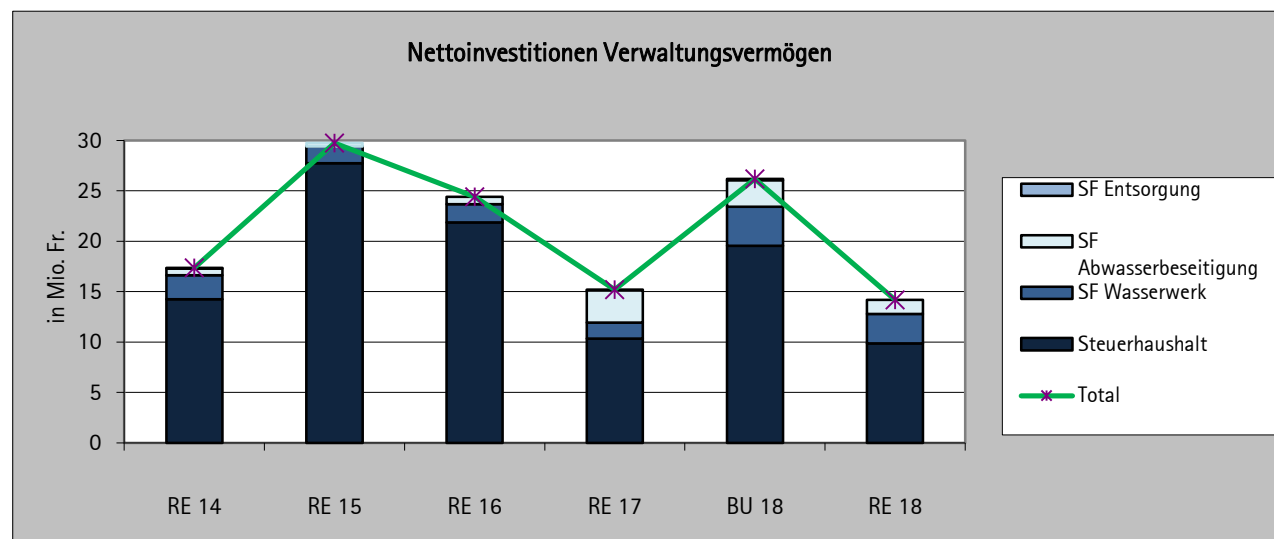
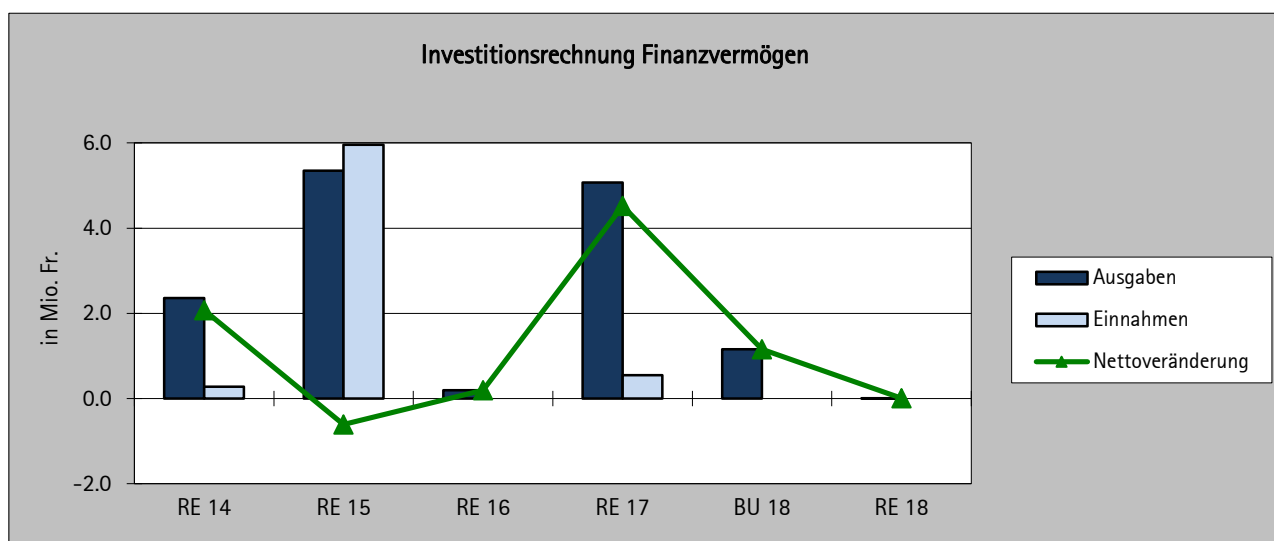
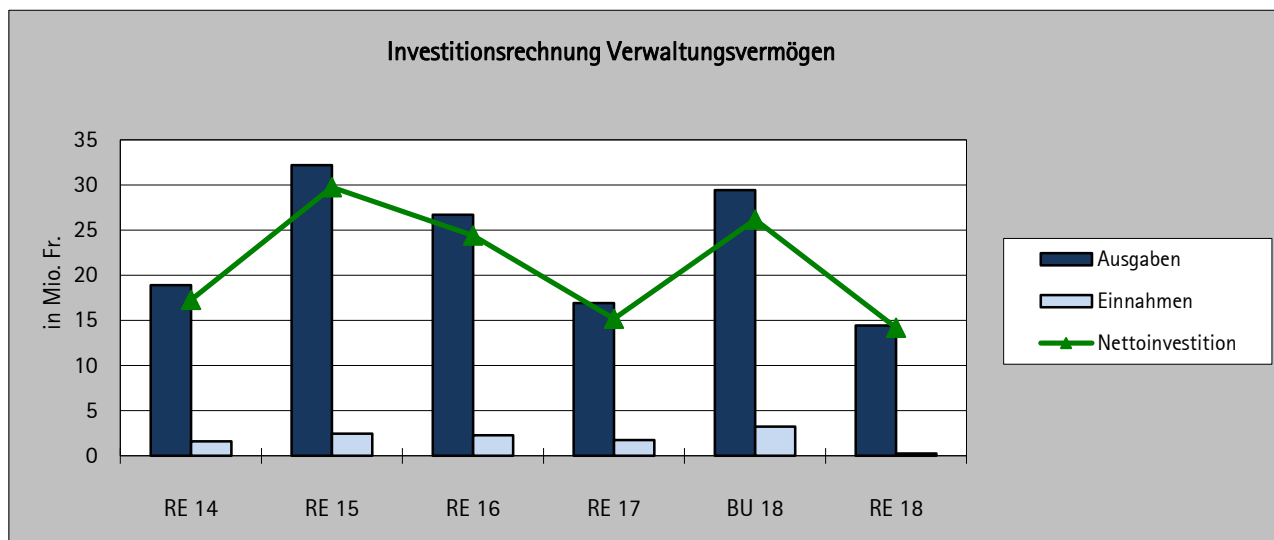
Finanzvermögen			
Ausgaben	5'071	1'160	7
Einnahmen	-551	0	0
Nettoveränderung (+ = Ausgabenüberschuss)	4'520	1'160	7

"Top Ten" Investitionen 2018 (netto)	Konto	Betrag
Flüchtlings- und Asylzentrum Müliweg, Neubau	INV00039	2'739
Zentrales Verwaltungsgebäude (ZVG), Neubau	INV00133	2'596
Reservoir Neubruch, Erweiterung samt Neubau Hauptleitungen	INV00097	1'230
Sanierung Garderobengebäude FC Bülach	INV00030	694
HPS Bezirk Bülach, Investitionsbeitrag für Ausbau Tagesschule	INV00150	562
Kindergarten Bergli, Anbau Gruppenraum und Fassadenrenovation	INV00025	502
Hochfelder-/Furtrain-/Harriegelstr./Rosenweg, Ersatz WL	INV00088	353
Kanalisation In Höfen / Im Steinhof, Sanierung öffent. Kanal im QP-Gebiet	INV00102	260
In Höfen / Im Steinhof / Blumenweg, Strassensanierung	INV00059	258
In Höfen / Im Steinhof, Ersatz öffentliche WL im QP-Gebiet	INV00072	214

Desinvestitionen 2018 über Fr. 500'000 (netto)	Konto	Betrag
keine		

Finanzbuchhaltung

Investitionsrechnung - Übersicht



Finanzbuchhaltung

Investitionsrechnung - Funktionale Gliederung

	Nettoinvestitionen in Tausend Fr.	Rechnung 2017	Budget 2018	Rechnung 2018
0	Behörden und Verwaltung	2'470	5'690	2'898
029	Informatik	283	300	15
090	Verwaltungsliegenschaften	2'187	5'390	2'884
1	Rechtsschutz und Sicherheit	17	0	68
105	Markt- und Plakatwesen	17	0	0
160	Zivilschutz	0	0	68
2	Bildung	1'262	5'388	1'501
217	Schulliegenschaften	1'242	5'388	1'501
290	Bildungswesen übriges	20	0	0
3	Kultur und Freizeit	2'403	1'365	1'124
300	Kulturförderung	0	100	100
340	Sportamt	1'568	785	807
341	Sportanlage Hirslen und Freibad	809	480	307
344	Schiessanlagen	26		-90
4	Gesundheit	0	220	176
410	Kranken- und Pflegeheime	0	220	176
5	Soziale Wohlfahrt	1'083	3'484	2'723
560	Sozialer Wohnungsbau	-8	-16	-16
561	Notwohnungen	6		
588	Asylbewerber	1'085	3'500	2'739
6	Verkehr	2'485	3'190	1'310
620	Gemeindestrassen	2'479	2'990	1'250
650	Regionalverkehr	6	200	60
7	Umwelt und Raumordnung	5'466	6'862	4'397
701	Wasserwerk	1'612	3'880	2'921
710	Siedlungsentwässerung	2'578	2'311	1'057
711	Kläranlagen	611	320	346
720	Entsorgung	60	150	
740	Friedhof und Bestattung	501	31	1
750	Gewässerunterhalt/-verbauungen	0	25	
790	Raumordnung	104	145	71
8	Volkswirtschaft	0	0	0
9	Finanzen	4'520	1'160	7
942	Liegenschaften Finanzvermögen	4'520	1'160	7
Total	Investitionsrechnung	19'706	27'359	14'204

Finanzbuchhaltung
Investitionsrechnung - Einzelkonten in Tausend Fr.

Konto	Kontotext	Budget 2018	Rechnung 2018	Abweichung
0	Allgemeine Verwaltung	5'690	2'898	-2'792
	Informatik	300	15	-285
INV00132	IT-Infrastruktur, Erneuerung und Erhalt 2018	300	0	-300
INV00218	IT-Infrastruktur, Erneuerung und Erhalt 2016	0	15	15
	Hochbauten	5'390	2'884	-2'506
INV00008	Notunterkunft, Verlegung	0	11	11
INV00012	Allmendstrasse 6, Rauchgasreinigung / Erweiterung Wärmezentrale	0	59	59
INV00133	Zentrales Verwaltungsgebäude (ZVG), Neubau	5'150	2'596	-2'554
INV00134	Allmendstrasse 4, Nostromversorgung und Brandmeldeanlage	120	105	-15
INV00135	Allmendstrasse 8, Ergänzung Saalmobiliar	120	112	-8
1	Rechtsschutz und Sicherheit	0	68	68
INV00136	Zivilschutz, Umbau Ortskommando Posten OKT Scherzgrueb	0	68	68
2	Bildung	5'388	1'501	-3'887
	Schuleinheit Allmend	2'400	190	-2'210
INV00024	SH Allmend, Turnhallenrenovation		9	9
INV00027	SH Allmend, Aufstockung / Erneuerung KG	1'800	180	-1'620
INV00145	SH Allmend, Neubau	600	0	-600
				0
	Schuleinheit Hohfuri	1'075	509	-566
INV00018	SH Hohfuri, Erweiterung Wärmeverbund, Einbau Rauchgasreinigung		7	7
INV00018	SH Hohfuri, Erweiterung Wärmeverbund, Einbau Rauchgasreinigung		-22	-22
INV00141	Pavillon Hohfuri, Ersatz-Neubau	35		-35
INV00025	KG Bergli, Anbau Gruppenraum und Fassadenrenovation	540	502	-38
INV00143	KG Soliboden, Anbau Gruppenraum	450	8	-442
INV00146	KG Soligänter, Anbau Gruppenraum	50	15	-35
	Schuleinheit Lindenhof	973	193	-780
INV00139	SH Lindenhof, Belagssanierung Pausenplatz	150		-150
INV00140	SH Lindenhof, Neuer Kehrplatz mit Garage / Materialraum			0
INV00022	SH Lindenhof, Heizungssanierung	373	27	-346
INV00144	SH Lindenhof, Erwerb Container (Kindergarten-Provisorium)	280		-280
INV00147	Schulhausstrasse 5, Umnutzung Hausmeisterwohnung	170	166	-4
	Allgemein	940	608	-332
INV00026	Neues Schulhaus Bülach-Guss	150	0	-150
INV00148	Bildung, Erneuerung und Erhalt IT-Infrastruktur	500		-500
INV00149	HPS Bezirk Bülach, Investitionsbeitrag für Sanierung Dach, Fenster, Heizung, Storen und Deckenisolation	5	3	-2
INV00150	HPS Bezirk Bülach, Investitionsbeitrag für Ausbau Tagesschule	235	562	327
INV00151	Musikschule Bülach, Investitionsbeitrag an Bauprojekt	50	44	-6
3	Kultur, Sport und Freizeit	1'365	1'124	-241
	Kulturförderung	100	100	0
INV00159	Konzert- und Kultursaal Bülach Nord, Beteiligung MSZU	100	100	0

Finanzbuchhaltung
Investitionsrechnung - Einzelkonten in Tausend Fr.

Konto	Kontotext	Budget 2018	Rechnung 2018	Abweichung
	Sport allgemein / Freizeit	785	807	22
INV00029	Grossturnhalle	-330		330
INV00030	Sanierung Garderobengebäude FC Bülach	1'000	694	-306
INV00153	Spielplatzsanierung Allmend	115	114	-1
	Sportzentrum Hirslen	480	307	-173
INV00154	Hirslen, Gesamtstudie mit Varianten	50	79	29
INV00155	Hirslen, Elektroschrank Badwassertechnik Hallenbad	125	111	-14
INV00156	Hirslen, Sanierung Abscheider Ammoniaktank KEB	105	0	-105
INV00157	Hirslen, Kältetechnik KEB, Massnahmen kondensationsseitig zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit	100	107	7
INV00158	Hirslen, Sanierung und Erweiterung Hockeygarderobe 5/6	100	0	-100
INV00266	Hirslen, Hockeygarderoben, Sanierung	0	11	11
	Schiessanlagen Langenrain	0	-90	-90
INV00035	Schiessanlagen Langenrain; San. künstliche Kugelfänger, Beiträge	0	-90	-90
4	Gesundheit	220	176	-44
INV00160	Neue Pflegeplätze Bergli, Erstaussstattung	220	176	-44
5	Soziale Sicherheit	3'484	2'723	-761
INV00161	Baugenossenschaft Bülach, Rückzahlung Darlehen	-16	-16	0
INV00039	Flüchtlings- und Asylzentrum Müliweg, Neubau	3'500	2'739	-761
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3'190	1'310	-1'880
	Verkehr: Werterhalt	1'175	625	-550
INV00053	Frohaldenstrasse (Untere Gstück- bis Dachslenbergstr.), Instandstellung	20	2	-18
INV00054	Hinterbirchstrasse (Hochfelder- bis Badenerstrasse), Sanierung	50	12	-38
INV00059	In Höfen / Im Steinhof / Blumenweg, Strassensanierung	240	258	18
INV00061	Trottenstrasse, Instandstellung	20	34	14
INV00063	Im Stubenchlaus (Kat.Nr. 5604), Ersatz / Ergänzung Strassenbeleuchtung	35	3	-32
INV00163	Drainagen / Meliorationsleitungen, Ersatz	30		-30
INV00165	Schulhausstrasse, Instandstellung Strasse	260	82	-178
INV00166	Schwimmbadstrasse, Allmend- bis Erachfeldstrasse, Instandstellung	170	21	-149
INV00167	Dachslenbergstrasse, Chröpflistrasse bis Winzerweg, Instandstellung	300	60	-240
INV00168	Kantonsschulstrasse, Instandstellung Bushaltestelle	20	0	-20
INV00169	Chellerhalsstrasse, Massnahmen aufgrund GWPW Herrenwis	30	29	-1
INV00220	Kasernenstrasse Nr. 122-130, Instandsetzung	0	93	93
INV00237	Allmend-/Schwimmbadstrasse, Erhöhung Verkehrssicherheit		9	9
INV00264	Feldstrasse, Allmendstrasse - Feldstrasse Haus Nrn. 20, Instandsetzung Strasse und Ersatz Strassenbeleuchtung		21	21
	Verkehr: Entwicklung und übriges	2'015	685	-1'330
INV00043	Begegnungszone Altstadt, Verkehr			0
INV00044	Ifangstrasse, Neubau der Sammelstrasse inkl. Landerwerb	550	61	-489
INV00045	Hans-Haller-Platz, Platzgestaltung		14	14

Finanzbuchhaltung
Investitionsrechnung - Einzelkonten in Tausend Fr.

Konto	Kontotext	Budget 2018	Rechnung 2018	Abweichung
INV00046	Feldstrasse (Kaffee- bis Grenzstr.), flank. Massnahmen inkl. Knoten Grenzstr.	400	95	-306
INV00047	Feldstr. (Kaffee- bis Erachfeldstr.), Neubau Fussweg inkl. Erw. Tempo 30-Zone	10	6	-4
INV00048	Zentrumsdurchfahrt Bülach	120		-120
INV00049	Friedhofstrasse (Dreikönig- bis Schaffhauserstr.), Instandstellung Fahrbahn inkl. Neubau Gehweg	0	2	2
INV00050	Neugutweg (Frohburgweg bis Neugut), Neubau Fussweg		-11	-11
INV00051	Schützenmattstrasse (A51 bis Wendeplatz), Instandstellung		1	1
INV00164	Bushof, Neugestaltung	100		-100
INV00170	Dachslenbergstrasse, Winzerweg bis Nussbaumen, Neubau Fussweg	200	0	-200
INV00064	Bülach Nord, Verkehrsanlagen (allg. Kosten)	30	30	0
INV00065	Bülach Nord, Fangletenstrasse, Ausbau	70	107	37
INV00066	Bülach Nord, Rad-/Gehweg-Passarelle über SBB-Gleise, Neubau (EV B I/1b, Pos. 5 rot)	55	128	73
INV00067	Bülach Nord, Unterführung Mitte, Aufgänge zur Schaffhauserstrasse (EV B I/1b, Pos. 6 rot)	30	0	-30
INV00068	Bülach Nord, Solistr., Schaffhauser- bis Soligänterstr., Ausbau	130	18	-112
INV00069	Bülach Nord, Schützenmattstr., Schaffhauserstr. bis A51, Ausbau	100	20	-80
INV00172	Bülach Nord, Glashüttenstrasse, Ausbau	50	0	-50
INV00174	Bülach Nord, Schaffhauser-/Schützenmatt-/Fangletenstr., Umbau Knoten	-130	153	283
INV00176	Werkbetrieb, Ersatz Renault samt Zubehör	100		-100
INV00070	Buswartehäuschen, Neue und Ersatz Etappe 2017	200	60	-140
INV00178	Buswartehäuschen, Neue und Ersatz (nur Budget)			0
7	Umweltschutz und Raumordnung	6'862	4'397	-2'465
7101	Wasserwerk (Gemeindebetrieb)	3'880	2'921	-959
INV00071	Quellen, Überarbeitung und Aufhebung Schutzzonen	20	0	-20
INV00179	Quellen, Sanierung Pfadiheimquelle	100	0	-100
INV00072	In Höfen / Im Steinhof, Ersatz öffentliche WL im QP-Gebiet	160	214	54
INV00074	Ifangstrasse, Tieferlegung WL	0	7	7
INV00075	Bäretsmoos, Neubau WL	40	110	70
INV00076	Friedhofstrasse (Bergkapellweg bis Schaffhauserstr.), Ersatz WL	0	0	0
INV00077	Schützenmattstrasse (A51 bis Wendeplatz), Ersatz WL	0	57	57
INV00079	Frohaldenstrasse (Untere Gstück- bis Dachslenbergstr.), Ersatz WL	40	203	163
INV00080	Hinterbirchstrasse (Hochfelder- bis Badenerstr.), Ersatz WL	50	6	-44
INV00084	Friedhofstrasse (Bergkapellweg bis Kantonsschulstrasse), Ersatz WL	0	3	3
INV00085	Im Stubenchlaus, Ersatz WL	10	59	49
INV00088	Hochfelder-/Furtrain-/Hartriegelstr./Rosenweg, Ersatz WL	20	353	333
INV00089	Schulweg (Binzweg bis Schulweg 24), Ersatz WL	10	0	-10
INV00093	Quell-Leitungen Rischberg und Wagenbrechi, Ersatz	15	0	-15
INV00094	Moritz-Meyer-Weg, Ersatz WL	140	103	-37
INV00095	Mettmenrietstrasse, Ersatz WL	20	6	-14
INV00096	Feldstrasse (Allmendstr. bis Feldstr. 52), Ersatz WL	90	68	-22
INV00180	Dachslenbergstrasse (Chröpfli- bis Winzerweg), Ersatz WL	400	47	-353
INV00181	Ettersbüelweg, Ersatz WL	90	11	-79
INV00182	Schulweg, Ersatz WL (Kat.Nr. 1835)			0
INV00183	Furtrainstrasse, Ersatz WL	15	3	-12
INV00184	Schulhausstrasse, Ersatz WL	70	74	4

Finanzbuchhaltung
Investitionsrechnung - Einzelkonten in Tausend Fr.

Konto	Kontotext	Budget 2018	Rechnung 2018	Abweichung
INV00185	Umlegung Transportleitung in Eglisau WL, Kat.Nr. 2763	20	4	-16
INV00186	Cleophea-Fehr-Strasse, Ersatz WL	0	128	128
INV00187	Wasserleitungen, Notfallmassnahmen (nur Budget)	400	0	-400
INV00097	Reservoir Neubruch, Erweiterung samt Neubau Hauptleitungen	1'500	1'230	-270
INV00098	Bülach Nord, Wasserversorgung (allg. Kosten)	20	3	-17
INV00099	Bülach Nord, WL Bülachguss-Areal, Ersatz (EVB I. 1b / Pos. 5 schwarz)	50		-50
INV00100	Bülach Nord, WL Glashüttenstrasse, Ersatz (EVB I. 1b / Pos. 2 schwarz)	30	30	0
INV00188	Bülach Nord, WL Schaffhauerstrasse, Ersatz (EVB I. 1b / Pos. 7 schwarz)	320	18	-302
INV00189	Bülach Nord, Wasserleitungen (nur Budget)	50		-50
INV00190	Datenlogger, Ersatz	200	186	-14
7201-7209	Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)	2'631	1'403	-1'228
INV00101	Korrektion Sechtbach (Sechtbachweg - Poststrasse), 90%	225	35	-190
INV00102	Kanalisation In Höfen / Im Steinhof, San. öffent. Kanal im QP-Gebiet	230	260	30
INV00103	Kanal SBB-Querung (Nordstrasse bis Bülach Nord), Neubau	20	8	-12
INV00107	Genereller Entwässerungsplan, Überarbeitung	200	71	-129
INV00108	Hochfelderstrasse (Spital bis Hirslen), Ersatz Abwasserleitungen	20	0	-20
INV00110	Witenwisen, Umlegung Regenabwasserleitung Kat.-Nr. 8819	3	25	22
INV00112	Schulweg, Umlegung Regenabwasserkanal (Kat.Nr. 1835)	10		-10
INV00113	Kasernenstrasse (Abschnitt Nr. 122 - 130), Ersatz Mischwasserleitung	80	74	-6
INV00114	Untere Gstücktstrasse, Ersatz Mischwasserkanal	100	181	81
INV00115	Mittlere Gstücktstrasse, Innensanierung Mischwasserkanal	250	12	-238
INV00191	Kirchfeld, Ersatz Abwasserleitungen			0
INV00192	Hinterbirchstrasse, Ersatz Mischabwasserleitung	50	7	-43
INV00193	Furtrainstrasse, Ersatz Abwasserleitung	70	11	-59
INV00194	Schulhausstrasse, Ersatz Abwasserkanal	150	122	-28
INV00195	Dachslenbergstrasse, Ersatz Kanäle	200	130	-70

Finanzbuchhaltung

Investitionsrechnung – Abweichungsbegründungen in Tausend Fr.

Konto	Kontotext	Abw.	Abweichungsbegründungen
			+ = Mehrausgaben / Mindereinnahmen; - = Minderausgaben / Mehreinnahmen
INV00132	IT-Infrastruktur, Erneuerung und Erhalt 2018	-300	200K verschieben sich ins 2019
INV00133	Zentrales Verwaltungsgebäude (ZVG), Neubau	-2'554	Veränderter Zahlungsplan (Bauphasen) gegenüber Budgetzeitpunkt
INV00027	SH Allmend, Aufstockung / Erneuerung KG	-1'620	Verschiebung Baubeginn auf Frühling 2019
INV00145	SH Allmend, Neubau	-600	Rückweisung von Planungskredit durch GR am 3.9.18
INV00143	KG Soliboden, Anbau Gruppenraum	-442	Behandlung im GR am 3.9.18: Baubeginn erst 2019
INV00139	SH Lindenhof, Belagssanierung Pausenplatz	-150	Verschiebung auf Zeitpunkt nach Heizungssanierung
INV00022	SH Lindenhof, Heizungssanierung	-346	Geschäft wird voraussichtlich wieder in den GR gelangen
INV00144	SH Lindenhof, Erwerb Container (Kindergarten-Provisorium)	-280	Noch nicht umgesetzt da zivilrechtliche Auseinandersetzung mit Nachbar
INV00026	Neues Schulhaus Bülach-Guss	-150	Auftrag GR, Standortfrage nochmals zu kären: Machbarkeitsstudien durch SR in Auftrag gegeben
INV00148	Bildung, Erneuerung und Erhalt IT-Infrastruktur	-500	500K verschieben sich ins 2019
INV00150	HPS Bezirk Bülach, Investitionsbeitrag für Ausbau Tagesschule	327	Projekt wird schneller umgesetzt wie geplant. Rechnungen werden gemäss Baufortschritt erfasst.
INV00029	Grossturnhalle	330	Die Beiträge aus dem Sportfonds wurden bereits 2017 erfasst.
INV00030	Sanierung Garderobengebäude FC Bülach	-306	Verschiebung Baubeginn
INV00156	Hirslen, Sanierung Abscheider Ammoniaktank KEB	-105	Verschieben auf 2019, evtl. kombinieren mit Sanierung Aussenfeld.
INV00158	Hirslen, Sanierung und Erweiterung Hockeygarderobe 5/6	-100	Neues Projekt aufgegleist
INV00039	Flüchtlings- und Asylzentrum Müliweg, Neubau	-761	Veränderter Zahlungsplan (Bauphasen) gegenüber Budgetzeitpunkt
INV00165	Schulhausstrasse, Instandstellung Strasse	-178	Gemäss Forecast: Ausstehende Rechnungen Unternehmer
INV00166	Schwimmbadstrasse, Allmend- bis Erachfeldstrasse, Instandstellung	-149	Gemäss Forecast: Politische Diskussion, Projekt wegen Einwendungen der Bevölkerung gegen ersatzloses Fällen von Strassenbäumen verschoben auf ca. 2021.
INV00167	Dachslenbergstrasse, Chröpflistrasse bis Winzerweg, Instandstellung	-240	Gemäss Forecast: Späterer Baubeginn als bei der Budgetierung geplant
INV00044	Ifangstrasse, Neubau der Sammelstrasse inkl. Landerwerb	-489	Gemäss Forecast: Schlussabnahme und Abrechnung Kanton offen
INV00046	Feldstrasse (Kaffee- bis Grenzstr.), flank. Massnahmen inkl. Knoten Grenzstr.	-306	Schlussabnahme und Abrechnung Kanton offen
INV00048	Zentrumsdurchfahrt Bülach	-120	Gemäss Forecast: Projekt wegen Ueberarbeitung SGVK nicht bearbeitet
INV00164	Bushof, Neugestaltung	-100	Gemäss Forecast: Projekt wegen noch nicht genehmigten GP Herti nicht gestartet
INV00170	Dachslenbergstrasse, Winzerweg bis Nussbaumen, Neubau Fussweg	-200	Gemäss Forecast: Projekt gestoppt wegen Einwänden der Landbesitzer
INV00068	Bülach Nord, Solistr., Schaffhauser- bis Soligänterstr., Ausbau	-112	Projekt gestoppt wegen Ueberprüfung Linienführung Regionale Radroute durch Kanton Zürich
INV00174	Bülach Nord, Schaffhauser-/Schützenmatt-/Fangletenstr., Umbau Knoten	283	Gemäss Forecast: Rechnungsstellung durch Kanton Zürich nicht gemäss Zahlungsplan
INV00176	Werkbetrieb, Ersatz Renault samt Zubehör	-100	Wird über Erfolgsrechnung verbucht (doppelt budgetiert)
INV00070	Buswartehäuschen, Neue und Ersatz Etappe 2017	-140	Gemäss Forecast: Neubau Bushaltestellen Spital wegen Einsprachen gegen kantonales Strassenbauprojekt nicht realisiert.
INV00179	Quellen, Sanierung Pfadiheimquelle	-100	Abhängig von Schutzzonefestlegung.
INV00079	Frohaldenstrasse (Untere Gstück- bis Dachslenbergstr.), Ersatz WL	163	Gemäss Forecast: Bauablauf und Etappierung anders als bei Budgetierung angenommen
INV00088	Hochfelder-/Furtrain-/Hartriegelstr./Rosenweg, Ersatz WL	333	Gemäss Forecast: Eingang ausstehende Schlussrechnung schneller erfolgt als angenommen
INV00180	Dachslenbergstrasse (Chröpfliasse bis Winzerweg), Ersatz WL	-353	Gemäss Forecast: Späterer Baubeginn als bei Budgetierung angenommen

Finanzbuchhaltung

Investitionsrechnung - Abweichungsbegründungen in Tausend Fr.

Konto	Kontotext	Abw.	Abweichungsbegründungen
			+ = Mehrausgaben / Mindereinnahmen; - = Minderausgaben / Mehreinnahmen
INV00186	Cleophea-Fehr-Strasse, Ersatz WL	128	Z.L. Budget INV00187. Koordiniert mit Sanierung Hochfelderstrasse durch Kanton.
INV00187	Wasserleitungen, Notfallmassnahmen (nur Budget)	-400	Notfallmassnahmen nicht beansprucht
INV00097	Reservoir Neubruch, Erweiterung samt Neubau Hauptleitungen	-270	Ausstehende Unternehmerrechnungen
INV00188	Bülach Nord, WL Schaffhauserstrasse, Ersatz (EVB I. 1b / Pos. 7 schwarz)	-302	Etappierung Projekt Schaffhauserstrasse durch Kanton Zürich, damit zeitliche Rückstellung des WL-Projektes
INV00101	Korrektion Sechtbach (Sechtbachweg - Poststrasse), 90%	-190	Gemäss Forecast: Verzögerung infolge fehlenden Projektmanagement-Ressourcen
INV00107	Genereller Entwässerungsplan, Überarbeitung	-129	Ausstehende Rechnungen Unternehmer
INV00115	Mittlere Gstücktstrasse, Innensanierung Mischwasserkanal	-238	Innensanierung konnte infolge zu tiefen Temperaturen im Nov. / Dez. nicht mehr ausgeführt werden.
INV00198	Abwasserleitungsnetz, Sanierung u. Erneuerung (nur Budget)	-400	Notfallmassnahmen nicht beansprucht
INV00117	Bülach Nord, Bülachguss-Areal, Ersatz Schmutz-WL / Neue Regenab-WL (EVB I. 1b / Pos. 4 rot u. 4 grün)	-178	Gemäss Forecast: Akontozahlungen abhängig von Bauprogramm Allreal, Schlussabnahme und Schlussrechnung ausstehend
INV00122	ARA Furt, Kapazitätsoptimierung Rücklaufbehandlung inkl. EMSRL	100	Bruttokosten. Verrechnung an Anschlussgemeinden via ER (Abschreibungen)
INV00204	Sammelstelle Erachfeld, Ausbau	-150	Gemäss Forecast: vorläufig kein Ausbau notwendig.
INV00207	Erachfeld Sport und Erholung	-125	Verschiebung Planungsgeschäft
INV00209	Marktgasse 9, Fassadensanierung	-100	Zurückgestellt
INV00129	Marktgasse 9, Instandhaltungsarbeiten Hotelzimmer	-943	Verschiebung auf 2019
INV00210	Hertiweg 19, Rückbau	-110	Übergangsweise Drittnutzung

Finanzbuchhaltung
Investitionsrechnung - Verpflichtungskreditkontrolle in Tausend Fr.

Konto	Kontotext	Gesamt- kredit	Objekt- stand	Rest- kredit	Abrechnungs- datum
	Gesamttotal	151'968	93'490	-58'480	
0	Behörden und Verwaltung	34'902	8'535	-26'367	
029	Informatik	1'135	937	-198	
INV00004	IT-Infrastruktur, Erneuerung und Erhalt / 2015	98	92	-6	
INV00218	IT-Infrastruktur, Erneuerung und Erhalt / 2016	1'037	845	-192	
090	Verwaltungsliegenschaften	33'767	7'598	-26'169	
INV00007	Zentrales Verwaltungsgebäude (ZVG), Neubau	1'035	957	-78	GR 12.03.18
INV00008	Notunterkunft, Verlegung	2'870	2'172	-698	SR 19.09.18
INV00012	Allmendstrasse 6, Rauchgasreinigung / Erweiterung	1'640	104	-1'535	
INV00133	Zentrales Verwaltungsgebäude, Neubau (Baukredit)	28'000	4'149	-23'851	
INV00134	Allmendstrasse 4, Notstromversorgung und Brandmeldeanlage	108	105	-3	
INV00135	Allmendstrasse 8, Ergänzung Saalmobilien	115	112	-3	
1	Rechtsschutz und Sicherheit	295	229	-66	
105	Markt- und Plakatwesen	199	162	-37	
INV00014	Stromanschlüsse Märkte Altstadt, Umbau und Ergänzung	199	162	-37	
160	Zivilschutz	96	68	-28	
INV00136	Zivilschutz, Umbau Ortskommando Posten OKP Schwerzgrueb, Ausbau der Telematik	96	68	-28	
2	Bildung	36'580	32'020	-4'561	
217	Schulliegenschaften	36'580	32'020	-4'561	
INV00016	Schulhaus Schwerzgrueb, Sanierung	23'343	24'111	768	
INV00017	Schulhaus Allmend, Sanierung / Erweiterung (Projektierung)	270	259	-11	PS 23.01.18
INV00018	Schulhaus Hohfuri, Erweiterung Wärmeverbund, Einbau Rauchgasreinigung und Auswechslung Holzheizkessel	2'049	1'299	-750	
INV00020	Schulhaus Allmend, Erweiterungsbau mit Doppelkindergarten (Teilprojekt 1)	4'300	4'183	-117	
INV00022	Schulhaus Lindenhof, Heizungssanierung	420	65	-355	
INV 00024	Schulhaus Allmend, Turnhallenrenovation	111	103	-8	PS 30.10.18
INV00025	Kindergarten Bergli, Anbau Gruppenraum und Fassadenrenovation	543	523	-20	
INV00026	Neues Schulhaus Bülach-Guss	43	47	4	
INV00027	Schulhaus Allmend, Aufstockung / Erneuerung Kindergarten	3'547	296	-3'251	
INV00143	Kindergarten Soliboden, Anbau Gruppenraum	455	17	-438	
INV00146	Kindergarten Soligänter, Anbau Gruppenraum		15	15	
INV00147	Schulhausstrasse 5, Umnutzung Hausmeisterwohnung	168	166	-2	
INV00148	Bildung, Erneuerung und Erhalt IT-Infrastruktur	178	210	31	
INV00149	HPS Bezirk Bülach, Investitionsbeitrag für Sanierung Dach, Fenster, Heizung, Storen und Deckenisolation	123	118	-5	
INV00150	HPS Bezirk Bülach, Investitionsbeitrag für Ausbau Tagesschule	940	563	-377	
INV00151	Musikschule Bülach, Investitionsbeitrag an Bauprojekt	90	44	-46	
3	Kultur und Freizeit	21'303	17'860	-3'444	
300	Kulturförderung	200	100	-100	

Finanzbuchhaltung
Investitionsrechnung - Verpflichtungskreditkontrolle in Tausend Fr.

Konto	Kontotext	Gesamt- kredit	Objekt- stand	Rest- kredit	Abrechnungs- datum
INV00159	Konzert- und Kultursaal Bülach Nord, Beteiligung MSZU	200	100	-100	
340	Sport allgemein	18'962	15'861	-3'101	
INV00029	Grossturnhalle	16'520	14'841	-1'679	GR 09.04.18
INV00030	Sanierung Garderobengebäude FC Bülach	2'300	907	-1'393	
INV00153	Spielplatzsanierung Allmend	142	114	-28	
341	Sportzentrum Hirslen und Freibad	2'006	1'843	-163	
INV00033	Freibad, Sanierung 2. Etappe - Becken und Badwassererwärmung	1'630	1'427	-203	
INV00034	Sportzentrum Hirslen, Hochwasserschutz (ohne Teil GSH)	156	96	-60	SR 02.05.18
INV00154	Sportzentrum Hirslen, Gesamtstudie mit Varianten	91	92	1	
INV00155	Sportzentrum Hirslen, Elektroschrank, Badwassertechnik Hallenbad		111	111	
INV00157	Sportzentrum Hirslen, Kältetechnik KEB, Massnahmen kondensationssseitig zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit	99	107	7	
INV00266	Sportzentrum Hirslen, Hockeygarderoben, Sanierung	30	11	-19	
344	Schiessanlagen	135	55	-80	
INV00035	Schiessanlage Langenrain, San. künstliche Kugelfänge 300m	135	55	-80	SR 03.10.18
4	Gesundheit	1'464	1'341	-123	
410	Kranken- und Pflegeheime	1'464	1'341	-123	
INV00036	Neue Pflegeplätze Grampen 2, Ausführung inkl. Vorprojekt	1'230	1'165	-65	
INV00160	Neue Pflegeplätze Bergli, Erstausrüstung	234	176	-58	
5	Soziale Wohlfahrt	7'877	4'019	-3'858	
560	Sozialer Wohnungsbau	0	-83	-83	
INV00161	Baugenossenschaft Bülach, Rückzahlung Darlehen		-83	-83	
588	Asylfürsorge	7'877	4'102	-3'775	
INV00039	Flüchtlings- und Asylzentrum Müliweg, Neubau	7'877	4'102	-3'775	
6	Verkehr	22'872	11'499	-11'373	
620	Gemeindestrassen	22'787	11'433	-11'354	
INV00043	Begegnungszone Altstadt, Verkehr	2'318	1'871	-447	
INV00044	Ifangstrasse, Neubau Sammelstrasse inkl. Landerwerb	8'215	3'758	-4'457	
INV00045	Hans Haller-Platz, Platzgestaltung	180	167	-13	
INV00046	Feldstrasse (Kaffee- bis Grenzstr.), flankierende Massnahmen inkl. Knoten Grenzstrasse	1'340	653	-687	
INV00047	Feldstrasse (Kaffee- bis Erachfeldstr.), Neubau Fussweg inkl. Erweiterung Tempo 30-Zone	320	278	-42	
INV00048	Zentrumsdurchfahrt Bülach	50	59	9	
INV00049	Friedhofstrasse (Dreikönig- bis Schaffhauserstr.), Instandstellung Fahrbahn inkl. Neubau Gehweg	315	298	-17	
INV00050	Neugutweg (Frohburgweg bis Neugut), Neubau Fussweg	395	178	-217	
INV00051	Schützenmattstrasse (A51 bis Wendeplatz), Instandstellung	1'085	1'192	107	

Finanzbuchhaltung

Investitionsrechnung - Verpflichtungskreditkontrolle in Tausend Fr.

Konto	Kontotext	Gesamt-kredit	Objekt-stand	Rest-kredit	Abrechnungs-datum
INV00053	Frohaldenstrasse (Untere Gstückt- bis Dachslenbergstrasse), Instandstellung	810	661	-149	
INV00054	Hinterbirchstrasse (Hochfelder- bis Badenerstrasse), Sanierung	85	47	-38	
INV00056	Rietbachweg, Ergänzung mit Strassenbeleuchtung	150	141	-9	
INV00059	In Höfen / Im Steinhof / Blumenweg, Strassensanierung	776	288	-488	
INV00060	Berglistrasse (Unterweg bis Berglistr. 46), Instandstellung	230	208	-22	SR 19.09.18
INV00061	Trottenstrasse, Instandstellung	390	331	-59	
INV00063	Im Stubenchlaus (Kat. Nr. 5604), Ersatz / Ergänzung Strassenbeleuchtung	135	86	-49	
INV00064	Bülach Nord, Verkehrsanlagen (allg. Kosten)	66	154	88	
INV00065	Bülach Nord, Fangletenstrasse, Ausbau	820	146	-674	
INV00066	Bülach Nord, Rad-/Gehweg-Passarelle über SBB-Gleise, Neubau (EVB I/1b, Pos. 5 rot)	560	171	-389	
INV00067	Bülach Nord, Unterführung Mitte, Aufgänge zur Schaffhauserstr. (EVB I/1b, Pos. 6 rot)	80	10	-70	
INV00068	Bülach Nord, Solistrasse, Schaffhauser- bis Soligänterstrasse, Ausbau	115	41	-74	
INV00069	Bülach Nord, Schützenmattstrasse, Schaffhauserstrasse bis A51, Ausbau	200	47	-153	
INV00165	Schulhausstrasse, Instandstellung Strasse	165	91	-74	
INV00166	Schwimmbadstrasse, Allmend- bis Erachfeldstrasse, Instandstellung	22	31	9	
INV00167	Dachslenbergstrasse, Chröpflistrasse bis Winzerweg, Instandstellung	585	69	-516	
INV00168	Kantonsschulstrasse, Instandstellung Bushaltestelle	16	0	-16	
INV00169	Chellerhalsstrasse, Massnahmen aufgrund GWPW Herrenwis	25	33	8	
INV00170	Dachslenbergstrasse, Winzerweg bis Nussbaumen, Neubau Fussweg	0	0	0	
INV00172	Bülach Nord, Glashüttenstrasse, Ausbau	0	0	0	
INV00174	Bülach Nord, Schaffhauser- / Schützenmatt- / Fangletenstrasse	2'901	290	-2'611	
INV00220	Kasernenstrasse Nr. 122-130, Instandsetzung	155	103	-52	
INV00237	Allmend-/Schwimmbadstrasse, Erhöhung Verkehrssicherheit	33	9	-24	
INV00264	Feldstrasse, Allmendstrasse bis Feldstrasse Haus.Nr. 20, Instandsetzung Strasse	250	21	-229	
650	Regionalverkehr	85	65	-20	
INV00070	Buswarteunterstände, Neue und Ersatz Etappe 2017	85	65	-20	
7	Umwelt und Raumordnung	22'325	14'236	-8'088	
701	Wasserwerk	11'351	6'899	-4'452	
INV00071	Quellen, Überarbeitung und Aufhebung Schutzzonen	100	19	-81	
INV00072	WL in Höfen / Im Steinhof, Ersatz öffentliche Wasserleitung im QP-Gebiet	560	235	-325	
INV00073	Rüebisberg (Winkel), Druckverhältnisse	35	31	-4	
INV00074	WL Ifangstrasse, Tieferlegung	120	86	-34	
INV00075	WL Bäretsmoos, Neubau	490	321	-169	
INV00076	WL Friedhofstrasse (Bergkapellweg bis Schaffhauserstr.), Ersatz	305	272	-33	
INV00077	WL Schützenmattstrasse (A51 bis Wendepplatz), Ersatz	550	520	-30	
INV00079	WL Frohaldenstrasse (Untere Gstückt- bis Dachslenbergstrasse), Ersatz	1'050	900	-150	

Finanzbuchhaltung

Investitionsrechnung - Verpflichtungskreditkontrolle in Tausend Fr.

Konto	Kontotext	Gesamt- kredit	Objekt- stand	Rest- kredit	Abrechnungs- datum
INV00080	WL Hinterbirchstrasse (Hochfelder- bis Badenerstrasse), Ersatz	30	9	-21	
INV00084	WL Friedhofstrasse (Bergkappellweg bis Kantonsschulstrasse), Ersatz	155	114	-41	
INV00085	WL Im Stubenchlaus, Ersatz	190	125	-65	
INV00088	WL Hochfelder- /Furtrain- /Hartriegelstr. /Rosenweg, Ersatz	1'250	1'182	-68	
INV00089	WL Schulweg (Binzweg bis Schulweg 24), Ersatz	230	203	-27	ABI 14.11.18
INV00090	WL Berglistrasse, Ersatz	70	49	-21	SR 19.09.18
INV00091	WL Trottenstrasse, Ersatz	250	189	-61	
INV00092	WL Solistrasse 50/52, Ersatz	100	72	-28	SR 05.09.18
INV00093	Quell-Leitungen Rischberg und Wagenbrechi, Ersatz	125	116	-9	SR 16.05.18
INV00094	WL Moritz-Meyer-Weg, Ersatz	310	275	-35	
INV00095	WL Mettmennrietstrasse, Ersatz	195	162	-33	SR 19.09.18
INV00096	WL Feldstrasse, Allmendstr. bis Feldstr. 52, Ersatz	180	81	-99	
INV00097	Reservoir Neubruch, Erweiterung samt Neubau Hauptleitung	3'150	1'375	-1'775	
INV00098	Bülach Nord, Wasserversorgung (allg. Kosten)	8	4	-4	
INV00099	Bülach Nord, WL Bülachguss-Areal, Ersatz (EVB I/1b, Pos. 5 schwarz)	100	46	-54	
INV00100	Bülach Nord, WL Glashüttenstrasse, Ersatz (EVB I/1b, Pos. 2 schwarz)	130	21	-109	SR 12.12.18
INV00180	Dachslenbergstrasse, Chröpfli- bis Frohaldenstrasse, Ersatz WL	580	49	-531	
INV00181	Ettersbüelweg, Ersatz WL	65	11	-54	
INV00182	WL Schulweg, Ersatz (Kat. Nr. 1835)	125	4	-121	
INV00183	WL Furtrainstrasse, Ersatz	13	6	-7	
INV00184	WL Schulhausstrasse, Ersatz	140	80	-60	
INV00185	Umlegung Transportleitung in Eglisau, WL, Kat. Nr. 2763	25	5	-20	
INV00186	WL Chleophea-Fehr-Strasse, Ersatz	180	133	-47	
INV00188	Bülach Nord, WL Schaffhauserstrasse, Ersatz (EVB Pos. 7 schwarz)	340	18	-322	
INV00190	Datenlogger, Ersatz	200	186	-14	
710	Siedlungsentwässerung	7'999	4'818	-3'181	
INV00101	Korrektion Sechtbach (Sechtbachweg - Poststrasse), 90%	190	174	-16	
INV00102	Kanalisation In Höfen / Im Steinhof, Sanierung öffent. Kanal im QP-Gebiet	1'224	298	-926	
INV00103	Kanal SBB-Querung (Nordstrasse - Bülach Nord), Neubau	1'500	993	-507	SR 12.12.18
INV00104	Friedhofstrasse (Dreikönig- bis Schaffhauserstr.), Ersatz MW-Kanal	395	329	-66	
INV00107	Genereller Entwässerungsplan, Überarbeitung	505	276	-229	
INV00108	Hochfelderstrasse (Spital bis Hirslen), Ersatz Abwasserleitungen	870	756	-114	
INV00109	Kanalisation Solistrasse 50/52, Ersatz	150	133	-17	SR 05.09.18
INV00110	Witenwisen, Umlegung Regenabwasserleitung (Kat.Nr. 8819)	100	76	-24	
INV00111	Im Stubenchlaus, Sanierung Mischabwasserkanal	100	50	-50	
INV00112	Schulweg, Umlegung Regenabwasserkanal (Kat.Nr. 1835)	110	9	-101	
INV00113	Kasernenstrasse (Abschnitt Nr. 122 - 130), Ersatz Mischwasserleitung	120	82	-38	
INV00114	Untere Gstücktstrasse, Ersatz Mischwasserkanal	250	196	-54	
INV00115	Mittlere Gstücktstrasse, Innensanierung Mischwasserkanal	85	14	-71	
INV00116	Bülach Nord, Siedlungsentwässerung (allg. Kosten)	8	5	-3	
INV00117	Bülach Nord, Bülachguss-Areal, Ersatz Schmutz-WL / Neue Regenab-WL (EVB I/1b, Pos. 4 rot und 4 grün)	525	505	-20	
INV00118	Bülach Nord, Solistrasse, Ersatz Abwasserleitung (EVB I/1b, Pos. 6 rot)	615	513	-102	SR 19.09.18

Finanzbuchhaltung

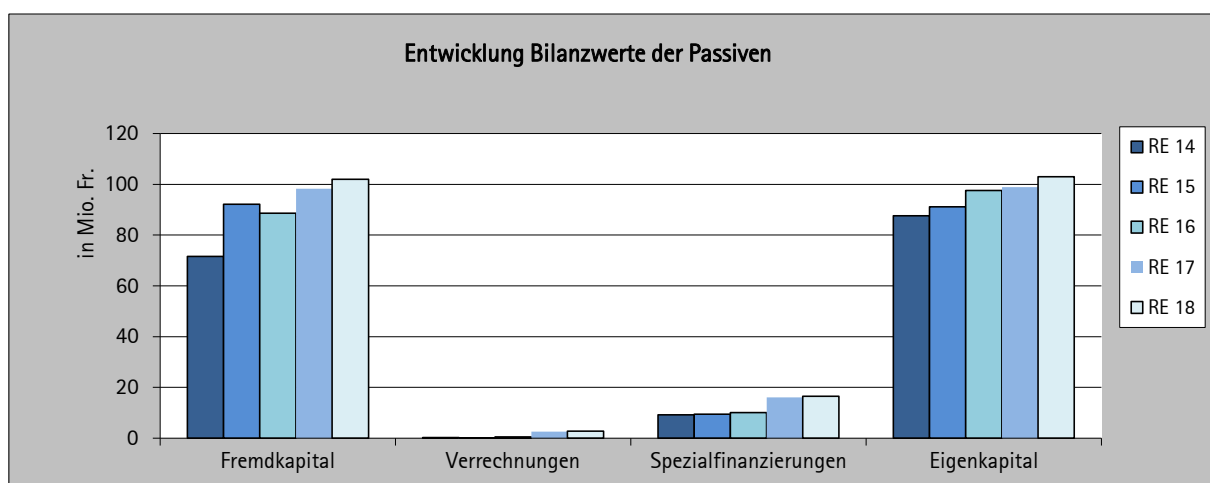
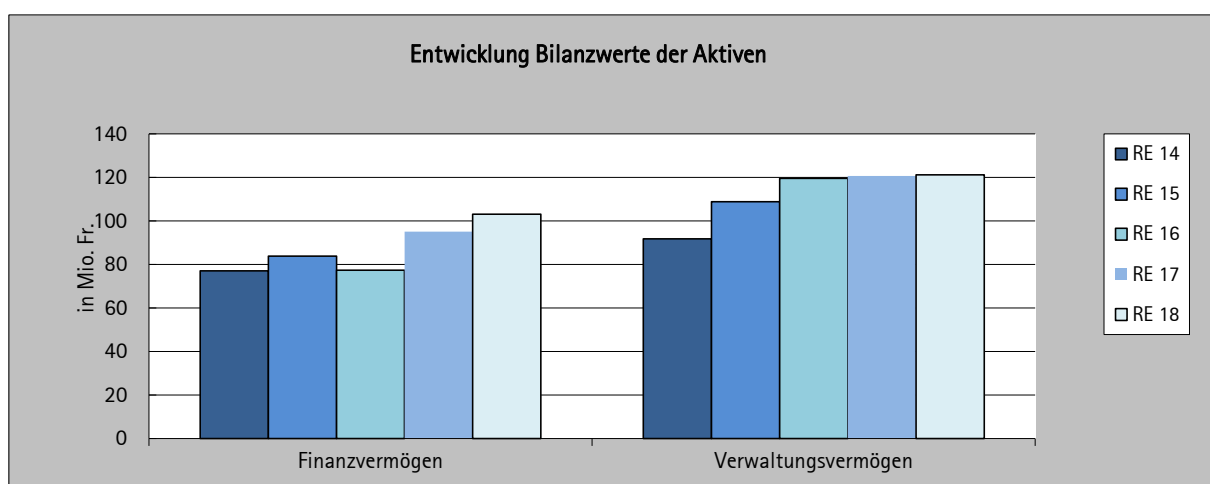
Investitionsrechnung - Verpflichtungskreditkontrolle in Tausend Fr.

Konto	Kontotext	Gesamt-kredit	Objekt-stand	Rest-kredit	Abrechnungs-datum
INV00192	Hinterbirchstrasse, Ersatz Mischabwasserleitung	20	11	-9	
INV00193	Furtrainstrasse, Ersatz Abwasserleitung	22	16	-6	
INV00194	Schulhausstrasse, Ersatz Abwasserkanal	180	129	-51	
INV00195	Dachslenbergstrasse, Ersatz Kanäle	540	137	-403	
INV00196	Gesamtes Stadtgebiet, Robotersanierungen / Inliner bei Kanälen	190	57	-133	
INV00221	Schützenmattstrasse, Schaffhauserstrasse bis A51, Ersatz Mischabwasserkanal	230	14	-216	
INV00225	Schaffhauser-/Poststrasse (Unterweg-Allmendstr.), Ersatz Mischwasserkanal	60	37	-23	
INV00226	Schwimmbadstrasse (Allmend- bis Erachfeldstrasse), Ersatz Regenabwasserkanal	10	10	0	
711	Kläranlage Furt	1'625	1'401	-224	
INV00119	ARA Furt, Werterhalt (Etappe 2015)	155	144	-11	
INV00120	ARA Furt, Werterhalt (Etappe 2016)	720	660	-60	
INV00121	ARA Furt, Werterhalt (Etappe 2017)	455	343	-112	
INV00122	ARA Furt, Kapazitätsoptimierung Rücklaufbehandlung inkl. EMSRL	200	191	-9	
INV00200	ARA Furt, Werterhalt (Etappe 2018)	95	63	-32	
720	Entsorgung	85	60	-25	
INV00123	Unterflursammelstelle untere Gstückstrasse, Ersatz	85	60	-25	
740	Friedhof und Bestattung	648	577	-70	
INV00124	Friedhof-ZV, Erstausbau Friedhofstrasse Ost (Bergkapellweg bis Kantonsschulsstrasse), Kostenanteil	87	56	-31	
INV00125	Friedhof-Zweckverband, Sanierung Abdankungshalle und Ersatz Heizungsanlage	561	522	-39	
790	Raumordnung	617	480	-138	
INV00126	Arealentwicklung Herti (Gestaltungsplan)	440	314	-127	
INV00127	Gemeinsamer kommunaler Richtplan	177	166	-11	
9	Finanzen	4'350	3'751	-600	
942	Liegenschaften Finanzvermögen	4'350	3'751	-600	
INV00128	Bülach Nord, Landkauf	3'305	3'709	404	
INV00129	Marktgasse 9, Instandhaltungsarbeiten Hotelzimmer	1'046	41	-1'004	

Finanzbuchhaltung

Bilanz - Übersicht

in Tausend Fr.	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Veränderung
Bilanz			
Aktiven	215'785	224'153	8'368
Finanzvermögen	95'056	103'025	7'969
Verwaltungsvermögen	120'729	121'128	399
Passiven	215'785	224'153	8'368
Fremdkapital	98'257	101'941	3'684
Verrechnungen	2'633	2'774	141
Spezialfinanzierungen	16'060	16'522	462
Eigenkapital	98'835	102'917	4'082



Finanzbuchhaltung Bilanz - Übersicht

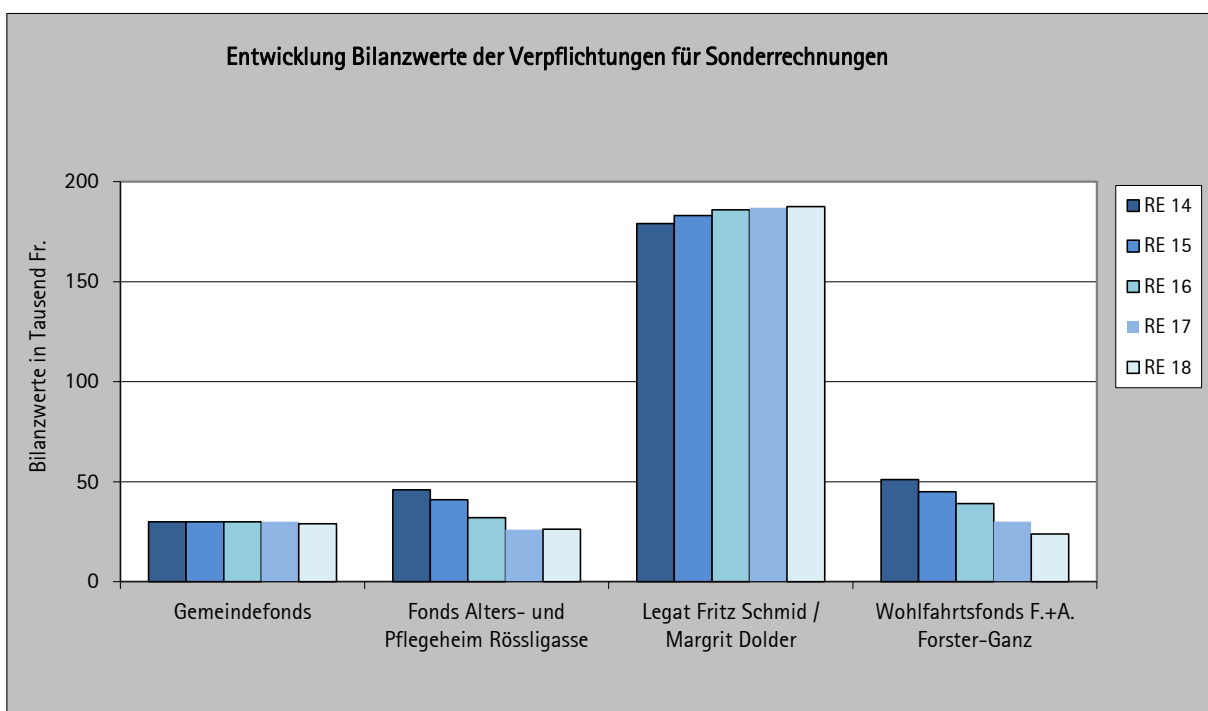
in Tausend Fr.	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Veränderung
----------------	---------------	---------------	-------------

Verpflichtungen für Sonderrechnungen

Bilanzwerte	273	267	-6
Gemeindefonds Konto 2033.7	30	29	-1
Fonds Alters- und Pflegeheim Rössligasse Konto 2033.8	26	26	0
Legat Fritz Schmid / Margrit Dolder Konto 2033.9	187	188	1
Wohlfahrtsfonds F.+A. Forster-Ganz Konto 2033.10	30	24	-6

Verwendungszweck

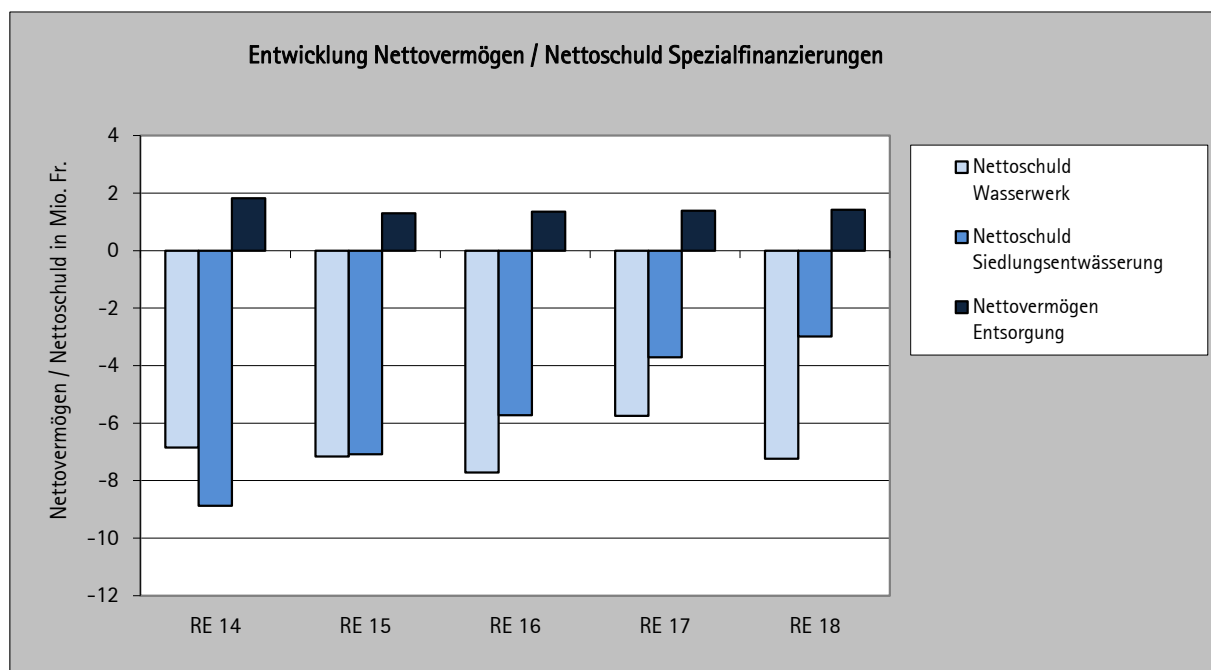
Gemeindefonds	Verwendung des Ertrages für Beiträge an die "Stiftung für das Alter" sowie an bedürftige Schüler.
Fonds Alters- und Pflegeheim Rössligasse	Die Fondsgelder werden für ausserordentliche Aufwendungen im Interesse der Bewohnerinnen und Bewohner des Alters- und Pflegeheims Rössligasse, welche nicht durch den Voranschlag finanziert werden können, eingesetzt.
Legat Fritz Schmid / Margrit Dolder	Verwendung des Ertrages für die Bedürfnisse des Altersheimes oder seiner BewohnerInnen.
Wohlfahrtsfonds F.+A. Forster-Ganz	Es sollen primär Personen von diesem Stiftungsgeld profitieren, welche vom Sozialamt, den Zusatzleistungen zur AHV/IV oder von der Asylfürsorge Bülach unterstützt werden. Maximaler Kapitalverbrauch pro Jahr: Fr. 7'000.



Finanzbuchhaltung

Bilanz - Übersicht

in Tausend Fr.	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Veränderung
Spezialfinanzierungen			
Total			
Verpflichtungskonto	14'318	14'810	492
Verwaltungsvermögen	-22'385	-23'616	-1'231
Nettoschuld	-8'067	-8'806	-739
Spezialfinanzierung Wasserwerk			
Verpflichtungskonto	5'494	5'483	-11
Verwaltungsvermögen	-11'236	-12'721	-1'485
Nettoschuld	-5'742	-7'238	-1'496
Spezialfinanzierung Siedlungsentwässerung			
Verpflichtungskonto	7'388	7'858	470
Verwaltungsvermögen	-11'095	-10'847	248
Nettoschuld	-3'707	-2'989	718
Spezialfinanzierung Entsorgung			
Verpflichtungskonto	1'436	1'469	33
Verwaltungsvermögen	-54	-48	6
Nettovermögen	1'382	1'421	39



Finanzbuchhaltung

Bilanz - Artengliederung

	Bilanz in Tausend Fr.	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Veränderung
1	Aktiven	215'785	224'153	8'368
10	Finanzvermögen	95'056	103'025	7'969
100	Flüssige Mittel	11'807	19'068	7'261
101	Guthaben	22'955	20'550	-2'405
102	Anlagen	59'973	60'003	30
103	Transitorische Aktiven	321	3'404	3'083
11	Verwaltungsvermögen	120'729	121'128	399
114	Sachgüter	111'770	111'897	127
115	Finanzanlagen	5'555	5'468	-87
116	Investitionsbeiträge	1'603	2'080	477
117	Übrige aktivierte Ausgaben	1'801	1'683	-118

2	Passiven	215'785	224'153	8'368
20	Fremdkapital	98'257	101'941	3'684
200	Laufende Verpflichtungen	33'674	42'261	8'587
201	Kurzfristige Schulden	5'000	0	-5'000
202	Langfristige Schulden	56'000	56'000	0
203	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	273	267	-6
204	Rückstellungen	2'842	2'630	-212
205	Transitorische Passiven	469	784	315
21	Verrechnungen	2'633	2'774	141
214	Quellensteuern	2	12	10
216	Steuerausscheidungen und pausch. Steueranrechnung	-10	0	-6
218	Übrige Verrechnungskonten	2'642	2'762	120
22	Spezialfinanzierungen	16'060	16'522	462
228	Verpflichtungen	16'060	16'522	462
23	Eigenkapital	98'835	102'917	4'082
239	Kapital	98'835	102'917	4'082

Finanzbuchhaltung
Bilanz - Einzelkonten in Tausend Fr.

Konto	Kontotext	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Veränderung
1	Aktiven	215'785	224'153	8'368
10	Finanzvermögen	95'056	103'025	7'969
100	Flüssige Mittel	11'807	19'068	7'261
1000	Kasse	73	71	-2
1000.1	Stadtkasse (Hauptkasse)	36	33	-3
1000.9	Betriebsamt (Kasse)	4	4	0
1000.11	Stadtpolizei (Nebenkasse)	2	1	-1
1000.14	Sportanlage Hirslen (Nebenkasse)	7	7	0
1000.16	Stadthalle (Nebenkasse)	11	12	1
1000.20	Reissverschluss (Nebenkasse)	5	5	0
1000.21	Jugendtreff (Nebenkasse)	4	5	1
1000.24	Zivilstandsamt (Nebenkasse)	3	2	-1
1000.25	Stadtbüro, Hauptkasse 1	1	1	-1
1000.26	Stadtbüro, Hauptkasse 2	1	1	-1
1000.27	Stadtbüro, Hauptkasse 3	1	1	-1
1000.28	Stadtbüro, Hauptkasse 4	1	1	-1
1001	Postfinance	10'669	17'195	6'526
1001.1	Postkonto 80-7330-0 Stadtkasse	8'485	15'576	7'091
1001.3	Postkonto 87-113132-0 Sozialhilfe (Tutoris)	296	401	105
1001.4	Postkonto 80-13461-4 Betriebsamt	1'361	948	-413
1001.5	Postkonto 88-790763-7 Flüchtlings- und Asylkoordination (Tutoris)	527	269	-258
1002	Banken	1'065	1'803	738
1002.1	ZKB Kontokorrent 1124-0120.005	776	844	68
1002.5	Credit Suisse Kontokorrent 182076-21	107	698	591
1002.8	UBS Kontokorrent 854168.B1 Q	76	51	-25
1002.9	Raiffeisenbank Kontokorrent 40192.76	105	209	104
101	Guthaben	22'955	20'550	-2'405
1010	Vorschüsse	39	35	-4
1010.2	Vorschusskonto Tutoris Sozialhilfe	28	26	-2
1010.5	Vorschusskonto Klienten Reissverschluss	0	0	0
1010.6	Vorschusskonto OM Police	9	7	-2
1010.9	Vorschusskonto Reissverschluss	1	1	0
1010.10	Vorschusskonto Jugendtreff	1	1	-1
1011	Kontokorrente	179	3'433	3'254
1011.6	Kontokorrent Regionalkonferenz NL (Zahlungsverkehr)	20	81	61
1011.7	Kontokorrent Zweckverband PZU (Zahlungsverkehr)	159	148	-11
1011.100	Kontokorrent Zweckverband Friedhof (Verwaltungsrechnung)	0	76	76
1011.103	Kontokorrent Zweckverband HPS (Verwaltungsrechnung)	0	3'122	3'122
1011.105	Kontokorrent Zweckverband GWS (Verwaltungsrechnung)	0	7	7
1012	Steuer Guthaben	5'503	2'491	-3'012
1012.30	Steuerrestanzen Grundstückgewinnsteuern	4	-1	-5
1012.2004	Steuerrestanzen 2004	1		-1
1012.2005	Steuerrestanzen 2005	75	1	-74
1012.2006	Steuerrestanzen 2006	193	182	-11
1012.2007	Steuerrestanzen 2007	242	232	-10
1012.2008	Steuerrestanzen 2008	100	5	-95

Finanzbuchhaltung
Bilanz - Einzelkonten in Tausend Fr.

Konto	Kontotext	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Veränderung
1012.2009	Steuerrestanzen 2009	62	63	1
1012.2010	Steuerrestanzen 2010	3	0	-3
1012.2011	Steuerrestanzen 2011	0	-4	-4
1012.2012	Steuerrestanzen 2012	56	7	-49
1012.2013	Steuerrestanzen 2013	61	33	-28
1012.2014	Steuerrestanzen 2014	155	-2	-157
1012.2015	Steuerrestanzen 2015	-165	3	168
1012.2016	Steuerrestanzen 2016	274	180	-94
1012.2017	Steuerrestanzen 2017	4'441	-5'179	-9'620
1012.2018	Steuerrestanzen 2018		6'970	6'970
1013	Rückerstattungen von Gemeinwesen	325	288	-37
1013.1	Rückerstattungen von Gemeinwesen	325	288	-37
1014	Beiträge von Gemeinwesen	3'242	2'940	-302
1014.1	Restanzen Bundes-, Staats- und Gemeindebeiträge LR	2'690	2'791	101
1014.2	Restanzen Bundes-, Staats- und Gemeindebeiträge IR	552	149	-403
1015	Debitoren	11'949	10'197	-1'752
1015.00	Debitorensammelkonto		9'572	9'572
1015.20	Debitoren FD	11'820	393	-11'427
1015.22	Debitoren OM Police	48	148	100
1015.23	Debitoren OM Permission	3	5	2
1015.24	Debitoren Rimo	5	6	1
1015.26	Debitoren Friedensrichter	2	7	5
1015.27	Debitoren Betriebsamt	37	31	-6
1015.31	Verrechnungssteuerguthaben	10	9	-1
1015.41	Restanzen Betriebskosten Steuerinkasso	24	25	1
1019	Übrige Guthaben	1'719	1'165	-554
1019.3	Schlüsseldepot Gemeinderat	0	0	0
1019.4	Schlüsseldepot Primarschule	0	0	0
1019.5	Stiftung Alterszentrum Bülach, Betriebskredit Spitex	100	0	-100
1019.7	Guthaben Tutoris Sozialhilfe	291	357	66
1019.8	Guthaben EO-Entschädigungen, Unfall- und Krankentaggelder	21	13	-8
1019.9	Guthaben EFT/POS Kassenabrechnung Hirslen	26	22	-4
1019.14	Guthaben Betriebsamt	-3	0	3
1019.18	Guthaben Tutoris Flüchtlings- und Asylkoordination	534	260	-274
1019.51	Guthaben Sozialversicherungen SVA (AHV/AIV/ALV)	381	82	-299
1019.61	Guthaben BVK Personalvorsorge Städtisches Personal	0	4	4
1019.62	Guthaben BVK Personalvorsorge Primarschule	0	6	6
1019.63	Guthaben BVG Wincare Reissverschluss	0	1	1
1019.71	Guthaben Kranken- und Unfallversicherung Städtisches Personal	1	0	-1
1019.100	Kat.Nr. 7688, Gestundete Mehrwertsbeiträge Ausbau Erachfeldstrasse	56	56	0
1019.102	Kat.Nr. 3596, Bevorschussung Baubeiträge für Abwasserleitung Grünhof	19	19	0
1019.301	Vorauszahlungen QP In Höfen, Im Steinhof, Blumenweg	30	0	-30
1019.304	Vorauszahlungen QP Lindenhofstrasse	49	61	12
1019.305	Vorauszahlungen Friedhofstrasse Ost, Sanierung	12	27	15
1019.501	Mieterkaution CS CH87 0483 5097 2098 7000 2	2	2	0
1019.502	Mieterkaution ZKB CH90 0070 0350 0319 3128 2	3	3	0
1019.503	Mieterkaution CS CH32 0483 5045 7186 3000 0	3	3	0
1019.504	Mieterkaution CS CH33 0483 5097 2098 7000 4	3	3	0

Finanzbuchhaltung
Bilanz - Einzelkonten in Tausend Fr.

Konto	Kontotext	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Veränderung
1019.505	Mieterkaution CS CH22 0483 5165 0094 3000 0	2	2	0
1019.506	Mieterkaution ZKB CH26 0070 0112 4003 1121 8	2	0	-2
1019.507	Mieterkaution UBS CH83 0023 0230 5657 15MK T	6	0	-6
1019.999	Diverse Guthaben	10	74	64
1019.10000	Mehrwertsteuer Guthaben aus Quartalsabrechnung	167	169	2
1019.17011	Vorsteuer LR MWST-Nr. CHE-108.963.032 (319 851)	5	0	-5
102	Anlagen	59'973	60'003	30
1021	Aktien und Anteilscheine	371	367	-4
1021.1	50 Aktien VRSG St. Gallen	50	50	0
1021.3	10 Namenaktien Flughafen Zürich	11	8	-3
1021.4	200 Namenaktien Energie 360 Grad AG	211	211	0
1021.5	98 Namenaktien MRI-Zentrum Spital Bülach AG	98	98	0
1022	Darlehen	2'050	2'050	0
1022.31	Darlehen an Stiftung Alterszentrum Bülach	2'000	2'000	0
1022.32	Darlehen an yellow tennis club Bachenbülach	50	50	0
1023	Grundeigentum	57'464	57'472	8
1023.1	Nichtüberbaute Liegenschaften	33'786	33'786	0
1023.2	Überbaute Liegenschaften	23'196	23'204	8
1023.3	Grundeigentum mit Baurechten	482	482	0
1025	Vorräte	88	114	26
1025.1	Holzvorrat, Holzschopf	69	68	-1
1025.4	Treibstofftank Feuerwehrgebäude	20	46	26
103	Transitorische Aktiven	321	3'404	3'083
1030	Transitorische Aktiven	321	3'404	3'083
1030.1	Transitorische Aktiven	321	3'404	3'083
11	Verwaltungsvermögen	120'729	121'128	399
114	Sachgüter	111'770	111'897	127
1140	Grundstücke	1'252	1'126	-126
1140.1	Grundstücke	1'252	1'126	-126
1141	Tiefbauten	35'114	36'140	1'026
1141.1	Tiefbauten	14'157	13'866	-291
1141.51	Tiefbauten Wasserwerk	10'637	12'035	1'398
1141.60	Tiefbauten Abwasser	10'320	10'239	-81
1143	Hochbauten	72'018	71'525	-493
1143.1	Hochbauten	70'897	70'606	-291
1143.51	Hochbauten Wasserwerk	276	248	-28
1143.61	Hochbauten Kläranlage ARA Furt	591	443	-148
1143.80	Hochbauten Forst	254	228	-26
1145	Waldungen	28	25	-3
1145.1	Waldungen	28	25	-3
1146	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	3'304	3'033	-271
1146.1	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	3'104	2'725	-379
1146.51	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge Wasserwerk	5	152	147
1146.80	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge Forst	195	156	-39
1149	Übrige Sachgüter	54	48	-6

Finanzbuchhaltung
Bilanz - Einzelkonten in Tausend Fr.

Konto	Kontotext	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Veränderung
1149.1	Übrige Sachgüter (Entsorgung)	54	48	-6
115	Finanzanlagen	5'555	5'468	-87
1152	Gemeinden	4'660	4'655	-5
1152.1	Stiftung Pigna, Stiftungskapital	44	39	-5
1152.2	Spital Bülach, Beteiligung	4'616	4'616	0
1153	Eigene Anstalten und Einrichtungen	633	569	-64
1153.1	KZU Bassersdorf, Dotationskapital IKA	633	569	-64
1154	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	98	81	-17
1154.2	Baugenossenschaft Bülach, Darlehen	79	64	-15
1154.3	Genossenschaft für Alterswohnungen, unverzinslicher Anteilschein	19	17	-2
1155	Private Institutionen	163	163	0
1155.1	Sozialer Wohnungsbau, Allmendstr. 62/64, zinsloses Darlehen	143	143	0
1155.3	Verein Volkshochschule Bülach, zinsloses Darlehen	20	20	0
116	Investitionsbeiträge	1'603	2'080	477
1160	Bund	68	61	-7
1160.1	Investitionsbeiträge an den Bund	68	61	-7
1162	Gemeinden	1'497	1'985	488
1162.1	Investitionsbeiträge an andere Gemeinden	1'367	1'868	501
1162.51	Investitionsbeiträge an andere Gemeinden Wasserwerk	130	117	-13
1165	Private Institutionen	38	34	-4
1165.1	Investitionsbeiträge an private Institutionen	38	34	-4
117	Übrige aktivierte Ausgaben	1'801	1'683	-118
1171	Planungen	1'768	1'654	-114
1171.1	Raumplanung	1'396	1'320	-76
1171.51	Raumplanung Wasserwerk	188	169	-19
1171.60	Raumplanung Abwasser	184	165	-19
1179	Übrige zu aktivierende Ausgaben	33	29	-4
1179.1	Übrige zu aktivierende Ausgaben	33	29	-4
2	Passiven	215'785	224'153	8'368
20	Fremdkapital	98'257	101'941	3'684
200	Laufende Verpflichtungen	33'674	42'261	8'587
20000	Kreditoren-Sammelkonto		9'876	9'876
20000.01	Kreditoren-Sammelkonto FI	10'500		-10'500
20002	Kreditoren	365	589	224
20002.41	Quellensteuern Städtisches Personal	13	6	-7
20002.42	Quellensteuern Primarschule	1	0	-1
20002.61	BVK Personalvorsorge Städtisches Personal	3	0	-3
20002.71	Kranken- und Unfallversicherung Städtisches Personal		9	9
20002.80	Kreditoren Tutoris Sozialhilfe	41	1	-40
20002.81	Kreditoren Betriebsamt	75	67	-8
20002.82	Kreditoren Tutoris Flüchtlings- und Asylkoordination	83	31	-52
20002.90	Gemeinde Wasterkingen, offene Rückerstattungen ZL	149	149	0
20002.10000	Umsatzsteuer MWST Verpflichtungen aus Quartalsabrechnungen		327	327

Finanzbuchhaltung

Bilanz - Einzelkonten in Tausend Fr.

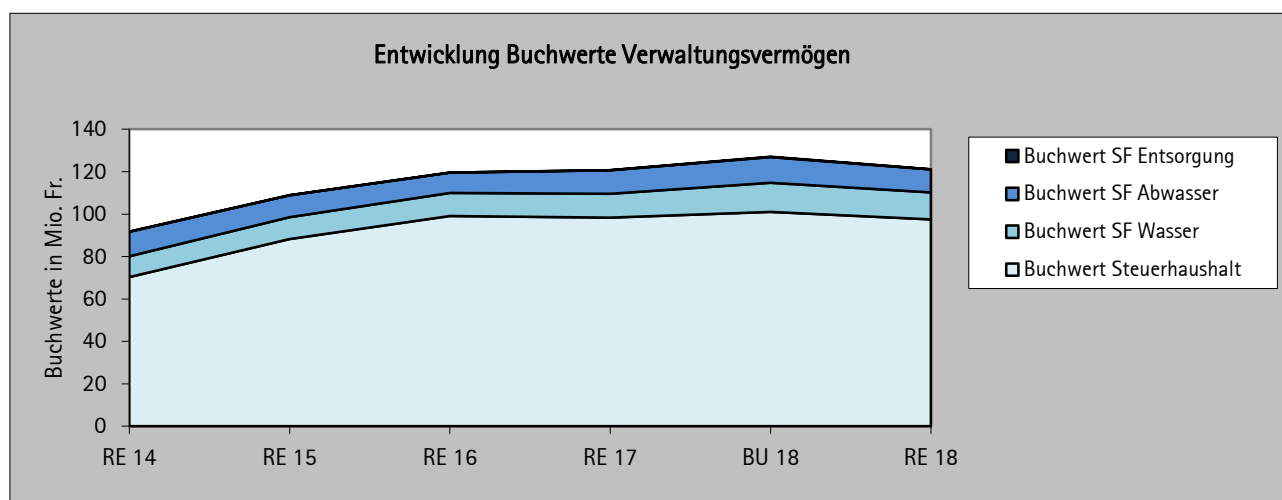
Konto	Kontotext	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Veränderung
2001	Depotgelder	14'661	20'394	5'733
2001.4	Kostenvorschüsse Zivilstandsamt	6	4	-2
2001.7	Depotgelder Betriebsamt	1'224	819	-405
2001.9	Depotgelder Notwohnungen	2	1	-1
2001.12	Depotgelder der Grundeigentümer für Bülach Nord	4'600	9'200	4'600
2001.13	Schlüsseldepots Jugendarbeit Bülach	0	0	0
2001.20	Sicherstellungen Grundstückgewinnsteuern	8'828	10'369	1'541
2006	Kontokorrente	8'078	11'346	3'268
2006.1	Kontokorrent Sekundarschule Bülach	4'476	7'822	3'346
2006.3	Kontokorrent Reformiertes Kirchengut	283	0	-283
2006.4	Kontokorrent Katholisches Kirchengut	2'650	2'937	287
2006.5	Kontokorrent Zweckverband Friedhof (Zahlungsverkehr)	118	0	-118
2006.9	Kontokorrent Zweckverband HPS (Zahlungsverkehr)	401	0	-401
2006.100	Kontokorrent Zweckverband Friedhof (Verwaltungsrechnung)	70	174	104
2006.101	Kontokorrent Zweckverband PZU (Verwaltungsrechnung)	32	41	9
2006.103	Kontokorrent Zweckverband HPS (Verwaltungsrechnung)	18	372	354
2006.105	Kontokorrent Zweckverband GWS (Verwaltungsrechnung)	30	0	-30
2009	Übrige Laufende Verpflichtungen	70	55	-15
2009.1	Vorauszahlungen Mietzinsen Rimo	70	54	-16
2009.3	Vorauszahlungen NPG OM Permission	0	0	0
2009.4	Vorauszahlungen Betriebsamt	0	0	0
201	Kurzfristige Schulden	5'000	0	-5'000
2010	Banken	5'000	0	-5'000
2010.16	Kurzfristige Darlehen	5'000	0	-5'000
202	Langfristige Schulden	56'000	56'000	0
2021	Langfristige Darlehen	56'000	56'000	0
2021.38	Postfinance, 0.32 %, 14.01.2015 - 14.01.2021	6'000	6'000	0
2021.39	Postfinance, 0.44 %, 24.04.2015 - 23.04.2025	10'000	10'000	0
2021.40	Postfinance, 0.40 %, 18.08.2015 - 18.08.2023	10'000	10'000	0
2021.41	Postfinance, 0.35 %, 25.11.2015 - 25.11.2021	10'000	10'000	0
2021.42	Postfinance, 0.20 %, 22.11.2016 - 22.11.2022	10'000	10'000	0
2021.43	Postfinance, 0.17 %, 24.02.2017 - 24.02.2020	10'000	10'000	0
203	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	273	267	-6
2033	Verwaltete Stiftungen	273	267	-6
2033.7	Gemeindefonds	30	29	-1
2033.8	Fonds Alters- und Pflegeheim Rössligasse	26	26	0
2033.9	Legat Fritz Schmid / Margrit Dolder	187	188	1
2033.10	Wohlfahrtsfonds F. + A. Forster-Ganz	30	24	-6
204	Rückstellungen	2'842	2'630	-212
2040	Laufende Rechnung	2'842	2'630	-212
2040.1	Rückstellungen der Laufenden Rechnung	2'842	2'630	-212
205	Transitorische Passiven	469	784	315
2050	Transitorische Passiven	469	784	315
2050.1	Transitorische Passiven	469	784	315

Finanzbuchhaltung
Bilanz - Einzelkonten in Tausend Fr.

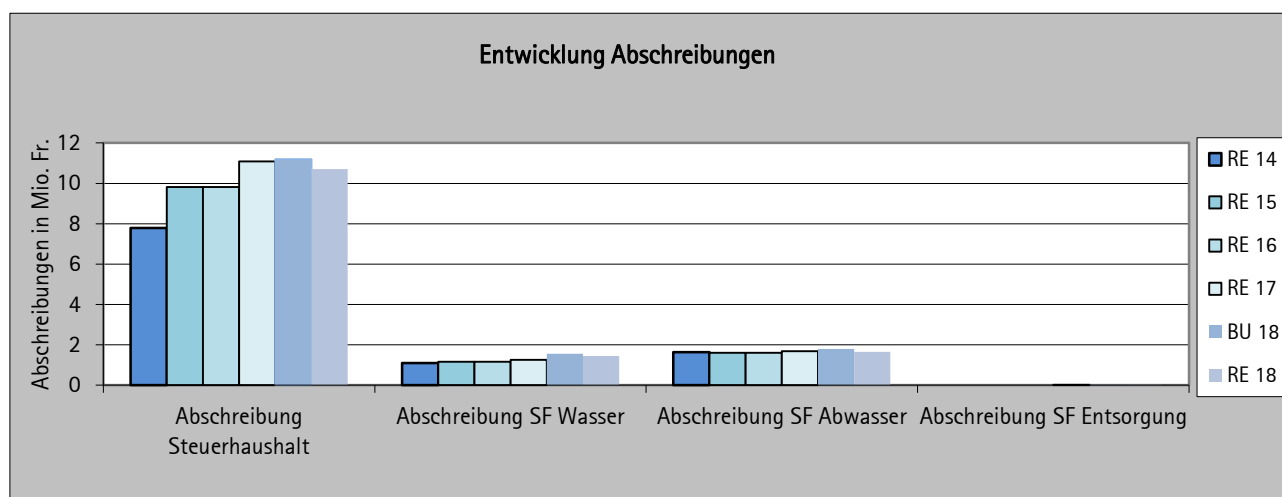
Konto	Kontotext	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Veränderung
21	Verrechnungen	2'633	2'774	141
214	Quellensteuern	2	12	10
2141	Quellensteuern gemäss VO vom 10.11.1958	2	12	10
2141.1	Quellensteuern VO II (Personen ohne Wohnsitz in der CH)	2	12	10
216	Steuerausscheidungen und pauschale Steueranrechnung	-10	0	10
2160	Aktive Steuerausscheidungen	-10	0	10
2160.1	Aktive Steuerausscheidungen	-10	0	10
218	Übrige Verrechnungskonten	2'642	2'762	120
2180	Quartierpläne	0	591	591
21890	Übrige Verrechnungskonten	213	151	-62
21893	Zahlungsausgleichskonto Debitoren	2'242	1'939	-303
21893.1	Steuern und Verzugszinsen (Januar bis Dezember)	2'142	1'915	-227
21893.4	Zahlungsausgleichskonto FD	100	1	-99
21893.11	Debitoren ESR Fehlerkonto	0	4	4
21893.12	Debitoren Vorauszahlungskonto	0	19	19
21894	Tutoris Flüchtlings- und Asylkoordination	0	1	1
21896	Tutoris Sozialhilfe	182	1	-181
21896.30	Durchgangskonto für Rückforderungen bei Einstellung Sozialhilfe	134	0	-134
21896.31	Durchgangskonto für Elternbeiträge bei Notfallmassnahmen	48	1	-47
21897	Rimo	5	52	47
21897.10	Durchlaufkonto Rimo Mietkaution	5	0	-5
21898	Polizei	0	28	27
22	Spezialfinanzierungen	16'060	16'522	462
228	Verpflichtungen	16'060	16'522	462
2280	Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	14'318	14'810	492
2280.51	Fonds Wasserversorgung	5'494	5'483	-11
2280.60	Fonds Abwasserbeseitigung	7'388	7'858	470
2280.70	Fonds Abfallentsorgung	1'436	1'467	31
2281	Verpflichtungen für gesetzliche Fonds	1'742	1'711	-31
2281.2	Spezialfond "Ersatzabgaben zur Abgeltung der Schutzraumbaupflicht"	637	606	-31
2281.3	Spezialfond "Ersatzabgaben zur Abgeltung der Baupflicht für Abstellplätze"	1'105	1'105	0
23	Eigenkapital	98'835	102'917	4'082
239	Kapital	98'835	102'917	4'082
2390	Eigenkapital	98'835	102'917	4'082
2390.1	Eigenkapital	98'835	102'917	4'082

Finanzbuchhaltung Abschreibungen - Übersicht

in Tausend Fr.	Rechnung 2017	Budget 2018	Rechnung 2018
Verwaltungsvermögen Buchwert	120'729	127'073	121'128
davon Anteil:			
Steuerhaushalt	98'344	101'044	97'512
SF Wasserversorgung	11'236	13'739	12'720
SF Abwasserbeseitigung	11'095	12'107	10'847
SF Entsorgung	54	182	48



Verwaltungsvermögen Abschreibungen	14'032	14'547	13'797
davon Anteil:			
Steuerhaushalt	11'095	11'192	10'703
SF Wasserversorgung	1'251	1'545	1'437
SF Abwasserbeseitigung	1'679	1'790	1'651
SF Entsorgung	6	20	6



Finanzbuchhaltung
Abschreibungen - Abschreibungstabelle in Tausend Fr.

Verwaltungsvermögen		Buchwert	Nettoin-	Buchwert vor	Abschreibungen			Buchwert
Konten 1140 - 1179		per	vestitionen	Abschreibungen	%	ordentliche	zusätzliche	per
		01.01.2018	2018	per 31.12.2018				31.12.2018
	Steuerhaushalt	98'344	9'872	108'215		10'703	0	97'512
1140.1	Grundstücke	1'252	0	1'252	10%	126	0	1'126
1141.1	Tiefbauten	14'157	1'250	15'407	10%	1'541	0	13'866
1143.1	Hochbauten	70'897	7'554	78'451	10%	7'845	0	70'606
1143.80	Hochbauten Forst	254	0	254	10%	26	0	228
1145.1	Waldungen	28	0	28	10%	3	0	25
1146.1	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	3'104	303	3'407	20%	682	0	2'725
1146.80	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge Forst	195	0	195	20%	39	0	156
1152.1	Stiftung Pigna, Stiftungskapital	44	0	44	10%	5	0	39
1152.2	Spital Bülach, Beteiligung	4'616	0	4'616	0%	0	0	4'616
1153.1	KZU Bassersdorf, Dotationskapital IKA	633	0	633	10%	64	0	569
1154.2	Baugenossenschaft Bülach, Darlehen	79	-16	64	0%	0	0	64
1154.3	Genossenschaft für Alterswohnungen, unverzinslicher Anteilschein	19	0	19	10%	2	0	17
1155.1	Sozialer Wohnungsbau, MFH Allmendstr. 62/64, zinsloses Darlehen	143	0	143	0%	0	0	143
1155.3	Verein Volkshochschule Bülach, zinsloses Darlehen	20		20	0%	0	0	20
1160.1	Investitionsbeiträge an den Bund	68	0	68	10%	7	0	61
1162.1	Investitionsbeiträge an andere Gemeinden	1'367	709	2'076	10%	208	0	1'868
1165.1	Investitionsbeiträge an Private	38	0	38	10%	4	0	34
1171.1	Planungsausgaben	1'396	71	1'467	10%	147	0	1'320
1179.1	Übrige Ausgaben	33	0	33	10%	4	0	29
	Spezialfinanzierung Wasserversorgung	11'236	2'921	14'157		1'437	0	12'720
1141.51	Tiefbauten	10'637	2'736	13'373	10%	1'338	0	12'035
1143.51	Hochbauten	276	0	276	10%	28	0	248
1146.51	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	5	186	191	20%	39	0	152
1162.51	Investitionsbeiträge an andere Gemeinden	130	0	130	10%	13	0	117
1171.51	Planungsausgaben	188	0	188	10%	19	0	169
	Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	11'095	1'403	12'498		1'251	400	10'847
1141.60	Tiefbauten Siedlungsentwässerung	10'320	1'057	11'377	10%	1'138	0	10'239
1141.61	Tiefbauten ARA Furt	0	0	0	10%	0	0	0
1143.61	Hochbauten ARA Furt	591	346	937	10%	94	400	443
1171.60	Planungsausgaben	184	0	184	10%	19	0	165
	Spezialfinanzierung Entsorgung	54	0	54		6	0	48
1149.1	Übrige Sachgüter	54	0	54	10%	6	0	48
	Total	120'729	14'197	134'925		13'397	400	121'128

Geldflussrechnung

	2017	2018	Veränderung gegenüber 2017	
	in Fr.	in Fr.	in Fr.	in %
Betriebliche Tätigkeit				
Gewinn (+) / Verlust (-)	1'220'902.70	4'082'107.13	2'861'204.43	234.4%
Ordentliche Abschreibungen	13'439'723.81	13'397'434.48	-42'289.33	-0.3%
Zusätzliche Abschreibungen	592'000.00	400'000.00	-192'000.00	-32.4%
Buchgewinne (-) / Buchverluste (+) *)	-992'601.44	278'886.14	1'271'487.58	-128.1%
Veränderung Forderungen (101)	-7'673'883.23	2'404'933.56	10'078'816.79	-131.3%
Veränderung übrige Aktiven (103, 115)	1'201'183.60	-2'995'604.93	-4'196'788.53	-349.4%
Veränderung Verbindlichkeiten (200, 201, 203)	5'157'133.65	3'580'483.00	-1'576'650.65	-30.6%
Veränderung Rückstellungen LR (2040)	55'000.00	-211'551.30	-266'551.30	-484.6%
Veränderung übrige Passiven (205, 21)	1'757'483.03	455'509.14	-1'301'973.89	-74.1%
Veränderung Spezialfinanzierungen (128, 22)	5'906'404.92	461'539.20	-5'444'865.72	-92.2%
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	20'663'347.04	21'853'736.42	1'190'389.38	5.8%
Investitionstätigkeit				
Veränderung Darlehen (1022)	0.00	0.00	0.00	
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen **)	-15'252'723.81	-14'283'434.48	969'289.33	-6.4%
Nettoinvestitionen Finanzvermögen (102 exkl. 1022) **)	-3'521'023.66	-309'247.85	3'211'775.81	-91.2%
Veränderung Rückstellungen IR (2041)	-167'000.00	0.00	167'000.00	-100.0%
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-18'940'747.47	-14'592'682.33	4'348'065.14	-23.0%
Finanzierungsüberschuss (+) / Finanzierungsfehlbetrag (-)	1'722'599.57	7'261'054.09	5'538'454.52	321.5%
Finanzierungstätigkeit				
Veränderung langfristige Schulden (202)	5'000'000.00	0.00	-5'000'000.00	-100.0%
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	5'000'000.00	0.00	-5'000'000.00	-100.0%
Veränderung Flüssige Mittel				
Mittelabfluss	0.00	0.00	0.00	
Mittelzufluss	6'722'599.57	7'261'054.09	538'454.52	8.0%
Total Bestand per 31.12.	11'806'749.15	19'067'803.24	7'261'054.09	61.5%

*) Saldo beinhaltet die Abschreibungen des Finanzvermögens, Buchgewinne/-verluste und Kursgewinne/-verluste

**) Saldo Nettoinvestitionen WV / FV entspricht nicht den Werten in den Investitionsrechnung, da in der Geldflussrechnung noch andere Werte berücksichtigt werden

Anhang zur Jahresrechnung

1 Allgemeines

1.1 Allgemeine Angaben zur Gemeinde

Die Politische Gemeinde Bülach mit Sitz der Verwaltung an der Marktgasse 28 in 8180 Bülach zählte am 31.12.2018 20'386 Einwohnerinnen und Einwohner mit zivilrechtlichem Wohnsitz in der Gemeinde.

Die Gemeinde Bülach ist nach der ausserordentlichen Gemeindeorganisation (mit Grosselem Gemeinderat gemäss § 88 Gemeindegesetz des Kantons Zürich) organisiert. Nebst der Politischen Gemeinde (mit integrierter Primarschule) verfügt die Gemeinde Bülach zusammen mit den Gemeinden Bachenbülach, Hochfelden, Höri und Winkel über eine Sekundarschulgemeinde, eine Evangelisch-Reformierte und Römisch-Katholische Kirchengemeinde.

Die Gemeinde Bülach beschäftigte per 31.12.2018 282 Mitarbeitende mit 218.57 Stelleneinheiten.

Als Revisionsstelle amtiert die Verwaltungsrevisionen GmbH in 8157 Dielsdorf.

1.2 Spezielle Angaben zur Gemeinde

Die Vorteile "ganz auf dem Land" und "gleich in der Stadt" verbinden sich in Bülach ideal. Eine hohe Lebensqualität, unverfälschte Natur, ein bemerkenswertes Freizeit- und Arbeitsplatzangebot, die gute Verkehrserschliessung und die Nähe zum Flughafen sind Merkmale der Stadt. Mit rund 20'300 Einwohnerinnen und Einwohnern ist Bülach Hauptort des gleichnamigen Bezirks.

	Rechnungsjahr	Vorjahr
Gemeindefläche	1'609 ha	1'609 ha
- davon Wald	534 ha	534 ha
Gemeindestrassen	69.956 Km	69.956 Km
Eigene Steuerkraft pro Einwohner	2'620 Fr. (2017)	2'439 Fr. (2016)
Berichtigte Steuerkraft pro Einwohner (inkl. Finanzausgleich)	3'581 Fr.	3'414 Fr.
Nettovermögen / Nettoschuld pro Einwohner	-167 Fr.	-382 Fr.
(konsolidierte Betrachtung, d.h. Steuerhaushalt inkl. Spezialfinanzierungen)		

Anhang zur Jahresrechnung

2 Rechnungslegungsgrundsätze

2.1 Angewendetes Regelwerk

Der Rechnungsabschluss der Gemeinde Bülach ist in Übereinstimmung mit den geltenden kantonalen Richtlinien und Gesetzen erstellt worden. Massgebend sind die Bestimmungen des Gesetzes über das Gemeindegewesen (Gemeindegewesengesetz; LS 131.1) und die Verordnung über den Gemeindehaushalt (LS 133.1).

Der Rechnungsabschluss für die Politische Gemeinde Bülach, die spezialfinanzierten Gemeindebetriebe und die Sonderrechnungen ist der 31. Dezember.

2.2 Bewertungsgrundsätze

Bewertung des Finanzvermögens

Das Finanzvermögen wird nach kaufmännischen Grundsätzen bilanziert.

Abschreibungen sind vorzunehmen, wenn Verluste oder wesentliche Wertminderungen eingetreten sind.

Bewertung des Verwaltungsvermögens

Das Verwaltungsvermögen wird zum jeweiligen Restbuchwert bilanziert.

Die ordentlichen Abschreibungen werden vom Bilanzwert zu Beginn des Rechnungsjahres, zuzüglich der Nettoinvestitionen des Rechnungsjahres berechnet. Sie betragen bei Sachgütern, Investitionsbeiträgen und übrigem Verwaltungsvermögen 10 Prozent, bei Mobilien 20 Prozent.

Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens werden nach kaufmännischen Grundsätzen bewertet und abgeschrieben.

Zusätzliche Abschreibungen können vorgenommen werden, wenn sie im Voranschlag eingestellt sind.

Bewertung der Passiven

Die Passiven werden zum Nominalwert bilanziert.

Anhang zur Jahresrechnung

3 Einzelheiten zur Bilanz

Bezeichnung	Bemerkungen	Bestand Ende Vorjahr	Veränderungen im Rechnungsjahr	Bestand Ende Rechnungsjahr
3.1 Aktiven	Einzelheiten zu den Aktiven, sofern sie nicht direkt aus der Bilanz ersichtlich sind.			
3.1.1 Finanzvermögen		95'055'868.94	7'968'967.17	103'024'836.11
Kontengruppe 101 Guthaben einschliesslich Restanzen		22'954'885.02	-2'404'933.56	20'549'951.46
Konto 1015 Debitoren		11'948'915.72	-1'751'692.12	10'197'223.60
- aus laufendem Rechnungsjahr		11'669'510.77	-1'865'573.17	9'803'937.60
- aus früheren Jahren		279'404.95	113'881.05	393'286.00
Kontengruppe 102 Anlagen (weitere Angaben zu Beteiligungen Finanzvermögen siehe Beteiligungsspiegel)	Laufzeit Zinsfuss % Zinstermin	59'972'998.10	30'361.71	60'003'359.81
Konto 1021 Aktien, Fondsanteile und Anteilsscheine		370'503.40	-3'020.00	367'483.40
Konto 1022 Darlehen		2'050'000.00	0.00	2'050'000.00
Konto 1023 Grundeigentum Finanzvermögen	Fläche m2	57'464'073.80	7'462.71	57'471'536.51
Überbaute Liegenschaften	12'259	23'196'061.40	7'462.71	23'203'524.11
Nicht überbaute Liegenschaften	510'556	33'786'412.40	0.00	33'786'412.40
- Landwirtschaftszone	364'022	2'885'152.00	0.00	2'885'152.00
- Wohnzone	22'919	24'227'100.00	0.00	24'227'100.00
- Industrie- und Gewerbezone	0	0.00	0.00	0.00
- Übrige Zonen	123'615	6'674'160.40	0.00	6'674'160.40
Grundstücke mit Baurechten	4'452	481'600.00	0.00	481'600.00
Konto 1025 Vorräte		88'420.90	25'919.00	114'339.90

Anhang zur Jahresrechnung

Bezeichnung	Bemerkungen	Bestand Ende Vorjahr	Veränderungen im Rechnungsjahr	Bestand Ende Rechnungsjahr
3.1.2 Verwaltungsvermögen		120'728'890.00	399'120.00	121'128'010.00
Vermögenswerte des Verwaltungsvermögens siehe separate Abschreibungstabelle				
Kontengruppe 115 Darlehen und Beteiligungen (weitere Angaben siehe Beteiligungsspiegel)		5'554'890.00	-86'880.00	5'468'010.00
Werkstätte für Behinderte	Stiftungskapital Konto 1152.1	44'000.00	-5'000.00	39'000.00
Spital Bülach	Beteiligung Konto 1152.2	4'616'100.00	0.00	4'616'100.00
KZU Bassersdorf	Dotationskapital IKA Konto 1153.1	633'000.00	-64'000.00	569'000.00
Baugenossenschaft Bülach	Darlehen, rückzahlbar bis 2022 Konto 1154.2	79'400.00	-15'880.00	63'520.00
Gen. für Alterswohnungen	Unverzinslicher Anteilschein Konto 1154.3	19'000.00	-2'000.00	17'000.00
Sozialer Wohnungsbau	Darlehen, keine Amortisation Konto 1155.1	143'390.00	0.00	143'390.00
Verein Volkshochschule Bülach	Zinsloses Darlehen, rückzahlbar bis 2027 Konto 1155.3	20'000.00	0.00	20'000.00
3.1.3 Eventualguthaben		87'394.20	0.00	87'394.20
Schuldner: Baudirektion Kanton Zürich (oder jeweiliger Eigentümer) Mehrwertsbeiträge von Fr. 87'394.20 für Grundstücke Kat.Nr. 7108 u . 7933: "Der jeweilige Eigentümer des Grundstücks Kat.Nr. 7108 und 7933 wird zur Zahlung des Mehrwertsbeitrags für den Ausbau des Knotens Zürichstrasse / Schleufenbergstrasse / Im Cholplatz gemäss definitivem Kostenverleger vom 24.10.2003, revidiert 09.06.2004, verpflichtet, wenn innert einer Frist von 15 Jahren ab Fertigstellung des Bauwerks (Juni 2003) die Verkehrsbaulinien DV 999 / 1993 aufgehoben werden könnten und das Grundstück überbaut werden könnte. Bestehen die Baulinien nach dieser Frist weiter, erlischt die Zahlungspflicht nach § 62 lit. g) Strassengesetz. Gilt zugunsten Stadt Bülach."	gemäss Stadtratsbeschluss Nr. 227 vom 15.09.2009	87'394.20	0.00	87'394.20

Anhang zur Jahresrechnung

Bezeichnung	Bemerkungen	Bestand Ende Vorjahr	Veränderungen im Rechnungsjahr	Bestand Ende Rechnungsjahr
3.2 Passiven	Einzelheiten zu den Passiven, sofern sie nicht direkt aus der Bilanz ersichtlich sind.			
3.2.1 Kontengruppe 202 Langfristige Schulden	Laufzeit	Zinsfuss %	Zinstermin	
Fälligkeitenstatistik:				
1 bis 2 Jahre				
3 bis 5 Jahre				
über 5 Jahre				
Total				
Gewichteter Durchschnittzinssatz der langfristigen Schulden in %				
3.2.2 Kontengruppe 203 Verpflichtungen für Sonderrechnungen	Zweck			
Konto 2033 Verwaltete Stiftungen				
- 2033.7 Gemeindefonds	Verwendung des Ertrages für Beiträge an die "Stiftung für das Alter" sowie bedürftige Schüler.			
- 2033.8 Fonds Alters- und Pflegeheim Rössligasse	Die Fondsgelder werden für ausserordentliche Aufwendungen im Interesse der BewohnerInnen des APH Rössligasse, welche nicht durch den Voranschlag finanziert werden können, eingesetzt.			
- 2033.9 Legat Fritz Schmid / Margrit Dolder	Verwendung des Ertrages für die Bedürfnisse des Altersheimes oder seiner BewohnerInnen.			
- 2033.10 Wohlfahrtsfonds F. + A. Forster-Ganz	Primär für Personen, die vom Sozialamt, den ZL zur AHV/IV oder von der Asylfürsorge unterstützt werden. Max. Kapitalverbrauch pro Jahr: Fr. 7'000.			
Total				

Anhang zur Jahresrechnung

Bezeichnung	Bemerkungen	Bestand Ende Vorjahr	Veränderungen im Rechnungsjahr	Bestand Ende Rechnungsjahr
3.2.3 Kontengruppe 204 Rückstellungen - mit Hinweisen auf Verbuchung	Konto	2'841'551.30	-211'551.30	2'630'000.00
Konto 2040 Rückstellungen der Laufenden Rechnung		2'841'551.30	-211'551.30	2'630'000.00
- davon Rückstellungen für Steuerkraftabschöpfung		0.00	0.00	0.00
Grundstückgewinnsteuern, Rückstellung Prozessrisiko	900.4030	2'250'000.00	0.00	2'250'000.00
BVK Arbeitgeber-Sanierungsverpflichtung	*.3610	0.00	0.00	0.00
Informatik	029.31806	211'551.30	-211'551.30	0.00
Pflegefinanzierung Kostenüberwälzung MiGel	415.362002/364002	380'000.00	0.00	380'000.00
Konto 2041 Rückstellungen der Investitionsrechnung	620.5010	0.00	0.00	0.00
3.2.4 Kontengruppe 22 Spezialfinanzierungen		16'060'002.36	461'539.20	16'521'541.56
Konto 2280 Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	Verhältnis Bestand / Gebührenertrag in %			
- Wasserversorgung	210% * (Vorjahr: 227%)	5'493'597.17	-10'333.17	5'483'264.00
- Abwasserentsorgung	224% * (Vorjahr: 217%)	7'388'086.65	470'257.35	7'858'344.00
- Abfallentsorgung	77% * (Vorjahr: 76%)	1'436'431.39	32'257.61	1'468'689.00
Total		14'318'115.21	492'181.79	14'810'297.00

* Infolge Rechnungsumstellung doppelter Ertrag im 2017 mit entsprechender Erhöhung der Spezialfinanzierungskonten; Verhältnis Bestand / Gebührenertrag nur mit einfachem Gebührenertrag

Anhang zur Jahresrechnung

4 Einzelheiten zur Erfolgsrechnung

Bezeichnung	Bemerkungen	Saldo Ende Vorjahr	Veränderungen im Rechnungsjahr	Saldo Ende Rechnungsjahr
4.1 Erfolgsrechnung	Einzelheiten zu Aufwand und Ertrag, sofern sie nicht direkt ersichtlich sind.			
4.1.1 Personalaufwand				
Gesamtaufwand		33'398'139.35	883'020.65	34'281'160.00
./. Personalaufwand spezialfinanzierte Gemeindebetriebe		1'148'835.10	-14'859.87	1'133'975.23
Personalaufwand im steuerfinanzierten Haushalt		32'249'304.25	897'880.52	33'147'184.77
4.1.2 Sachaufwand				
Gesamtaufwand		23'983'063.57	419'777.29	24'402'840.86
./. Sachaufwand spezialfinanzierte Gemeindebetriebe		4'267'401.73	-61'080.14	4'206'321.59
Sachaufwand im steuerfinanzierten Haushalt		19'715'661.84	480'857.43	20'196'519.27
4.1.3 Buchgewinne und -verluste		1'330'000.00	-1'330'000.00	0.00
Schulhaus Eschenmosen, Schulweg 16	Überführung ins Finanzvermögen inkl. Neubewertung mit Buchgewinn	1'330'000.00	-1'330'000.00	0.00

Anhang zur Jahresrechnung

5 Einzelheiten zur internen Verzinsung

Grundlagen zur internen Verzinsung (§§ 24 f VGH)			
Beschluss Stadtrat Nr. 194 vom 29.06.2011			
Gegenstand (§ 65 KSGH)		Modalitäten (Art und Weise der Verzinsung)	Zinssatz %
Konto	Bezeichnung		
1023	Grundeigentum Finanzvermögen (ohne allfälliges überbewertetes Grundeigentum)	Massgebend sind die Buchwerte der Eingangsbilanz des Rechnungsjahres.	0.40%
11xx	Verwaltungsvermögen der spezialfinanzierten Gemeindebetriebe Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Abfallentsorgung	Massgebend sind die Buchwerte der Eingangsbilanz des Rechnungsjahres.	0.40%
1280	Vorschüsse der spezialfinanzierten Gemeindebetriebe	keine Konti vorhanden	-
2280	Verpflichtungen für spezialfinanzierte Gemeindebetriebe Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Abfallentsorgung	Massgebend sind die Buchwerte der Eingangsbilanz des Rechnungsjahres.	0.40%
2033	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	Massgebend sind die Buchwerte der Eingangsbilanz des Rechnungsjahres.	0.40%

Anhang zur Jahresrechnung

6 Beteiligungsspiegel

Name Sitz	Rechtsform	Tätigkeitsgebiet	Nominalka- pital (100%)	Eigentums- anteil	Stimmanteil Exekutive	Stimmanteil Legislative	Buchwert per 31.12.	Anschaffungs- wert	Rechnungs- legungsnorm	Spezifische Risiken
Privatrechtliche Unternehmen (nach OR/ZGB)										
Abraxas VRSG-Holding AG	Aktiengesellschaft	Informatik-Lösungen für Gemeinden	19'730'500	0.13%	0.00%	0.13%	50'000.00	50'000.00	Swiss GAAP, FER	Keine.
Energie 360 Grad AG, Zürich	Aktiengesellschaft	Erdgasversorgung	69'000'000	0.07%	0.00%	0.07%	211'358.40	211'358.40	Swiss GAAP, FER	Keine.
Flughafen Zürich AG, Kloten	Aktiengesellschaft	Flughafenbetreiberin	307'018'750	0.00%	0.00%	0.00%	8'125.00	2'500.00	OR, IFRS	Keine.
MRI-Zentrum Spital Bülach AG, Bülach	Aktiengesellschaft	MRI	1'400'000	7.00%	14.28%	7.00%	98'000.00	98'000.00	OR	Keine.
Genossenschaft für Alterswohnungen Bülach	Genossenschaft	Bau und Unterhalt von preiswerten Wohnungen für betagte Einwohner	260'000	38.46%	20.00%	38.46%	17'000.00	100'000.00	OR	Keine.
Fachstelle für Alkoholprobleme Bezirk Bülach, Bülach	Verein	Hilfeleistungen für Menschen mit Alkoholproblemen	-	-	0.00%	12.88%	0.00	0.00	OR	Jahresbeitrag.
Kleingruppenschule Bülach	Verein	Sonderschule	-	-	40.00%	50.00%	0.00	0.00	OR	Keine.
Lesegesellschaft Bülach, Stadtbibliothek, Bülach	Verein	Stadtbibliothek	-	-	14.29%	0.00%	0.00	0.00	OR	Leistungsvereinbarung. Jährlicher Betriebsbeitrag.
Musikschule Bülach, Bülach	Verein	Musikschule	-	-	0.00%	10.53%	0.00	0.00	OR	Jährlicher Betriebsbeitrag.
Spital Bülach, Bülach	Aktiengesellschaft	Akutspital	39'757'500	11.610%	14.29%	7.55%	4'616'100.00	4'616'100.00	HRM	Verlustdeckung.
Standortförderung Züri- Unterland, Bülach	Verein	Züri-Unterland als Wohn-, Arbeits- und Freizeitregion fördern und bekannt machen	-	-	11.10%	3.70%	0.00	0.00	OR	Jahresbeitrag.

Anhang zur Jahresrechnung

Name Sitz	Rechtsform	Tätigkeitsgebiet	Nominalka- pital (100%)	Eigentums- anteil	Stimmanteil Exekutive	Stimmanteil Legislative	Buchwert per 31.12.	Anschaffungs- wert	Rechnungs- legungsnorm	Spezifische Risiken
Schutzverband der Bevölkerung um den Flughafen (sbfz), Niederhasli	Verein	Schutz der Bevölkerung vor unzumutbarem Fluglärm und andere durch den Fluglärm verursachte Immissionen	-	-	8.33%	2.16%	0.00	0.00	OR	Jahresbeitrag.
Suchtpräventionsstelle Zürcher Unterland, Bülach	Verein	Vorbeugung von Suchtentwicklungen in allen Lebensbereichen	-	-	0.00%	12.88%	0.00	0.00	OR	Jahresbeitrag.
Öffentlich-rechtliche Unternehmen (nach Gemeindegesetz)										
Alterszentrum Bülach, Bülach	Stiftung	Alterszentrum	7'726'400	55.00%	14.23%	55.00%	0.00	4'250'000.00	Swiss GAAP,	Verlust Darlehen.
Pigna, Kloten	Stiftung	Werkstätte und Wohnheim für Behinderte	4'851'000	12.98%	0.00%	9.38%	39'000.00	629'600.00	Swiss GAAP, FER	Keine
KZU, Bassersdorf	IKA	Kompetenzzentrum Pflege und Gesundheit	8'804'566	15.094%	14.29%	8.33%	569'000.00	1'328'955.00	HRM	Keine
Friedhof-Zweckverband Bülach, Bülach	Zweckverband	Friedhof- und Bestattungswesen	-	-	20.00%	20.00%	0.00	0.00	HRM	Übernahme Restdefizit.
Planungsgruppe Zürcher Unterland, Bülach	Zweckverband	Raumplanung	-	-	14.29%	7.93%	0.00	0.00	HRM	Übernahme Restdefizit.
Heilpädagogische Schule Bezirk Bülach, Winkel	Zweckverband	Heilpädagogische Schulung	-	-	20.00%	10.53%	0.00	0.00	HRM	Übernahme Restdefizit.
Grundwassergewinnung	Zweckverband	Wasserversorgung	-	-	22.22%	12.50%	0.00	0.00	HRM	Keine
Öffentlich-rechtliche Verträge										
IG-Nord	Zusammenschluss	Faire Verteilung Fluglärm	-	-	25.00%	6.25%	0.00	0.00	HRM	Keine
IG-Kehrrechtsackgebühr (IGKSG)	Zusammenschluss	Gemeinsame Bewirtschaftung Erträge Sackgebühr	-	-	20.00%	2.70%	0.00	0.00	HRM	Keine

Anhang zur Jahresrechnung

7 Gewährleistungsspiegel

(ab Fr. 100'000 gem. Kreisschreiben S 56)

Die Verpflichtungskredite sind in der separaten Verpflichtungskreditkontrolle zu erfassen.

Name Sitz	Eigentümer, wesentliche Miteigentümer	Zahlungsströme im Berichtsjahr	Angaben zu den gesicherten Leistungen (Art, Betrag, Verfall, Zinsangaben etc.)	Spezifische zusätzliche Angaben
Privatrechtliche Unternehmen (nach OR)				
BVK, Personalvorsorge des Kantons Zürich, Zürich	Privatrechtliche Stiftung	4'832'918.65	Vertraglicher Anschluss an die BVK; Nachschusspflicht im Falle einer Unterdeckung bei der Auflösung der BVK.	Deckungsgrad per 31.12.2018: 95.1%. Eventualverpflichtung: Fr. 0.00
Spital Bülach, Bülach	Aktionärgemeinden	0.00	Haftung mit Aktienkapital.	
Öffentlich-rechtliche Unternehmen (nach Gemeindegesetz)				
Spitex-Dienste Bülach, Bülach	Stiftung Alterszentrum Region Bülach	1'487'037.10	Subjektbezogene Defizitgarantie.	Restdefizit 2017: Fr. 0
KZU, Bassersdorf	Trärgemeinden	1'393'161.80	Bürgschaft: Bürgschein v. 02.10.2015 Darlehen (noch nicht beansprucht)	Maximalbetrag Fr. 4'707'293. Maximalbetrag Fr. 1'358'460.
Öffentlich-rechtliche Verträge				
Keine.				
Weitere Verpflichtungen (Altlasten, Leasing, Public Private Partnership)				
Deponiestandorte D.0010, D.0025 und D.0081	Stadt Bülach	0.00	Altlasten: Belasteter Standort	Technische Untersuchungen ab 2019.